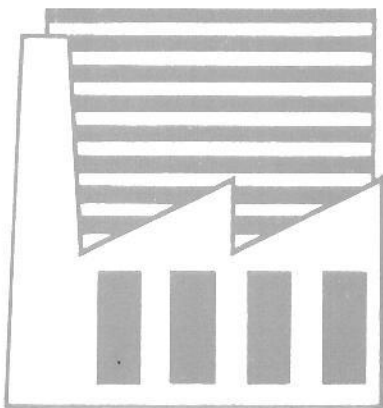


Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



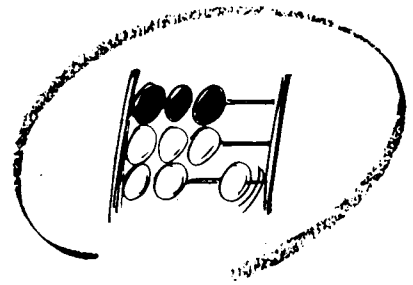
Fachserie **2**

Reihe 2.1

Abschlüsse der Aktiengesellschaften

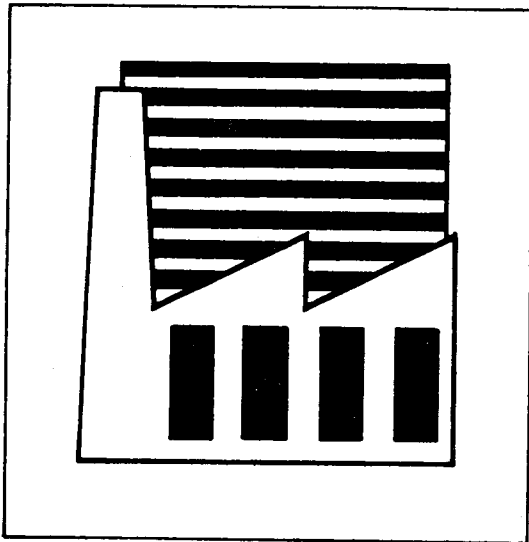
1986

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie **2**

Reihe 2.1

Abschlüsse der Aktiengesellschaften

1986

09-14794
Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im August 1989

Preis: DM 15,10

Bestellnummer: 2020210 - 86700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 T e x t t e i l	
1 Grundlage und Methode	6
2 Ergebnisse	
2.1 Umfang der Statistik	10
2.2 Größe der Unternehmen	11
2.3 Jahresbilanzen	11
2.4 Entwicklung der Sachanlagen	13
2.5 Finanzierung	15
2.6 Erfolgsrechnungen und Geschäftsergebnisse	16
2.7 Verwendung des Bilanzgewinns	18
2.8 Konzernabschlüsse	19
 T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Anzahl und Nominalkapital der bestehenden und der in die Bilanzstatistik einbezogenen Aktiengesellschaften 1986	23
1.2 Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel von Aktiengesellschaften ..	24
1.3 Anzahl und Nominalkapital der für 1985 und 1986 erfaßten Konzerne nach Aktienrecht ..	26
2 Bilanzen von Aktiengesellschaften 1985 und 1986 nach Wirtschaftszweigen	28
3 Entwicklung der Sachanlagen und immateriellen Anlagewerte von Aktiengesellschaften 1985 und 1986 nach Wirtschaftszweigen	44
4 Erfolgsrechnungen von Aktiengesellschaften 1985 und 1986 nach Wirtschaftszweigen ...	68
5 Dividenden auf Stammaktien 1985 und 1986 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen ..	84
6 Konzernbilanzen 1985 und 1986 nach Aktienrecht	86
7 Konzernenerfolgsrechnungen 1985 und 1986 nach Aktienrecht	87
 A n h a n g	
1 Jahresabschlüsse von Unternehmen und Konzernen, für die das Publizitätsgesetz gilt	
1.1 Vorbemerkung	88
1.2 Ergebnisse	89
1.3 Jahresabschlüsse von Unternehmen, für die das Publizitätsgesetz gilt	
1.3.1 Bilanzen von 338 Unternehmen 1985 und 1986	99
1.3.2 Entwicklung der Sachanlagen einschl. immaterieller Anlagewerte bei 338 Unternehmen 1985 und 1986	100
1.3.3 Erfolgsrechnungen von 250 Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1985 und 1986 ...	101
1.4 Jahresabschlüsse von Konzernen, für die das Publizitätsgesetz gilt	
1.4.1 Bilanzen von 142 Konzernen 1985 und 1986	102
1.4.2 Erfolgsrechnungen von 88 Konzernen 1985 und 1986	103
2 Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Bilanzstatistik ...	104
3 Literaturverzeichnis	109
4 Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zur Bilanzstatistik	110

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Million	EBM-	= Eisen-, Blech- und Metall-
Mrd.	= Milliarde	H.v.	= Herstellung von
ADV	= automatische Datenverarbeitung	INVHG	= Investitionshilfegesetz
BGBL.	= Bundesgesetzblatt	NE-	= Nichteisen-

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften (einschließlich der Kommanditgesellschaften auf Aktien) für das Berichtsjahr 1986. Die Veröffentlichung ist nach den gleichen Grundsätzen aufgebaut wie die Veröffentlichungen der Vorjahre. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind jeweils die vergleichbaren Zahlen für das Vorjahr gegenübergestellt. Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen werden wegen ihrer abweichenden Jahresabschlußgliederung nicht in die Bilanzstatistik einbezogen. Die vorliegende Veröffentlichung enthält im Anhang auch die Ergebnisse der Unternehmen und Konzerne, für die das Publizitätsgesetz gilt.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Unternehmens- und Wirtschaftsrechnungen" des Abteilungspräsidenten Lützel von Oberregierungsrat Schemmel in der Gruppe des Leitenden Regierungsdirektors Euler bearbeitet.

Nach den Vorschriften des Aktiengesetzes vom 6. September 1965 (BGBl. I S. 1089) muß der Vorstand einer Aktiengesellschaft unverzüglich nach der Hauptversammlung

- die Jahresbilanz,
- die Gewinn- und Verlustrechnung und
- den Beschluß der Hauptversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinns

in den Gesellschaftsblättern (zu denen stets der Bundesanzeiger gehört) bekanntmachen und zusammen mit dem Geschäftsbericht zum Handelsregister einreichen. Eine Pflicht zur Veröffentlichung des Jahresabschlusses besteht nur dann nicht, wenn

- eine Aktiengesellschaft in eine andere Aktiengesellschaft eingegliedert und in den Konzern- bzw. Teilkonzernabschluß der Hauptgesellschaft einbezogen ist (§ 325 Abs. 1 des Aktiengesetzes);
- alle Aktien einer Aktiengesellschaft sich in der Hand einer Konzern- bzw. Teilkonzernleitung befinden, die Aktiengesellschaft in den Konzern- bzw. Teilkonzernabschluß einbezogen ist und die Konzern- bzw. Teilkonzernleitung die gesamtschuldnerische Haftung für die Verbindlichkeiten der Aktiengesellschaft übernommen hat (§ 16 Publizitätsgesetz).

Ein Konzern ist die Zusammenfassung rechtlich selbständiger, aber abhängiger Unternehmen unter einheitlicher Leitung eines herrschenden Unternehmens (§ 18 des Aktiengesetzes).

Wenn die Aktiengesellschaft Obergesellschaft eines Konzerns oder eines Teilkonzerns ist, hat der Vorstand auch einen Konzernabschluß oder einen Teilkonzernabschluß (Konzernbilanz sowie Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung) aufzustellen und zusammen mit dem Jahresabschluß im Bundesanzeiger zu veröffentlichen. Gehört eine Aktiengesellschaft zu einem Konzern, in dem die Konzernunternehmen unter der einheitlichen Leitung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder einer bergrechtlichen Gewerkschaft mit Sitz im Inland stehen, so hat die Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder die bergrechtliche Gewerkschaft nach § 28 des Einführungsgesetzes zum Aktiengesetz einen Konzernabschluß aufzustellen und zu veröffentlichen. In der

vorliegenden Veröffentlichung umfassen die Angaben über Konzerne auch die Teilkonzerne und die Angaben über Konzernabschlüsse auch die Teilkonzernabschlüsse.

Es ist möglich, daß ein Konzernunternehmen seinen Jahresabschluß aufgrund des sogenannten Publizitätsgesetzes (Gesetz über die Rechnungslegung von bestimmten Unternehmen und Konzernen vom 15. August 1969, BGBl. I S. 1189) veröffentlicht, während die Veröffentlichung des Abschlusses für den Konzern oder Teilkonzern, dem dieses Unternehmen angehört, auf dem Aktiengesetz oder auf dem Einführungsgesetz zum Aktiengesetz beruht. Umgekehrt kann für den Jahresabschluß des Konzernunternehmens das Aktienrecht und für den Konzern- oder für den Teilkonzernabschluß das Publizitätsgesetz gelten. Die Konzernzugehörigkeit eines nach dem Publizitätsgesetz oder nach Aktienrecht publizitätspflichtigen Unternehmens ist anhand der veröffentlichten Abschlüsse nicht immer zu erkennen. Die Abschlüsse werden deshalb - je nachdem, aufgrund welchen Gesetzes sie veröffentlicht wurden - in der Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften oder in der Bilanzstatistik der Unternehmen, für die das Publizitätsgesetz gilt, nachgewiesen.

Das Aktiengesetz sieht für die Konzernabschlüsse und die Teilkonzernabschlüsse folgende Gliederungsmöglichkeiten vor:

- Abschlüsse mit vollkonsolidierter Gewinn- und Verlustrechnung in ausführlicher Gliederung (§ 332 Abs. 1 Nr. 1, 2. Halbsatz des Aktiengesetzes),
- Abschlüsse mit teilkonsolidierter Gewinn- und Verlustrechnung in ausführlicher Gliederung (§ 332 Abs. 1 Nr. 1, 1. Halbsatz des Aktiengesetzes),
- Abschlüsse mit vollkonsolidierter Gewinn- und Verlustrechnung in vereinfachter Gliederung (§ 333 des Aktiengesetzes).

Dementsprechend werden die Abschlüsse getrennt aufbereitet und dargestellt.

In einigen Fällen werden neben Konzernabschlüssen für den Gesamtkonzern auch Teilkonzernabschlüsse veröffentlicht. Statistisch

ausgewertet werden nur die Abschlüsse für den Gesamtkonzern. Nicht verwendet werden von ausländischen Obergesellschaften veröffentlichte Konzernabschlüsse, die als Ersatz für einen inländischen Teilkonzernabschluß dienen (§ 330 Abs. 2 des Aktiengesetzes). Derartige Abschlüsse lauten nicht auf Deutsche Mark und gehen über den Kreis der deutschen Aktiengesellschaften hinaus.

Der rechtliche Rahmen für die Bilanzstatistik ist § 5 Abs. 5 Satz 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565). Nach dieser Vorschrift bedürfen Bundesstatistiken, bei denen Angaben ausschließlich aus allgemein zugänglichen Quellen verwendet werden, keiner Anordnung durch Gesetz oder Rechtsverordnung.

Die Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften erfaßt von den Aktiengesellschaften sowie den Kommanditgesellschaften auf Aktien die Pflichtveröffentlichungen der Jahresabschlüsse und Konzernabschlüsse im Bundesanzeiger. Außerdem werden die Erläuterungen zum Jahresabschluß und einige weitere Pflichtangaben in den Geschäftsberichten (die beim Handelsregister von jedem eingesehen werden dürfen) ausgewertet, soweit diese von den Gesellschaften dem Statistischen Bundesamt freiwillig zur Verfügung gestellt werden. Die in der Bilanzstatistik erfaßten Jahresabschlüsse und Konzernabschlüsse sind ausschließlich Handelsbilanzen; Steuerbilanzen bzw. Vermögensaufstellungen werden in der Bilanzstatistik nicht verwendet.¹⁾

Wegen der erheblich eingeschränkten Vergleichbarkeit der Ergebnisse aufgrund abweichender Gliederungsvorschriften werden die Jahresabschlüsse und die Konzernabschlüsse von Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen nicht in die statistische Auswertung einbezogen. Über diese Unternehmen berichten die Deutsche Bundesbank bzw. das Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen.

1) Im Rahmen der Einheitswertstatistik werden die Ergebnisse der Einheitsbewertung der gewerblichen Betriebe aufgrund der Einheitswertbescheide bzw. der Feststellungen auf der Grundlage der "Vermögensaufstellungen zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens" (Erklärungsvordruck Vm 4) nach Besitz- und Schuldposten nachgewiesen; siehe Fachserie 14, Finanzen und Steuern, Reihe 7.5.1 "Einheitswerte der gewerblichen Betriebe 1983" sowie Schöffel, R.: "Einheitswerte der gewerblichen Betriebe 1983" in "Wirtschaft und Statistik", Heft 2/1988, S. 140 ff.

In die statistische Aufbereitung einbezogen werden nur die Jahresabschlüsse von solchen Gesellschaften, die auch für das Vorjahr einen Jahresabschluß vorgelegt hatten. Auf diese Weise wird die Vergleichbarkeit der Daten mit dem Vorjahr gewährleistet. Gesellschaften, von denen keine vergleichbaren Abschlüsse vorliegen, werden nicht in die Aufbereitung einbezogen. Gründe für das Fehlen vergleichbarer Abschlüsse sind beispielsweise die Gründung, die Verschmelzung oder die Auflösung eines Unternehmens bzw. die verspätete Veröffentlichung des Jahresabschlusses oder die Änderung des Bilanzstichtages. Die Beschränkung auf die Aufbereitung vergleichbarer Jahresabschlüsse ermöglicht es, Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ohne Beeinträchtigung durch einen Wechsel im Kreis der einbezogenen Gesellschaften nachzuweisen.

Berichtszeit ist das Kalenderjahr. Der Jahresabschluß eines Unternehmens oder Konzerns wird dem Kalenderjahr zugeordnet, in dem das Geschäftsjahr des Unternehmens oder des Konzerns endet.

Die im Tabellenteil enthaltenen ausführlichen Darstellungen entsprechen den Gliederungsvorschriften des Aktiengesetzes, wie sie für Jahresabschlüsse in den §§ 151, 157 des Aktiengesetzes und für Konzernabschlüsse in den §§ 331, 332, 333 des Aktiengesetzes enthalten sind (Grundschemata). Das bedeutet u.a., daß in dem ausgewiesenen Bilanzgewinn oder Bilanzverlust Vorträge aus dem Vorjahr, Gewinnabführungen an andere (z.B. an ein Unternehmen), Verlustübernahmen durch andere sowie Einstellungen in offene Rücklagen und Entnahmen aus offenen Rücklagen bereits berücksichtigt sind.

Deshalb ist bei der Beurteilung der Ertragslage anhand der Jahresüberschüsse und der Jahresfehlbeträge zu beachten, daß ein Ertrag aus Verlustübernahme einen ansonsten in voller Höhe auszuweisenden Jahresfehlbetrag bereits gemindert hat und daß ein abgeführter Gewinn einen ansonsten in voller Höhe auszuweisenden Jahresüberschuß bereits gemindert hat; bei den Gewinnabführungen an andere Unternehmen und bei den Verlustübernahmen durch andere Unternehmen handelt es sich nämlich um Ergebnisverwendung. Die abgeführten Gewinne und die Erträge aus Verlustübernahme sind keine echten Aufwendungen oder Erträge; ihr gesonderter Ausweis in der Gewinn- und Verlustrechnung wurde jedoch vorgeschrieben, weil die Aktionäre erfahren sollen, welcher Gewinn ihnen ohne das Bestehen eines Gewinnabführungsver-

trages zufließen würde, bzw. weil ein Verlust der Gesellschaft auch dann nicht unsichtbar bleiben soll, wenn er von dritter Seite ausgeglichen wird (Begründung zum Entwurf eines Gesetzes über die Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln und über die Gewinn- und Verlustrechnung, Bundestags-Drucksache III/416, S. 18 f. - sogenannte Kleine Aktienrechtsreform).

Soweit Unternehmen vom Grundschemata abweichende Gliederungen gleichen Wertes verwendeten oder ihre Abschlüsse tiefer gliederten, wurden die abweichenden Posten solchen Positionen des Grundschemas zugeordnet, denen sie begrifflich am nächsten stehen. In ähnlicher Weise wurden Posten, für deren Ausweis das Aktiengesetz Wahlmöglichkeiten vorsieht, solchen Positionen des Grundschemas zugeordnet, die entweder vom größten Teil der Unternehmen verwendet werden oder die den statistischen Zwecken am besten dienen.

Die wirtschaftssystematische Gliederung der Ergebnisse der Bilanzstatistik richtet sich in der hier vorliegenden Veröffentlichung nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Bilanzstatistik", März 1984 (abgedruckt als Anhang 2).

Die Darstellung der Ergebnisse aus der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung wird ergänzt um eine Finanzierungsrechnung. Grundlage für die Darstellung dieser Finanzierung ist eine Bilanzveränderungsrechnung. Diese ermittelt für jede einbezogene Gesellschaft die Veränderungen zwischen dem Berichtsjahr und dem Vorjahr bei jedem Posten der Aktivseite und der Passivseite der Bilanz mit Ausnahme des Jahresergebnisses und addiert die Veränderungen getrennt nach Erhöhungen und Verminderungen. Die Bilanzveränderungsrechnung wird im Statistischen Bundesamt als Nebenrechnung durchgeführt. Ihre Ergebnisse lassen sich nicht aus den im Tabellenteil veröffentlichten Bilanzergebnissen ableiten. Aus den Ergebnissen der Bilanzveränderungsrechnung (Veränderungen von Bestandsgrößen) und einigen weiteren Angaben, die der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Entwicklung der Sachanlagen unmittelbar entnommen werden können (Stromgrößen), wird die Finanzierungsrechnung entwickelt. Sie gibt Auskunft darüber, wie hoch die im Berichtsjahr verfügbaren langfristigen Mittel waren und in welcher Höhe ihnen ein Bedarf

an Mitteln für langfristige Vorhaben gegenüberstand (siehe Zusammenfassende Übersicht 1.2 - in der Gliederung nach Wirtschaftsabteilungen). Es ist jedoch zu beachten, daß die hier dargestellte Finanzierungsrechnung lediglich eine Näherungslösung ist. Sie kann nicht eine von den Unternehmen selbst aufgestellte Kapitalflußrechnung ersetzen.

Als Mittelherkunft gelten dabei im wesentlichen

- Minderung bei Aktivposten:

Abgang von Anlagegütern und Vorräten,
Rückgang der Forderungen,
Verminderung der flüssigen Mittel.

- Zunahme bei Passivposten:

Erhöhung des Nominalkapitals,
Erhöhung der Rücklagen und der übrigen Posten des Eigenkapitals,
Einforderung von sogenannten verlorenen Zuschüssen,
Aufnahme langfristigen Fremdkapitals,
Erhöhung der langfristigen Rückstellungen,
Erhöhung der kurzfristigen Rückstellungen und der kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Als Mittelverwendung sind anzusehen

- Zunahme bei Aktivposten:

Investierungen in Sach- und Finanzanlagen,
Gewährung langfristiger Kredite,
Erhöhung der Vorräte,
Einräumung kurzfristiger Kredite,
Anreicherung der flüssigen Mittel.

- Minderung bei Passivposten:

Herabsetzung von Nominalkapital,
Entnahmen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil,
Entnahmen und Auflösungen von Rückstellungen,
Tilgung von Verbindlichkeiten.

Die hier verwendete Finanzierungsrechnung erstreckt sich nur auf den Bereich der langfristigen Bilanzposten. Eine Unterscheidung der Bilanzposten nach ihrer Fristigkeit ist nicht immer mit Sicherheit möglich. Die Zuordnung der Positionen wurde deshalb danach vorgenommen, inwieweit sie als langfristig erkennbar sind. Jahresgewinn und Jahresverlust bleiben als indifferente Posten unberücksichtigt.

Für die Darstellung der Finanzierungsquellen werden die langfristigen Passivposten (abweichend von der herkömmlichen Einteilung in

Eigen- und Fremdkapital) danach umgruppiert, ob sie aus eigenen Mitteln oder aus betriebsfremden Quellen stammen. Der Unterschied zwischen beiden Einteilungen liegt darin, daß die Einteilung nach Eigen- und Fremdkapital die rechtliche Verfügungsmacht zum Kriterium hat, während die Finanzierungsrechnung darauf abstellt, ob die Posten aus der eigenen Ertragskraft des Unternehmens selbst gewonnen, also "eigengebildet", sind oder ob sie "von außen beschafft" sind. Danach sind das Grundkapital, die langfristigen Verbindlichkeiten und die sogenannten verlorenen Zuschüsse dem von außen beschafften Kapital zuzurechnen; denn Finanzierungsmittel dieser Art werden im allgemeinen über den Kapitalmarkt oder über den Kundenkreis beschafft. Das gleiche gilt für das Agio (bei Kapitalerhöhungen), obwohl es buchmäßig zu einer Erhöhung der Rücklagen führt. Kapitalerhöhungen aus Gesellschaftsmitteln sind sowohl beim Grundkapital als auch bei Rücklagen außer Ansatz geblieben. Die Einbeziehung des Grundkapitals in die von außen beschafften Mittel ist bei öffentlichen Unternehmen strittig, weil hier das Unternehmen und sein Träger häufig als organisatorische Einheit gesehen werden.

Zu den der Ertragskraft der Unternehmen entstammenden, d.h. eigengebildeten Kapitalteilen gehören die Rücklagen (ohne Agio) und die Rückstellungen. Die Rücklagen werden dem Eigenkapital zugerechnet, während es sich bei der Rückstellung um Fremdkapital handelt, obwohl die Rückstellungen den Unternehmen nicht von außen zugeflossen sind. Die Rückstellungen haben seit Jahren eine zunehmende Bedeutung für die Finanzierung gewonnen; sie bestehen großenteils aus steuerbegünstigten Pensionsrückstellungen. Da die Fälligkeit der Pensionsrückstellungen meist in weiterer Zukunft

liegt, haben diese Beträge insoweit den Charakter einer die Eigenmittel verstärkenden Rücklage. Neben den genannten Posten der Eigenfinanzierung tragen die Sonderwertberichtigungen und die Sonderrücklagen zur Finanzierung bei, wenn auch im allgemeinen in geringem Umfang.

Die Darstellung ist zu erweitern um die im Wirtschaftsjahr vorgenommenen Abschreibungen. Sie gehören, wenn sie direkt vorgenommen werden, zur Gruppe "Minderung bei Aktivposten", in der indirekten Form dagegen zur Gruppe "Zunahme bei Passivposten". Sie werden hier als Finanzierungsquelle besonderer Art behandelt, und zwar zusammen mit den ihnen in der Finanzierungsrechnung ähnlichen Anlagenabgängen.

Zu den Abschreibungen ist im Rahmen der Finanzierungsrechnung anzumerken, daß den Unternehmen für die Finanzierung nur die über die Umsatzerlöse verdienten Abschreibungen (Abschreibungsgegenwerte) zur Verfügung stehen; für die Bilanzstatistik können jedoch nur die im Jahresabschluß veröffentlichten Angaben über die buchmäßigen Abschreibungen herangezogen werden.

Als weitere Finanzierungsquelle sei noch die Verminderung der Finanzanlagen erwähnt. Es handelt sich hierbei strenggenommen nicht um neue Finanzierungsmittel, da diese Beträge bereits in den Vorjahren bei langfristigen Bilanzpositionen als Investitionen ausgewiesen wurden. Die Mittel sind nur von einer Anlageposition auf eine andere umgelenkt worden; die freigesetzten und umgelenkten Kapitalbeträge wirken aber wie eine zusätzliche Finanzierungsquelle. Ihre Bedeutung ist allerdings relativ gering.

2 Ergebnisse

2.1 Umfang der Statistik

Ende 1986 waren in den Handelsregistern der Bundesrepublik Deutschland 1 770 Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsunternehmen) eingetragen, die zur Veröffentlichung ihrer Jahresabschlüsse verpflichtet waren. Die hier mitgeteilten Angaben über die Aktiengesellschaften schließen die Angaben über die Kommanditgesellschaften auf Aktien ein. Von den 1 770 Gesellschaften haben rund 18 % ein vom Kalenderjahr abweichendes Geschäftsjahr. Soweit ein solches Unternehmen mit abweichendem Geschäftsjahr für 1986 einen mit 1985 vergleichbaren Jahresabschluß vorgelegt hat, wurde der Abschluß in die Aufbereitung einbezogen, auch wenn das Unternehmen zwischen seinem Bilanzstichtag und dem Ende des Kalenderjahres aus dem Kreis der Aktiengesellschaften ausgeschieden und im Bestand am 31. Dezember 1986 nicht mehr enthalten ist.¹⁾

1) Ein Überblick über Bestand, Zugänge und Abgänge von Aktiengesellschaften im Jahre 1986 wird im Statistischen Jahrbuch 1987, S. 117 ff., sowie in Fachserie 2, Unternehmen und Arbeitsstätten, Reihe 2.2 "Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften 1981 bis 1986" gegeben.

In die statistische Aufbereitung für 1986 wurden die Jahresabschlüsse von 1 371 Aktiengesellschaften einbezogen (siehe Tabelle 1 und

Tabelle 1: Anzahl der bestehenden und der in die Bilanzstatistik einbezogenen Aktiengesellschaften 1986^{*)}

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Bestehende Aktiengesellschaften	Einbezogene Aktiengesellschaften
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	4
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	143	139
Verarbeitendes Gewerbe	670	590
Chemische Industrie usw., Mineralölverarbeitung	65	60
Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glas	23	20
Metallerzeugung und -bearbeitung	60	54
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	47	43
Elektrotechnik, Feinmechanik, Herstellung von EBM-Waren usw.	144	121
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	84	73
Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe ...	35	29
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	84	69
Baugewerbe	128	121
Handel	35	27
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	152	104
Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	103	85
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	30	15
Insgesamt ...	633	407
	1 770	1 371

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (Kurzbezeichnungen).

Tabelle 2: Anzahl, Bilanzsumme und Umsatz 1986 von 1 371 Aktiengesellschaften nach Größenklassen der Bilanzsumme und des Umsatzes^{*)}

Bilanzsumme ¹⁾ von mehr als ... bis einschl. ... Mill. DM	Umsatz von mehr als ... bis einschl. ... Mill. DM						
	ohne Umsatz	bis 50	50 - 250	250 - 500	500 - 1 000	mehr als 1 000	Zu- sammen
bis 25							
Anzahl	46	382	15	-	-	-	443
Bilanzsumme Mill. DM ...	181	3 721	281	-	-	-	4 183
Umsatz Mill. DM ...	-	4 372	900	-	-	-	5 272
25 - 125							
Anzahl	24	127	222	13	3	a)	424
Bilanzsumme Mill. DM ...	1 544	7 122	14 619	1 255	253	-	26 072
Umsatz Mill. DM ...	-	3 237	23 338	4 155	2 065	-	34 739
125 - 250							
Anzahl	5	26	65	44	8	-	148
Bilanzsumme Mill. DM ...	1 034	4 738	10 827	8 105	1 583	-	26 287
Umsatz Mill. DM ...	-	599	10 930	15 259	5 717	-	32 505
250 - 500							
Anzahl	11	a)	27	48	30	a)	132
Bilanzsumme Mill. DM ...	3 503	-	10 314	16 023	11 477	-	47 202
Umsatz Mill. DM ...	-	-	3 568	17 871	19 797	-	54 395
mehr als 500							
Anzahl	9	4	15	21	47	128	224
Bilanzsumme Mill. DM ...	32 914	4 522	15 130	17 569	42 291	471 381	583 806
Umsatz Mill. DM ...	-	80	2 176	8 244	33 627	650 149	694 475
Insgesamt							
Anzahl	95	581	344	126	88	137	1 371
Bilanzsumme Mill. DM ...	39 176	24 037	51 171	42 952	55 604	474 611	687 551
Umsatz Mill. DM ...	-	8 694	40 912	45 529	61 405	664 845	821 386

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.
1) Nach Abzug der Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte.

a) Aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, aber in den Summen enthalten.

die Zusammenfassende Übersicht 1.1). Damit wurden die Bilanzen und die Erfolgsrechnungen von 77 % aller Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsunternehmen) statistisch erfaßt. Die 1 371 Gesellschaften repräsentierten rund 92 % des vorhandenen Grundkapitals aller Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsunternehmen).

2.2 Größe der Unternehmen

Die Verteilung der einbezogenen 1 371 Aktiengesellschaften nach Größenklassen der Bilanzsumme und des Umsatzes zeigt Tabelle 2; gesondert nachgewiesen werden in dieser Tabelle Gesellschaften, die naturgemäß keine Umsatzerlöse haben (im wesentlichen Beteiligungsgesellschaften, Vermögensverwaltungsgesellschaften und bestimmte andere Dienstleistungsunternehmen).

Wie aus Tabelle 2 ersichtlich ist, hatten 224 Unternehmen, das sind 16,3 % der Gesellschaften, eine Bilanzsumme von im Einzelfall mehr als 500 Mill. DM. Auf diese Unternehmen entfielen 583,8 Mrd. DM oder 84,9 % der Bilanzsummen aller einbezogenen Aktiengesellschaften. Knapp darunter lag der prozentuale Anteil (84,5 %), den diese 224 Unternehmen mit ihrem Umsatz von 694,5 Mrd. DM am Gesamtumsatz aller

Aktiengesellschaften (821,4 Mrd. DM) hatten. Die 443 Gesellschaften mit einer Bilanzsumme bis einschließlich 25 Mill. DM erreichten zusammen nur 4,2 Mrd. DM (0,6 %) Bilanzsumme bzw. 5,3 Mrd. DM (0,6 %) Umsatz.

Ein Umsatz von im Einzelfall mehr als 1 Mrd. DM wurde von 137 Gesellschaften, das sind 10,0 % der Aktiengesellschaften, ausgewiesen. Auf diese Unternehmen entfielen mit 664,8 Mrd. DM 80,9 % des Umsatzvolumens aller Aktiengesellschaften sowie mit 474,6 Mrd. DM 69,0 % des gesamten Bilanzvolumens. Andererseits hatten 581 Unternehmen mit einem Umsatz bis einschließlich 50 Mill. DM (42,4 % der Gesellschaften) mit 8,7 Mrd. DM einen Anteil von nur 1,1 % am gesamten Umsatzvolumen und mit 24,0 Mrd. DM einen Anteil von 3,5 % am gesamten Bilanzvolumen. Diese Zahlenangaben lassen die besondere Bedeutung der großen Aktiengesellschaften erkennen.

2.3 Jahresbilanzen

Die Bilanzsumme - bereinigt um die Wertberichtigungen, die ausstehenden Einlagen auf das Grundkapital und den Buchwert der eigenen Aktien - der einbezogenen 1 371 Aktiengesellschaften belief sich 1986 auf 685,5 Mrd. DM (siehe Tabelle 3). Gegenüber 1985 war das Bilanzvolumen um 23,0 Mrd. DM (+ 3,5 %) gestiegen.

Tabelle 3: Vermögens- und Kapitalaufbau von 1 371 Aktiengesellschaften*)

Bilanzposten	1985		1986		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1986 gegenüber 1985
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Aktiva					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte 1)	192 228	29,0	200 471	29,2	+ 4,3
Finanzanlagen 1)	103 286	15,6	112 450	16,4	+ 8,9
Anlagevermögen zusammen	295 514	44,6	312 922	45,6	+ 5,9
Vorräte	113 750	17,2	104 585	15,3	- 8,1
Forderungen 2)	181 249	27,4	181 414	26,5	+ 0,1
Flüssige Mittel	67 725	10,2	81 826	11,9	+ 20,8
Umlaufvermögen zusammen	362 724	54,7	367 825	53,7	+ 1,4
Sonstige Aktiva	1 546	0,2	2 179	0,3	+ 40,9
Bilanzverlust	2 758	0,4	2 584	0,4	- 6,3
Bereinigte Bilanzsumme 3)	662 542	100	685 510	100	+ 3,5
Passiva					
Grundkapital 4)	87 814	13,3	91 072	13,3	+ 3,7
Rücklagen	99 765	15,1	113 812	16,6	+ 14,1
Eigenkapital zusammen	187 579	28,3	204 884	29,9	+ 9,2
Posten mit Rücklageanteil	20 048	3,0	19 140	2,8	- 4,5
Langfristige Rückstellungen 5)	92 030	13,9	98 060	14,3	+ 6,6
Langfristige Verbindlichkeiten 6)	72 355	10,9	71 309	10,4	- 1,4
Langfristiges Fremdkapital zusammen	164 385	24,8	169 369	24,7	+ 3,0
Übrige Rückstellungen	88 710	13,4	95 916	14,0	+ 8,1
Übrige Verbindlichkeiten	189 319	28,6	180 560	26,3	- 4,6
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	278 029	42,0	276 476	40,3	- 0,6
Sonstige Passiva	833	0,1	818	0,1	- 1,8
Bilanzgewinn	11 669	1,8	14 823	2,2	+ 27,0

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen.

2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

3) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.

4) Nominalbetrag des Grundkapitals zuzüglich der Genußscheine und der Einlagen persönlich haftender Gesellschafter, abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.

5) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

6) Einschl. Sozialverbindlichkeiten und Kreditgewinnabgabe.

Die nachstehende Übersicht zeigt die Veränderungs-raten des Bilanzvolumens und die durchschnittliche Bilanzsumme je erfaßtes Unternehmen seit 1967:

Jahr	Anzahl der Unternehmen	Veränderung der Bilanzsumme gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert %	Durchschnittliche Bilanzsumme je Unternehmen Mill. DM
1967	1 817	3,7	111
1968	1 766	6,7	120
1969	1 713	10,6	134
1970	1 671	11,9	154
1971	1 648	8,6	176
1972	1 582	8,9	197
1973	1 611	7,7	216
1974	1 604	8,4	236
1975	1 574	6,0	254
1976	1 563	7,8	280
1977	1 529	4,5	294
1978	1 534	4,7	307
1979	1 529	7,5	325
1980	1 509	7,2	360
1981	1 516	6,6	383
1982	1 506	3,0	394
1983	1 511	3,5	399
1984	1 495	4,1	429
1985	1 455	4,8	465
1986	1 371	3,5	500

Das Anlagevermögen wurde 1986 mit 312,9 Mrd. DM (1985: 295,5 Mrd. DM) ausgewiesen; es war zu 126 % (126 %) durch langfristige Passivposten in Höhe von 393,4 Mrd. DM (372,0 Mrd. DM) gedeckt. Vom Gesamtbetrag des Anlagevermögens waren 200,5 Mrd. DM (64 %) Sachanlagen und 112,5 Mrd. DM (36 %) Finanzanlagen.

Der Buchwert der Finanzanlagen nahm im Jahr 1986 um 9,2 Mrd. DM oder 8,9 % zu. Finanzanlagen bestehen nach dem Gliederungsschema des Aktiengesetzes aus den Beteiligungen, den sonstigen Wertpapieren des Anlagevermögens und den Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren. Vom Gesamtbetrag der Finanzanlagen entfielen rund zwei Drittel auf die folgenden fünf Wirtschaftszweige: Beteiligungsgesellschaften (23 %), Chemische Industrie (18 %), Energie- und Wasserversorgung (14 %), Elektrotechnik (8 %) sowie Metallerzeugung und -bearbeitung (3 %).

Das Umlaufvermögen stieg gegenüber 1985 um 5,1 Mrd. DM oder 1,4 % auf 367,8 Mrd. DM. Die relativ stärkste Veränderung ergab sich bei den flüssigen Mitteln; diese nahmen um 14,1 Mrd. DM oder 20,8 % zu. Die Vorräte haben sich gegenüber 1985 um 9,2 Mrd. DM oder 8,1 % vermindert. Bestandserhöhungen bei den Vorräten verzeichneten 19 Wirtschaftszweige.

Die Vorräte gliedern sich wie folgt:

	1985		1986	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	27,2	23,9	24,9	23,8
Unfertige Erzeugnisse	39,0	34,3	33,9	32,4
Fertige Erzeugnisse, Waren	47,6	41,8	45,8	43,8
Insgesamt	113,8	100	104,6	100

Die Forderungen erhöhten sich im Jahr 1986 um 0,2 Mrd. DM oder 0,1 %. Zu den Forderungen gehören die geleisteten Anzahlungen, die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die Forderungen an verbundene Unternehmen, die Forderungen an Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates sowie sonstige Vermögensgegenstände, soweit sie nicht zu flüssigen Mitteln gehören. Am Gesamtbetrag der Forderungen (nach Abzug der Pauschalwertberichtigung auf Forderungen) in Höhe von 181,4 Mrd. DM hatten die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und die Forderungen an verbundene Unternehmen allein einen Anteil von 79 %.

Die flüssigen Mittel beliefen sich Ende 1986 auf 81,8 Mrd. DM. Unter den flüssigen Mitteln hatten die Guthaben bei den Kreditinstituten (44,7 Mrd. DM) und die Wertpapiere des Umlaufvermögens (34,9 Mrd. DM) das größte Gewicht.

Das Eigenkapital der 1 371 Gesellschaften wurde Ende 1986 mit 204,9 Mrd. DM (1985: 187,6 Mrd. DM) ausgewiesen. Dem Eigenkapital werden hierbei im engeren Sinne das Grundkapital (nach Abzug der ausstehenden Einlagen auf das Grundkapital und des Buchwertes der eigenen Aktien) und die Rücklagen zugerechnet. Die Sonderposten mit Rücklageanteil müßten zwar zu einem Teil ebenfalls zum Eigenkapital gerechnet werden. Aufgrund der verfügbaren Informationen aus den veröffentlichten Jahresabschlüssen ist es aber nicht möglich, den darin enthaltenen Eigenkapitalanteil zu ermitteln.

Das Fremdkapital (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) betrug 445,8 Mrd. DM (1985: 442,4 Mrd. DM). Von diesem Betrag waren 169,4 Mrd. DM (164,4 Mrd. DM) als langfristig ausgewiesen. Von den langfristigen Verbindlichkeiten in Hö-

he von 71,3 Mrd. DM (72,4 Mrd. DM) waren 23,8 Mrd. DM oder 33,4 % (26,7 Mrd. DM oder 36,7 %) vor Ablauf von vier Jahren fällig. Die langfristigen Rückstellungen stiegen um 6,0 Mrd. DM oder 6,6 %.

Die Struktur der langfristigen Verbindlichkeiten wird in der folgenden Aufstellung gezeigt:

	1985		1986	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Anleihen	2,2	3,1	2,5	3,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	52,3	72,2	50,4	70,7
Sozialverbindlichkeiten	2,7	3,7	2,6	3,6
Sonstige Verbindlichkeiten	15,2	21,0	15,8	22,2
Langfr. Verbindlichkeiten insgesamt	72,4	100	71,3	100

Die Unterteilung der kurzfristigen Verbindlichkeiten ist aus folgender Aufstellung ersichtlich:

	1985		1986	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Verb. aus Lieferungen und Leistungen	46,8	24,7	42,9	23,8
Wechselverbindlichkeiten	4,5	2,4	4,1	2,3
Verb. gegenüber Kreditinstituten	14,7	7,8	14,7	8,1
Erhaltene Anzahlungen	42,8	22,6	38,2	21,1
Verb. gegenüber verbundenen Unternehmen	49,4	26,1	49,1	27,2
Sonstige Verbindlichkeiten	31,1	16,4	31,6	17,5
Kurzfrist. Verbindlichkeiten insgesamt	189,3	100	180,6	100

In der Struktur der Bilanzen hat sich 1986 gegenüber 1985, bezogen auf die Gesamtheit der Jahresabschlüsse, auf der Aktivseite der Bilanzen eine Veränderung ergeben: Der Anteil an der bereinigten Bilanzsumme stieg beim Anlagevermögen von 44,6 % (1985) auf 45,6 % und verringerte sich beim Umlaufvermögen von 54,7 % (1985) auf 53,7 %. Auf der Passivseite hat sich der Anteil des Eigenkapitals von 28,3 % auf 29,9 % erhöht.

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung des Eigenkapitalanteils ab 1967:

Jahr	Anzahl der einbezogenen Gesellschaften	Eigenkapitalanteil in % der bereinigten Bilanzsumme	
		Vorjahr	Berichtsjahr
1967	1 817	35,2	35,4
1968	1 766	35,9	35,9
1969	1 713	35,8	34,5
1970	1 671	33,4	31,9
1971	1 648	32,1	31,5
1972	1 582	31,6	31,0
1973	1 611	30,9	29,9
1974	1 604	30,0	28,8
1975	1 574	28,8	28,8
1976	1 563	28,8	27,9
1977	1 529	28,5	28,3
1978	1 534	28,6	28,6
1979	1 529	28,8	28,1
1980	1 509	28,0	27,5
1981	1 516	27,4	26,6
1982	1 506	26,6	27,0
1983	1 511	26,8	26,9
1984	1 495	27,1	27,6
1985	1 455	27,3	28,6
1986	1 371	28,3	29,9

Strenggenommen sind nur die Angaben für ein Berichtsjahr mit denjenigen für das zugehörige Vorjahr vergleichbar, weil die in die statistische Auswertung einbezogenen Gesellschaften von Jahr zu Jahr wechseln. Trotzdem läßt sich aus den Angaben für die weiter zurückliegenden Jahre mit wenigen Ausnahmen deutlich eine rückläufige Tendenz der Ausstattung der Unternehmen mit Eigenmitteln erkennen. In den Jahren ab 1982 hat sich diese Tendenz nicht fortgesetzt.

Der Anteil des gesamten Fremdkapitals an der Bilanzsumme fiel von 66,8 % auf 65,0 %. Dabei verringerte sich der Anteil des langfristigen Fremdkapitals von 24,8 % auf 24,7 % und der Anteil des kurzfristigen Fremdkapitals von 42,0 % auf 40,3 %.

2.4 Entwicklung der Sachanlagen

Die Entwicklung der Sachanlagen (einschließlich der immateriellen Anlagewerte) ist im Tabellenteil dieser Veröffentlichung ausführlich dargestellt (Tabelle 3).

Der Bestand an Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten (Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen) belief sich am Ende des Jahres 1985 auf 192,2 Mrd. DM und Ende 1986 auf 200,5 Mrd. DM. Gegenüber 1985 hat der Buchwert demnach um 4,3 % zugenommen.

Die Sachanlagen setzten sich wie folgt zusammen:

	1985		1986	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Grundstücke und Gebäude	76,6	39,8	77,8	38,8
Maschinen und maschinelle Anlagen	80,3	41,8	81,2	40,5
Betriebs- und Geschäftsausstattung	16,7	8,7	18,3	9,1
Anlagen in Bau und Anlagenanzahlungen	17,4	9,1	21,9	10,9
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte usw.	1,2	0,6	1,3	0,7
Insgesamt	192,2	100	200,5	100

Der Reinzugang an Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten betrug im Berichtsjahr 1986 48,7 Mrd. DM; er war damit um 9,2 % höher als der Reinzugang des Jahres 1985 (44,6 Mrd. DM). Der Reinzugang setzt sich zusammen aus den Zugängen und den Umbuchungen; die Umbuchungen zeigen im wesentlichen den Übergang fertiggestellter oder gelieferter Anlagen von dem Posten für Anlagen in Bau oder für Anzahlungen auf Anlagen auf den entsprechenden Posten für betriebsbereite Anlagen. In der Gliederung nach Anlagearten hatte der Reinzugang folgende Struktur:

	1985		1986	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Grundstücke und Gebäude	6,5	14,6	7,2	14,8
Maschinen und maschinelle Anlagen	23,2	52,0	23,9	49,1
Betriebs- und Geschäftsausstattung	10,7	24,0	10,8	22,2
Anlagen in Bau und Anlagenanzahlungen	3,8	8,5	6,4	13,1
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte usw.	0,4	0,9	0,4	0,8
Insgesamt	44,6	100	48,7	100

Außer als Reinzugang werden Zugänge an Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten auch unter den Berichtigungen zum Sachanlagevermögen nachgewiesen (siehe Tabelle 3 im Tabellenteil). Zu den Berichtigungen gehören u.a. Zugänge bei Verschmelzungen oder anderen Übernahmen,

Umsetzungen von Vermögensgegenständen aus dem Umlaufvermögen in das Anlagevermögen sowie Zuschreibungen wegen früherer zu hoher Abschreibungen.

Die im Reinzugang und in den Berichtigungen enthaltenen Zugänge sind nicht dem Begriff der volkswirtschaftlichen Investitionen gleichzusetzen. In der hier vorliegenden Veröffentlichung werden lediglich die buchmäßigen Zugänge nachgewiesen, unabhängig davon, ob es sich dabei um Neuanlagen handelt oder um Anlagen, die von anderen Unternehmen übernommen wurden. Auch geben die Zahlen keinen Aufschluß darüber, ob es sich um Erweiterungsinvestitionen oder um Ersatzinvestitionen handelt.

An Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte haben die Aktiengesellschaften 1986 39,2 Mrd. DM ausgewiesen. Gegenüber 1985 (38,7 Mrd. DM) sind die Abschreibungen damit um 1,3 % gestiegen. Von mehr als zwei Dritteln der Gesellschaften standen Geschäftsberichte zur Verfügung. Ihnen konnten auch Angaben über Abschreibungen auf Zugänge gemäß § 160 Abs. 2 Satz 3 des Aktiengesetzes entnommen werden. Die entsprechenden Daten werden für die Unternehmen, von denen Geschäftsberichte zur Verfügung standen, in Tabelle 3 des Tabellenteils gesondert nachgewiesen. Der Anteil der Abschreibungen auf Zugänge des jeweiligen Geschäftsjahres an den gesamten Abschreibungen verringerte sich von 31,4 % (1985) auf 31,2 % (1986).

In der Gliederung nach Anlagearten hatten die Abschreibungen folgende Struktur:

	1985		1986	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Grundstücke und Gebäude	5,5	14,2	5,5	14,0
Maschinen und maschinelle Anlagen	22,8	58,9	22,7	57,9
Betriebs- und Geschäftsausstattung	8,9	23,0	9,0	23,0
Anlagen in Bau und Anlagenanzahlungen	1,1	2,8	1,7	4,3
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte usw.	0,4	1,1	0,3	0,8
Insgesamt	38,7	100	39,2	100

2.5 Finanzierung

Bei den einbezogenen 1 371 Aktiengesellschaften betrug die langfristige Mittelverwendung im Jahr 1986 - soweit erkennbar - 77,6 Mrd. DM (siehe Tabelle 4, außerdem die Zusammenfassende Übersicht 1.2 mit einer Darstellung der Finanzierungsrechnung nach Wirtschaftsabteilungen). Von diesem Betrag wurden 49,5 Mrd. DM oder 63,7 % für die Erweiterung oder die Erneuerung des Sachanlagevermögens aufgewendet; im Jahre 1985 wurden dafür 66,9 % der Mittelverwendung eingesetzt. Die Erhöhung der Finanzanlagen erforderte im Jahre 1986 15,0 Mrd. DM oder 19,3 % (1985: 15,2 %) der Mittelverwendung. Die Tilgung bzw. die Entnahme bei langfristigen Passivposten beanspruchten 1986 13,1 Mrd. DM oder 16,9 % (1985: 17,9 %) der Mittelverwendung; von diesem Betrag wurden 54,2 % oder 7,1 Mrd. DM (9,2 % der Mittelverwendung) für den Abbau langfristiger Verbindlichkeiten verwendet.

Das Aufkommen an langfristigen Finanzierungsmitteln bei den Aktiengesellschaften wird im Rahmen der Mittelherkunft dargestellt; danach haben die Aktiengesellschaften 1986 83,3 Mrd. DM an langfristigen Mitteln aufgebracht,

darunter allein 64,9 Mrd. DM im Wege der Innenfinanzierung. Der Anteil dieser Finanzierungsmittel, die aus der eigenen Ertragskraft der Unternehmen gebildet werden, hat sich von 90,9 % der Mittelverwendung (1985) auf 83,6 % verringert. Fast drei Viertel der Innenfinanzierung werden von den Abschreibungen und den Anlageabgängen gebildet, die 1986 zusammen 47,1 Mrd. DM betragen. Dieser Betrag reichte allein schon für die Finanzierung von rund 73 % der Investitionen in das Anlagevermögen.

Über die Außenfinanzierung beschafften sich die Unternehmen 1986 weitere 18,5 Mrd. DM an langfristigen Mitteln, darunter 12,8 Mrd. DM durch Erhöhungen des Grundkapitals (einschl. Agio) und 5,4 Mrd. DM durch die Aufnahme langfristiger Verbindlichkeiten.

Die durch Innenfinanzierung und Außenfinanzierung zusammen bereitgestellten langfristigen Mittel von 83,3 Mrd. DM überstiegen die gesamte langfristige Mittelverwendung in Höhe von 77,6 Mrd. DM um 5,7 Mrd. DM oder + 7,4 %. Diesem Prozentsatz stand 1985 eine Überdeckung von 12,2 % gegenüber; die Überdeckung im Jahr 1986 deutet darauf hin, daß eine relativ gute Finanzierungsreserve bei den langfristigen Mitteln besteht.

Tabelle 4: Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel von Aktiengesellschaften*)

Bilanzposten	1986 (1 371 Gesellschaften)		1985 (1 455 Gesellschaften)	
	Mill. DM	in % der Mittelverwendung	Mill. DM	in % der Mittelverwendung
Mittelherkunft				
Zugang bei				
Rücklagen	16 927	21,8		20,6
abzüglich Agio	- 9 049	- 11,7		- 7,7
Sonderposten mit Rücklageanteil 1)	1 502	1,9		1,5
Langfr. Rückstellungen 2) und Sozialverbindlichkeiten	8 417	10,8		13,9
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	17 796	22,9		28,4
Abschreibungen und Anlagenabgang 3)	47 063	60,6		62,6
Summe Innenfinanzierung	64 859	83,6		90,9
Zugang bei				
Grundkapital (vor Berichtigung)	3 767	4,9		5,8
zuzüglich Agio	9 049	11,7		7,7
Sonderposten mit Rücklageanteil 4)	235	0,3		0,5
Langfristigen Verbindlichkeiten	5 436	7,0		7,3
Summe Außenfinanzierung	18 486	23,8		21,3
Finanzierung insgesamt	83 345	107,4		112,2
Mittelverwendung				
Zugang bei				
Sachanlagen 5)	49 461	63,7		66,9
Finanzanlagen	15 010	19,3		15,2
Summe Zugang	64 470	83,1		82,1
Entnahme bzw. Tilgung bei				
Grundkapital	1 564	2,0		1,6
Rücklagen (vor Berichtigung)	1 812	2,3		1,1
Sonderposten mit Rücklageanteil 1) 4)	2 645	3,4		4,1
Langfristigen Verbindlichkeiten 6)	7 125	9,2		11,1
Summe Entnahme und Tilgung	13 146	16,9		17,9
Langfr. Mittelverwendung insgesamt	77 616	100		100
Über- (+) bzw. Unterdeckung (-)	+ 5 729	+ 7,4		+ 12,2

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.
 1) Steuerbegünstigte Rücklagen, Sonderwertberichtigungen.
 2) Überwiegend Pensionsrückstellungen.
 3) Sachanlagen und Finanzanlagen.

4) Empfangene Ertragszuschüsse.
 5) Einschl. Saldo aus Umbuchungen und Berichtigungen.
 6) Einschl. langfristiger Rückstellungen.

2.6 Erfolgsrechnungen und Geschäftsergebnisse

Die Umsatzerlöse der erfaßten 1 371 Aktiengesellschaften fielen im Jahre 1986 gegenüber 1985 um 52,8 Mrd. DM oder 6,0 % auf 821,4 Mrd. DM (siehe Tabelle 5). Im Jahre 1985 waren die Umsatzerlöse um 6,0 % gestiegen. Bei der Bewertung der Veränderungsrate der Umsatzerlöse sind die darin enthaltenen Preisveränderungen zu berücksichtigen. Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte - Inlandsabsatz - fiel 1986 gegenüber dem Vorjahr um 3,0 % (1985 war er um 2,2 % gestiegen).

Die nebenstehende Übersicht zeigt die Veränderung der Umsatzerlöse bei den Aktiengesellschaften gegenüber den jeweils vergleichbaren Vorjahreswerten seit 1967 sowie die Preisveränderungen:

Jahr	Anzahl der Unternehmen	Veränderungsrate der Umsatzerlöse %	Veränderung des Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte 1) %
1967	1 817	- 0,1	- 0,9
1968	1 766	+ 6,0	- 0,7
1969	1 713	+ 12,9	+ 1,8
1970	1 671	+ 13,2	+ 4,9
1971	1 648	+ 6,5	+ 4,3
1972	1 582	+ 6,2	+ 2,6
1973	1 611	+ 14,7	+ 6,6
1974	1 604	+ 19,3	+ 13,4
1975	1 574	+ 1,2	+ 4,7
1976	1 563	+ 12,8	+ 3,7
1977	1 529	+ 3,9	+ 2,7
1978	1 534	+ 4,5	+ 1,2
1979	1 529	+ 12,2	+ 4,8
1980	1 509	+ 9,1	+ 7,5
1981	1 516	+ 9,8	+ 7,8
1982	1 506	+ 3,1	+ 5,8
1983	1 511	+ 2,3	+ 1,5
1984	1 495	+ 5,9	+ 2,9
1985	1 455	+ 6,0	+ 2,2
1986	1 371	- 6,0	- 3,0

1) Inlandsabsatz; Basisjahr 1980.

Tabelle 5: Aufbau der Erfolgsrechnungen von 1 371 Aktiengesellschaften *)

Erfolgsposten 1)	1985		1986		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1986 gegenüber 1985 %
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Umsatzerlöse 2)	874 149	100,0	821 386	100,2	- 6,0
Vorratsveränderung (Saldo)	- 4 396	- 0,5	- 5 768	- 0,7	+ 31,2
Aktivierete Eigenleistungen	4 055	0,5	4 240	0,5	+ 4,6
Gesamtleistung	873 809	100	819 857	100	- 6,2
Materialverbrauch	543 861	62,2	483 858	59,0	- 11,0
Rohertrag	329 948	37,8	335 999	41,0	+ 1,8
Übrige ausweispflichtige Erträge	62 959	7,2	70 538	8,6	+ 12,0
Rohertrag und übrige ausweispflichtige Erträge	392 907	45,0	406 537	49,6	+ 3,5
Löhne und Gehälter	135 540	15,5	141 157	17,2	+ 4,1
Soziale Abgaben	22 493	2,6	23 607	2,9	+ 5,0
Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	14 353	1,6	13 422	1,6	- 6,5
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	38 748	4,4	39 199	4,8	+ 1,2
Zinsaufwand	10 116	1,2	9 340	1,1	- 7,7
Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen	23 683	2,7	24 880	3,0	+ 5,1
Sonstige Steuern	22 132	2,5	22 500	2,7	+ 1,7
Übrige Aufwendungen	107 237	12,3	113 288	13,8	+ 5,6
Aufwendungen zusammen	374 300	42,8	387 394	47,3	+ 3,5
Jahresüberschuß (Saldo)	18 606	2,1	19 144	2,3	+ 2,9
Rücklagenveränderungen (Saldo)	- 7 273	- 0,8	- 4 655	- 0,6	- 36,0
Gewinn-/Verlustvortrag (Saldo)	- 2 423	- 0,3	- 2 250	- 0,3	- 7,1
Bilanzgewinn (Saldo) bestehend aus:	8 911	1,0	12 239	1,5	+ 37,3
Bilanzgewinnen	11 669	1,3	14 823	1,8	+ 27,0
Bilanzverlusten	2 758	0,3	2 584	0,3	- 6,3

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.
1) Gekürzte Staffeln.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Der Saldo aus den Erhöhungen und den Verminderungen der Bestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion zeigte im Jahre 1986 eine Abnahme von 5,8 Mrd. DM gegenüber einer Abnahme von 4,4 Mrd. DM im Jahre 1985. Die aktivierten Eigenleistungen (selbsterstellten Anlagen) erhöhten sich gegenüber 1985 um 4,6 %; sie betragen im Jahre 1986 4,2 Mrd. DM (1985: 4,1 Mrd. DM).

Die einbezogenen 1 371 Aktiengesellschaften erzielten im Jahr 1986 eine Gesamtleistung von 819,9 Mrd. DM; das waren 54,0 Mrd. DM oder 6,2 % weniger als 1985 (873,8 Mrd. DM). Da jedoch der Materialverbrauch mit 11,0 % stärker abgenommen hatte als die Gesamtleistung, stieg der Rohertrag gegenüber 1985 um 1,8 % auf 336,0 Mrd. DM (1985: 329,9 Mrd. DM). Die Rohertragsquote, d.h. der Anteil des Rohertrages an der Gesamtleistung, lag bei 41,0 % gegenüber 37,8 % im Jahr 1985.

Die Entwicklung der Rohertragsquote seit 1967 wird aus der folgenden Übersicht deutlich:

Jahr	Anzahl der Unternehmen	Rohertragsquote ¹⁾
1967	1 817	48,7
1968	1 766	48,1
1969	1 713	47,1
1970	1 671	45,7
1971	1 648	47,0
1972	1 582	47,7
1973	1 611	47,2
1974	1 604	43,4
1975	1 574	43,3
1976	1 563	42,7
1977	1 529	42,9
1978	1 534	44,0
1979	1 529	43,2
1980	1 509	39,8
1981	1 516	38,1
1982	1 506	38,2
1983	1 511	38,5
1984	1 495	38,5
1985	1 455	37,8
1986	1 371	41,0

1) Rohertrag in % der Gesamtleistung.

Außer dem Rohertrag erwirtschafteten die 1 371 Aktiengesellschaften andere ausweispflichtige Erträge in Höhe von 70,5 Mrd. DM. Dieser Betrag verteilt sich wie folgt:

	1985 Mrd. DM	1986 Mrd. DM
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	5,3	6,5
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen	8,4	7,9
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10,1	10,2
Erträge aus Anlagenabgängen und Zuschreibungen	3,5	9,1
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3,5	3,5
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	3,6	3,3
Sonstige Erträge	26,3	27,3
Erträge aus Verlustübernahme	2,3	2,7
Insgesamt	63,0	70,5

Gegenüber dem Jahre 1985 (63,0 Mrd. DM) erhöhte sich die Summe der anderen ausweispflichtigen Erträge um 7,6 Mrd. DM oder 12,0 %. Der Betrag von 70,5 Mrd. DM (1986) wird nach der Staffelmethode der Erfolgsrechnung mit dem Rohertrag (336,0 Mrd. DM) zusammengefaßt (Gesamtertrag); diese Summe von 406,5 Mrd. DM war um 3,5 % höher als 1985 und bildet den Ausgangspunkt der weiterführenden Rechnung.

Die neben dem Materialaufwand anfallenden anderen ausweispflichtigen Aufwendungen stiegen im Jahr 1986 auf 387,4 Mrd. DM; das bedeutete eine Zunahme um 3,5 % gegenüber dem Vorjahr (1985: 374,3 Mrd. DM). Im Gesamtbetrag der ausweispflichtigen Aufwendungen waren allein 178,2 Mrd. DM oder 46,0 % an Personalaufwendungen (Löhne und Gehälter, soziale Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung) enthalten. Die Veränderung gegenüber 1985 war bei den sozialen Abgaben (+ 5,0 %) stärker als bei den Löhnen und Gehältern (+ 4,1 %). Die Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung verringerten sich um 6,5 %. Die Erhöhung der Personalaufwendungen betrug im ganzen 3,4 %. Dieser Erhöhung stand beim Materialverbrauch eine Verringerung um 11,0 % gegenüber.

An Zinsen und ähnlichen Aufwendungen fielen bei den erfaßten 1 371 Aktiengesellschaften im Jahre 1986 9,3 Mrd. DM an, das waren 0,8 Mrd. DM oder 7,7 % weniger als 1985 (10,1 Mrd. DM).

Der Aufwand an Steuern betrug zusammen 47,4 Mrd. DM (1985: 45,8 Mrd. DM); sein Anteil an den ausweispflichtigen Aufwendungen belief sich auf 12,2 % (1985: 12,2 %). Gegenüber 1985 erhöhten sich die Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen um 1,2 Mrd. DM oder 5,1 %, die sonstigen Steuern um 0,4 Mrd. DM oder 1,7 %.

Die übrigen Aufwendungen setzten sich wie folgt zusammen:

	1985 Mrd. DM	1986 Mrd. DM
Abschreibungen auf Finanzanlagen	2,2	3,1
Verluste des Umlaufvermögens	2,9	3,5
Verluste aus Anlagenabgang	0,7	0,8
Aufwendungen aus Verlustübernahme	2,6	3,2
Einstellung in Sonderposten mit Rücklageanteil	1,7	2,3
Sonstige Aufwendungen	94,9	97,8
Abgeführte Gewinne	2,1	2,5
Insgesamt	107,2	113,3

Nach der aktienrechtlichen Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung werden unter den ausweispflichtigen Aufwendungen auch die Aufwendungen aus Verlustübernahmen in Höhe von 3,2 Mrd. DM (1985: 2,6 Mrd. DM) sowie die abgeführten Gewinne von 2,5 Mrd. DM (2,1 Mrd. DM) ausgewiesen. Dementsprechend enthalten die übrigen ausweispflichtigen Erträge die Erträge aus Verlustübernahmen mit 2,7 Mrd. DM (2,3 Mrd. DM) und die übernommenen Gewinne mit 6,5 Mrd. DM (5,3 Mrd. DM).

Die Verbesserung der Ertragslage der Aktiengesellschaften im Jahr 1985 gegenüber 1984 hat sich 1986 in geringerem Umfang fortgesetzt: Die Jahresüberschüsse erhöhten sich von 19,3 Mrd. DM (1985) auf 20,9 Mrd. DM und die Jahresfehlbeträge von 0,7 Mrd. DM (1985) auf 1,7 Mrd. DM. Das führte zu einer Steigerung des aus Jahresüberschüssen und Jahresfehlbeträgen (in der aktienrechtlichen Abgrenzung) saldierten Jahresüberschusses um 0,5 Mrd. DM auf 19,1 Mrd. DM. Damit ist - bezogen auf die Gesamtleistung - auch der Anteil des Jahresüberschusses von 2,1 % (1985) auf 2,3 % (1986) gestiegen.

Aus dem Jahresüberschuß haben die Gesellschaften ihre Rücklagen per saldo um 4,7 Mrd. DM (1985: 7,3 Mrd. DM) verstärkt. Dieser Betrag ist der Saldo aus Zuführungen zu den Rücklagen

und Entnahmen aus den Rücklagen. Die aus Gewinnvorträgen und Verlustvorträgen saldierten Verlustvorträge aus alter Rechnung verringerten sich um 7,1 % auf 2,3 Mrd. DM (2,4 Mrd. DM).

Die Verrechnung des saldierten Jahresüberschusses mit den Salden der Rücklagenveränderungen und mit den Gewinn- und Verlustvorträgen ergab einen saldierten Bilanzgewinn von 12,2 Mrd. DM (1985: 8,9 Mrd. DM); dieser setzte sich aus 14,8 Mrd. DM (1985: 11,7 Mrd. DM) Bilanzgewinnen und 2,6 Mrd. DM (1985: 2,8 Mrd. DM) Bilanzverlusten zusammen.

Die Anzahl der Gesellschaften mit einem Bilanzgewinn bzw. mit einem Bilanzverlust oder mit einem ausgeglichenen Ergebnis verteilte sich wie folgt:

Gesellschaften	1985		1986	
	Anzahl	%	Anzahl	%
mit Bilanzgewinn	917	66,9	919	67,0
mit Bilanzverlust	188	13,7	184	13,4
ohne Bilanzgewinn oder Bilanzverlust	266	19,4	268	19,6
Insgesamt	1 371	100	1 371	100

2.7 Verwendung des Bilanzgewinns

Die Bilanzgewinne in Höhe von insgesamt 14,8 Mrd. DM (1985: 11,7 Mrd. DM) wurden wie folgt verwendet:

	1985		1986	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Bilanzgewinn	11 669	100	14 823	100
Ausschüttungen an die Aktionäre	9 999	85,7	13 006	87,7
auf Stammaktien	9 579	82,1	12 615	85,1
auf Vorzugsaktien	420	3,6	390	2,6
Gratisaktien	20	0,2	2	0,0
Ausschüttungen auf Genußscheine	59	0,5	80	0,5
Einstellung in offene Rücklagen	962	8,2	1 047	7,1
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	526	4,5	596	4,0
Zusätzlicher Aufwand oder Ertrag (Saldo) aufgrund des Gewinnverwendungsbeschlusses	103	0,9	92	0,6

Die Ausschüttungen an die Aktionäre enthielten 12,6 Mrd. DM (1985: 9,6 Mrd. DM) Dividenden, die auf Stammaktien gezahlt wurden (siehe Tabelle 6). Zum Empfang solcher Dividenden war dividende b e r e c h t i g t

Tabelle 6: Dividende auf Stammaktien von 1 371 Aktiengesellschaften*)

Dividendensatz über ... bis ... %	1985				1986			
	Gesell- schaften Anzahl	Dividende		Dividenden- summe	Gesell- schaften Anzahl	Dividende		Dividenden- summe
		berechtigtes Kapital Mill. DM	beziehendes Kapital			berechtigtes Kapital Mill. DM	beziehendes Kapital	
0 1)	536	23 450	-	-	545	27 878	-	-
bis 4	102	2 070	1 640	58	98	1 834	1 566	48
4 - 6	81	2 522	1 568	86	87	2 097	1 215	68
6 - 8	89	3 534	3 049	223	75	2 847	2 387	179
8 - 10	84	7 025	6 790	674	83	4 686	4 497	438
10 - 12	81	5 000	4 847	546	76	6 350	6 182	722
12 - 14	60	3 371	3 257	452	56	3 432	3 264	439
14 - 16	92	7 076	6 195	966	93	6 520	5 707	891
16 - 18	37	3 827	3 549	609	35	1 510	1 257	222
18 - 20	62	12 943	12 894	2 540	67	14 569	14 425	2 874
20 - 25	46	6 927	6 603	1 545	47	8 714	8 690	2 055
25 - 30	26	2 156	2 146	525	25	3 048	2 970	811
über 30	75	3 489	3 399	1 352	84	2 869	2 795	3 869
Insgesamt ...	1 371	83 389	55 937	9 579	1 371	86 355	54 956	12 615

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.

1) Die Gesellschaften mit Gewinnabführung im Rahmen einer Organschaft sind hierin enthalten (1985: 135 AG mit 9 599 Mill. DM, 1986: 143 AG mit 11 462 Mill. DM Stammaktienkapital).

ein Stammaktienkapital (Grundkapital, soweit es auf Stammaktien entfällt, nach Abzug der ausstehenden Einlagen auf das Grundkapital) von 86,4 Mrd. DM (83,4 Mrd. DM). Bedient wurde jedoch nur ein dividende b e z i e h e n d e s Stammaktienkapital (dividendeberechtigtes Stammaktienkapital nach Abzug des Nennwertes der eigenen Aktien sowie der dividendelosen Stammaktien) in Höhe von 55,0 Mrd. DM (55,9 Mrd. DM). Das ergab im Durchschnitt eine Dividende von 14,6 % (1985: 11,5 %) auf das dividendeberechtigte bzw. von 23,0 % (17,1 %) auf das dividendebeziehende Stammaktienkapital.

2.8 Konzernabschlüsse

Für 1986 hatten 362 Konzernobergesellschaften (ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsunternehmen) im Bundesanzeiger einen Konzernabschluß nach Aktienrecht veröffentlicht, der mit einem bereits vorhandenen Abschluß für das Jahr 1985 vergleichbar war (siehe Tabelle 7 und die Zusammenfassende Übersicht 1.3). Von diesen 362 Obergesellschaften waren 331 Aktiengesellschaften und 31 Gesellschaften mit beschränkter Haftung. Auf freiwilliger Grundlage stellten 280 der 362 Obergesellschaften dem Statistischen Bundesamt einen Konzerngeschäftsbereich zur Verfügung. Die Auswertung der Geschäftsberichte ergab, daß in die Konzernabschlüsse dieser 280 Obergesellschaften - außer den Jahresabschlüssen der Obergesellschaften - die Jahresabschlüsse von 5 302 Untergesellschaften einbezogen wurden, darunter von 302 Aktiengesellschaften und von 3 015 Gesellschaften mit beschränkter Haftung.

Die in die Statistik einbezogenen 362 Konzernabschlüsse verzeichneten bei der bereinigten Bilanzsumme 1986 einen Anstieg gegenüber 1985 um 6,0 % auf 667,7 Mrd. DM (siehe Tabelle 8). Die Sachanlagen stiegen um 8,4 % auf 204,3 Mrd. DM, die Finanzanlagen um 7,8 % auf 46,2 Mrd. DM. Das Anlagevermögen hatte im ganzen einen Anteil an der bereinigten Bilanzsumme von 37,5 % (1985: 36,7 %). Das Umlaufvermögen nahm um 4,5 % auf 413,6 Mrd. DM zu.

Tabelle 7: Anzahl der in die Bilanzstatistik einbezogenen Konzerne nach Aktienrecht 1986*)

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Anzahl der Obergesellschaften
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	29
Verarbeitendes Gewerbe	159
Chemische Industrie usw., Mineralölverarbeitung	24
Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren ..	1
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glas	11
Metallerzeugung und -bearbeitung	13
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	32
Elektrotechnik, Feinmechanik, Herstellung von EBM-Waren usw.	16
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	8
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	32
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	22
Baugewerbe	15
Handel	34
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	11
Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	2
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	111
Insgesamt ...	362

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.
1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (Kurzbezeichnungen).

Tabelle 8: Vermögens- und Kapitalaufbau von 362 Konzern-Obergesellschaften*)

Bilanzposten	1985		1986		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1986 gegenüber 1985	
	Mill.DM	%	Mill.DM	%		%
Aktiva						
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ¹⁾	188 478	29,9	204 264	30,6	+	8,4
Finanzanlagen 1)	42 844	6,8	46 204	6,9	+	7,8
Anlagevermögen zusammen	231 321	36,7	250 467	37,5	+	8,3
Vorräte	150 299	23,9	152 197	22,8	+	1,3
Forderungen 2)	162 190	25,7	161 746	24,2	-	0,3
Flüssige Mittel	83 103	13,2	99 617	14,9	+	19,9
Umlaufvermögen zusammen	395 592	62,8	413 559	61,9	+	4,5
Sonstige Aktiva	1 972	0,3	2 553	0,4	+	29,5
Konzernverlust	1 119	0,2	1 132	0,2	+	1,2
Bereinigte Bilanzsumme ³⁾	630 003	100	667 712	100	+	6,0
Passiva						
Nominalkapital ⁴⁾	54 073	8,6	57 060	8,5	+	5,5
Rücklagen 5)6)	92 058	14,6	105 934	15,9	+	15,1
Eigenkapital zusammen	146 131	23,2	162 994	24,4	+	11,5
Posten mit Rücklageanteil	16 447	2,6	15 531	2,3	-	5,6
Langfristige Rückstellungen ⁷⁾	99 378	15,8	110 848	16,6	+	11,5
Langfristige Verbindlichkeiten 8)	63 419	10,1	64 543	9,7	+	1,8
Langfristiges Fremdkapital zusammen	162 797	25,8	175 391	26,3	+	7,7
Übrige Rückstellungen	96 563	15,3	103 261	15,5	+	6,9
Übrige Verbindlichkeiten	197 709	31,4	196 290	29,4	-	0,7
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	294 272	46,7	299 551	44,9	+	1,8
Sonstige Passiva	1 669	0,3	2 011	0,3	+	20,5
Konzerngewinn	8 687	1,4	12 235	1,8	+	40,8

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen.

2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

3) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Anteile und der aktiven Konsolidierungsausgleichsposten.

4) Zuzüglich der Genußscheine und der Einlagen persönlich haftender Gesellschafter, abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Anteile.

5) Einschl. Saldo der Konsolidierungsausgleichsposten.

6) 1985 einschl. 7 932 Mill. DM, 1986: 9 345 Mill. DM Fremdanteile.

7) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

8) Einschl. Sozialverbindlichkeiten und Kreditgewinnabgabe.

Das Nominalkapital betrug 57,1 Mrd. DM oder 8,5 % der bereinigten Bilanzsumme. Knapp ein Siebtel der Konzernabschlüsse verzeichnete ein Nominalkapital von 250 Mill. DM oder mehr und umfaßte zusammen gut drei Viertel des gesamten Nominalkapitals (siehe Tabelle 9). Darunter waren 28 Konzernabschlüsse mit einem Nominalkapital von 500 Mill. DM oder mehr; auf sie entfielen mehr als drei Fünftel des gesamten Nominalkapitals. Dagegen betrug bei 219 Konzernen das Nominalkapital weniger als 50 Mill. DM; auf diese Konzerne entfielen aber nur 5,7 % des Nominalkapitals aller Konzerne.

	1985		1986	
	Mill.DM	%	Mill.DM	%
Stammaktien ¹⁾	46 798	32,0	49 377	30,3
Vorzugsaktien	2 001	1,4	2 184	1,3
Stammkapital der GmbH 1)	3 957	2,7	3 993	2,5
Einlagen persönlich haftender Gesellschafter, Genußscheine	1 317	0,9	1 506	0,9
Rücklagen	77 843	53,3	92 417	56,7
Konsolidierungsausgleichsposten (Saldo)	6 283	4,3	4 172	2,7
Ausgleichsposten für Anteile in Fremdbesitz	7 932	5,4	9 345	5,7
Eigenkapital insgesamt	146 131	100	162 994	100

1) Nach Abzug der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Anteile.

Das Eigenkapital der 362 Konzerne nahm 1986 um 11,5 % auf 163,0 Mrd. DM zu. Dazu gehören folgende Bestandteile:

Durch die Zunahme des Eigenkapitals gegenüber 1985 erhöhte sich auch dessen Anteil an der Bilanzsumme von 23,2 % im Jahre 1985 auf 24,4 %

Tabelle 9: Konzerne 1986 nach Größenklassen des Nominalkapitals

Nominalkapital von ... bis unter ... DM	Konzerne		Nominalkapital	
	Anzahl	%	Mill. DM	%
unter 10 Mill.	95	26,2	442	0,8
10 Mill. - 50 Mill.	124	34,3	2 757	4,9
50 Mill. - 100 Mill.	50	13,8	3 514	6,3
100 Mill. - 250 Mill.	43	11,9	6 339	11,4
250 Mill. - 500 Mill.	22	6,1	7 336	13,2
500 Mill. - 1 Mrd.	14	3,9	9 072	16,3
1 Mrd. und mehr	14	3,9	26 248	47,1
Insgesamt ...	362	100	55 707	100

im Jahr 1986. Der Anteil des Fremdkapitals verringerte sich von 72,6 % (1985) auf 71,1 % (1986).

Das langfristige Fremdkapital stieg im ganzen um 7,7 % auf 175,4 Mrd. DM. Diese Erhöhung setzte sich zusammen aus einer Verstärkung der langfristigen Rückstellungen um 11,5 Mrd. DM oder 11,5 % sowie einer Zunahme der langfristigen Verbindlichkeiten um 1,1 Mrd. DM oder 1,8 %.

Beim kurzfristigen Fremdkapital verringerten sich die kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber 1985 um 0,7 % und stiegen die kurzfristigen Rückstellungen um 6,9 %; der Anteil des kurzfristigen Fremdkapitals an der Bilanzsumme verringerte sich gegenüber 1985 um 1,8 Prozentpunkte.

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung kann eine einheitliche Übersicht für alle Posten nicht aufgestellt werden, weil nach dem Aktiengesetz die Konzerne zwischen drei Möglichkeiten für die Gliederung ihrer Gewinn- und Verlustrechnung wählen können. Von den 362 in die Darstellung einbezogenen Konzernobergesellschaften

veröffentlichten 235 (65 %) einen Konzernabschluß mit vollkonsolidierter Gewinn- und Verlustrechnung in ausführlicher Gliederung, 97 (27 %) mit vollkonsolidierter Gewinn- und Verlustrechnung in vereinfachter Gliederung und 30 (8 %) mit teilkonsolidierter Gewinn- und Verlustrechnung in ausführlicher Gliederung. Etliche Posten werden in allen drei Gliederungen der Konzerngewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen, u.a. die Außenumsatzerlöse, die Abschreibungen, die Zinsaufwendungen und die Steuern.

Die Außenumsatzerlöse betragen 1986 852,2 Mrd. DM und waren somit um 4,2 % niedriger als 1985. Über neun Zehntel der Außenumsatzerlöse wurden von 109 Konzernen erzielt; jeder dieser 109 Konzerne setzte 1 Mrd. DM oder mehr um (siehe Tabelle 10).

Die Abschreibungen stiegen 1986 gegenüber 1985 bei den Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten von 39,9 Mrd. DM (1985) um 5,2 % auf 42,0 Mrd. DM und bei den Finanzanlagen von 1,6 Mrd. DM (1985) um 8,4 % auf 1,8 Mrd. DM. Die Zinsaufwendungen der Konzerne nahmen von 10,6 Mrd. DM (1985) um 13,0 % auf 9,2 Mrd. DM ab. Diese Abnahme der Zinsaufwendungen lag über derjenigen

Tabelle 10: Konzerne 1986 nach Größenklassen der Außenumsatzerlöse

Außenumsatzerlöse von ... bis unter ... DM	Konzerne		Außenumsatzerlöse	
	Anzahl	%	Mill. DM	%
unter 50 Mill.	57	15,7	1 355	0,2
50 Mill. - 100 Mill.	25	6,9	1 856	0,2
100 Mill. - 250 Mill.	76	21,0	12 796	1,5
250 Mill. - 500 Mill.	56	15,5	20 531	2,4
500 Mill. - 1 Mrd.	39	10,8	28 026	3,3
1 Mrd. - 5 Mrd.	70	19,3	155 638	18,3
5 Mrd. und mehr	39	10,8	631 997	74,2
Insgesamt ...	362	100	852 198	100

in den Einzelabschlüssen der Aktiengesellschaften (7,7 %). Die Steuern in den Konzernabschlüssen erhöhten sich von 40,0 Mrd. DM um 4,1 % auf 41,6 Mrd. DM.

Im Jahre 1986 hat sich die Ertragslage der Konzerne gegenüber 1985 verbessert. Der Saldo aus den Jahresüberschüssen und den Jahresfehlbeträgen stieg von 16,1 Mrd. DM (1985) auf

17,7 Mrd. DM. Nach Berücksichtigung der Rücklagenveränderungen, der Gewinn- und Verlustvorträge aus dem Vorjahr sowie der Gewinn- oder Verlustanteile, die auf konzernfremde Gesellschafter entfallen, verblieb ein aus Konzerngewinnen und Konzernverlusten saldierter Konzerngewinn in Höhe von 11,1 Mrd. DM gegenüber einem Konzerngewinn von 7,6 Mrd. DM im Jahre 1985. Die nachstehende Aufstellung zeigt, wie sich das Konzernergebnis errechnet:

	1985	1986
	Mill. DM	
Jahresüberschuß	15 561	18 446
Jahresfehlbetrag	498	788
Gewinnvortrag	686	990
Verlustvortrag	1 284	1 326
Entnahmen aus Rücklagen	1 017	2 093
Erträge aus Kapitalherabsetzung	42	404
Einstellungen in Rücklagen	8 447	8 105
Konzernfremden Gesellschaftern zustehender Gewinn	893	972
Auf konzernfremde Gesellschafter entfallender Verlust	383	361
Konzerngewinn	8 687	12 235
Konzernverlust	1 119	1 132

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Anzahl und Nominalkapital der bestehenden und der in die Bilanzstatistik einbezogenen Aktiengesellschaften 1986*)

Nr. der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Bestehende Aktiengesellschaften		Einbezogene Aktiengesellschaften mit vergleichbaren Bilanzen für 1985 und 1986		Anteil der einbezogenen an den bestehenden Aktiengesellschaften	
		Anzahl	Kapital Mill. DM	Anzahl	Kapital Mill. DM	Anzahl %	Kapital
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	38	4	38	100	100
1	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	143	21 107	139	20 941	97,2	99,2
101	Elektrizitätsversorgung	78	10 392	77	10 391	98,7	99,9
103	Gasversorgung	14	2 483	14	2 483	100	100
100, 5-7	Übr. Energieversorgung, Wasserversorgung	37	5 205	37	5 205	100	100
110	Steinkohlenbergb. u.-brikettherstellung, Kokerei	3	1 265	3	1 265	100	100
111-8	Bergbau (oh. Steinkohlenbergbau, Kokerei)	11	1 763	8	1 598	72,7	90,6
2	Verarbeitendes Gewerbe	670	51 167	590	47 230	88,1	92,3
200 (ohne 200 4),							
201	Chem. Industrie usw. (oh. H.v. Chemiefasern) ...	53	12 565	48	12 424	90,6	98,9
200 4	Herstellung von Chemiefasern	3	349	3	349	100	100
205	Mineralölverarbeitung	9	5 717	9	5 717	100	100
210	Herstellung von Kunststoffwaren	10	165	8	155	80,0	93,9
213-6	Gummiverarbeitung	13	816	12	813	92,3	99,6
22 (ohne 222 1,							
224, 227)	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden (oh. H.v. Zement)	32	558	29	552	90,6	98,9
222 1	Herstellung von Zement	6	307	6	307	100	100
224	Feinkeramik	12	166	10	141	83,3	84,9
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	10	372	9	356	90,0	95,7
23 (ohne 233, 6)							
233, 6	Metallerzeugung u.-bearbeitung (oh. NE-Metalle). NE-Metallerzg., -halbzeugwerke u. -gießerei ...	32	5 430	29	3 660	90,6	67,4
240-1	Stahl- und Leichtmetallbau	15	1 485	14	1 485	93,3	100
242	Maschinenbau	9	180	6	74	66,7	41,1
243,							
249 5	H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einr. usw.	97	4 731	83	3 618	85,6	76,5
244-5,							
7-249 1	Fahrzeugbau (oh. Schiffbau), Rep. v. Kfz usw. .	9	821	5	813	55,6	99,0
246	Schiffbau	21	6 989	19	6 949	90,5	99,4
250,							
259 1	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	8	558	8	558	100	100
252-4,							
259 4-							
259 7	Feinmechanik, Optik, H.v. Uhren usw.	57	5 339	42	4 974	73,7	93,2
256-8	H.v. EBM-Waren, Musikinstrum., Spielwaren usw.	16	507	14	470	87,5	92,7
260-1, 9	Holzbe- u. -verarbeitung usw.	21	391	17	369	81,0	94,4
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappe-erzeugung	6	37	5	31	83,3	83,8
265-8	Papier- u. Pappeverarb., Druckerei, Vervielfältigung	14	671	11	607	78,6	90,5
270-2, 9	Ledergewerbe, Rep. v. Schuhen usw.	15	229	13	212	86,7	92,6
275	Textilgewerbe	8	164	6	109	75,0	66,5
276	Bekleidungsgewerbe	61	826	59	809	96,7	97,9
281	Mahl- und Schälmaschinen	5	123	4	101	80,0	82,1
285	Zuckerindustrie	6	39	6	39	100	100
293	Brauerei, Mälzerei	15	187	15	187	100	100
ex 294 5	Sektkellereien	74	726	69	715	93,2	98,5
Rest 28/29	Übriges Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung ..	6	22	6	22	100	100
		27	697	25	617	92,6	88,5
3	Baugewerbe	35	731	27	727	77,1	99,5
1-3	Produzierendes Gewerbe	848	73 005	756	68 898	89,2	94,4
4	Handel	152	4 691	104	4 208	68,4	89,7
40-42	Großhandel, Handelsvermittlung	125	2 791	83	2 501	66,4	89,6
ex 439 82	Warenhäuser	7	1 181	5	1 036	71,4	87,7
Rest 43	Übriger Einzelhandel	20	719	16	670	80,0	93,2
5 (ohne 511 1,517)							
511 5	Verkehr, Nachrichtenübermittlung (oh. Bundesbahn,-post)	103	3 360	85	2 716	82,5	80,8
512	Eisenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	18	99	18	99	100	100
513-4	Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser	40	1 171	38	1 163	95,0	99,3
Rest 5	Schiffahrt, Wasserstraßen, Häfen	27	423	19	390	70,4	92,2
	Übriger Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	18	1 666	10	1 063	55,6	63,8
65	M.d. Kredit- u. Vers.gewerbe verb. Tätigkeiten	30	76	15	60	50,0	78,9
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Freien Berufen.	633	16 458	407	13 731	64,3	83,4
71	Gastgewerbe	16	75	11	58	68,8	77,3
781 4-9	Steuerberatung, Wirtsch.prüfung u. -beratung ..	55	107	24	95	43,6	88,8
789 3	Vermögensverwaltung (ohne Beteiligungsges.) ...	93	443	47	381	50,5	86,0
794 1	Wohnungsunternehmen	83	1 499	76	1 490	91,6	99,4
794 5-9	Grundst. -u. Wohnungswesen (oh. Wohnungsunternehmen)	123	916	78	886	63,4	96,7
797	Beteiligungsgesellschaften	170	12 702	112	10 198	65,9	80,3
Rest 7	Übr. Dienstleistg. v. Unternehmen u. Freien Berufen	93	715	59	622	63,4	87,0
0-7 (ohne 511 1,517, 60, 61)	Alle Wirtschaftsbereiche ...	1 770	97 628	1 371	89 651	77,5	91,8

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.
1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Bilanzstatistik (Kurzbezeichnungen).

1 Zusammenfassende Übersichten

1.2 Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel von Aktiengesellschaften*)

Bilanzposten	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau		Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)			
	1986 (139 Gesellschaften)		1985 (141 Gesellschaften)			
	Mill. DM	% der Mittelverwendung	Mill. DM	% der Mittelverwendung		
Mittelherkunft						
Zugang bei						
Rücklagen	1 171	6,6	10,6	12 939	28,0	25,4
abzüglich Agio	- 110	- 0,6	- 0,6	- 7 920	- 17,2	- 11,7
Sonderposten mit Rücklageanteil 1)	257	1,4	1,1	1 044	2,3	1,7
Langfr. Rückstellungen 2) und Sozialverbindlichkeiten	2 241	12,6	16,2	5 532	12,0	15,2
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	3 559	20,0	27,3	11 596	25,1	30,6
Abschreibungen und Anlagenabgang 3)	12 719	71,5	62,9	24 755	53,6	66,1
Summe Innenfinanzierung	16 278	91,6	90,2	36 351	78,7	96,7
Zugang bei						
Grundkapital (vor Berichtigung)	291	1,6	5,0	2 806	6,1	5,5
zuzüglich Agio	110	0,6	0,6	7 920	17,2	11,7
Sonderposten mit Rücklageanteil 4)	234	1,3	1,9	0	0,0	0,0
Langfristigen Verbindlichkeiten	2 074	11,7	6,8	1 421	3,1	5,9
Summe Außenfinanzierung	2 709	15,2	14,3	12 147	26,3	23,2
Finanzierung insgesamt	18 987	106,8	104,5	48 498	105,0	119,8
Mittelverwendung						
Zugang bei						
Sachanlagen 5)	14 457	81,3	77,3	28 710	62,2	67,5
Finanzanlagen	787	4,4	8,6	10 593	22,9	15,7
Summe Zugang	15 245	85,8	85,9	39 304	85,1	83,2
Entnahme bzw. Tilgung bei						
Grundkapital	380	2,1	1,9	613	1,3	1,1
Rücklagen (vor Berichtigung)	360	2,0	0,9	611	1,3	0,7
Sonderposten mit Rücklageanteil 1) 4)	366	2,1	2,0	1 945	4,2	5,5
Langfristigen Verbindlichkeiten 6)	1 427	8,0	9,2	3 704	8,0	9,4
Summe Entnahme und Tilgung	2 532	14,2	14,1	6 873	14,9	16,8
Langfr. Mittelverwendung insgesamt	17 777	100	100	46 177	100	100
Über- (+) bzw. Unterdeckung (-)	+ 1 211	+ 6,8	+ 4,5	+ 2 322	+ 5,0	+ 19,8

Bilanzposten	Baugewerbe		Produzierendes Gewerbe			
	1986 (27 Gesellschaften)		1985 (32 Gesellschaften)			
	Mill. DM	% der Mittelverwendung	Mill. DM	% der Mittelverwendung		
Mittelherkunft						
Zugang bei						
Rücklagen	128	14,8	29,4	14 238	22,0	20,7
abzüglich Agio	- 2	- 0,2	-	- 8 031	- 12,4	- 8,1
Sonderposten mit Rücklageanteil 1)	6	0,7	2,8	1 307	2,0	1,5
Langfr. Rückstellungen 2) und Sozialverbindlichkeiten	53	6,2	11,0	7 826	12,1	15,5
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	185	21,5	43,2	15 341	23,7	29,7
Abschreibungen und Anlagenabgang 3)	527	61,3	83,0	38 001	58,6	65,3
Summe Innenfinanzierung	713	82,8	126,2	53 342	82,3	94,9
Zugang bei						
Grundkapital (vor Berichtigung)	6	0,7	1,5	3 103	4,8	5,3
zuzüglich Agio	2	0,2	-	8 031	12,4	8,1
Sonderposten mit Rücklageanteil 4)	-	-	-	234	0,4	0,6
Langfristigen Verbindlichkeiten	130	15,1	25,7	3 625	5,6	6,4
Summe Außenfinanzierung	137	15,9	27,2	14 994	23,1	20,4
Finanzierung insgesamt	850	98,7	153,4	68 336	105,4	115,4
Mittelverwendung						
Zugang bei						
Sachanlagen 5)	462	53,7	67,1	43 630	67,3	70,6
Finanzanlagen	145	16,8	18,3	11 525	17,8	13,5
Summe Zugang	607	70,5	85,4	55 155	85,1	84,1
Entnahme bzw. Tilgung bei						
Grundkapital	3	0,4	0,6	996	1,5	1,4
Rücklagen (vor Berichtigung)	98	11,4	1,0	1 069	1,6	0,8
Sonderposten mit Rücklageanteil 1) 4)	132	15,3	7,9	2 443	3,8	4,4
Langfristigen Verbindlichkeiten 6)	20	2,3	5,1	5 151	7,9	9,3
Summe Entnahme und Tilgung	254	29,5	14,6	9 659	14,9	15,9
Langfr. Mittelverwendung insgesamt	861	100	100	64 814	100	100
Über- (+) bzw. Unterdeckung (-)	- 11	- 1,3	+ 53,4	+ 3 521	+ 5,4	+ 15,4

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.
 1) Steuerbegünstigte Rücklagen, Sonderwertberichtigungen.
 2) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

3) Sachanlagen und Finanzanlagen.
 4) Empfangene Ertragszuschüsse.
 5) Einschl. Saldo aus Umbuchungen und Berichtigungen.
 6) Einschl. langfristiger Rückstellungen.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.2 Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel von Aktiengesellschaften*)

Bilanzposten	Handel		Verkehr, Nachrichtenübermittlung ⁷⁾					
	1986 (104 Gesellschaften)		1985 (115 Gesellschaften)		1986 (85 Gesellschaften)		1985 (92 Gesellschaften)	
	Mill. DM	% der Mittelverwendung	Mill. DM	% der Mittelverwendung	Mill. DM	% der Mittelverwendung	Mill. DM	% der Mittelverwendung
Mittelherkunft								
Zugang bei								
Rücklagen	651	25,3	15,1		149	5,0	5,3	
abzüglich Agio	494	19,2	4,6		13	0,4	0,0	
Sonderposten mit Rücklageanteil 1)	28	1,1	3,5		44	1,5	1,0	
Langfr. Rückstellungen 2) und Sozialverbindlichkeiten	189	7,4	14,5		116	3,9	3,2	
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	374	14,6	28,6		295	9,9	9,4	
Abschreibungen und Anlagenabgang ³⁾	1 246	48,5	68,9		1 947	65,1	65,8	
Summe Innenfinanzierung	1 620	63,0	97,5		2 242	74,9	75,2	
Zugang bei								
Grundkapital (vor Berichtigung)	229	8,9	7,8		32	1,1	2,1	
zuzüglich Agio	494	19,2	4,6		13	0,4	0,0	
Sonderposten mit Rücklageanteil 4)	-	-	-		0	0,0	0,0	
Langfristigen Verbindlichkeiten	485	18,9	14,1		170	5,7	6,3	
Summe Außenfinanzierung	1 209	47,0	26,5		216	7,2	8,4	
Finanzierung insgesamt	2 829	110,1	124,0		2 458	82,1	83,6	
Mittelverwendung								
Zugang bei								
Sachanlagen ⁵⁾	1 335	51,9	51,2		2 625	87,7	85,2	
Finanzanlagen	574	22,3	24,3		21	0,7	0,9	
Summe Zugang	1 909	74,3	75,5		2 646	88,4	86,1	
Entnahme bzw. Tilgung bei								
Grundkapital	31	1,2	2,2		-	-	0,0	
Rücklagen (vor Berichtigung)	121	4,7	0,0		74	2,5	2,1	
Sonderposten mit Rücklageanteil 1) 4)	123	4,8	7,1		25	0,8	0,9	
Langfristigen Verbindlichkeiten 6)	386	15,0	15,2		247	8,3	10,9	
Summe Entnahme und Tilgung	661	25,7	24,5		346	11,6	13,9	
Langfr. Mittelverwendung insgesamt	2 570	100	100		2 992	100	100	
Über- (+) bzw. Unterdeckung (-)	+ 259	+ 10,1	+ 24,0		- 534	- 17,9	- 16,4	

Bilanzposten	Sonstige Wirtschaftsbereiche ⁸⁾				Insgesamt			
	1986 (426 Gesellschaften)		1985 (473 Gesellschaften)		1986 (1 371 Gesellschaften)		1985 (1 455 Gesellschaften)	
	Mill. DM	% der Mittelverwendung	Mill. DM	% der Mittelverwendung	Mill. DM	% der Mittelverwendung	Mill. DM	% der Mittelverwendung
Mittelherkunft								
Zugang bei								
Rücklagen	1 889	26,1	29,0		16 927	21,8	20,6	
abzüglich Agio	511	7,1	8,5		9 049	11,7	7,7	
Sonderposten mit Rücklageanteil 1)	123	1,7	0,9		1 502	1,9	1,5	
Langfr. Rückstellungen 2) und Sozialverbindlichkeiten	285	3,9	4,7		8 417	10,8	13,9	
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	1 786	24,7	26,2		17 796	22,9	28,4	
Abschreibungen und Anlagenabgang ³⁾	5 869	81,1	34,7		47 063	60,6	62,6	
Summe Innenfinanzierung	7 655	105,7	60,9		64 859	83,6	90,9	
Zugang bei								
Grundkapital (vor Berichtigung)	402	5,6	11,5		3 767	4,9	5,8	
zuzüglich Agio	511	7,1	8,5		9 049	11,7	7,7	
Sonderposten mit Rücklageanteil 4)	-	-	0,1		235	0,3	0,5	
Langfristigen Verbindlichkeiten	1 155	16,0	13,9		5 436	7,0	7,3	
Summe Außenfinanzierung	2 068	28,6	34,0		18 486	23,8	21,3	
Finanzierung insgesamt	9 723	134,3	94,8		83 345	107,4	112,2	
Mittelverwendung								
Zugang bei								
Sachanlagen ⁵⁾	1 872	25,9	29,2		49 461	63,7	66,9	
Finanzanlagen	2 889	39,9	34,7		15 010	19,3	15,2	
Summe Zugang	4 760	65,8	63,8		64 470	83,1	82,1	
Entnahme bzw. Tilgung bei								
Grundkapital	538	7,4	4,2		1 564	2,0	1,6	
Rücklagen (vor Berichtigung)	548	7,6	3,7		1 812	2,3	1,1	
Sonderposten mit Rücklageanteil 1) 4)	54	0,7	1,9		2 645	3,4	4,1	
Langfristigen Verbindlichkeiten 6)	1 340	18,5	26,4		7 125	9,2	11,1	
Summe Entnahme und Tilgung	2 480	34,2	36,2		13 146	16,9	17,9	
Langfr. Mittelverwendung insgesamt	7 240	100	100		77 616	100	100	
Über- (+) bzw. Unterdeckung (-)	+ 2 483	+ 34,3	- 5,2		+ 5 729	+ 7,4	+ 12,2	

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.
 1) Steuerbegünstigte Rücklagen, Sonderwertberichtigungen.
 2) Überwiegend Pensionsrückstellungen.
 3) Sachanlagen und Finanzanlagen.
 4) Empfangene Ertragszuschüsse.

5) Einschl. Saldo aus Umbuchungen und Berichtigungen.
 6) Einschl. langfristige Rückstellungen.
 7) Ohne Bundesbahn, -post.
 8) Dienstleistungen von Unternehmen und Freien Berufen, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.3 Anzahl und Nominalkapital der für 1985 und 1986 erfaßten Konzerne nach Aktienrecht*)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Obergesellschaften		Darunter mit Angaben über Untergesellschaften				
		insgesamt	Nominalkapital	Obergesellschaften	einbezogene Untergesellschaften			
		Anzahl	Mill. DM	Anzahl				
				zusammen	AG	GmbH	sonstige	
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	a)	a)	1	7	-	7	-
1	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	29	9 788	27	365	58	249	58
101	Elektrizitätsversorgung	11	4 820	10	113	32	76	5
103	Gasversorgung	4	1 931	4	26	3	21	2
100, 5-7	Übr. Energieversorgung, Wasserversorgung	8	1 487	7	30	6	20	4
110	Steinkohlenbergb. u. -brikettherstellung, Kokerei	3	1 265	3	162	14	119	29
111-8	Bergbau (oh. Steinkohlenbergbau, Kokerei)	3	285	3	34	3	13	18
2	Verarbeitendes Gewerbe	159	28 466	129	2 238	102	1 041	1 095
200 (ohne 200 4),								
201	Chem. Industrie usw. (oh. H.v. Chemiefasern) ...	19 a)	10 223 a)	14	531	26	227	278
200 4	Herstellung von Chemiefasern			1	2	1	1	-
205	Mineralölverarbeitung	4	3 200	3	58	1	50	7
210	Herstellung von Kunststoffwaren	a)	a)	-	-	-	-	-
213-6	Gummiverarbeitung	a)	a)	1	55	1	18	36
22 (ohne 222 1,								
224, 227)	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden (oh. H.v. Zement)	5 a)	168 a)	5	26	2	24	-
222 1	Herstellung von Zement	a)	a)	2	18	-	9	9
224	Feinkeramik	a)	a)	2	15	1	11	3
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	a)	a)	1	10	-	6	4
23 (ohne 233, 6)								
233, 6	Metallerzeugung u. -bearbeitung (oh. NE-Metalle). NE-Metallerg., -halbzeugwerke u. -gießerei ...	9	1 872	7	283	19	144	120
240-1	Stahl- und Leichtmetallbau	4 a)	365 a)	4	51	6	43	2
242	Maschinenbau	22	1 487	20	160	7	101	52
243,								
249 5	H. v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einr. usw.	a)	a)	1	77	-	11	66
244-5,								
7-249 1	Fahrzeugbau (oh. Schiffbau), Rep. v. Kfz usw. .	5 a)	4 538 a)	4	334	6	91	237
246	Schiffbau	a)	a)	2	15	1	12	2
250,								
259 1	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	9	2 913	4	249	4	56	189
252-4,								
259 4-								
259 7	Feinmechanik, Optik, H.v. Uhren usw.	3	214	3	26	-	8	18
256-8	H.v. EBM-Waren, Musikinstrum., Spielwaren usw.	4 a)	168 a)	3	27	-	17	10
260-1, 9	Holzbe- u. -verarbeitung usw.	a)	a)	1	2	-	2	-
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappe-erzeugung	a)	a)	1	2	-	2	-
265-8	Papier- u. Pappeverarb., Druckerei, Vervielfältigung	5	188	4	28	-	17	11
270-2, 9	Ledergewerbe, Rep. v. Schuhen usw.	5	106	4	24	-	14	10
275	Textilgewerbe	25 a)	436 a)	21	81	4	68	9
276	Bekleidungsgewerbe	a)	a)	1	4	-	1	3
281	Mahl- und Schälmlühlen	1	-	1	7	-	5	2
285	Zuckerindustrie	-	-	-	-	-	-	-
293	Brauerei, Mälzerei	14 a)	355 a)	13	106	23	64	19
ex 294 5	Sektkellereien	a)	a)	-	-	-	-	-
Rest 28/29	Übriges Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung ..	5	208	4	39	-	31	8
3	Baugewerbe	15	627	12	162	3	138	21
1-3	Produzierendes Gewerbe	203	38 881	168	2 765	163	1 428	1 174
4	Handel	34	2 746	26	401	11	293	97
40-42	Großhandel, Handelsvermittlung	24 a)	1 396 a)	17	230	9	186	35
ex 439 82	Warenhäuser	a)	a)	2	42	2	36	4
Rest 43	Übriger Einzelhandel	a)	a)	7	129	-	71	58
5 (ohne 511 1,517)								
511 1,517)	Verkehr, Nachrichtenübermittlung (oh. Bundesbahn, -post)	11 a)	1 127 a)	10	72	5	58	9
511 5	Eisenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)			3	8	-	8	-
512	Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser	-	-	-	-	-	-	-
513-4	Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	6 a)	165 a)	5	41	3	31	7
Rest 5	Übriger Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	a)	a)	2	23	2	19	2
65	M.d. Kredit- u. Vers.gewerbe verb. Tätigkeiten	a)	a)	-	-	-	-	-
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Freien Berufen	111 a)	12 873 a)	75	2 057	123	1 229	705
71	Gastgewerbe	a)	a)	2	16	1	14	1
781 4-9	Steuerberatung, Wirtsch.prüfung u. -beratung ..	a)	a)	5	46	4	39	3
789 3	Vermögensverwaltung (ohne Beteiligungsges.) ...	6	38	3	19	2	17	-
794 1	Wohnungsunternehmen	5	176	3	6	1	4	1
794 5-9	Grundst.- u. Wohnungswesen (oh. Wohnungsunternehmen)	11	132	8	27	2	19	6
797	Beteiligungsgesellschaften	70	12 127	46	1 912	113	1 113	686
Rest 7	Übr. Dienstleistg. v. Unternehmen u. Freien Berufen	11	345	8	31	-	23	8
0-7 (ohne 511 1,517, 60, 61)	Alle Wirtschaftsbereiche ...	362	55 707	280	5 302	302	3 015	1 985

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.
1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Bilanzstatistik (Kurzbezeichnungen).

a) Aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, aber in den Summen enthalten.

T a b e l l e 2

2 BILANZEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	0		1		101	
		LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI		ENERGIE-U. WASSERVERSORG., BERGBAU		ELEKTRIZITAETS-VERSORGUNG	
		1985	1986	1985	1986	1985	1986
		4 AG		139 AG		77 AG	
1	AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	-	-	23 925	17 036	19 925	11 117
2	ANLAGEVERMOEGEN	64 549	71 311	93 328 225	95 859 561	48 465 551	50 488 406
3	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE 1)	22 726	28 025	73 871 126	76 216 256	39 438 385	41 283 162
4	FINANZANLAGEN 2)	41 823	43 286	19 457 099	19 643 305	9 027 166	9 205 244
5	BETEILIGUNGEN 2)	39 529	41 158	17 416 864	17 574 074	8 055 833	8 213 931
6	WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	178	197	202 396	243 239	97 431	111 663
7	AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	2 116	1 931	1 837 839	1 825 992	873 902	879 650
8	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT ..	1 494	1 421	488 796	507 770	141 098	149 292
9	UMLAUFVERMOEGEN	132 682	135 495	57 630 331	57 034 673	28 155 607	28 396 764
10	VORRAETE	33 660	44 488	10 885 592	10 380 673	5 670 364	5 417 864
11	ROH- UND HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	3 128	3 342	7 855 852	7 337 515	5 419 492	5 252 112
12	UNFERTIGE ERZEUGNISSE	-	-	333 761	236 028	114 847	88 395
13	FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	30 532	41 146	2 695 979	2 807 130	136 025	77 357
14	ANDERE GEGENSTAENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	99 022	91 007	46 744 739	46 654 000	22 485 243	22 978 900
15	GELEISTETE ANZAHLUNGEN	1 660	235	1 578 738	1 617 722	835 035	822 952
16	FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	24 273	22 014	18 623 659	16 347 256	8 889 249	8 415 832
17	DARUNTER: RESTLAUFZEIT MEHR ALS 1 JAHR	-	-	298 147	343 395	274 011	317 196
18	WECHSEL	57	-	683	787	137	170
19	DARUNTER: BUNDESBANKFAEHIG	57	-	345	304	137	170
20	SHECKS	12	82	16 790	15 591	12 936	11 431
21	KASSENBESTAND, BUNDESBANK-, POSTSCHECKGUTHABEN ..	101	118	54 984	63 767	33 106	35 308
22	GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	23 676	25 201	3 722 471	4 399 252	2 407 862	2 609 494
23	WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	-	-	3 671 552	3 121 447	1 668 448	1 546 056
24	FLUESSIGE MITTEL (NR. 18+20+21+22+23)	23 846	25 401	7 466 480	7 600 844	4 122 489	4 202 459
25	EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	-	-	307	927	263	263
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	-	-	159	364	137	137
27	ANTEILE A. HERRSCHENDER KAPITALGESELLSCHAFT U. AE.	-	-	325	-	-	-
28	ANTEILE A. HERRSCH. KAP.-GES. U. AE. (NENNWERT) ..	-	-	-	-	-	-
29	FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	41 752	31 311	8 720 838	8 353 030	2 962 350	2 464 840
30	FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	486	374	3 012 443	3 668 433	2 773 352	3 198 935
31	FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	9	8	4 439	1 913	73	89
32	SONSTIGE VERMOEGENSGEGENSTAENDE	6 996	11 664	7 337 510	9 063 875	2 902 432	3 873 530
33	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	121	136	295 850	624 945	101 779	429 009
34	BILANZVERLUST	-	-	221 198	262 740	6 457	2 531
35	BILANZSUMME	197 352	206 942	151 499 529	153 798 955	76 749 319	79 327 827
36	GRUNDKAPITAL	38 080	38 080	20 228 322	20 941 199	10 258 896	10 391 281
37	STAMMAKTIVEN	38 080	38 080	19 436 707	20 148 684	9 468 641	9 600 641
38	VORZUGSAKTIVEN	-	-	791 615	792 515	790 255	790 640
39	GENUSS-SCHEINE, EINLAGEN PERSOENL. HAFT. GESELLSCHAFTER	-	-	883 262	534 196	3 270	4 426
40	OFFENE RUECKLAGEN	44 976	48 840	17 091 336	17 385 818	6 929 109	9 369 348
41	GESETZLICHE RUECKLAGE	16 821	16 919	5 536 757	5 727 407	2 580 651	2 724 480
42	ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	28 155	31 921	11 554 579	11 658 411	6 348 458	6 644 868
43	EIGENKAPITAL (NR. 36+39+40)	83 056	86 920	38 202 920	38 861 213	19 191 275	19 765 055
44	SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	1 244	1 257	12 727 174	12 852 473	8 496 264	8 681 995
45	SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	-	-	-	-	-	-
46	STEUERBEQUEENSTIGTE RUECKLAGEN	1 244	1 257	1 904 315	1 861 836	885 055	925 541
47	EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE	-	-	10 822 859	10 990 637	7 611 209	7 756 454
48	WERTBERICHTIGUNGEN	671	633	332 744	313 344	211 850	216 793
49	WERTBERICHTIGUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	-	-	183 462	189 051	166 067	171 656
50	WERTBERICHTIG. A. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	-	-	-
51	PAUSCHALWERTBERICHTIGUNGEN ZU FORDERUNGEN	671	633	149 282	124 293	45 783	45 137
52	RUECKSTELLUNGEN	76 372	81 840	46 315 729	49 997 750	21 653 410	23 860 344
53	PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	42 845	45 926	19 333 461	20 230 744	9 861 206	10 451 595
54	ANDERE RUECKSTELLUNGEN	33 527	35 914	26 982 268	29 767 006	11 832 204	13 408 749
55	DARUNTER: ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	-	-	11 183 047	12 444 806	2 417 210	3 108 847
56	VERBINDLICHKEITEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	11 544	15 822	19 856 515	20 585 603	10 858 816	11 509 033
57	DARUNTER: VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	9 702	9 472	9 336 545	9 197 629	5 493 786	5 577 147
58	ANLEIHEN	-	-	457 619	815 892	288 067	688 097
59	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	-	-	408 781	782 681	244 481	657 681
60	VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	7 191	7 801	13 725 404	13 694 083	7 441 839	7 331 930
61	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	4 936	7 801	2 662 212	2 816 220	1 306 869	1 288 944
62	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	4 353	8 021	5 356 862	5 762 859	2 881 945	3 253 024
63	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	3 750	7 500	2 460 360	2 346 194	1 054 465	842 387
64	SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	-	-	316 630	312 769	246 965	235 982
65	ANDERE VERBINDLICHKEITEN	17 790	13 657	31 850 987	29 194 467	15 045 979	14 071 210
66	VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN .	3 863	3 529	10 524 589	8 319 129	4 504 089	3 929 841
67	WECHSELVERBINDLICHKEITEN	-	-	370 500	383 485	336 300	346 600
68	VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	118	2 244	1 625 161	1 884 346	426 356	534 476
69	ERHALTENE ANZAHLUNGEN	211	-	6 684 223	6 428 972	3 447 013	3 243 016
70	VERBINDLICH. GEGENUEBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	5 219	4 921	6 868 068	6 492 079	3 445 274	3 026 699
71	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	8 379	2 963	5 774 446	5 686 456	2 886 947	2 990 576
72	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	9	10	261 067	216 728	199 744	134 802
73	BILANZGEWINN	6 666	6 803	1 952 393	1 777 377	1 051 981	1 088 595
	NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
74	WECHSELOBLIG	693	1 543	837 047	660 047	32 758	22 052
75	BUERGERSCHAFTEN UND SONSTIGE AVALE	655	1 192	1 807 856	1 699 680	1 208 198	1 117 742

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.

1) EINZELNACHWEISUNG SIEHE TABELLE 2.

2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

3) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUFIG UNTER SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN (LFD. NR. 62 BZW. 71) BILANZIERT.

103 GASVERSORGUNG		100,5-7 UEBR. ENERGIEVERSORGUNG, WASSERVERSORGUNG		110 STEINKOHLENBERGB.,U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI		111-B BERGBAU(OH, STEINKOHLEN- BERGBAU, KOKEREI)		2 VERARB. GEWERBE			LFD. NR.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986		
14 AG		37 AG		3 AG		8 AG		590 AG			
-	-	4 000	2 424	-	3 495	-	-	730 791	75 982	1	
5 781 236	5 934 675	21 624 192	22 120 339	10 810 055	10 901 829	6 647 191	6 414 312	124 978 113	139 519 529	2	
4 064 323	4 038 971	17 005 831	17 321 484	8 192 209	8 304 444	5 170 378	5 268 195	76 284 208	81 170 254	3	
1 716 913	1 895 704	4 618 361	4 798 855	2 617 846	2 597 385	1 476 813	1 146 117	48 693 905	58 349 275	4	
1 499 784	1 683 704	4 317 841	4 490 498	2 155 536	2 130 798	1 387 870	1 055 143	46 191 140	55 555 816	5	
5 623	19 741	93 473	95 526	-	-	5 869	16 309	462 551	560 273	6	
211 506	192 259	207 047	212 831	462 310	466 587	83 074	74 665	2 040 214	2 233 186	7	
17 434	17 405	114 187	117 853	167 539	173 697	48 538	49 523	671 492	685 326	8	
5 667 577	4 354 423	10 728 007	11 487 134	7 532 574	8 066 788	5 546 566	4 729 564	230 326 189	233 872 426	9	
798 956	510 318	1 566 108	1 335 876	1 760 432	2 260 787	1 089 732	855 828	80 203 296	74 997 641	10	
91 275	93 221	1 501 317	1 285 068	235 363	225 371	608 405	481 743	17 901 150	16 282 998	11	
24 681	18 875	14 371	19 236	62 550	20 161	117 312	89 361	28 442 957	26 587 653	12	
683 000	398 222	50 420	31 572	1 462 519	2 015 255	364 015	284 724	33 859 189	32 126 990	13	
4 868 621	3 844 105	9 161 899	10 151 258	5 772 142	5 806 001	4 456 834	3 873 736	150 122 893	158 874 785	14	
8 956	3 665	604 178	652 197	121 501	123 643	9 068	15 265	2 103 454	2 298 729	15	
2 752 707	1 711 421	4 913 774	4 559 531	1 550 001	1 351 423	517 928	309 049	39 943 560	37 355 422	16	
1 563	1 254	18 508	20 762	4 065	4 183	-	-	1 435 834	1 272 287	17	
-	-	-	-	-	-	-	617	1 448 115	1 214 145	18	
-	-	-	-	-	-	-	208	134	278 120	268 206	19
-	1 053	644	2 541	3 210	566	-	-	148 557	126 663	20	
4 107	3 573	14 295	11 663	2 917	1 544	559	11 679	200 859	190 399	21	
366 599	441 799	705 819	937 240	59 950	33 704	182 241	377 015	15 970 565	27 073 467	22	
687 831	560 017	49 279	44 749	844 331	741 873	421 663	228 752	25 815 028	23 758 168	23	
1 058 537	1 006 442	770 037	996 193	910 408	777 687	605 009	618 063	43 583 124	52 362 842	24	
-	630	44	34	-	-	-	-	100 471	102 293	25	
-	210	22	17	-	-	-	-	30 904	27 198	26	
-	-	325	-	-	-	-	-	16 874	13 322	27	
288 300	196 568	1 730 358	2 315 639	796 682	814 532	2 943 148	2 561 451	50 064 287	51 656 031	28	
75 004	74 604	150 650	383 378	2 855	3 127	10 582	8 389	935 326	547 137	30	
-	-	11	8	4 355	1 816	-	-	4 565	4 852	31	
685 117	850 775	992 522	1 244 278	2 386 340	2 733 773	371 099	361 519	13 371 232	14 534 157	32	
10 534	10 083	37 491	50 025	132 914	121 424	13 132	14 404	582 576	828 118	33	
-	8 006	28 153	32 031	186 588	194 964	-	25 208	2 312 739	2 140 253	34	
11 459 347	10 307 187	32 421 843	33 691 953	18 662 131	19 288 500	12 206 889	11 183 488	358 930 406	376 436 308	35	
2 385 772	2 482 800	5 057 651	5 205 115	1 234 503	1 264 503	1 291 500	1 597 500	45 171 307	47 229 718	36	
2 384 432	2 480 945	5 057 631	5 205 095	1 234 503	1 264 503	1 291 500	1 597 500	44 117 368	45 666 432	37	
1 340	1 855	20	20	-	-	-	-	1 053 939	1 563 286	38	
54 782	63 260	175 210	189 510	350 000	277 000	300 000	-	873 646	799 496	39	
1 325 314	1 559 347	4 636 299	4 744 105	395 233	123 860	1 805 381	1 589 158	60 049 560	71 950 677	40	
436 593	488 179	2 006 673	2 056 884	102 556	47 556	410 284	410 308	27 012 246	35 115 872	41	
886 721	1 071 168	2 629 626	2 687 221	292 677	76 304	1 395 097	1 178 850	33 037 314	36 834 805	42	
3 765 868	4 105 407	9 869 160	10 138 730	1 979 736	1 665 363	3 396 881	3 186 658	106 094 513	119 979 891	43	
743 242	682 217	2 966 615	2 984 981	118 008	103 553	403 045	399 727	6 190 071	5 290 200	44	
217 602	138 156	280 605	294 859	118 008	103 553	403 045	399 727	6 102 326	5 210 558	46	
525 640	544 061	2 686 010	2 690 122	-	-	-	-	87 745	79 642	47	
31 029	16 337	35 984	36 061	35 255	28 223	18 626	15 930	1 015 190	911 652	48	
-	-	6 187	6 187	-	-	11 208	11 208	7 441	218	49	
31 029	16 337	29 797	29 874	35 255	28 223	7 418	4 722	1 007 748	911 409	51	
1 620 402	1 701 941	7 130 256	7 722 367	11 216 637	11 905 846	4 655 024	4 807 252	111 947 200	120 736 393	52	
764 340	821 017	3 340 660	3 561 325	4 472 126	4 446 755	895 129	950 052	62 646 138	67 245 054	53	
856 062	880 924	3 789 596	4 161 042	6 744 511	7 459 091	3 759 895	3 857 200	49 301 062	53 491 339	54	
350 436	368 798	2 119 419	2 242 609	4 203 522	4 489 518	2 092 460	2 235 034	3 040 524	3 504 638	55	
916 012	938 030	4 718 273	4 491 728	2 382 856	2 670 906	980 558	975 906	20 807 487	18 993 805	56	
378 535	372 539	1 960 284	1 828 273	1 210 223	1 191 161	293 717	228 509	10 825 640	8 878 537	57	
173	173	124 379	92 622	-	-	45 000	35 000	1 295 462	1 185 200	58	
782 382	813 821	3 386 840	3 257 146	1 316 820	1 478 879	797 523	812 307	14 230 239	12 718 805	60	
11 268	8 071	239 435	245 614	1 103 630	1 272 658	1 010	933	7 059 679	6 962 405	61	
133 457	124 036	1 205 853	1 138 806	1 066 036	1 192 027	69 571	54 566	3 473 787	3 265 117	62	
5 704	3 117	374 328	356 760	1 006 859	1 134 930	15 000	7 000	2 128 191	1 901 666	63	
-	-	1 201	3 154	-	-	68 464	73 633	1 807 999	1 824 683	64	
4 038 539	2 509 469	7 269 911	8 029 475	2 928 696	2 908 560	2 567 862	1 675 753	105 361 213	102 617 116	65	
2 693 670	1 502 335	1 823 805	1 584 926	1 037 795	974 378	465 230	327 645	26 846 766	25 799 036	66	
-	-	33 500	35 000	700	300	-	1 585	2 677 852	2 345 654	67	
46 117	39 745	419 809	699 579	571 001	376 449	165 878	34 097	7 868 339	7 688 207	68	
366 369	304 949	2 746 105	2 776 381	80 697	79 136	44 039	25 490	23 437 924	22 651 555	69	
133 050	138 103	1 610 854	2 098 221	269 064	388 063	1 409 826	840 993	25 237 833	24 795 569	70	
799 333	524 337	635 808	835 368	969 439	890 234	482 889	445 939	15 292 499	19 337 055	71	
528	8 819	58 784	65 757	943	6 049	1 068	1 301	231 968	241 577	72	
343 727	344 967	372 860	222 854	-	-	183 825	120 961	7 282 766	7 665 674	73	
35 493	12 003	38 746	36 257	729 574	587 352	476	383	9 286 984	8 874 100	74	
29 751	20 216	73 361	83 773	279 012	307 807	217 534	170 142	20 661 166	18 609 451	75	

2 BILANZEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

LFD. NR.	VERGLEICHBARE 1 000							
	200 (OHNE 200 4), 201 CHEM. INDUSTRIE USW. (OH.H.V.CHEMIEFASERN)		200 4 H.V.CHEMIEFASERN		205 MINERALÖLVERARBEITUNG			
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1986	
	46 AG		3 AG		9 AG			
1	-	-	-	-	649 980	-	-	
2	31 264 177	35 722 717	637 330	708 477	8 908 725	9 056 896	-	
3	14 758 103	15 307 388	473 760	530 775	4 425 035	4 224 751	-	
4	16 506 074	20 415 329	163 570	177 702	4 483 690	4 832 145	-	
5	15 937 922	19 827 951	154 804	169 583	4 328 823	4 646 311	-	
6	118 585	130 619	-	-	-	-	-	
7	449 567	456 759	8 766	8 119	154 867	185 834	-	
8	211 448	197 613	8 390	7 855	39 095	80 234	-	
9	38 051 284	40 593 220	1 308 266	1 284 098	18 602 206	15 801 730	-	
10	12 222 995	11 358 592	391 463	359 554	6 028 149	3 326 114	-	
11	3 210 166	3 062 607	72 930	63 706	2 198 335	1 180 165	-	
12	1 362 348	1 333 077	86 703	84 478	530 632	306 218	-	
13	7 650 481	6 962 908	231 830	211 370	3 299 182	1 839 731	-	
14	25 828 289	29 234 628	916 803	924 544	12 574 057	12 475 616	-	
15	142 265	131 165	4 938	2 748	18 780	22 793	-	
16	8 048 884	7 432 933	257 098	227 853	3 834 299	2 102 664	-	
17	50 625	37 941	41	13	1 246	1 144	-	
18	435 226	424 967	36 159	15 207	2 345	2 019	-	
19	100 564	111 820	22 519	4 895	2 345	2 019	-	
20	24 065	13 921	-	2	16 442	12 725	-	
21	31 289	28 554	381	434	3 830	3 728	-	
22	2 510 242	6 252 114	82 338	103 545	1 108 476	2 144 439	-	
23	3 085 842	4 120 259	241 506	210 847	249 432	390 327	-	
24	6 086 664	10 839 815	360 784	330 035	1 380 525	2 553 238	-	
25	945	-	-	-	-	-	-	
26	91	-	-	-	-	-	-	
27	-	-	-	-	-	-	-	
28	-	-	-	-	-	-	-	
29	10 003 833	9 015 977	221 878	317 183	5 962 523	6 608 647	-	
30	23 614	20 900	377	329	621 917	229 814	-	
31	180	144	-	-	2 734	2 130	-	
32	1 521 904	1 793 694	71 728	46 396	753 279	956 330	-	
33	302 288	256 420	609	667	43 451	42 100	-	
34	2 311	9 021	-	-	24 761	65 202	-	
35	69 620 060	76 581 378	1 946 205	1 993 242	28 229 123	24 965 928	-	
36	11 640 855	12 424 246	349 180	349 180	6 116 500	5 716 500	-	
37	11 434 604	12 192 993	349 180	349 180	6 116 500	5 716 500	-	
38	206 251	231 253	-	-	-	-	-	
39	243 958	129 600	-	-	-	-	-	
40	18 786 327	22 324 059	378 926	381 223	1 615 241	1 895 277	-	
41	10 301 183	12 903 848	56 469	56 469	688 193	693 396	-	
42	8 485 144	9 420 211	322 457	324 754	1 127 048	1 201 881	-	
43	30 671 140	34 877 905	728 106	730 403	7 931 741	7 611 777	-	
44	1 755 608	1 599 350	6 309	424	1 484 878	600 890	-	
45	-	-	-	-	-	-	-	
46	1 755 608	1 599 350	6 309	424	1 476 699	600 623	-	
47	-	-	-	-	8 179	267	-	
48	165 175	163 580	10 335	8 927	65 199	45 890	-	
49	-	-	-	-	-	-	-	
50	-	-	-	-	-	-	-	
51	165 175	163 580	10 335	8 927	65 199	45 890	-	
52	21 160 169	23 987 794	649 567	713 759	6 559 205	6 736 870	-	
53	14 079 826	15 199 653	423 585	469 251	4 208 517	4 485 468	-	
54	7 080 343	8 788 141	225 982	244 508	2 350 688	2 253 402	-	
55	51 285	55 435	6 600	-	-	1 347	-	
56	3 229 095	2 853 332	155 069	140 107	626 355	419 512	-	
57	1 059 496	669 566	111 206	107 624	304 908	196 250	-	
58	1 107 130	1 021 589	-	-	-	-	-	
59	12 000	-	-	-	-	-	-	
60	1 194 617	1 021 457	74 363	61 652	407 022	194 736	-	
61	273 105	253 072	35 928	27 243	34 984	34 098	-	
62	656 844	620 383	43 973	39 921	104 333	104 776	-	
63	310 022	293 068	41 147	37 153	1 750	1 491	-	
64	270 504	189 903	36 733	38 534	115 000	120 000	-	
65	10 426 311	10 767 440	337 552	305 584	10 496 464	8 341 188	-	
66	3 633 473	3 378 487	155 705	124 648	2 639 337	1 935 690	-	
67	36 015	14 066	-	-	164 669	93 126	-	
68	512 685	471 194	3 000	10 357	1 029 496	639 810	-	
69	326 272	250 726	-	-	165 508	211 462	-	
70	3 149 823	3 731 211	99 992	94 316	2 767 364	2 556 710	-	
71	2 768 043	2 921 754	78 855	76 263	3 730 090	2 904 370	-	
72	31 003	18 950	91	87	44 592	38 136	-	
73	2 181 559	2 313 027	59 176	93 951	1 020 689	1 169 665	-	
74	841 934	571 938	136 525	126 463	542 155	471 456	-	
75	6 324 863	6 138 786	10 335	8 171	1 018 907	491 723	-	

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.

1) EINZELNACHWEISUNG SIEHE TABELLE 2.

2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

3) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUFIG UNTER SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN (LFD. NR. 62 BZW. 71) BILANZIERT.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN #]

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

210 H.V. KUNSTSTOFFWAREN		213-6 GUMMI VERARBEITUNG		22 (OHNE 222 1, 224, 227) GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OH. H.V. ZEMENT)		222 1 H.V. ZEMENT		224 FEINKERAMIK		LFD. NR.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
8 AG		12 AG		29 AG		6 AG		10 AG		
-	-	75 000	75 871	-	-	-	-	-	-	1
404 888	319 336	1 475 011	1 551 108	996 611	993 402	1 149 536	1 155 937	223 326	222 651	2
181 280	192 550	1 086 156	1 112 840	726 425	713 996	660 126	655 373	200 619	200 215	3
223 608	126 786	392 855	438 268	270 186	279 406	469 410	500 564	22 707	22 436	4
214 043	120 460	384 266	431 336	268 406	277 734	385 296	405 118	21 726	21 432	5
179	179	364	366	7	7	-	-	22	22	6
9 386	6 147	8 225	6 566	1 773	1 665	84 114	95 446	959	982	7
202	159	3 645	2 619	543	489	4 950	14 285	784	749	8
367 572	430 554	1 945 525	2 107 518	1 311 823	1 304 993	663 317	730 091	551 725	536 056	9
160 944	154 702	859 792	815 224	564 337	527 412	184 506	171 808	197 431	200 005	10
41 527	37 989	223 166	200 433	191 979	179 483	95 667	99 840	36 467	35 242	11
40 655	41 377	141 600	144 492	86 553	72 382	59 095	44 373	17 928	19 024	12
78 762	75 336	495 026	470 299	285 805	275 547	29 744	27 295	143 036	145 739	13
206 628	275 852	1 085 733	1 292 294	747 486	777 581	478 811	558 583	354 294	336 051	14
2 605	5 028	5 608	4 177	33 841	5 900	4 359	6 936	124	849	15
122 162	124 719	507 128	545 610	293 697	257 400	35 364	29 042	166 929	179 888	16
6	1	648	4 077	377	7 984	147	173	581	862	17
1 393	2 053	2 514	5 375	6 306	6 962	1 149	1 050	2 113	1 748	18
356	1 734	1 783	4 115	6 231	2 633	1 149	1 050	1 055	777	19
59	131	8 737	7 865	2 558	2 799	3 089	3 108	3 343	2 292	20
842	1 068	3 153	3 607	2 457	1 945	556	536	938	1 289	21
26 036	30 648	59 497	102 777	88 599	150 504	188 152	197 466	33 781	46 413	22
28 330	33 916	73 901	125 715	161 298	214 034	247 332	258 669	48 361	70 221	24
-	-	-	-	-	-	111	111	-	-	25
-	-	-	-	-	-	396	449	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
32 236	100 451	427 967	544 127	212 297	252 315	99 641	181 110	76 658	66 242	29
65	55	359	395	1 033	979	133	82	82	146	30
13	10	-	-	9	-	-	-	5	11	31
21 217	11 673	70 770	72 270	45 311	46 953	91 871	82 633	42 135	18 694	32
752	1 028	2 395	2 545	4 878	12 166	847	643	852	946	33
5 337	-	31 778	1 846	26 870	29 959	3 517	-	1 253	1 194	34
778 549	750 918	3 533 709	3 738 888	2 340 182	2 340 520	1 817 217	1 886 671	777 156	760 847	35
154 600	154 700	796 940	812 915	547 850	551 538	298 641	306 641	140 181	140 777	36
147 275	147 700	798 921	812 896	527 267	546 455	253 770	261 770	140 176	140 772	37
7 325	7 000	19	19	20 583	3 083	44 871	44 871	5	5	38
-	-	-	3 000	9 013	5 113	-	-	700	299	39
145 795	149 302	292 141	422 491	207 451	241 669	332 092	353 877	190 190	193 074	40
108 993	109 267	152 032	249 236	96 594	104 722	78 996	79 331	127 473	127 457	41
36 802	40 035	140 109	173 255	110 857	136 947	253 096	274 546	62 717	65 577	42
300 395	304 002	1 091 081	1 236 406	764 314	798 320	630 733	660 518	331 071	334 150	43
5 098	18 938	54 615	67 793	5 977	5 641	10 986	7 819	2 855	6 467	44
5 098	18 938	54 592	67 621	5 977	5 641	10 986	7 819	2 855	6 467	46
-	-	23	172	-	-	-	-	-	-	47
2 817	2 587	13 867	14 326	10 981	10 790	3 083	2 639	5 074	4 842	48
-	-	-	-	-	25	-	-	-	-	49
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	50
2 817	2 587	13 867	14 326	10 980	10 765	3 083	2 639	5 074	4 842	51
139 411	165 766	782 585	994 878	629 013	669 382	846 312	910 415	191 984	206 616	52
88 145	96 259	450 001	485 504	362 667	370 577	486 501	502 652	124 052	134 310	53
51 266	69 507	332 584	509 374	266 346	298 405	359 811	407 763	67 932	74 306	54
-	-	2	1	46 273	55 322	1 928	652	3 256	4 704	55
44 812	37 419	318 959	280 136	364 641	370 284	119 390	76 875	60 061	52 896	56
27 575	25 162	129 924	120 455	173 447	177 764	68 300	49 376	46 018	24 019	57
-	-	101 469	72 000	-	5 000	-	-	-	-	58
-	-	80 000	70 000	-	-	-	-	-	-	59
44 191	35 160	131 763	131 161	231 078	225 886	101 641	61 861	48 519	32 709	60
44 056	34 660	22 304	22 011	201 694	191 739	101 641	61 861	47 719	31 934	61
561	516	84 407	74 845	74 307	73 513	15 729	13 032	3 773	13 410	62
-	-	37 589	27 557	50 772	46 921	2 603	1 587	939	10 882	63
60	1 743	1 320	2 130	59 256	65 865	2 020	1 962	7 769	6 777	64
282 522	215 317	1 177 494	1 010 359	525 671	450 913	176 075	188 398	172 448	138 545	65
61 813	60 286	232 943	193 929	127 233	125 009	57 216	59 484	69 885	57 252	66
4 203	3 683	6 479	6 578	16 251	12 314	3 790	-	25 379	20 156	67
21 840	22 924	190 873	89 496	102 337	89 669	-	-	24 589	10 086	68
4 926	6 362	41 611	58 682	80 018	19 280	5 961	6 823	896	416	69
151 626	78 982	505 514	482 009	102 514	96 456	26 337	36 315	5 135	3 587	70
36 114	43 078	156 074	179 665	95 318	108 183	76 777	85 776	46 564	47 046	71
1	1	19	16	46	39	2	-	-	1	72
3 493	6 888	95 089	132 974	39 539	35 151	30 636	40 007	10 663	15 330	73
55 770	41 589	213 158	180 952	64 803	55 558	8 127	10 067	16 084	13 736	74
27 114	42 508	202 830	287 487	146 395	132 614	3 827	1 627	24 052	16 419	75

2 BILANZEN VON AKTIENGESSELLSCHAFTEN

LFD. NR.	VERGLEICHBARE 1 000						
	227 H.U. VERARB. V. GLAS		23 (OHNE 233, 6) METALLERZEUGUNG U. BEAR- BEITUNG (OH. NE-METALLE)		233, 6 NE-METALLERZG. -HALB- ZEUGWERKE U. -GIESSEREI		
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
	9 AG		29 AG		14 AG		
1	AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	-	-	-	-	-	-
2	ANLAGEVERMOEGEN	717 121	759 674	14 943 325	15 078 147	4 653 075	4 861 155
3	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE 1)	559 653	580 589	11 715 546	11 869 468	2 261 199	2 405 009
4	FINANZANLAGEN 2)	157 468	179 085	3 227 779	3 208 679	2 391 876	2 456 146
5	BETEILIGUNGEN 2)	142 409	160 012	3 061 978	3 050 407	2 352 115	2 413 789
6	WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	20	20	1 102	1 023	1 031	1 047
7	AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	15 039	19 053	164 699	157 249	38 730	41 310
8	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT ..	4 855	5 019	94 827	87 227	25 748	27 058
9	UMLAUFVERMOEGEN	1 254 111	1 336 900	16 487 427	15 038 901	8 064 157	8 264 813
10	VORRAETE	343 744	331 929	7 379 898	6 430 473	3 533 061	3 340 388
11	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	100 655	95 752	2 155 974	1 814 683	684 537	617 607
12	UNFERTIGE ERZEUGNISSE	24 397	26 082	3 096 667	2 628 731	1 444 752	1 411 371
13	FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	218 692	210 095	2 127 257	1 987 059	1 403 772	1 311 410
14	ANDERE GEGENSTAENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	910 367	1 004 971	9 107 529	8 608 428	4 531 096	4 924 425
15	GELEISTETE ANZHLUNGEN	1 244	979	45 882	46 426	80 816	128 298
16	FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	272 189	269 664	3 855 124	3 505 348	1 836 276	1 676 227
17	DARUNTER: RESTLAUFZEIT MEHR ALS 1 JAHR	-	262	154 676	94 823	72 723	65 547
18	WECHSEL	9 516	11 825	44 560	33 021	16 729	18 340
19	DARUNTER: BUNDESBANKFAEHIG	4 051	3 909	21 724	19 317	12 208	11 833
20	SHECKS	899	445	2 190	2 410	4 017	3 515
21	KASSENBESTAND, BUNDESBANK-, POSTSCHECKGUTHABEN ..	1 376	1 371	7 115	8 541	6 840	6 326
22	GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	125 011	109 572	465 310	282 794	468 186	504 165
23	WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	179 555	177 271	4 089	19 119	498 479	804 880
24	FLUESSIGE MITTEL (NR. 18+20+21+22+23)	316 357	300 484	523 664	345 885	994 251	1 337 226
25	EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	-	-	544	536	-	-
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	-	-	1 111	1 100	-	-
27	ANTEILE A. HERRSCHENDER KAPITALGESELLSCHAFT U. AE.	-	-	4 572	4 572	-	-
28	ANTEILE A. HERRSCH. KAP. - GES. U. AE. (NENNWERT) ..	-	-	4 500	4 500	-	-
29	FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	265 673	369 246	3 882 746	4 174 560	1 147 166	1 240 049
30	FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	559	433	208 284	3 765	12 239	11 251
31	FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	-	-	151	536	-	-
32	SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE	54 345	64 165	586 562	526 800	460 348	529 374
33	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	5 909	4 851	48 718	107 344	11 363	12 496
34	BILANZVERLUST	-	-	277 798	165 783	4 640	4 244
35	BILANZSUMME	1 977 141	2 101 425	31 757 268	30 390 175	12 733 235	13 142 708
36	GRUNDKAPITAL	345 720	355 720	3 650 458	3 660 452	1 482 795	1 484 520
37	STAMMAKTIEEN	345 720	355 720	3 507 402	3 517 396	1 476 609	1 478 334
38	VORZUGSAKTIEEN	-	-	143 056	143 056	6 186	6 186
39	GENUSS- SCHEINE, EINLAGEN PERSOENL. HAFT. GESELLSCHAFTER	-	-	4 500	11 516	100 000	100 000
40	OFFENE RUECKLAGEN	439 518	506 452	3 965 950	4 337 607	1 726 588	1 810 426
41	GESETZLICHE RUECKLAGE	86 646	120 646	2 392 891	2 491 282	944 571	983 139
42	ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	352 872	385 806	1 573 059	1 846 325	784 017	827 287
43	EIGENKAPITAL (NR. 36+39+40)	785 238	862 172	7 620 908	8 009 575	3 311 383	3 394 946
44	SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	24 231	26 821	356 619	169 303	282 711	528 824
45	SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	-	-	-	-	-	-
46	STEUERBEGUENSTIGTE RUECKLAGEN	24 231	26 821	356 619	169 303	282 711	528 824
47	EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE	-	-	-	-	-	-
48	WERTBERICHTIGUNGEN	11 141	11 346	68 422	47 903	39 087	38 643
49	WERTBERICHTIGUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-	-
50	WERTBERICHTIG. A. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	-	-	-
51	PAUSCHALWERTBERICHTIGUNGEN ZU FORDERUNGEN	11 141	11 346	68 422	47 903	39 087	38 643
52	RUECKSTELLUNGEN	667 334	735 603	9 891 229	10 206 929	2 411 166	2 598 433
53	PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	403 980	428 809	6 761 030	7 039 879	880 739	967 175
54	ANDERE RUECKSTELLUNGEN	263 354	306 794	3 130 199	3 167 050	1 530 427	1 631 258
55	DARUNTER: ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	34 836	21 356	186 917	141 202	287 029	266 517
56	VERBINDLICHKEITEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	172 957	124 080	5 960 806	5 072 786	2 214 189	1 937 386
57	DARUNTER: VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	108 051	62 870	3 606 461	2 686 231	1 401 388	982 509
58	ANLEIHEN	-	-	10 000	-	-	-
59	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	-	-	10 000	-	-	-
60	VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	37 437	38 422	4 520 876	3 866 878	1 932 119	1 649 323
61	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	33 437	34 422	2 990 322	2 674 158	142 940	152 174
62	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	86 145	67 404	1 313 867	1 102 188	99 927	59 837
63	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	45 084	45 077	1 118 723	958 594	58 258	17 800
64	SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	49 375	18 254	116 063	103 720	182 143	228 226
65	ANDERE VERBINDLICHKEITEN	266 413	286 169	7 320 551	6 496 899	4 269 734	4 511 748
66	VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN .	107 561	142 531	2 652 644	2 115 597	1 495 122	1 281 018
67	WECHSELVERBINDLICHKEITEN	17 336	8 759	699 820	603 050	69 550	66 613
68	VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	38 048	30 782	542 426	451 428	125 108	221 618
69	ERHALTENE ANZHLUNGEN	791	1 461	102 154	93 921	1 341 127	1 482 044
70	VERBINDLICHK. GEGENUEBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	4 687	11 874	2 129 239	1 815 357	761 784	1 098 868
71	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	97 990	90 762	1 194 266	1 417 546	477 043	361 587
72	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	547	230	6 878	2 669	4 279	4 050
73	BILANZGEWINN	49 280	55 004	531 855	384 111	200 686	128 678
	NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
74	WECHSELOBLIGO	76 931	76 418	1 153 801	946 340	356 433	308 961
75	BUERGSCHAFTEN UND SONSTIGE AVALE	36 413	37 582	3 406 755	2 556 731	557 622	649 757

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.
 1) EINZELNACHWEISUNG SIEHE TABELLE 2.
 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

3) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUFIG UNTER
 SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN (LFD. NR. 62 BZW. 71) BILANZIERT.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

240-1 STAHL-U. LEICHTMETALLBAU		242 MASCHINENBAU		243, 249 5 H. V. BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN U. -EINR. USW.		244-5, 247-249 1 FAHRZEUGBAU (OH. SCHIFF- BAU), REP. V. KFZ USW.		246 SCHIFFBAU		LFD.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	NR.
6 AG		83 AG		5 AG		19 AG		8 AG		
-	-	4 070	70	-	-	200	-	1 500	-	1
111 649	107 356	8 580 573	9 155 333	1 481 774	1 741 073	24 388 649	29 140 507	863 739	996 891	2
90 493	89 079	4 854 271	5 181 740	728 776	847 851	18 260 524	20 287 217	645 148	531 830	3
21 156	18 277	3 726 302	3 973 593	752 998	893 222	6 128 125	8 853 290	218 591	465 061	4
20 248	17 670	3 535 303	3 689 037	724 907	849 640	5 755 516	8 426 589	146 060	359 427	5
-	-	49 836	113 422	-	-	181 760	199 482	-	-	6
908	607	141 163	171 134	28 091	43 582	190 849	227 219	72 531	105 634	7
285	217	32 032	28 193	908	695	77 050	57 739	21 294	21 825	8
1 178 571	1 318 224	23 823 992	24 193 074	2 687 923	3 214 486	42 977 332	46 987 675	3 866 709	4 032 561	9
605 151	697 707	10 677 759	10 640 187	1 104 481	1 163 377	10 570 625	10 954 439	1 761 933	1 761 888	10
21 284	20 852	1 601 980	1 655 248	293 010	273 305	2 744 838	2 835 016	83 440	53 448	11
581 963	675 337	7 583 629	7 228 133	237 894	229 389	3 433 558	3 486 247	1 594 394	1 708 109	12
1 904	1 518	1 492 150	1 756 806	573 577	660 683	4 392 229	4 633 176	84 099	331	13
573 420	620 517	13 146 233	13 552 887	1 583 442	2 051 109	32 406 707	36 033 236	2 104 776	2 270 673	14
29 190	38 900	755 488	824 913	12 081	17 753	113 798	135 197	313 850	329 684	15
150 938	153 650	5 298 943	5 282 617	526 948	577 269	3 330 128	3 285 426	381 776	521 712	16
1 153	745	463 166	335 311	233	267	57 473	41 895	41 564	62 474	17
164	59	484 822	324 959	797	1 454	229 403	171 465	-	-	18
-	39	11 403	13 777	-	346	18 653	5 475	-	-	19
55	57	18 800	6 746	913	2 857	1 384	694	-	-	20
661	905	22 900	22 750	1 267	1 315	11 375	16 738	618	749	21
58 692	63 891	1 352 888	1 409 836	11 474	204 919	6 470 603	11 714 828	219 717	535 781	22
27 246	25 868	1 389 165	1 397 126	299 382	84 951	8 179 349	5 138 006	272 875	83 301	23
86 818	90 780	3 268 575	3 161 417	313 833	295 496	14 892 114	17 041 731	493 210	619 831	24
-	-	13	15 714	175	166	55 745	52 376	-	-	25
-	-	192	2 308	64	60	17 843	14 530	-	-	26
-	-	-	-	-	-	12 264	8 718	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
300 192	331 838	2 769 809	3 215 862	636 781	1 094 295	9 164 745	9 173 702	744 644	604 583	29
500	329	9 800	11 970	620	349	16 879	226 290	615	350	30
-	-	37	32	-	-	476	453	-	-	31
5 782	5 020	1 043 568	1 040 362	93 004	65 781	4 820 558	6 109 343	170 681	194 513	32
1 082	626	30 309	32 400	1 907	1 221	37 927	241 092	2 328	2 132	33
-	1 166	61 548	71 089	346 798	468 693	1 436 937	972 069	4 944	240 823	34
1 291 302	1 427 372	32 500 492	33 451 966	4 518 402	5 425 473	68 841 045	77 341 343	4 739 220	5 272 407	35
73 970	73 970	3 429 130	3 617 557	693 039	813 039	6 068 508	6 948 666	418 944	557 950	36
73 970	73 970	3 349 568	3 496 394	452 756	532 756	6 028 336	6 605 220	388 244	527 250	37
-	-	79 562	121 163	240 283	280 283	40 172	343 446	30 700	30 700	38
-	-	87 620	127 293	-	-	59 914	70 821	-	-	39
30 090	37 903	4 199 266	4 852 572	1 968 708	2 768 410	10 910 608	14 705 289	79 044	153 203	40
8 725	8 918	2 012 145	2 421 875	1 584 708	2 144 410	1 779 913	4 589 613	34 438	147 521	41
21 365	28 985	2 187 121	2 430 697	384 000	624 000	9 130 695	10 115 676	44 606	5 682	42
104 060	111 873	7 716 016	8 597 422	2 661 747	3 581 449	17 039 030	21 724 776	497 988	711 153	43
2 784	2 829	206 526	146 576	34 932	42 687	1 018 658	705 330	929	813	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
2 784	2 829	206 526	146 576	34 932	42 687	1 018 658	705 330	929	813	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
2 298	2 477	177 452	140 736	10 278	12 869	213 085	200 295	1 610	1 043	48
-	-	7 158	-	-	-	283	218	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
2 298	2 477	170 294	140 736	10 278	12 869	212 802	200 077	1 610	1 043	51
157 457	173 136	8 450 102	8 766 805	747 183	945 481	30 941 691	33 580 448	740 346	811 610	52
31 930	33 428	4 225 212	4 473 121	477 124	551 245	15 084 282	16 439 654	185 290	179 244	53
125 527	139 708	4 224 890	4 293 684	270 059	394 236	15 857 409	17 140 794	555 056	632 366	54
471	699	3 638	105 562	-	-	2 319 003	2 762 512	-	-	55
70 614	69 311	1 877 616	1 952 452	139 400	63 636	1 092 996	915 929	351 977	383 533	56
49 982	49 522	830 366	951 093	62 432	62 101	609 510	480 269	161 864	134 546	57
-	-	5 856	5 611	-	-	60 000	30 000	7	-	58
-	-	5 856	5 611	-	-	60 000	30 000	-	-	59
58 539	57 467	1 199 518	1 218 272	135 585	60 585	776 176	597 118	291 624	265 697	60
16 578	17 382	658 412	735 424	230	152	431 462	392 780	165 046	150 947	61
224	242	302 270	296 432	3 815	3 051	126 938	143 023	60 345	117 836	62
-	-	238 222	236 621	47	32	1 029	997	595	611	63
11 851	11 602	369 972	432 137	-	-	129 882	145 788	1	-	64
950 804	1 058 880	13 626 059	13 410 068	839 968	677 732	17 340 129	18 849 073	3 128 220	3 364 254	65
111 374	130 711	2 114 814	2 120 451	208 464	186 023	7 374 560	8 069 935	307 348	299 572	66
6 511	10 825	438 623	347 868	673	484	170 413	226 483	33 689	36 573	67
10 910	14 464	1 320 577	1 412 395	164 855	108 694	1 751 742	1 723 076	314 244	590 442	68
764 444	810 570	7 331 485	7 162 387	8 305	6 660	539 216	512 495	2 170 542	2 067 990	69
24 398	53 336	1 292 618	1 114 691	354 666	47 035	2 726 964	3 486 252	171 718	170 420	70
33 167	38 974	1 127 932	1 252 276	102 985	328 836	4 777 234	4 830 832	130 679	197 257	71
1	2	11 203	16 795	420	607	40 901	45 361	1	1	72
3 284	8 864	435 518	421 112	84 474	101 012	1 154 555	1 320 131	18 149	-	73
2 459	2 833	865 331	820 000	62 233	92 952	3 632 424	4 043 925	4 082	1 012	74
6 120	6 975	2 424 803	2 931 021	169 018	52 521	3 188 867	2 616 916	239 798	176 084	75

2 BILANZEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

LFD. NR.	VERGLEICHBARE 1 000						
	250, 259 1 ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN		252-4, 259 4-259 7 FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN USW.		256-8 H. V. EBM-WAREN, MUSIK- INSTRUM., SPIELWAREN USW.		
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
	42 AG		14 AG		17 AG		
1	AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	41	41	-	-	-	-
2	ANLAGEVERMOEGEN	13 733 212	16 824 759	757 623	840 492	765 901	815 378
3	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE 1)	6 883 354	8 249 912	605 638	680 295	563 015	645 722
4	FINANZANLAGEN 2)	6 849 858	8 574 847	151 985	160 197	202 886	169 656
5	BETEILIGUNGEN 2)	6 823 823	8 548 950	144 334	152 045	180 346	150 080
6	WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	4 753	4 352	143	160	11 542	10 025
7	AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	21 282	21 545	7 508	7 992	10 998	9 551
8	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT ..	5 853	5 193	4 065	3 757	650	599
9	UMLAUFVERMOEGEN	51 381 039	50 024 246	1 544 872	1 615 767	1 369 828	1 395 569
10	VORRAETE	16 251 891	15 304 345	800 406	828 648	705 597	696 608
11	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	1 926 400	1 936 062	218 737	229 775	199 358	176 338
12	UNFERTIGE ERZEUGNISSE	6 690 702	5 674 378	283 873	277 645	197 608	211 787
13	FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	7 634 789	7 693 905	297 796	321 228	308 631	308 483
14	ANDERE GEGENSTAENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	35 129 148	34 719 901	744 466	787 119	664 231	698 961
15	GELEISTETE ANZAHLUNGEN	490 434	556 978	3 985	3 953	3 919	3 464
16	FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	7 587 230	7 611 015	408 521	473 480	325 176	326 932
17	DARUNTER: RESTLAUFZEIT MEHR ALS 1 JAHR	569 091	603 849	2 532	2 490	505	984
18	WECHSEL	84 160	76 854	4 492	481	2 995	3 747
19	DARUNTER: BUNDESBANKFAEHIG	18 474	21 676	45	76	167	614
20	SHECKS	29 940	31 700	406	465	670	165
21	KASSENBESTAND, BUNDESBANK-, POSTSCHECKGUTHABEN ..	59 850	60 680	2 952	1 938	2 027	1 797
22	GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	1 597 821	1 786 675	66 144	41 482	39 764	57 175
23	WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	10 802 098	10 663 736	7 199	6 309	8 836	2 772
24	FLUESSIGE MITTEL (NR. 18+20+21+22+23)	12 573 869	12 619 645	81 193	50 675	54 292	65 656
25	EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	36 281	26 834	-	-	5	5
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	7 022	4 479	-	-	62	12
27	ANTEILE A. HERRSCHENDER KAPITALGESELLSCHAFT U. AE.	12	6	-	-	-	-
28	ANTEILE A. HERRSCH. KAP. - GES. U. AE. (NENNWERT) ..	12	6	-	-	-	-
29	FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	11 875 918	11 866 904	218 745	223 313	230 895	222 503
30	FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	31 667	34 546	709	718	837	489
31	FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	612	1 234	-	-	-	-
32	SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE	2 533 125	2 002 739	31 313	34 980	49 107	79 912
33	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	16 929	15 801	9 733	12 252	6 968	6 429
34	BILANZVERLUST	25 538	30 339	6 807	15 506	7 573	7 082
35	BILANZSUMME	65 156 759	66 895 186	2 319 035	2 484 017	2 150 270	2 224 458
36	GRUNDKAPITAL	4 888 937	4 973 734	419 816	470 271	343 759	368 509
37	STAMMAKTIEN	4 809 935	4 889 232	395 666	376 121	317 527	330 027
38	VORZUGSAKTIEN	79 002	84 502	24 150	94 150	26 232	38 482
39	GENUSS- SCHEINE, EINLAGEN PERSOENL. HAFT. GESELLSCHAFTER	285 865	281 690	30 732	34 038	170	-
40	OFFENE RUECKLAGEN	10 719 757	12 295 812	264 826	398 652	232 264	275 099
41	GESETZLICHE RUECKLAGE	5 124 350	6 063 920	82 442	197 211	95 399	129 380
42	ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	5 595 407	6 231 892	182 384	201 441	136 865	145 719
43	EIGENKAPITAL (NR. 36+39+40)	15 894 559	17 551 236	715 374	902 961	576 193	643 608
44	SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	327 811	790 298	20 194	21 535	18 630	16 147
45	SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	-	-	-	-	-	-
46	STEUERBEQUENSTIGTE RUECKLAGEN	248 268	711 095	20 194	21 535	18 630	16 147
47	EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE	79 543	79 203	-	-	-	-
48	WERTBERICHTIGUNGEN	92 091	92 892	11 108	11 599	9 284	6 292
49	WERTBERICHTIGUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-	-
50	WERTBERICHTIG. A. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	-	-	-
51	PAUSCHALWERTBERICHTIGUNGEN ZU FORDERUNGEN	92 091	92 892	11 108	11 599	9 284	6 292
52	RUECKSTELLUNGEN	20 029 585	21 152 541	587 887	576 120	649 327	687 322
53	PENSIONS-RUECKSTELLUNGEN	10 516 511	11 372 115	282 418	314 813	442 239	460 608
54	ANDERE RUECKSTELLUNGEN	9 511 074	9 780 426	305 469	261 307	207 088	226 714
55	DARUNTER: ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	5 244	5 586	199	1 430	1 431	2 610
56	VERBINDLICHKEITEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	1 142 409	1 099 315	243 398	202 500	284 206	288 597
57	DARUNTER: VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	613 950	541 450	106 611	91 153	114 925	151 048
58	ANLEIHEN	-	-	-	-	-	-
59	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	-	-	-	-	-	-
60	VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	803 169	769 444	192 935	159 974	160 505	168 900
61	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	325 827	405 420	61 311	67 862	144 854	161 980
62	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	171 205	159 037	1 370	1 375	54 699	49 362
63	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	41 529	31 440	-	-	42 908	36 834
64	SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	166 035	170 834	49 093	41 151	69 002	70 335
65	ANDERE VERBINDLICHKEITEN	26 747 439	25 228 445	659 505	654 634	575 029	541 480
66	VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN ..	3 082 449	3 082 668	118 710	116 589	204 069	194 245
67	WECHSELVERBINDLICHKEITEN	70 442	92 136	4 669	3 185	57 214	59 086
68	VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	717 091	637 440	113 931	129 952	130 215	144 826
69	ERHALTENE ANZAHLUNGEN	10 436 403	9 839 256	38 157	43 582	26 326	28 789
70	VERBINDLICHK. GEGENUEBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN ..	9 591 147	8 595 784	292 101	244 079	56 131	21 385
71	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	2 849 907	2 981 161	91 937	117 247	101 074	93 147
72	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	79 492	102 003	6	-	490	629
73	BILANZGEWINN	843 373	878 456	81 563	114 666	37 111	40 383
74	NACHRICHTLICHE ANGABEN: WECHSELBLIG	327 370	305 313	47 895	62 787	83 268	71 387
75	BUERGSCHAFTEN UND SONSTIGE AVALE	2 663 289	1 978 547	27 648	19 187	26 013	22 292

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.

1) EINZELNACHWEISUNG SIEHE TABELLE 2.

2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

3) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUEFIG UNTER
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN (LFD. NR. 62 BZW. 71) BILANZIERT.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

260-1,9 HOLZBE-U.-VER- ARBEITUNG USW.	264 ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG		265-8 PAPIER-U. PAPPEVERARB., DRUCKEREI, VERVIELFÄLTG.		270-2,9 LEDERGEWERBE, REP., V. SCHUHEN USW.		275 TEXTILGEWERBE		LFD. NR.	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986		
	5 AG	11 AG	13 AG	6 AG	59 AG					
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
76 158	73 590	1 517 799	1 917 998	438 937	444 899	194 937	204 553	1 422 811	1 496 970	2
69 755	67 728	1 354 212	1 639 013	387 692	381 980	102 660	97 054	1 051 854	1 111 208	3
6 403	5 862	163 587	278 985	51 245	62 919	92 277	107 499	370 957	385 762	4
5 546	5 169	158 429	271 544	41 168	48 354	90 930	105 106	324 250	334 154	5
11	12	82	80	64	64	-	-	17 603	14 579	6
846	681	5 076	7 361	10 013	14 501	1 347	2 393	29 104	37 029	7
108	99	2 701	5 200	6 199	10 487	50	36	4 656	4 711	8
211 195	216 991	1 818 905	2 081 376	578 309	585 497	469 364	495 316	3 271 168	3 370 972	9
99 618	113 416	804 736	849 466	214 684	242 175	264 931	245 995	1 613 174	1 612 509	10
22 278	20 443	353 465	400 621	71 574	81 842	65 799	59 199	361 352	338 287	11
39 106	50 526	129 409	128 117	36 957	39 840	22 631	22 668	505 978	497 880	12
38 234	42 447	321 862	320 728	106 153	120 493	176 501	164 128	745 844	776 342	13
111 577	103 575	1 014 169	1 231 910	363 625	343 322	204 433	249 321	1 657 994	1 758 463	14
5 275	9 136	13 530	5 956	566	691	28	504	3 371	2 080	15
43 871	52 411	490 442	502 886	151 235	154 513	132 747	146 972	849 103	807 065	16
8 127	2 647	-	-	591	390	5 840	3 356	1 127	1 014	17
144	875	55 110	85 649	561	1 070	2 891	2 143	19 829	19 438	18
115	833	42 148	46 213	377	1 030	773	314	10 206	10 849	19
1 108	1 043	964	908	45	3	2 231	3 422	2 843	3 352	20
744	765	3 775	3 392	1 086	1 435	8 374	812	7 543	6 451	21
4 455	3 665	176 959	243 327	28 339	75 878	19 264	50 306	250 105	320 020	22
-	-	168 562	233 058	11	11	499	-	79 518	91 233	23
6 451	6 348	405 370	566 334	30 042	78 397	33 259	56 683	359 838	440 494	24
-	-	-	-	1 619	1 684	101	107	1 003	1 003	25
-	-	-	-	716	656	69	70	1 245	1 475	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
47 153	31 241	54 594	55 666	156 042	84 128	17 166	26 859	321 712	388 811	29
111	47	340	167	158	198	332	223	1 333	785	30
-	-	9	6	3	-	-	-	160	130	31
8 716	4 392	49 884	100 895	23 960	23 711	20 800	17 973	121 474	118 095	32
496	326	7 044	16 990	5 414	4 721	982	11 264	13 894	14 673	33
4 353	2 823	-	11 190	2 495	951	247	-	13 909	17 032	34
292 202	293 730	3 343 748	4 027 554	1 025 155	1 036 068	665 530	711 133	4 721 782	4 899 647	35
30 805	30 805	555 425	607 225	210 632	212 132	101 995	108 795	757 312	809 202	36
30 305	30 305	549 095	579 815	160 542	162 042	100 435	107 235	746 455	794 580	37
500	500	6 330	27 410	50 090	50 090	1 560	1 560	10 857	14 622	38
524	506	-	-	105	130	-	-	1 500	1 500	39
25 015	25 485	366 499	566 195	137 452	146 270	129 760	169 118	749 685	797 910	40
14 759	14 759	238 258	371 103	70 183	71 100	19 269	49 927	187 669	213 048	41
10 256	10 726	128 241	195 092	67 269	75 170	110 491	119 191	562 016	584 862	42
56 344	56 796	921 924	1 173 420	348 189	358 532	231 755	277 913	1 508 497	1 608 612	43
1 613	958	77 795	100 733	30 472	31 541	10 358	11 689	126 062	90 856	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
1 613	958	77 795	100 733	30 472	31 541	10 358	11 689	126 062	90 856	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
1 334	1 325	10 795	8 227	4 659	4 684	4 076	4 422	32 409	26 719	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
1 334	1 325	10 795	8 227	4 659	4 684	4 076	4 422	32 409	26 719	51
93 247	91 864	787 446	881 719	163 063	205 819	174 556	179 763	1 054 715	1 163 823	52
24 708	25 554	454 132	472 782	118 222	130 584	121 413	124 878	523 158	547 199	53
68 539	66 310	333 314	408 937	44 841	75 235	53 143	54 885	531 557	616 624	54
-	-	26 982	14 130	-	223	170	295	32 445	17 241	55
29 916	24 296	615 342	849 982	194 557	190 449	42 071	80 296	594 837	638 896	56
23 858	15 716	273 464	326 544	96 042	105 319	10 083	13 208	344 269	347 164	57
-	-	-	-	-	-	-	40 000	-	-	58
-	-	-	-	-	-	-	40 000	-	-	59
25 448	20 635	490 786	659 572	189 704	186 256	36 211	34 288	499 741	534 550	60
10 819	13 883	363 845	523 365	134 132	135 835	23 904	23 331	366 501	421 673	61
2 410	1 759	100 066	162 614	3 617	2 982	2 756	2 656	35 031	36 130	62
2 000	1 000	75 000	100 257	620	606	1 760	1 756	15 615	13 127	63
2 058	1 902	24 490	27 796	1 236	1 211	3 104	3 352	60 065	66 216	64
109 509	118 007	882 155	949 515	270 133	220 647	188 025	139 688	1 303 941	1 259 732	65
25 145	30 545	288 870	334 322	65 816	69 256	44 707	35 521	352 318	334 091	66
7 043	9 391	26 897	33 146	64 771	32 638	8 797	5 694	455 277	417 666	67
18 687	24 047	68 588	84 484	48 152	19 345	85 128	45 329	204 741	176 782	68
35 369	38 417	239	276	2 943	3 606	-	-	1 596	1 095	69
1 926	-	387 611	372 469	52 748	56 922	14 118	17 347	85 361	124 150	70
21 339	15 607	109 950	124 818	35 703	38 878	35 275	35 797	204 647	205 948	71
8	9	7 952	7 229	692	722	87	133	587	251	72
231	475	40 339	56 729	13 390	23 674	14 602	17 229	100 734	110 758	73
5 998	5 395	179 602	139 506	11 443	11 146	20 846	18 709	487 538	412 681	74
1 239	1 086	27 221	2 673	30 025	58 057	11 365	14 491	119 596	171 405	75

2 BILANZEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

LFD. NR.	VERGLEICHBARE 1 000					
	276 BEKLEIDUNGSGEWERBE		281 MAHL-U. SCHÄLMUEHLEN		285 ZUCKERINDUSTRIE	
	1985 4 AG	1986	1985 6 AG	1986	1985 15 AG	1986
1	-	-	-	-	-	-
2	43 117	51 367	88 843	89 836	916 011	919 094
3	32 801	39 591	55 459	56 477	824 370	818 075
4	10 316	11 776	33 384	33 359	91 641	101 019
5	3 928	5 410	32 988	32 936	55 132	64 971
6	4	4	16	15	30 242	30 242
7	6 384	6 362	380	408	6 267	5 806
8	25	17	-	-	5 142	4 838
9	312 447	346 101	135 573	131 787	1 899 056	1 929 735
10	199 517	214 343	71 177	73 230	1 288 292	1 357 234
11	74 378	75 420	45 938	46 484	89 454	88 795
12	26 834	26 245	3 809	3 092	58 178	88 845
13	98 305	112 678	21 430	21 654	1 140 660	1 179 594
14	112 930	131 758	64 396	58 557	610 764	572 501
15	153	1	-	200	6 766	5 209
16	30 184	29 144	41 467	36 898	192 897	252 639
17	-	-	-	-	-	-
18	23	94	154	171	49	25
19	-	-	154	171	49	25
20	-	-	118	85	203	-
21	221	334	224	158	477	397
22	10 049	18 302	4 609	2 509	86 446	98 333
23	-	-	5	5	106 332	61 963
24	10 293	18 730	5 110	2 928	193 507	160 718
25	-	-	-	-	120	138
26	-	-	-	-	120	138
27	-	-	-	-	-	-
28	-	-	-	-	-	-
29	62 410	76 134	6 443	9 018	18 333	8 268
30	-	-	-	-	1 325	1 149
31	-	-	-	-	-	-
32	9 890	7 749	9 376	9 513	197 816	144 380
33	1 187	1 556	988	1 517	3 980	3 512
34	-	278	-	208	-	-
35	356 751	399 302	225 404	223 348	2 819 047	2 852 341
36	100 500	100 500	38 824	38 824	176 714	187 001
37	93 150	93 150	38 789	38 789	176 714	187 001
38	7 350	7 350	35	35	-	-
39	12 000	12 000	-	-	20 508	-
40	53 687	54 771	27 279	24 675	415 025	442 064
41	26 935	26 447	15 226	15 066	106 891	115 930
42	26 752	28 324	12 051	9 607	308 134	326 134
43	166 187	167 271	66 103	63 499	612 247	629 065
44	4 111	2 420	594	263	129 355	55 237
45	-	-	-	-	-	-
46	4 111	2 420	594	263	129 355	55 237
47	-	-	-	-	-	-
48	863	671	937	814	2 037	2 173
49	-	-	-	-	-	-
50	-	-	-	-	-	-
51	863	671	937	814	2 037	2 173
52	49 987	51 408	22 390	26 012	863 155	852 321
53	11 969	14 448	15 494	18 664	281 889	296 786
54	38 018	36 960	6 896	7 348	581 266	595 535
55	6 424	8 852	760	-	4 365	4 000
56	16 409	16 215	38 901	35 598	136 241	136 087
57	4 866	5 837	24 537	22 677	85 214	81 189
58	-	-	-	-	-	-
59	-	-	-	-	-	-
60	12 003	10 674	36 014	34 798	96 325	102 037
61	10 401	9 009	36 014	34 798	92 134	93 937
62	4 406	4 655	358	290	18 418	12 644
63	-	-	-	-	17 282	11 555
64	-	886	529	510	21 498	21 409
65	99 796	147 257	93 407	88 700	1 051 218	1 113 045
66	35 056	40 761	17 286	19 150	688 579	724 839
67	17 810	36 935	41 206	38 104	94 077	74 800
68	31 532	38 203	17 370	13 184	81 465	146 923
69	-	-	21	-	582	989
70	922	2 763	4 487	1 033	65 978	59 085
71	14 476	28 595	13 035	17 229	120 537	106 409
72	2	-	6	2	19	513
73	19 396	14 060	3 066	8 460	24 775	23 900
NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
74	15 180	16 986	4 877	4 021	5 876	9 980
75	1 650	5 725	5 565	7 893	18 363	6 292

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.

1) EINZELNACHWEISUNG SIEHE TABELLE 2.

2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

3) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HÄUFIG UNTER

SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN (LFD. NR. 62 BZW. 71) BILANZIERT.

293 BRAUEREI, MÄTZEREI		EX 294 5 SEKTKELLEREIEN		REST 28/29 UEBR. ERNAEHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG		3 BAUGEWERBE		1-3 PRODUZIERENDES GEWERBE		LFD. NR.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
69 AG		6 AG		25 AG		27 AG		756 AG	94 518	
-	-	-	-	-	-	5 000	-	1 500	-	1
2 955 636	3 087 115	44 672	43 754	1 218 947	1 139 064	2 360 679	2 440 300	220 667 017	237 819 390	2
1 726 441	1 749 917	32 341	31 360	947 502	871 251	1 534 156	1 527 244	151 689 490	158 913 754	3
1 229 195	1 337 198	12 331	12 394	271 445	267 813	826 523	913 056	68 977 527	78 905 636	4
647 009	728 137	12 330	12 394	237 105	230 070	448 613	430 936	64 056 617	73 560 826	5
21 249	28 006	1	-	23 935	26 547	343 335	461 231	1 008 282	1 264 743	6
560 937	581 055	-	-	10 405	11 196	34 575	20 889	3 912 628	4 080 067	7
115 270	115 919	-	-	717	2 494	2 054	1 327	1 162 342	1 194 423	8
1 657 401	1 707 543	182 876	199 383	2 352 216	2 597 249	20 152 108	16 489 861	308 108 628	307 396 960	9
365 914	354 036	99 450	108 296	837 640	763 841	9 468 776	6 412 943	100 557 664	91 791 257	10
189 579	179 080	17 957	18 149	508 926	405 127	220 940	173 011	25 977 942	23 793 524	11
30 293	29 432	48 637	51 132	46 174	47 246	9 114 799	6 093 947	37 891 517	32 917 628	12
146 042	145 524	32 856	39 015	282 540	311 468	133 037	145 985	36 688 205	35 080 105	13
1 291 487	1 353 507	83 426	91 087	1 514 576	1 833 408	10 683 332	10 076 918	207 550 964	215 605 703	14
6 357	3 786	-	-	4 201	5 023	118 966	104 633	3 801 158	4 021 084	15
420 803	415 984	59 797	55 517	272 204	315 944	3 126 565	3 002 590	61 693 784	56 705 268	16
3 283	4 038	-	-	79	-	96 797	97 670	1 830 778	1 713 352	17
2 051	2 681	-	3	60	410	14 284	4 444	1 463 082	1 219 376	18
1 511	2 254	-	2	60	410	1 050	116	279 515	268 626	19
17 160	12 081	1	-	6 317	13 872	5 701	9 741	171 048	151 995	20
9 743	9 218	530	521	7 715	2 645	31 355	22 394	287 198	276 560	21
268 293	360 124	9 221	13 009	140 094	148 970	1 827 967	1 686 689	21 521 003	33 159 408	22
61 832	65 771	10	10	30 856	48 426	3 434 291	3 068 950	32 920 871	29 948 565	23
359 079	449 875	9 762	13 543	185 042	214 323	5 313 598	4 792 218	56 363 202	64 755 904	24
2 680	2 501	135	124	994	994	290	130	101 068	103 350	25
753	708	90	83	1 130	1 130	113	69	31 176	27 631	26
26	26	-	-	-	-	-	-	17 199	13 322	27
270	270	-	-	-	-	-	-	4 782	4 776	28
203 821	212 079	8 096	9 661	892 168	1 151 259	1 249 116	1 301 216	60 034 241	61 310 277	29
900	918	-	63	538	397	4 973	3 695	3 952 742	4 219 265	30
116	114	-	-	60	52	-	-	9 004	6 765	31
297 705	268 222	5 634	12 179	159 369	145 416	869 824	872 436	21 578 566	24 470 468	32
13 439	13 632	283	239	5 624	6 529	7 095	6 177	885 521	1 459 240	33
8 960	10 446	907	807	13 458	12 502	4 948	3 780	2 538 885	2 406 773	34
4 635 436	4 818 736	228 738	244 183	3 590 245	3 755 344	22 529 830	18 941 618	532 959 767	549 176 881	35
708 523	715 323	21 605	21 605	607 149	617 421	728 025	726 930	66 127 654	68 897 847	36
694 063	700 863	18 045	18 045	596 349	601 921	722 530	721 435	64 276 605	66 536 551	37
14 460	14 460	3 560	3 560	10 800	15 500	5 495	5 495	1 851 049	2 361 296	38
14 537	14 990	2 000	7 000	-	-	5 000	5 000	1 761 906	1 338 692	39
874 631	912 999	35 110	27 459	546 635	681 334	1 925 429	1 954 776	79 066 325	91 291 271	40
450 611	462 982	4 805	4 794	121 477	149 033	364 022	373 973	32 913 025	41 217 252	41
424 020	450 017	30 305	22 665	427 158	532 301	1 561 407	1 580 803	46 153 300	50 074 019	42
1 597 691	1 643 312	58 715	56 064	1 155 784	1 298 755	2 658 454	2 686 706	146 955 887	161 527 810	43
108 734	142 127	3 954	1 543	76 672	94 348	302 220	175 896	19 219 465	18 318 569	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
108 734	142 127	3 954	1 543	76 672	94 348	302 220	175 896	8 308 861	7 248 290	46
-	-	-	-	-	-	-	-	10 910 604	11 070 279	47
37 371	36 708	1 396	1 237	6 926	4 996	83 492	87 077	1 431 426	1 312 073	48
-	-	-	-	-	-	-	-	190 903	189 269	49
-	-	-	-	-	-	-	-	1	25	50
37 371	36 708	1 396	1 237	6 926	4 996	83 492	87 077	1 240 522	1 122 779	51
1 412 819	1 504 211	48 593	46 799	1 045 676	1 068 746	4 990 527	5 080 114	163 253 456	175 814 257	52
908 273	944 997	40 837	39 619	629 994	625 378	1 115 804	1 163 277	83 095 403	88 639 075	53
504 546	559 214	7 756	7 180	415 682	443 368	3 874 723	3 916 837	80 158 053	87 175 182	54
15 369	18 929	665	718	5 230	13 315	48 898	51 045	14 272 469	16 000 489	55
438 805	446 639	24 508	25 632	206 950	209 629	396 459	509 781	41 060 461	40 089 189	56
237 942	245 038	8 519	9 733	130 432	143 104	96 807	182 323	20 258 992	18 258 489	57
11 000	11 000	-	-	-	-	-	-	1 753 081	2 001 092	58
-	-	-	-	-	-	-	-	576 637	928 292	59
303 120	320 703	15 880	15 619	181 330	182 971	300 943	414 874	28 256 586	26 827 762	60
177 648	157 855	4 103	5 373	106 328	94 027	83 190	93 415	9 805 081	9 872 040	61
84 040	80 991	8 626	10 013	9 325	10 203	57 357	63 315	8 888 006	9 091 291	62
24 675	22 491	-	-	316	209	20 646	20 100	4 609 197	4 267 960	63
40 645	33 945	-	-	16 295	16 455	36 159	31 592	2 162 788	2 169 044	64
966 133	981 181	86 821	111 002	989 687	991 216	13 930 472	10 270 678	151 142 672	142 062 261	65
275 476	261 786	13 422	18 029	285 368	256 609	2 303 006	2 271 016	39 674 361	36 389 181	66
39 694	37 595	22 571	25 674	69 983	27 066	5 592	9 978	3 053 944	2 739 157	67
45 922	45 837	23 063	17 787	129 714	277 629	286 724	287 912	9 786 224	9 860 465	68
2 146	2 647	367	277	6 519	1 318	9 930 795	6 385 425	40 052 942	35 465 950	69
205 901	234 765	19 636	19 636	195 759	168 730	341 491	188 386	32 447 392	31 476 034	70
396 994	398 551	22 148	29 599	302 344	259 864	1 060 864	1 127 963	26 127 809	26 151 474	71
2 637	3 109	-	-	6	32	46	58	493 081	458 363	72
71 246	61 449	2 751	1 906	108 544	87 622	168 160	131 308	9 403 319	9 574 359	73
27 084	17 401	269	687	37 486	33 897	17 478	14 672	10 141 509	9 548 819	74
111 955	110 006	296	235	27 222	22 640	570 613	812 358	23 239 635	21 121 489	75

2 BILANZEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	4 HANDEL		40-42 GROSSHANDEL, HANDELS- VERMITTLUNG		EX 439 82 WARENHAUSER	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986
	104 AG		83 AG		5 AG	
1 AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	2 073	31 740	2 073	31 740	-	-
2 ANLAGEVERMOEGEN	9 379 092	10 042 151	3 895 355	4 203 765	3 963 356	3 998 691
3 SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE 1)	5 934 024	6 070 619	1 779 639	1 834 840	3 221 527	3 216 594
4 FINANZANLAGEN 2)	3 445 068	3 971 532	2 115 716	2 368 925	741 829	782 097
5 BETEILIGUNGEN 2)	3 050 952	3 542 042	1 769 890	1 991 559	728 512	767 976
6 WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	21 766	18 194	21 284	17 646	-	-
7 AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	372 350	411 296	324 542	359 720	13 317	14 121
8 DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT ..	36 960	29 650	12 994	5 734	7 879	7 536
9 UMLAUFVERMOEGEN	23 610 976	22 812 013	16 601 390	15 694 170	4 072 265	4 315 268
10 VORRAETE	8 507 979	8 154 642	4 895 419	4 528 715	2 526 490	2 644 077
11 ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	239 375	187 477	221 955	170 365	7 570	7 483
12 UNFERTIGE ERZEUGNISSE	128 756	97 958	128 204	97 229	-	-
13 FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	8 139 848	7 869 207	4 545 260	4 261 121	2 518 920	2 636 594
14 ANDERE GEGENSTAENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	15 102 997	14 657 371	11 705 971	11 165 455	1 545 775	1 671 191
15 GELEISTETE ANZAHLUNGEN	295 007	337 220	283 243	323 509	10 477	12 472
16 FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	6 318 518	5 336 970	5 521 813	4 676 122	255 822	274 066
17 DARUNTER: RESTLAUFZEIT MEHR ALS 1 JAHR	463 245	232 704	461 796	230 799	1 194	1 674
18 WECHSEL	195 244	168 364	178 622	151 636	-	-
19 DARUNTER: BUNDESBANKFAEHIG	61 078	28 328	53 039	20 473	-	-
20 SCHECKS	19 844	26 382	15 639	22 794	3 571	3 113
21 KASSENBESTAND, BUNDESBANK-, POSTSCHECKGUTHABEN ..	99 886	103 556	32 126	43 955	58 825	51 431
22 GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	2 708 804	2 898 427	1 613 534	1 712 971	609 071	577 719
23 WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	750 598	884 349	678 894	731 825	51 439	105 278
24 FLUESSIGE MITTEL (NR. 18+20+21+22+23)	3 774 376	4 081 078	2 519 015	2 663 381	722 906	737 541
25 EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	3 178	3 713	1 489	1 504	-	-
26 EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	2 434	2 798	1 056	1 132	-	-
27 ANTEILE A.HERRSCHENDER KAPITALGESELLSCHAFT U.AE.	-	-	-	-	-	-
28 ANTEILE A.HERRSCH.KAP.-GES.U.AE.(NENNWERT) ..	-	-	-	-	-	-
29 FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	3 128 044	3 278 576	2 273 667	2 343 359	337 188	396 523
30 FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	114 066	85 326	112 368	83 713	201	265
31 FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	83	500	83	-	-	-
32 SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE	1 469 725	1 533 988	994 293	1 073 867	219 181	250 324
33 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	75 854	89 749	32 046	52 698	19 694	20 883
34 BILANZVERLUST	89 183	46 563	76 395	34 559	-	-
35 BILANZSUMME	33 157 178	33 022 216	20 607 259	20 016 932	8 055 315	8 334 842
36 GRUNDKAPITAL	4 085 684	4 207 745	2 432 852	2 501 063	1 014 364	1 036 214
37 STAMMAKTIEN	3 985 805	4 078 866	2 352 773	2 414 984	1 014 364	1 036 214
38 VORZUGSAKTIEN	99 879	128 879	80 079	86 079	-	-
39 GENUSS-SCHEINE, EINLAGEN PERSOENL. HAFT. GESELLSCHAFTER	43 867	179 951	30 000	165 000	-	-
40 OFFENE RUECKLAGEN	3 892 861	4 406 297	1 604 849	1 660 785	1 813 609	1 854 309
41 GESETZLICHE RUECKLAGE	1 352 128	1 834 663	661 677	670 943	401 579	482 580
42 ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	2 540 733	2 571 634	943 172	989 842	1 412 030	1 371 729
43 EIGENKAPITAL (NR. 36+39+40)	8 022 412	8 793 993	4 067 701	4 326 848	2 827 973	2 890 523
44 SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	351 897	256 784	258 718	193 110	52 663	50 718
45 SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	-	-	-	-	-	-
46 STEUERBEGUEENSTIGTE RUECKLAGEN	351 897	256 784	258 718	193 110	52 663	50 718
47 EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE	-	-	-	-	-	-
48 WERTBERICHTIGUNGEN	156 595	133 913	150 531	128 442	2 329	2 507
49 WERTBERICHTIGUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	49	255	49	255	-	-
50 WERTBERICHTIG. A. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	-	-	-
51 PAUSCHALWERTBERICHTIGUNGEN ZU FORDERUNGEN	156 546	133 658	150 482	128 187	2 329	2 507
52 RUECKSTELLUNGEN	5 142 856	5 419 246	2 569 748	2 652 944	1 750 702	1 882 511
53 PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	3 345 213	3 503 068	1 342 287	1 417 617	1 402 590	1 479 365
54 ANDERE RUECKSTELLUNGEN	1 797 643	1 916 180	1 227 461	1 235 327	348 112	403 146
55 DARUNTER: ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	2 629	3 572	2 629	3 572	-	-
56 VERBINDLICHKEITEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	2 639 399	2 769 244	1 153 322	1 513 729	1 294 270	1 051 159
57 DARUNTER: VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	1 264 698	975 981	643 707	594 958	520 216	273 985
58 ANLEIHEN	287 766	332 913	118 193	332 913	169 573	-
59 DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	175 573	36 000	6 000	36 000	169 573	-
60 VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	1 690 344	1 847 858	815 061	986 677	749 417	725 904
61 DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	735 559	738 789	155 300	171 629	493 178	476 240
62 SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	281 264	246 356	117 219	103 590	123 101	102 009
63 DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	93 894	80 576	3 267	3 701	86 162	72 643
64 SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	380 025	342 117	102 849	90 549	252 179	223 246
65 ANDERE VERBINDLICHKEITEN	16 441 389	15 130 724	12 220 147	10 989 387	1 968 629	2 287 336
66 VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN ..	4 771 568	4 064 164	3 527 263	2 771 295	608 335	758 622
67 WECHSELVERBINDLICHKEITEN	1 430 419	1 339 338	1 297 946	1 230 507	50 000	75 000
68 VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	3 045 912	2 981 098	2 567 552	2 801 858	215 832	98 311
69 ERHALTENE ANZAHLUNGEN	1 150 755	1 012 011	1 137 346	995 155	11 441	12 217
70 VERBINDLICHK. GEGENUEBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN ..	3 713 655	3 377 109	2 662 679	2 242 726	490 956	754 080
71 SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	2 329 080	2 357 004	1 027 321	944 846	592 065	589 108
72 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	51 033	54 218	16 795	19 459	32 403	33 071
73 BILANZGEWINN	351 597	464 092	170 297	193 013	126 346	137 015
NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
74 WECHSELOBLIGO	1 449 840	1 555 275	1 441 842	1 542 466	-	-
75 BUERGSCHAFTEN UND SONSTIGE AVALE	2 859 449	2 925 927	1 867 535	1 407 157	938 831	1 136 256

*1) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.
1) EINZELNACHWEISUNG SIEHE TABELLE 2.
2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

3) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUFIG UNTER
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN (LFD. NR. 62 BZW. 71) BILANZIERT.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

REST 43 UEBR. EINZELHANDEL		5 (OHNE 511 1, 517) VERKEHR, NACHR. UEBERMITTLUNG (OH. BUNDESBAHN, -POST)		511 5 EISENBAHNEN (OH. DEUTSCHE BUNDESBAHN)		512 STRASSENVERKEHR, PARK-PLAETZE U. -HAEUER		513-4 SCHIFFFAHRT, WASSER-STRASSEN, HAEFEN		LFD. NR.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
16 AG		85 AG		18 AG		38 AG		19 AG		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
1 520 381	1 839 695	8 657 591	9 356 539	298 523	322 641	3 253 978	3 471 552	1 395 520	1 226 541	2
932 858	1 019 185	7 929 679	8 646 312	287 524	311 870	3 071 790	3 283 614	1 080 532	939 166	3
587 523	820 510	727 912	710 227	10 999	10 771	182 188	187 938	314 988	287 375	4
552 550	782 507	522 642	523 219	9 369	9 319	117 954	123 893	220 438	211 541	5
482	545	10 304	11 950	2	2	4 287	4 206	1 458	3 290	6
34 491	37 455	194 966	175 058	1 628	1 450	59 947	59 839	93 092	72 544	7
16 087	16 380	66 023	36 410	674	523	19 344	20 022	30 613	723	8
2 937 321	2 802 575	4 648 956	4 719 442	103 891	102 450	1 096 927	1 141 599	1 092 578	1 143 717	9
1 086 070	981 850	804 089	787 003	10 240	9 550	115 399	115 686	37 920	28 626	10
9 850	9 629	759 742	750 417	10 212	9 534	109 737	113 044	32 192	22 917	11
552	729	7 998	3 060	-	-	4 287	1 503	85	103	12
1 075 668	971 492	36 349	33 526	28	16	1 375	1 139	5 643	5 606	13
1 851 251	1 820 725	3 844 867	3 932 439	93 651	92 900	981 528	1 025 913	1 054 658	1 115 091	14
1 287	1 239	24 914	30 307	-	7	22 865	27 846	718	882	15
540 883	386 782	1 530 577	1 419 837	14 269	13 486	129 352	137 117	251 589	207 444	16
255	231	268	1 071	-	15	268	788	-	268	17
16 622	16 528	139	105	-	-	44	71	16	24	18
8 039	7 855	16	-	-	-	-	-	16	-	19
434	475	15 713	14 511	85	6	680	768	1 786	2 233	20
8 935	8 170	19 014	22 097	650	615	10 817	11 376	2 422	2 013	21
486 199	607 737	485 739	547 937	23 379	19 555	202 181	236 154	111 166	146 873	22
20 265	47 246	661 851	714 556	4 769	5 432	536	555	508 707	591 708	23
532 455	680 156	1 182 456	1 299 206	28 883	25 608	214 256	248 924	624 097	742 851	24
1 689	2 209	503	503	-	-	411	411	-	-	25
1 378	1 666	635	635	8	8	445	445	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
517 189	538 694	747 882	857 357	34 238	34 270	487 896	503 183	89 639	106 270	29
1 497	1 348	22 176	15 339	17	8	16 636	10 971	4 947	3 495	30
-	500	-	8	-	-	-	8	-	-	31
256 251	209 797	336 359	309 882	16 244	19 521	110 110	97 453	83 668	54 149	32
24 114	16 168	448 472	427 286	2 826	3 189	7 932	9 131	101 102	80 355	33
12 788	12 004	48 927	34 520	8 171	10 287	14 457	16 969	26 299	7 063	34
4 494 604	4 670 442	13 803 946	14 537 787	413 411	438 567	4 373 294	4 639 251	2 615 499	2 457 676	35
638 468	670 468	2 682 129	2 715 685	99 457	99 457	1 142 001	1 163 001	379 041	389 997	36
618 668	627 668	2 559 345	2 592 901	98 857	98 857	1 141 835	1 162 835	370 640	381 596	37
19 800	42 800	122 784	122 784	600	600	166	166	8 401	8 401	38
13 867	14 951	9 160	11 274	-	-	2 064	2 064	7 096	9 210	39
474 403	891 203	1 151 788	1 223 492	45 378	45 671	348 594	348 015	257 993	322 422	40
288 872	681 140	495 851	508 693	12 779	12 781	143 675	145 376	127 926	136 599	41
185 531	210 063	655 937	714 799	32 599	32 890	204 919	202 639	130 067	185 823	42
1 126 738	1 576 622	3 843 077	3 950 451	144 835	145 128	1 492 659	1 513 080	644 130	721 629	43
40 516	12 956	270 276	289 041	69 449	79 108	148 133	158 404	8 670	5 233	44
40 516	12 956	254 102	272 479	69 449	79 108	131 959	141 842	8 670	5 233	46
-	-	16 174	16 562	-	-	16 174	16 562	-	-	47
3 735	2 964	33 812	28 889	103	23	958	923	5 356	2 789	48
-	-	44	-	44	-	-	-	-	-	49
3 735	2 964	33 768	28 889	59	23	958	923	5 356	2 789	51
622 406	883 793	4 037 365	4 044 853	99 240	102 800	1 111 071	1 148 968	761 923	735 346	52
600 336	606 086	1 867 035	1 965 478	66 608	69 546	890 699	907 279	332 548	337 889	53
222 070	277 707	2 170 326	2 079 375	32 632	33 252	220 372	241 689	429 375	397 457	54
-	-	13 266	17 013	7 925	9 226	5 341	7 787	-	-	55
191 807	204 356	2 231 641	2 168 229	22 540	25 784	917 352	1 040 400	723 255	593 176	56
100 775	107 038	993 741	835 509	10 603	9 283	294 143	328 679	471 278	384 824	57
-	-	612	612	-	-	-	612	-	-	58
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
125 866	135 277	1 865 873	1 806 041	10 305	9 520	629 797	751 318	687 198	567 961	60
87 081	90 920	616 440	529 587	8 009	6 734	57 398	71 766	512 617	399 879	61
40 944	40 757	323 205	325 784	11 978	15 364	252 351	256 099	30 657	23 502	62
4 465	4 232	20 317	18 742	157	119	17 254	16 079	385	276	63
24 997	28 322	41 951	35 792	257	900	34 592	32 371	5 400	1 713	64
2 252 613	1 853 999	3 225 733	3 919 724	73 883	62 076	663 716	756 826	416 220	370 882	65
635 970	534 247	934 421	805 152	34 163	27 561	181 014	158 670	133 236	92 375	66
82 473	33 831	3 000	10 000	-	-	3 000	9 000	-	1 000	67
262 488	80 929	630 223	434 299	3 650	9 054	27 517	82 618	33 874	18 721	68
1 968	1 639	97 694	103 797	5 434	9 069	57 280	54 124	32 041	22 472	69
560 020	380 303	817 196	1 733 843	5 484	6 594	236 751	199 105	136 689	168 497	70
709 694	823 050	743 199	832 633	25 152	29 798	178 154	253 309	80 378	67 817	71
1 835	1 688	23 860	28 445	1 495	1 527	17 355	19 010	3 225	6 071	72
54 954	134 064	138 162	108 155	1 866	2 121	2 050	1 640	52 720	22 550	73
7 998	12 809	29 060	37 266	-	-	625	637	3 482	4 292	74
53 083	382 514	325 312	239 452	3 292	2 818	15 990	15 673	93 740	33 643	75

2 BILANZEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	REST 5 UEBR. VERKEHR U. NACH- RICHTENUEBERMITTLUNG		65 M. D. KREDIT-U. VERS. GE- WERBE VERB. TAEITIGKEITEN		7 DIENSTLEISTG. V. UNTER- NEHMEN U. FR. BERUFEN	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986
	10 AG		15 AG		407 AG	
1	-	-	1 613	1 613	140 283	287 304
2	3 709 570	4 335 805	108 448	86 671	58 229 801	55 743 094
3	3 489 833	4 111 662	53 227	31 849	26 599 169	26 780 763
4	219 737	224 143	55 221	54 822	31 630 632	28 962 331
5	174 881	178 466	31 130	31 133	29 764 845	26 935 839
6	4 557	4 452	14 867	15 179	528 657	690 878
7	40 299	41 225	9 224	8 510	1 337 130	1 335 614
8	15 392	15 142	56	57	87 534	86 365
9	2 355 560	2 331 676	1 449 236	1 660 557	26 339 022	32 526 621
10	640 530	633 141	937 619	976 479	2 909 148	2 831 204
11	607 601	604 922	-	-	185 358	165 401
12	3 626	1 454	-	4 784	952 126	905 646
13	29 303	26 765	937 619	971 695	1 771 664	1 760 757
14	1 715 030	1 698 535	511 617	684 078	23 429 874	29 697 417
15	1 321	1 572	1 009	739	760 851	527 323
16	1 135 367	1 061 790	93 950	148 784	3 027 472	2 864 667
17	-	-	45 012	40 059	116 013	112 710
18	79	10	-	365	122 087	124 231
19	-	-	-	-	37 382	18 426
20	13 162	11 504	3	-	8 903	8 052
21	5 125	8 093	810	1 631	39 497	36 447
22	149 013	145 355	15 761	15 995	4 256 717	8 086 446
23	147 839	116 861	3 028	3 221	1 934 685	3 388 042
24	315 218	281 823	19 602	21 212	6 361 893	11 643 218
25	92	92	-	-	1 094	7 277
26	182	182	2	2	1 196	3 401
27	-	-	-	-	50	50
28	-	-	-	-	50	50
29	136 109	213 634	377 048	495 904	10 198 750	11 945 322
30	576	865	673	964	59 755	87 085
31	-	-	-	-	1 164	764
32	126 337	138 759	19 335	16 475	3 018 845	2 621 511
33	336 612	334 611	715	633	137 025	202 471
34	-	201	16	19	80 631	96 326
35	6 401 742	7 002 293	1 560 028	1 749 493	84 926 762	88 857 818
36	1 061 630	1 063 230	55 140	60 140	13 622 007	13 731 405
37	948 013	949 613	55 140	60 140	13 377 433	13 463 469
38	113 617	113 617	-	-	244 574	267 936
39	-	-	-	-	399 305	422 022
40	499 823	507 384	54 460	60 098	15 554 970	16 782 112
41	211 471	213 937	5 224	5 760	7 604 163	8 437 031
42	288 352	293 447	49 236	54 338	7 950 807	8 345 081
43	1 561 453	1 570 614	109 600	120 238	29 576 282	30 935 539
44	44 024	46 296	390	571	204 512	273 631
45	-	-	-	-	692	-
46	44 024	46 296	390	571	203 820	273 631
47	-	-	-	-	-	-
48	27 395	25 154	698	608	1 428 278	34 540
49	-	-	-	-	1 401 192	8 106
50	-	-	-	-	1	-
51	27 395	25 154	698	608	27 085	26 434
52	2 065 131	2 057 739	38 545	47 277	8 191 641	8 568 520
53	577 184	650 762	15 581	17 106	3 663 849	3 889 636
54	1 487 947	1 406 977	22 968	30 171	4 527 792	4 778 884
55	-	-	-	-	233 208	243 336
56	568 494	508 869	6 999	6 835	26 404 314	26 259 376
57	217 717	112 723	2 394	1 396	4 167 131	3 756 068
58	-	-	-	-	140 097	121 419
59	-	-	-	-	117 825	85 224
60	538 573	477 242	2 754	2 722	20 478 436	19 899 704
61	38 416	51 208	1 339	1 970	15 026 636	14 936 834
62	26 219	30 819	3 724	3 620	5 709 455	6 168 854
63	2 521	2 266	340	413	3 147 248	3 260 023
64	1 702	805	521	493	76 326	69 395
65	2 051 914	2 709 940	1 206 894	1 372 416	17 282 582	18 041 481
66	586 006	526 546	88 078	99 084	1 362 610	1 512 488
67	-	-	-	-	24 643	24 539
68	565 162	323 906	299 717	180 312	894 387	1 226 674
69	2 939	18 132	2 299	5 258	1 536 469	621 414
70	438 272	1 359 647	773 934	1 004 399	11 595 059	11 549 172
71	459 515	481 709	44 866	83 363	1 867 414	2 107 194
72	1 805	1 837	187 484	190 326	77 274	84 655
73	81 526	81 844	7 414	9 222	1 761 879	4 660 076
	NACHRICHTLICHE ANGABEN:					
74	24 953	32 337	1 032	1 009	234 515	176 169
75	212 290	187 318	7 459	9 831	6 888 451	6 606 886

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.
1) EINZELNACHWEISUNG SIEHE TABELLE 2.
2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

3) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUFIG UNTER
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN (LFD. NR. 62 BZW. 71) BILANZIERT.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

71 GASTGEWERBE		781 4-9 STEUERBERATUNG, WIRTSCH. PRUEFUNG U. -BERATUNG		789 3 VERMOEGENSVERWALTUNG (OH. BETEILIGUNGSGES.)		794 1 WOHNUNGSUNTERNEHMEN		794 5-9 GRUNDST.-U. WOHNUNGSWESEN (OH. WOHNUNGSUNTERNEHMEN)		LFD. NR.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
11 AG		24 AG		47 AG		76 AG		78 AG		
-	-	-	-	2 150	2 150	-	-	9 500	9 500	1
194 664	209 736	534 871	561 171	868 949	1 018 562	22 766 254	22 835 963	1 917 956	2 294 738	2
105 877	102 271	152 908	154 829	502 551	516 934	21 964 291	22 018 806	1 381 627	1 447 075	3
88 787	107 465	381 963	406 342	366 398	501 628	801 963	817 157	536 329	847 663	4
72 680	99 702	57 555	66 084	213 134	243 224	36 073	40 489	393 676	740 879	5
7	13	281 562	298 155	116 435	240 110	29 671	37 700	10 390	9 572	6
16 100	7 750	42 846	42 103	36 829	18 294	736 219	738 968	132 263	97 212	7
-	-	3 992	3 304	74	59	26 308	28 404	16 552	16 551	8
108 250	112 943	500 605	553 111	425 616	625 950	2 386 649	2 567 025	1 822 898	2 275 464	9
8 962	9 158	50	42	9 883	4 165	729 373	758 096	301 511	301 464	10
2 819	2 758	50	42	4 097	3 382	34 491	20 175	6 631	5 694	11
136	134	-	-	4 171	128	4	53	8 040	15 599	12
6 007	6 266	-	-	1 615	655	694 878	737 868	286 840	280 171	13
99 288	103 785	500 555	553 069	415 733	621 785	1 657 276	1 808 929	1 521 387	1 974 000	14
1 011	182	364	364	2 973	1 250	11 398	29 271	6 163	769	15
23 656	25 521	235 907	253 197	23 581	26 433	474 862	532 975	61 460	54 290	16
-	-	-	174	1 227	1 738	9 245	10 718	1 468	1 123	17
-	-	-	10	153	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	153	-	-	-	-	-	19
369	276	23	4	192	131	5	-	-	734	20
1 900	1 999	3 287	2 644	4 942	5 920	5 338	4 726	891	884	21
17 543	19 786	93 969	102 000	73 319	108 909	530 849	575 302	285 391	336 706	22
12 516	12 455	66 267	89 947	24 487	24 342	98 096	58 224	15 720	17 606	23
32 328	34 516	163 546	194 605	103 093	139 302	634 288	638 252	302 002	355 930	24
1	1	-	51	469	1 696	69	43	111	210	25
1	1	-	-	421	796	92	82	135	163	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
30 800	30 079	49 427	42 281	165 742	215 861	185 945	244 455	911 329	1 464 494	29
-	-	9 803	8 812	352	384	985	881	2 717	260	30
-	-	20	-	2	9	57	35	145	-	31
11 492	13 486	41 488	53 759	119 521	236 850	349 672	363 017	237 460	98 047	32
459	366	2 265	2 535	1 145	1 953	90 016	84 890	6 971	7 200	33
477	477	407	4	9 238	13 934	2 920	12 425	10 080	18 193	34
303 850	323 522	1 038 148	1 116 821	1 307 098	1 662 549	25 245 839	25 500 303	3 767 405	4 605 095	35
51 600	58 100	92 451	95 451	336 999	380 965	1 479 264	1 490 464	869 948	885 998	36
51 578	58 078	85 921	88 921	330 089	373 968	1 453 183	1 464 383	850 199	863 274	37
22	22	6 530	6 530	6 910	6 997	26 081	26 081	19 749	22 724	38
380	-	-	-	-	-	13 839	13 839	8 150	1 500	39
38 566	44 730	86 987	96 898	232 922	324 190	2 335 939	2 423 429	523 723	543 173	40
26 356	29 608	22 415	22 789	58 145	173 095	264 676	269 357	134 176	141 239	41
12 210	15 122	64 572	74 109	174 777	151 095	2 071 263	2 154 072	389 547	401 934	42
90 546	102 830	179 438	192 349	569 921	705 155	3 829 042	3 927 732	1 401 821	1 430 671	43
3 420	7 159	8 943	7 108	30 553	31 468	38 691	69 135	53 004	63 085	44
3 420	7 159	8 943	7 108	30 553	31 468	38 691	69 135	52 312	63 085	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
469	505	2 775	2 753	480	524	6 165	5 729	3 442	3 929	48
-	-	10	10	112	112	673	92	2 071	3 071	49
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	50
469	505	2 765	2 743	368	412	5 491	5 637	1 371	858	51
38 426	42 080	641 620	708 137	204 602	214 819	651 293	671 304	817 537	894 038	52
17 891	19 466	443 604	464 752	111 151	114 702	417 954	436 509	613 436	658 253	53
20 535	22 614	198 016	243 385	93 451	100 117	233 339	234 795	204 101	235 785	54
-	-	-	-	-	-	28 615	31 601	4 783	5 103	55
72 584	65 294	20 344	22 392	216 046	285 741	18 313 885	18 223 481	550 063	539 686	56
18 699	18 443	13 554	15 739	73 389	78 703	358 644	366 433	134 626	131 748	57
-	-	-	-	10 000	10 000	-	-	325	224	58
-	-	-	-	-	-	-	-	325	224	59
66 523	59 162	8 774	11 955	164 138	222 673	14 482 832	14 237 102	489 148	483 290	60
65 711	59 008	7 954	6 847	30 491	50 219	13 991 146	13 754 761	429 182	403 107	61
5 728	5 822	6 623	4 418	21 874	19 328	3 831 010	3 986 333	56 360	51 772	62
2 373	2 348	119	1 174	6 151	4 029	2 959 895	3 089 207	45 561	42 399	63
333	310	4 947	6 019	20 034	13 740	43	46	4 230	4 400	64
94 131	100 556	162 718	160 619	253 768	413 387	2 305 810	2 500 196	884 334	1 616 917	65
17 864	21 215	15 964	13 912	30 059	46 156	857 139	964 603	43 096	37 660	66
-	-	-	-	194	-	300	-	2 116	3 527	67
13 047	16 204	12 160	235	81 439	194 214	176 971	140 435	40 135	47 878	68
5 481	5 945	44 009	45 746	2 426	48	43 435	91 650	267 658	258 204	69
15 192	13 093	22 008	27 380	96 966	130 099	758 979	797 797	404 152	810 238	70
42 547	44 099	68 577	73 346	42 684	42 870	466 986	505 711	127 177	459 410	71
446	446	4 969	5 846	1 327	2 730	20 399	19 788	11 527	7 372	72
3 828	4 652	17 341	17 617	30 401	28 725	80 554	82 938	45 677	49 397	73
15	35	63	212	1 784	2 635	-	-	1 606	997	74
42 286	49 100	15 632	26 930	101 558	112 740	419 829	396 589	602 862	437 485	75

2 BILANZEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN*)

VERGLEICHBARE ABSCHLUESSE 1985 - 1986

1 000 DM

LFD. NR.	797 BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFTEN		REST 7 UEBR. DIENSTLEISTG. V. UNTERNEHMEN U. FR. BERUFEN.		0-7 (OH. 511 1. 517. 60. 61) ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986
	112 AG		59 AG		1 371 AG	
1	13 133	160 154	115 500	115 500	903 685	415 175
2	30 464 450	27 247 372	1 482 657	1 575 552 297	106 498	313 119 156
3	1 240 908	1 248 586	1 251 007	1 292 262 192	228 315	200 471 322
4	29 223 542	25 998 786	231 650	283 290 104	878 183	112 647 834
5	28 815 494	25 524 626	176 233	220 835 97	465 715	104 634 217
6	50 011	56 901	40 581	48 427 1	584 054	2 001 141
7	358 037	417 259	14 836	14 028 5	828 414	6 012 476
8	33 947	29 959	6 661	6 088 1	354 409	1 348 326
9	19 747 150	25 000 234	1 347 854	1 393 894 364	289 500	369 253 088
10	1 633 087	1 540 492	226 282	217 787 113	750 159	104 585 073
11	29 485	31 056	107 785	102 294 27	165 545	24 900 161
12	874 678	827 031	65 097	62 701 38	980 397	33 929 076
13	728 924	682 405	53 400	52 792 47	604 217	45 755 836
14	18 114 063	23 459 742	1 121 572	1 176 107 250	539 341	264 668 015
15	729 561	486 386	9 381	9 101 4	884 599	4 916 908
16	1 880 387	1 654 286	327 619	318 165 72	688 574	66 497 740
17	97 573	90 484	6 500	8 473 2	455 316	2 099 896
18	121 740	124 130		91 1	780 609	1 512 441
19	37 188	18 397	41	29	378 048	315 380
20	249	223	8 065	6 684 215	523	201 022
21	15 214	12 413	7 925	7 861 446	506	440 409
22	2 990 013	6 629 148	265 633	314 595 29	011 700	44 733 414
23	1 645 731	3 110 114	71 872	75 354 36	271 037	34 938 733
24	4 772 947	9 876 028	353 689	404 585 67	725 375	81 826 019
25	444	5 276	-	-	105 843	114 843
26	488	2 299	59	60	35 443	34 467
27	-	-	50	50	17 249	13 372
28	-	-	50	50	4 832	4 826
29	8 524 738	9 644 061	330 769	304 091 74	527 717	77 918 747
30	45 466	76 456	432	292 4	149 898	4 408 353
31	940	720	-	-	10 260	8 045
32	2 159 580	1 716 529	99 632	139 823 26	429 826	28 963 988
33	19 624	84 988	16 545	20 539 1	547 708	2 179 515
34	42 973	36 218	14 536	15 077 2	757 642	2 584 203
35	50 287 330	52 528 966	2 977 092	3 120 562 666	605 033	687 551 137
36	10 181 973	10 198 324	609 772	622 103 86	610 694	89 650 902
37	9 998 152	9 994 203	608 311	620 642 84	292 408	86 770 007
38	183 821	204 121	1 461	1 461 2	318 286	2 880 895
39	374 529	404 232	2 407	2 451 2	214 240	1 951 939
40	12 062 670	13 034 788	274 163	314 904 99	765 380	113 812 110
41	7 031 748	7 725 763	66 647	75 180 42	387 212	52 020 318
42	5 030 922	5 309 025	207 516	239 724 57	378 168	61 791 792
43	22 619 172	23 637 344	886 342	939 458 188	590 314	205 414 951
44	49 382	72 191	20 519	23 485 20	047 784	19 139 853
45	-	-	-	-	692	-
46	49 382	72 191	20 519	23 485 9	120 314	8 053 012
47	-	-	-	-	10 926 778	11 086 841
48	1 407 150	14 362	7 797	6 738 3	051 480	1 510 656
49	1 398 176	4 821	150	1 592 188		197 630
50	-	-	-	-	2	25
51	8 974	9 541	7 647	6 738 1	459 290	1 313 001
52	4 986 032	5 102 500	852 131	935 642 180	740 239	193 975 995
53	1 635 015	1 737 433	424 798	458 521 92	029 930	98 060 289
54	3 351 017	3 365 607	427 333	477 121 88	710 309	95 715 706
55	199 810	206 632	-	-	14 521 572	16 264 410
56	6 877 521	6 764 918	353 871	377 864 72	354 358	71 308 695
57	3 431 490	2 986 349	136 729	158 653 26	696 658	23 836 915
58	129 772	111 195	-	-	2 181 556	2 456 036
59	117 500	85 000	-	-	870 035	1 049 516
60	4 994 542	4 582 166	272 479	303 356 52	301 184	50 391 888
61	296 354	460 519	205 798	204 373 26	189 993	26 089 021
62	1 706 468	2 026 843	81 392	74 338 15	210 007	15 843 926
63	74 305	67 627	58 844	53 239 7	744 746	7 635 214
64	46 739	44 714	-	170 2	661 611	2 616 845
65	12 810 924	12 531 849	770 897	717 957 189	319 060	180 560 263
66	196 528	248 415	201 960	180 527 46	834 901	42 873 598
67	19 305	12 799	2 728	8 213 4	512 006	4 113 304
68	467 520	733 434	103 115	94 274 14	656 581	14 685 092
69	1 084 267	1 140 246	91 193	79 572 42	842 370	38 208 430
70	10 165 083	9 616 337	132 675	154 228 49	352 455	49 145 478
71	878 221	780 616	239 222	201 142 31	120 747	31 534 631
72	8 639	7 180	29 967	41 293 832	761	818 017
73	1 528 510	4 398 622	55 568	78 125 11	669 037	14 822 707
74	225 369	163 515	5 678	8 775 11	856 649	11 320 081
75	5 635 754	5 522 294	70 530	61 748 33	230 961	30 904 777

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.
1) EINZELNACHWEISUNG SIEHE TABELLE 2.
2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

3) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUFIG UNTER SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN (LFD. NR. 62 BZW. 71) BILANZIERT.

T a b e l l e 3

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASSTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	VERGLEICHBARE
						BERICH- TIGUNGEN
						1 000
						IM GESCHAFTSJAHR 1985
0						
LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT,FISCHEREI						
4 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	26 640	7 055	4 078	-	2 057
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- ,FABRIK-U.A.BAUTEN	11 591	2 750	1	643	-
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	2 475	8	-	-	21
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	2 171	18	-	-	-
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	429	6	-	-15	-
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	16 666	2 782	1	628	21
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	6 054	2 474	3 943	673	2 076
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	1 720	1 722	36	147	-40
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 546	63	98	-1 448	-
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	654	14	-	-	-
1						
ENERGIE-U.WASSERVERSORG.,BERGBAU						
139 AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	71 008 954	13 174 545	465 052	-	1 223 724
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- ,FABRIK-U.A.BAUTEN	12 447 476	615 834	57 878	717 710	224 375
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	533 776	33 415	15 377	-3 084	14 808
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 598 511	169 001	57 543	-11 994	20 158
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	355 665	73 426	1 614	21 072	23 374
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	14 935 428	891 676	132 412	723 704	282 715
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	45 155 163	6 124 960	167 881	3 241 752	782 168
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	2 624 813	690 156	69 809	541 791	95 978
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	7 652 671	5 400 955	58 852	-4 520 965	62 264
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	640 879	66 798	36 098	13 718	599
101						
ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG						
77 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	38 068 735	7 779 266	159 223	-	-2 048
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- ,FABRIK-U.A.BAUTEN	5 378 158	326 979	26 641	461 843	-3 031
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	223 329	8 672	4 387	976	-
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	449 899	27 380	5 487	-9 194	5
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	113 083	4 283	397	9 106	-
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	6 164 469	367 314	36 912	462 731	-3 026
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	25 100 358	3 311 362	74 639	2 916 491	-2 373
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	750 466	316 827	6 205	57 452	136
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	5 564 158	3 733 190	40 062	-3 444 656	3 185
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	489 284	50 553	1 405	7 982	30
103						
GASVERSORGUNG						
14 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	3 964 858	619 293	22 849	-	351
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- ,FABRIK-U.A.BAUTEN	345 324	18 915	6 087	14 726	91
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	12 027	812	91	-	-
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	27 915	5 337	350	2 243	-
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	18 118	549	28	369	89
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	403 384	25 613	6 556	17 336	180
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	3 224 026	389 525	15 551	53 092	94
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	98 776	44 003	598	2 150	5
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	228 324	158 145	143	-73 641	-
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	10 348	2 007	1	1 061	72
100,5-7						
UEBR.ENERGIEVERSORGUNG,WASSERVERSORGUNG						
37 AG						
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	15 850 873	2 431 496	76 478	-	1 120 412
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- ,FABRIK-U.A.BAUTEN	2 298 430	66 411	8 143	24 440	221 248
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	79 485	186	7 057	71	14 807
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	236 512	9 948	1 011	-2 050	20 148
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	40 809	6 512	120	909	12 876
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 655 236	85 057	16 331	23 370	269 079
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	11 981 285	1 395 229	40 797	245 803	779 356
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	266 388	119 323	2 007	16 492	13 018
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	857 659	819 361	15 426	-289 831	58 970
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	90 305	12 526	1 917	4 166	-11

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1985		BESTAND NETTO ENDE 1985		ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1986		BESTAND NETTO ENDE 1986		LFD. NR.
5 639	3 309	22 726		9 980		79	-	3 040	3 438	4 204	28 025	1
2 866	667	11 450		583		1	3	-	243	706	11 086	2
-	90	2 414		175		-	-	-	167	74	2 348	3
-	14	2 175		-		-	-	-	-	29	2 146	4
-	33	387		85		-	-	-	9	30	433	5
2 866	804	16 426		843		1	3	-	419	839	16 013	6
1 852	1 588	3 894		3 131		43	37	3 117	1 796	2 347	5 993	7
918	618	1 977		2 068		35	19	-77	1 220	725	2 007	8
-	-	63		396		-	-63	-	-	-	396	9
3	299	366		3 542		-	4	-	3	293	3 616	10
2 974 584	8 096 461	73 871 126		14 370 815		400 642	-	86 466	3 165 023	8 546 486	76 216 256	11
375 427	647 807	12 924 283		637 728		44 027	524 398	9 886	292 814	713 615	13 045 839	12
4 266	22 954	536 318		47 821		18 209	11 559	86	4 631	21 750	551 194	13
33 124	12 782	1 672 227		182 804		50 173	18 300	156	32 717	11 636	1 778 961	14
21 137	64 449	386 337		64 996		13 122	15 314	11 217	14 264	62 860	387 618	15
433 954	747 992	15 519 165		933 349		125 531	569 571	21 345	344 426	809 861	15 763 612	16
1 853 130	6 782 324	46 500 708		5 523 102		160 987	2 172 977	51 923	1 810 156	7 015 686	45 261 881	17
199 106	406 346	3 277 477		595 896		38 449	96 425	329	205 652	467 264	3 258 764	18
473 425	90 869	7 971 779		7 220 855		73 428	-2 859 330	12 202	790 938	167 636	11 313 504	19
14 969	68 930	601 997		97 611		2 247	20 357	667	13 851	86 039	618 495	20
1 856 806	4 391 539	39 438 385		8 663 546		161 563	-	8 090	1 883 265	4 782 031	41 283 162	21
254 809	295 180	5 587 319		275 710		12 845	314 952	3	191 956	303 617	5 669 566	22
3 716	8 854	216 020		9 368		4 946	1 696	-	988	8 411	212 739	23
8 218	330	454 055		55 483		8 274	-4 469	19	9 939	919	485 956	24
937	7 576	117 562		4 046		568	9 935	-	1 079	9 278	120 618	25
267 680	311 940	6 374 956		344 607		26 633	322 114	22	203 962	322 225	6 488 879	26
1 157 804	3 762 738	26 330 677		2 777 884		81 094	1 347 346	7 439	1 024 088	4 026 972	25 331 192	27
102 904	250 492	765 280		294 073		5 599	81 599	78	104 273	253 741	777 417	28
318 614	27 820	5 469 381		5 183 903		48 224	-1 766 492	211	545 606	111 405	8 181 766	29
9 804	38 549	498 091		63 079		13	15 433	340	5 334	67 688	503 908	30
83 465	413 865	4 064 323		678 076		29 642	-	1 655	216 532	458 909	4 038 971	31
2 543	14 159	356 267		24 450		3 744	43 140	-	13 031	15 320	391 762	32
7	706	12 035		988		130	487	-	-	748	12 632	33
463	82	34 600		1 874		30	48	-	2	82	36 408	34
63	1 482	17 552		677		413	251	-	36	2 100	15 931	35
3 076	16 429	420 454		27 989		4 317	43 926	-	13 069	18 250	456 733	36
64 791	361 562	3 224 833		483 810		20 476	234 724	1 647	185 717	405 774	3 333 047	37
14 453	31 871	98 012		54 514		785	2 080	8	17 105	33 094	103 630	38
-	278	312 407		108 604		3 566	-281 112	-	-	49	136 284	39
1 145	3 725	8 617		3 159		498	382	-	641	1 742	9 277	40
505 855	1 814 617	17 005 831		2 758 005		81 994	-	55 592	548 076	1 867 874	17 321 484	41
19 682	120 441	2 462 263		86 281		6 108	-513	814	22 501	134 057	2 384 179	42
8	3 492	83 992		6 307		4 797	1 440	-	1 084	3 199	82 659	43
2 463	652	260 432		8 669		641	6 185	-	2 619	1 197	270 829	44
1 009	4 931	57 046		14 076		9 824	1 717	13	979	5 317	56 732	45
23 162	129 516	2 863 733		115 333		23 370	8 829	827	27 183	143 770	2 794 399	46
330 363	1 573 238	12 457 275		1 428 593		33 745	292 099	42 532	294 612	1 571 393	12 320 749	47
32 830	75 856	304 526		148 734		4 537	6 718	242	36 070	84 834	334 781	48
116 289	20 639	1 293 805		1 041 684		18 606	-311 715	11 991	185 452	55 139	1 776 568	49
3 211	15 368	86 490		23 661		1 736	4 069	-	4 759	12 738	94 987	50

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASSTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	VERGLEICHBARE 1 000	
					UMBUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1985	BERICH- TIGUNGEN
110						
STEINKOHLBERGB., U.-BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI 3 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	7 955 926	969 081	109 240	-	89 615
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	2 702 671	80 068	3 305	193 983	5 262
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	123 440	2 484	2 841	-167	-
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	236 768	17 146	5 628	2 026	5
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	32 815	356	10	6 056	-
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	3 095 694	100 056	11 784	201 898	5 267
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	2 714 357	395 085	4 590	-177 262	1 420
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	1 393 685	147 457	59 468	462 900	82 819
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	718 215	326 475	629	-488 045	109
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	33 975	8	32 769	509	-
111-8						
BERGBAU (OH. STEINKOHLBERGBAU, KOKEREI) 8 AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	5 168 562	1 375 405	97 262	-	15 394
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	1 722 893	123 461	13 702	22 718	805
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	95 495	21 261	1 001	-3 964	1
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	647 417	109 190	45 067	-5 019	-
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	150 840	59 724	1 059	4 632	10 409
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 616 645	313 636	60 829	18 367	11 215
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	2 135 137	633 739	32 304	203 628	3 671
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	115 498	62 546	1 531	2 797	-
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	284 315	363 784	2 592	-224 792	-
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	16 967	1 704	6	-	508
2						
VERARB. GEWERBE 590 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	73 412 620	25 579 155	1 359 155	-	1 596 165
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	25 710 791	1 989 915	405 235	672 895	535 722
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	703 031	44 702	34 416	-2 167	13 271
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 654 409	136 103	40 535	-16 125	18 302
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 093 361	120 990	11 201	29 241	17 486
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	29 161 592	2 291 710	491 387	683 844	584 781
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	27 832 818	7 979 201	514 304	3 364 717	788 607
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	10 420 823	7 471 149	272 890	886 383	162 064
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	5 591 580	7 561 757	71 520	-4 942 491	16 241
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	405 807	275 338	9 054	7 547	44 472
200 (OHNE 200 4), 201						
CHEM. INDUSTRIE USW. (OH. H. V. CHEMIEFASERN) 48 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	14 113 413	4 141 475	198 440	-	996 609
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	4 907 978	281 066	60 333	136 743	408 064
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	127 424	17 234	5 187	823	5 592
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	586 567	33 880	16 423	-1 670	10 636
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	89 150	10 792	375	2 586	8 725
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	5 711 119	342 972	82 318	138 482	433 017
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	5 934 354	1 409 572	82 896	944 032	453 742
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	1 013 505	771 816	27 312	108 037	62 644
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 411 770	1 604 474	5 909	-1 190 648	8 623
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	42 665	12 639	5	97	38 583
200 4						
H. V. CHEMIEFASERN 3 AG						
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	413 351	183 519	1 823	-	3 967
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	107 716	6 898	147	5 294	3 967
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	8 317	-	389	-29	-
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	7 183	1	9	-	-
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	155	-	26	-	-
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	123 371	6 899	573	5 265	3 967
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	217 303	52 025	448	25 862	-
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	24 488	16 674	574	2 916	-
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	48 169	107 921	226	-34 043	-
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	-	-	-	-	-

*1) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) IM GESCHAFTSJAHR 1985		ALLE UEBRIGEN ENDE 1985		BESTAND NETTO ENDE 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1986	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) IM GESCHAFTSJAHR 1986		ALLE UEBRIGEN ENDE 1986		BESTAND NETTO ENDE 1986	LFD. NR.
118 327	594 846	8 192 209	835 427	70 126	-	512	121 854	531 724	8 304 444	1				
21 078	112 858	2 844 743	114 239	13 727	108 715	13	10 217	123 130	2 920 636	2				
412	7 268	115 236	8 910	4 835	10 337	86	1 000	6 815	121 919	3				
6 706	2 359	241 252	38 170	20 295	3 762	137	8 288	1 239	253 499	4				
110	2 700	36 409	73	25	2 483	-	6	3 044	35 890	5				
28 306	125 185	3 237 640	161 392	38 882	125 297	236	19 511	134 226	3 331 944	6				
60 637	451 853	2 416 520	251 011	3 202	143 483	276	72 222	344 927	2 390 939	7				
29 177	6 572	1 991 644	33 284	26 176	1 722	-	27 227	51 393	1 921 854	8				
207	11 099	544 819	386 220	1 866	-270 502	-	2 892	1 043	654 736	9				
-	137	1 586	3 520	-	-	-	2	133	4 971	10				
410 131	881 594	5 170 378	1 435 761	57 317	-	20 617	395 296	905 948	5 268 195	11				
77 315	105 169	1 673 691	137 048	5 603	58 104	9 056	55 109	137 491	1 679 696	12				
123	2 634	109 035	22 248	3 501	-2 401	-	1 559	2 577	121 245	13				
15 274	9 359	681 888	78 608	20 933	12 774	-	11 869	8 199	732 269	14				
19 018	47 760	157 768	46 124	2 292	928	11 204	12 164	43 121	158 447	15				
111 730	164 922	2 622 382	284 026	32 329	69 405	20 260	80 701	191 388	2 691 657	16				
239 535	632 933	2 071 403	581 804	22 470	155 325	29	233 517	666 620	1 885 954	17				
19 742	41 555	116 013	65 293	1 352	4 306	1	20 977	44 202	121 082	18				
38 315	31 033	351 367	500 444	1 166	-229 509	-	56 986	-	564 150	19				
809	11 151	7 213	4 192	-	473	327	3 115	3 738	5 352	20				
7 645 718	15 298 859	76 284 208	28 182 636	1 097 281	-	527 456	7 713 002	15 013 763	81 170 254	21				
500 830	2 042 886	25 960 372	2 359 188	295 625	1 156 500	214 055	580 479	2 046 565	26 767 446	22				
14 289	29 227	680 905	39 215	29 642	-8 182	4 357	4 935	32 791	648 927	23				
26 858	21 927	1 703 369	102 282	40 194	-83 323	3 229	35 261	61 419	1 588 683	24				
22 790	149 745	1 077 342	149 297	88 771	69 877	6 963	19 961	122 866	1 071 881	25				
564 767	2 243 785	29 421 988	2 649 982	454 232	1 134 872	228 604	640 636	2 263 641	30 076 937	26				
3 334 744	8 781 873	27 334 422	9 271 385	328 253	4 210 966	141 904	3 394 256	8 425 571	28 810 597	27				
3 236 215	4 100 551	11 330 763	7 921 692	204 905	899 231	105 652	3 078 761	4 148 845	12 824 827	28				
412 725	16 623	7 726 219	8 126 458	103 647	-6 259 462	53 281	565 520	33 377	8 943 952	29				
97 267	156 027	470 816	213 119	6 244	14 393	-1 985	33 829	142 329	513 941	30				
1 324 842	2 970 112	14 758 103	4 951 192	110 583	-	19 439	1 278 593	3 032 170	15 307 388	31				
91 466	549 721	5 032 331	346 736	15 373	176 025	7 421	98 731	515 065	4 933 344	32				
5 450	6 373	134 063	12 225	2 089	-3 007	184	1 828	4 714	134 834	33				
11 075	13 326	588 589	27 705	6 719	-7 325	16	17 734	1 781	582 751	34				
1 600	10 721	98 557	9 196	155	1 804	2 080	555	11 870	99 057	35				
109 591	580 141	5 853 540	395 862	24 336	167 497	9 701	118 848	533 430	5 749 986	36				
825 523	1 920 166	5 913 115	1 461 752	40 735	1 144 057	4 181	643 860	1 974 810	5 863 696	37				
309 246	417 585	1 201 861	899 813	17 894	139 208	4 213	343 977	503 258	1 379 966	38				
76 945	1 528	1 749 837	2 159 124	27 580	-1 450 807	341	163 271	6 880	2 260 764	39				
3 537	50 692	39 750	34 641	34	45	1 003	8 637	13 792	52 976	40				
35 797	89 457	473 760	202 910	995	-	-	57 587	87 313	530 775	41				
6 516	9 187	108 025	11 818	146	7 318	-	9 547	9 010	108 458	42				
-	314	7 585	-	5	-	-	-	306	7 274	43				
-	-	7 175	98	63	-6	-	85	-	7 117	44				
-	15	112	-	-	-	-	-	9	103	45				
6 516	9 516	122 897	11 916	214	7 310	-	9 632	9 325	122 952	46				
19 815	71 809	203 116	72 310	115	71 656	-	36 988	68 871	241 110	47				
7 770	8 132	27 602	20 580	362	3 407	-	10 337	9 117	31 773	48				
1 696	-	120 143	98 104	304	-82 373	-	630	-	134 940	49				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50				

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASSTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	VERGLEICHBARE
						1 000
						BERICH- TIGUNGEN
						IM GESCHAFTSJAHR 1985
205						
MINERALÖLVERARBEITUNG						
9 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	5 035 964	1 192 687	93 277	-	2 413
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	656 892	38 189	7 619	21 833	-
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	11 224	814	711	-119	-
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	170 607	5 337	3 776	-281	-
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	259 792	40 843	2 999	14 416	-
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 098 515	85 183	15 105	35 849	-
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	3 270 138	594 871	69 565	274 563	-
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	195 244	85 207	5 101	30 097	12
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	367 954	372 910	2 162	-341 326	-
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	104 113	54 516	1 344	817	2 401
210						
H.V.KUNSTSTOFFWAREN						
8 AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	192 879	50 130	10 416	-	-
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	63 823	6 299	4 035	503	-
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 444	-	32	-	-
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	283	-	197	-	-
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	3 643	846	5	824	-
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	69 193	7 145	4 265	1 327	-
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	86 170	25 383	2 030	6 103	-
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	24 086	9 731	799	2 066	-
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	13 099	7 516	3 318	-5 496	-
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	331	355	-	-	-
213-6						
GUMMI-VERARBEITUNG						
12 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 231 237	238 570	127 226	-	2
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	524 522	20 720	37 444	6 384	-
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	5 126	23	843	-	-
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 887	3	710	-	-
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 707	11	296	-	-
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	533 242	20 757	39 293	6 384	-
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	455 551	96 920	59 682	44 911	-
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	141 607	63 888	19 627	3 931	-
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	97 131	56 673	8 622	-55 258	2
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	3 706	332	-	32	-
22(OHNE 222 1,224,227)						
GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN(OH.H.V.ZEMENT)						
29 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	745 747	118 663	3 767	-	7 197
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	321 855	7 788	235	5 778	4 855
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	11 301	9	59	2	306
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	53 349	2 559	273	-190	-
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	4 982	254	394	-	-
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	391 487	10 610	961	5 590	5 161
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	262 399	45 103	1 637	18 600	2 151
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	60 126	26 934	950	-1 476	102
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	23 893	35 334	184	-22 806	-332
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	7 842	682	35	92	115
222 1						
H.V.ZEMENT						
6 AG						
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	676 747	160 896	7 923	-	20 785
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	180 877	12 483	3 262	30 156	5 226
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	13 331	1 616	29	-13	420
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	175 219	13 677	1 667	26	3 355
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	595	-	-	-	-
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	370 022	27 776	4 956	30 169	9 001
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	204 406	77 836	2 327	30 388	8 730
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	36 209	12 260	596	376	873
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	66 110	43 024	42	-60 933	2 181
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	-	-	-	-	-

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2)		ALLE UEBRIGEN		BESTAND NETTO ENDE 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2)		ALLE UEBRIGEN		BESTAND NETTO ENDE 1986	LFD. NR.
IM GESCHAFTSJAHRE 1986														
348 036	1 364 716	4 425 035	998 506	65 467	-	14	258 125	575 212	4 224 751	1				
8 943	84 274	616 078	102 595	7 569	11 956	-	2 189	55 832	665 039	2				
680	494	10 034	950	260	62	-	280	682	9 824	3				
5 147	91	166 649	2 554	2 420	34	14	1 509	41 395	123 927	4				
8 439	39 239	264 374	35 238	2 426	10 370	-	4 168	41 080	262 308	5				
23 209	124 098	1 057 135	141 337	12 675	22 422	14	8 146	138 989	1 061 098	6				
264 126	1 139 028	2 666 853	486 779	37 468	269 075	-	216 155	631 112	2 537 972	7				
34 546	76 420	194 493	99 812	3 841	19 374	-	30 442	69 133	210 263	8				
2 486	555	394 335	245 397	10 355	-312 690	-	800	961	314 926	9				
23 669	24 615	112 219	25 181	1 128	1 819	-	2 582	35 017	100 492	10				
10 909	40 404	181 280	69 363	5 837	-	569	7 814	45 011	192 550	11				
906	4 008	61 676	14 231	1 225	6 635	20	595	4 624	76 118	12				
2	46	1 364	-	32	-	-	-	369	963	13				
-	-	86	-	-	-	-	-	-	86	14				
87	276	4 945	410	-	-2 789	-	24	258	2 284	15				
995	4 330	68 071	14 641	1 257	3 846	20	619	5 251	79 451	16				
6 608	27 828	81 190	28 905	2 879	4 068	526	4 432	31 229	76 149	17				
3 234	8 157	23 693	11 152	1 343	-346	23	2 746	8 367	22 066	18				
-	-	7 801	14 275	358	-7 568	-	-	-	14 150	19				
72	89	525	390	-	-	-	17	164	734	20				
75 365	181 062	1 086 156	289 496	13 565	-	8 239	57 085	200 401	1 112 840	21				
9 966	28 166	476 050	27 706	3 443	8 495	2 187	10 190	26 115	474 690	22				
-	182	4 124	430	877	-197	2	-	190	3 292	23				
-	-	1 180	273	-	255	-	273	-	1 435	24				
-	165	1 257	62	-	-634	-	3	103	579	25				
9 966	28 513	482 611	28 471	4 320	7 919	2 189	10 466	26 408	479 996	26				
41 195	105 808	390 696	106 694	4 959	49 297	3 799	22 842	122 952	399 733	27				
24 133	43 349	122 317	75 892	1 576	-2 694	501	23 767	50 705	119 968	28				
-	-	89 925	77 475	2 706	-54 523	1 750	-	-	111 921	29				
71	3 392	607	964	4	1	-	10	336	1 222	30				
25 751	115 664	726 425	145 980	5 650	-	1 951	32 373	122 337	713 996	31				
4 675	19 516	315 850	14 660	1 074	5 078	370	4 399	20 201	310 284	32				
-	513	11 046	934	29	390	-	14	481	11 846	33				
1 426	595	53 424	1 334	1 958	242	207	94	6 417	46 738	34				
13	361	4 468	274	-	67	-	20	421	4 368	35				
6 114	20 985	384 788	17 202	3 061	5 777	577	4 527	27 520	373 236	36				
11 418	75 474	239 724	56 667	1 944	30 983	144	17 043	72 719	235 812	37				
8 197	18 015	58 524	32 097	589	2 239	1 234	10 413	20 250	62 842	38				
1	627	35 277	38 389	48	-39 327	-	274	929	33 088	39				
21	563	8 112	1 625	8	328	-4	116	919	9 018	40				
51 515	118 864	680 126	147 301	8 099	-	-	40 353	123 602	655 373	41				
11 922	31 690	181 868	29 412	3	17 912	-	15 058	31 878	182 253	42				
1 453	601	13 271	699	361	78	-	390	602	12 695	43				
1 830	2 611	186 169	20 186	6 585	2 005	-	2 265	6 547	192 963	44				
-	55	540	-	-	-	-	-	37	503	45				
15 205	34 957	381 848	50 297	6 949	19 995	-	17 713	39 064	388 414	46				
31 810	68 358	218 865	40 298	907	24 546	-	16 461	71 936	194 405	47				
4 101	15 549	29 472	18 271	243	705	-	4 657	12 602	30 946	48				
399	-	49 941	38 435	-	-45 246	-	1 522	-	41 608	49				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50				

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASSTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	VERGLEICHBARE 1 000		
				ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN
				IM GESCHAEFTSJAHR 1985		
224						
FEINKERAMIK						
10 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	171 308	77 472	1 586	-	20 121
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	87 543	5 481	27	501	-
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	3 867	22	215	-2	-
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	2 950	987	2	-349	-
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	841	-	741	-65	-
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	95 201	6 490	985	85	-
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	54 821	37 530	404	1 408	15 942
8	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	17 667	20 140	197	475	4 062
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	3 366	12 951	-	-1 972	117
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	253	361	-	-	-
227						
H.U. VERARB. V. GLAS						
9 AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	583 866	131 612	6 286	-	178
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	214 595	6 217	2 867	2 565	-
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	8 379	1 699	310	-	-
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	4 010	311	2	-	-
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	295	433	-	-	-
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	227 279	8 660	3 179	2 565	1
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	284 432	57 649	2 364	13 476	-
18	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	48 427	25 601	616	1 162	177
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	20 750	38 193	127	-17 277	-
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	2 978	1 509	-	74	-
23(OHNE 233.6)						
METALLERZEUGUNG U.-BEARBEITUNG(OH,NE-METALLE)						
29 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	10 832 106	2 878 157	198 348	-	278 335
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	3 371 550	217 520	28 013	74 148	29 906
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	190 537	5 966	6 670	-541	521
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	251 821	7 957	5 373	-1 059	1 958
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	118 113	3 356	106	1 692	-
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	3 932 021	234 799	40 162	74 240	32 385
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	5 136 072	1 207 744	94 600	742 095	188 702
28	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	869 175	246 054	53 691	136 244	54 688
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	880 470	1 183 902	9 893	-954 679	2 560
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	14 368	5 658	2	2 100	-
233.6						
NE-METALLERZG., -HALBZEUGWERKE U.-GIESSEREI						
14 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	2 354 650	720 116	58 454	-	6 654
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	803 459	71 030	12 791	13 585	-
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	42 073	2 543	1 224	-10	-
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	31 410	1 166	2 160	-21	-
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	37 481	2 069	529	-675	654
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	914 423	76 808	16 704	12 879	654
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 070 095	196 114	25 448	64 775	6 000
38	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	225 967	142 752	7 479	15 496	-
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	135 037	209 074	5 639	-93 754	-
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	9 128	95 368	3 184	604	-
240-1						
STAHL-U.LEICHTMETALLBAU						
6 AG						
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	84 720	23 763	527	-	91
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	31 697	1 282	-	425	-
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	3 553	21	-	59	-
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	2 484	-	-	-	-
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	2 086	451	-	-	9
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	39 820	1 754	-	484	9
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	19 840	5 031	169	803	-
48	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	18 960	7 632	358	129	21
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 618	8 462	-	-1 599	-
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	4 482	884	-	183	61

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1985		BESTAND NETTO ENDE 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1986	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1986		BESTAND NETTO ENDE 1986	LFD. NR.
24 496	42 198	200 619	67 288	564	-	19	15 825	51 322	200 215	1
1 925	11 019	80 554	4 505	24	322	-	2 280	8 341	74 736	2
1	239	3 432	518	46	-	-	1	242	3 661	3
28	1	3 557	726	59	-	-	581	-	3 643	4
-	4	31	-	-	-	-	-	3	28	5
1 954	11 263	87 574	5 749	129	322	-	2 862	8 586	82 068	6
13 165	23 177	72 955	20 342	300	6 577	19	8 033	29 903	61 657	7
6 000	7 663	28 488	21 148	135	201	-	3 897	12 678	32 127	8
3 334	-	11 128	19 709	-	-7 100	-	1 008	-	22 729	9
45	95	474	340	-	-	-	25	155	634	10
24 868	124 849	559 653	198 168	16 567	-	26	36 082	124 609	580 589	11
1 692	15 064	203 754	24 692	13 790	4 171	-	2 196	15 904	200 727	12
822	378	6 569	58	159	-	-	-	438	8 030	13
58	7	4 254	697	276	-	-	85	6	4 584	14
-	112	616	26	-	-	-	-	125	517	15
2 572	15 561	217 193	25 473	14 225	4 171	-	2 281	16 473	213 858	16
13 473	92 610	247 110	83 295	1 957	24 221	-	24 451	84 769	243 449	17
7 552	15 962	51 237	28 551	342	1 879	26	9 017	19 993	52 341	18
1 084	25	40 430	59 939	43	-30 498	-	75	2 424	67 329	19
187	691	3 683	910	-	227	-	258	950	3 612	20
506 676	1 568 028	11 715 546	2 036 630	164 921	-	205 971	333 807	1 589 951	11 869 468	21
23 528	256 430	3 385 153	102 149	23 645	19 285	91 623	14 279	209 595	3 350 691	22
482	4 753	184 578	2 283	6 181	-1 619	-	362	6 139	172 560	23
242	11	255 051	2 545	11 845	-4 545	330	68	1 891	239 577	24
559	11 755	110 741	712	42 703	469	127	201	5 446	63 699	25
24 811	272 949	3 935 523	107 689	84 374	13 590	92 080	14 910	223 071	3 826 527	26
393 156	1 165 394	5 621 463	836 466	50 930	911 551	72 514	261 051	1 237 863	5 892 150	27
56 868	123 181	1 072 421	175 420	25 229	-82 316	18 104	49 403	121 337	957 658	28
29 856	1 522	1 070 982	909 176	4 252	-849 642	24 273	6 934	458	1 143 145	29
1 985	4 982	15 157	7 879	136	6 815	-1 000	1 509	7 222	19 988	30
255 639	506 128	2 261 199	681 385	83 285	-	179 751	90 842	543 199	2 405 009	31
24 829	106 936	743 518	91 208	39 595	33 635	49 337	7 193	100 583	770 327	32
165	1 663	41 554	2 885	2 366	672	3 414	200	4 162	41 797	33
994	18	29 383	1 413	1 608	313	973	708	877	28 889	34
907	2 852	35 241	1 222	837	342	1 745	-	2 916	34 797	35
26 895	111 469	849 696	96 728	44 406	34 962	55 469	8 101	108 538	875 810	36
74 640	311 749	925 147	208 762	24 388	75 943	43 687	45 892	307 403	875 856	37
60 727	80 336	235 673	166 430	9 128	15 905	50 901	34 255	115 493	310 033	38
37 544	54	207 120	204 299	5 352	-127 889	29 693	960	55	306 856	39
55 833	2 520	43 563	5 166	11	1 079	1	1 634	11 710	36 454	40
4 666	12 888	90 493	23 260	3 234	-	-	3 991	17 449	89 079	41
130	1 269	31 985	815	1 011	479	-	137	1 370	30 761	42
7	111	3 515	131	435	-	-	2	116	3 093	43
-	-	2 484	-	144	-	-	-	-	2 340	44
-	162	2 384	117	197	475	-	45	345	2 389	45
137	1 562	40 368	1 063	1 787	954	-	184	1 831	38 583	46
1 123	4 174	20 208	6 496	863	7 236	-	972	6 914	25 191	47
3 261	5 386	17 737	7 815	466	130	-	2 770	5 676	16 770	48
-	5	8 476	6 526	118	-8 320	-	-	21	6 543	49
145	1 761	3 704	1 360	-	-	-	65	3 007	1 992	50

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	IM GESCHAFTSJAHRE 1985	
					UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN
242						
MASCHINENBAU						
83 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	4 753 629	1 334 261	71 228	-	58 040
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	2 161 229	121 459	35 155	46 778	13 343
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	63 715	1 653	9 489	16	110
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	50 203	2 922	1 725	-1 271	5
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	56 493	3 150	38	-3 187	129
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 331 640	129 184	46 407	42 336	13 587
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 383 328	431 219	9 204	200 526	14 604
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	745 002	506 138	12 627	38 025	29 833
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	269 781	258 115	2 902	-281 328	16
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	23 878	9 605	88	441	-
243, 249 5						
H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR. USW.						
5 AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	627 296	358 869	29 501	-	-
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	205 464	31 993	57	19 935	-
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	545	-	-	-	-
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	10 167	1 820	3 949	-	-
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	6 251	4 016	12	1 286	-
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	222 427	37 829	4 018	21 221	-
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	91 071	55 036	2 668	10 186	-
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	266 293	213 642	22 565	13 377	-
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	46 981	49 858	233	-44 813	-
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	524	2 504	17	29	-
244-5, 247-249 1						
FAHRZEUGBAU (OH. SCHIFFBAU), REP. V. KFZ USW.						
19 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	17 824 635	7 897 002	313 354	-	10 240
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	6 635 285	506 815	115 820	179 205	188
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	68 647	5 057	2 322	271	-
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	125 695	4 165	344	-5 976	-
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	241 175	23 862	2 234	5 602	-
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	7 070 802	539 899	120 720	179 102	188
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	5 157 232	2 066 956	101 124	537 630	9 641
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	4 176 827	3 088 141	72 486	321 177	411
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 413 947	2 171 189	18 590	-1 038 029	-
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	5 827	30 817	434	120	-
246						
SCHIFFBAU						
8 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	662 229	80 519	38 669	-	45 539
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	224 362	2 942	29 978	873	11 623
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	6 258	3	528	-	-
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	9 057	-	-	-	-
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	109 539	3 462	84	795	6 970
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	349 216	6 407	30 590	1 668	18 593
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	254 066	15 928	7 159	695	25 521
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	50 196	17 761	717	1 995	1 027
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	7 115	40 056	201	-4 437	-
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	1 636	367	2	79	398
250, 259 1						
ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN						
42 AG						
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	5 644 956	3 453 096	55 846	-	15
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	2 364 388	376 600	8 520	41 125	30
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	7 405	2 005	53	-511	-2
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	50 846	53 421	1 761	-5 748	-
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	50 604	6 676	1 425	5 245	-
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 473 243	438 702	11 759	40 115	26
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 384 576	635 437	21 230	190 850	-79
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	1 420 395	1 563 678	19 289	173 597	63
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	362 420	812 481	3 567	-404 727	3
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	4 322	2 798	1	165	-

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986

DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAFTSJAHR 1985		BESTAND ALLE NETTO ENDE 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMEUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1986	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAFTSJAHR 1986	BESTAND ALLE NETTO ENDE 1986	LFD. NR.	
321 136	899 295	4 854 271	1 612 163	63 264	-	38 625	306 995	953 060	5 181 740	1
33 026	119 911	2 154 717	132 276	26 968	60 406	36 815	21 278	135 660	2 200 308	2
1 477	2 564	51 964	5 350	1 706	-1 767	-	838	2 425	50 578	3
1 156	-	48 978	9 067	1 635	-861	109	1 606	111	53 941	4
186	4 703	51 658	2 533	5 658	935	2 130	273	3 735	47 590	5
35 845	127 178	2 307 317	149 226	35 967	58 713	39 054	23 995	141 931	2 352 417	6
95 573	487 238	1 437 662	483 192	11 376	164 200	-8 334	118 786	479 363	1 467 195	7
187 989	276 043	842 339	507 208	12 005	37 923	11 179	158 684	322 196	905 764	8
493	266	242 923	430 125	3 866	-263 088	-374	2 057	33	403 630	9
1 236	8 570	24 030	42 412	50	2 252	-2 900	3 473	9 537	52 734	10
87 139	140 749	728 776	395 276	29 100	-	5 751	92 089	160 763	847 851	11
2 323	11 072	243 940	26 175	4 205	20 450	4 061	2 367	12 447	275 607	12
-	16	529	-	246	-	-	-	15	268	13
-	-	8 038	3 800	1	114	-	-	-	11 951	14
291	1 290	9 960	4 613	21	122	-	1 090	1 684	11 900	15
2 614	12 378	262 467	34 588	4 473	20 686	4 061	3 457	14 146	299 726	16
13 547	26 891	113 187	57 850	2 122	10 363	11	11 185	29 759	138 345	17
70 723	101 337	298 687	241 049	20 624	14 104	1 679	77 124	116 122	341 649	18
-	-	51 793	60 267	1 878	-45 171	-	-	-	65 011	19
255	143	2 642	1 522	3	18	-	323	736	3 120	20
2 702 565	4 455 434	18 260 524	9 352 256	191 284	-	-	3 097 445	4 036 834	20 287 217	21
120 556	445 020	6 640 097	841 637	43 619	473 065	-	231 120	549 693	7 130 367	22
5	3 162	68 486	3 540	3 931	-2 950	-	1	5 162	59 982	23
-	-	123 540	3 536	642	-27 705	-	541	-	98 188	24
4 049	27 361	236 995	43 859	3 295	21 612	-	7 591	23 226	268 354	25
124 610	475 543	7 069 118	892 572	51 487	464 022	-	239 253	578 081	7 556 891	26
936 887	2 046 864	4 686 584	3 280 770	48 394	886 148	-	1 370 319	1 887 209	5 547 580	27
1 509 512	1 917 714	4 086 844	3 078 995	56 344	501 226	-	1 219 148	1 556 169	4 835 404	28
128 791	11 107	2 388 619	2 070 424	35 059	-1 851 545	-	263 295	10 796	2 298 348	29
2 765	4 206	29 359	29 495	-	149	-	5 430	4 579	48 994	30
15 539	88 931	645 148	93 531	81 597	-	3 176	17 199	111 229	531 830	31
203	12 491	197 128	17 210	1 114	30 040	-	1 306	32 309	209 649	32
-	221	5 512	-	2 543	44	-	-	150	2 863	33
-	-	9 057	-	8	-	-	-	-	9 049	34
1 253	16 650	102 779	6 013	25 539	-2 918	-	154	8 250	71 931	35
1 456	25 362	314 476	23 223	29 204	27 166	-	1 460	40 709	293 492	36
4 129	41 844	243 078	32 623	46 774	8 423	2 280	3 672	56 529	179 429	37
9 858	16 447	43 957	26 829	4 883	5 047	896	11 770	13 262	46 814	38
6	-	42 527	9 250	197	-40 695	-	-	506	10 379	39
90	1 278	1 110	1 606	539	59	-	297	223	1 716	40
1 040 058	1 118 809	6 883 354	4 092 514	83 172	-	16 897	1 333 196	1 326 485	8 249 912	41
54 442	113 073	2 606 108	324 759	21 961	163 708	7 559	76 895	118 498	2 684 780	42
3	249	8 592	538	21	16	-	9	283	8 833	43
-	4 994	91 764	9 689	4 067	-43 107	1 247	5 306	464	49 756	44
1 359	6 916	50 829	30 345	689	38 677	-	4 010	8 186	106 966	45
55 804	127 232	2 757 293	365 331	26 738	159 294	8 806	86 220	127 431	3 050 335	46
230 562	402 195	1 556 797	912 923	27 690	249 943	239	331 949	419 587	1 940 676	47
674 129	587 744	1 876 571	1 794 127	25 513	178 146	8 210	820 266	776 773	2 234 502	48
79 117	357	687 136	1 018 002	3 181	-588 174	-390	94 009	436	1 018 948	49
446	1 281	5 557	2 131	50	791	32	752	2 258	5 451	50

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN
IM GESCHAFTSJAHR 1985						
252-4, 259 4-259 7 FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN USW. 14 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	593 283	221 846	27 299	-	149
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	213 648	9 477	7 934	7 425	-
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	4 365	24	1 313	-	-
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	13 828	196	1	-	-
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	15 250	988	38	225	-
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	247 091	10 685	9 286	7 650	-
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	134 729	71 575	4 061	7 515	145
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	183 428	110 215	10 071	5 830	4
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	26 444	26 568	3 866	-22 154	-
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	1 591	2 803	15	1 159	-
256-8 H.V. EBM-WAREN, MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN USW. 17 AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	514 179	208 040	19 717	-	277
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	177 754	21 404	10 452	5 282	144
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	10 692	52	597	-3	-
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	4 112	578	133	-532	-
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	7 277	471	-	3	-
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	199 835	22 974	11 182	4 750	144
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	129 202	46 826	5 734	18 105	12
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	125 483	64 580	2 140	17 906	121
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	57 926	71 466	661	-40 761	-
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	1 733	2 194	-	-	-
260-1,9 HOLZBE-U.-VERARBEITUNG USW. 5 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	107 632	34 140	12 350	-	-
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	69 746	13 498	5 442	-254	-
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	675	117	392	-	-
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	2 988	99	98	-	-
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	13 991	2 201	792	84	-
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	87 400	15 915	6 724	-170	-
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	7 790	4 576	538	90	-
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	12 121	12 708	5 037	294	-
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	279	941	47	-214	-
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	42	-	4	-	-
264 ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U., PAPPEERZEUGUNG 11 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 193 432	448 316	4 774	-	451
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	361 507	30 636	710	1 462	392
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	18 359	307	92	8	-
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	8 725	213	115	-11	-
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	6 901	689	-	-	-
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	395 492	31 845	917	1 459	392
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	634 983	184 917	1 936	69 249	59
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	83 958	27 643	264	690	-
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	73 383	201 633	1 656	-71 655	-
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	5 616	2 278	1	257	-
265-8 PAPIER-U., PAPPEVERARB., DRUCKEREI, VERVIELFALTG. 13 AG						
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	351 127	123 988	11 321	-	1 144
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	145 243	31 724	5 244	1 490	833
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 561	-	18	-	-
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	2 031	5	-	-	-
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 049	-	-	-61	-
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	149 884	31 729	5 262	1 429	633
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	152 131	61 356	5 072	18 996	291
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	24 717	11 283	526	1 570	20
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	24 037	19 414	461	-21 995	-
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	358	206	-	-	-

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAFTSJAHR 1985		BESTAND NETTO ENDE 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN		BESTAND NETTO ENDE 1986	LFD. NR.
					IM GESCHAFTSJAHR 1986					
57 542	124 799	605 638	273 067	6 688	-	22 736	72 414	142 044	680 295	1
3 895	10 006	208 715	18 628	197	5 318	8 408	8 699	11 077	221 096	2
-	146	2 930	1	394	-208	104	-	117	2 316	3
-	-	14 023	-	-	-	4	-	1	14 026	4
119	1 560	14 746	460	-	-	-	25	1 391	13 790	5
4 014	11 712	240 414	19 089	591	5 110	8 516	8 724	12 586	251 226	6
21 117	43 366	145 420	79 715	1 166	6 385	8 695	22 987	52 871	163 191	7
28 053	68 810	192 543	134 454	4 351	6 064	6 800	30 963	75 079	229 468	8
3 269	-	23 723	36 741	579	-17 595	-1 293	6 891	-	34 106	9
1 089	911	3 538	3 068	1	36	18	2 849	1 508	2 302	10
38 027	101 737	563 015	245 999	15 433	-	2 190	29 875	120 174	645 722	11
3 991	10 351	179 790	10 493	1 546	9 262	-1 449	849	12 211	183 490	12
-	430	10 183	186	63	3	-3	51	426	9 825	13
551	21	3 453	390	13	-234	21	13	76	3 528	14
22	756	6 973	472	58	58	-86	-	634	6 725	15
4 564	11 558	200 399	11 541	1 680	9 089	-1 517	913	13 347	203 572	16
15 943	43 868	128 600	36 708	6 775	25 315	3 538	6 547	52 874	127 965	17
17 372	45 281	143 297	78 624	6 042	46 248	35	21 675	51 438	189 049	18
-	99	87 871	114 815	705	-80 738	-	64	58	121 121	19
148	931	2 848	4 311	231	86	134	676	2 457	4 015	20
10 484	49 213	69 755	9 257	850	-	-	1 758	8 676	67 728	21
1 291	28 731	47 526	1 073	338	394	-	36	2 014	46 605	22
107	24	269	161	8	-	-	-	11	411	23
-	-	2 989	-	62	-	-	-	-	2 927	24
1 944	12 657	883	459	-	-	-	459	63	820	25
3 342	41 412	51 667	1 693	408	394	-	495	2 088	50 763	26
854	3 596	7 468	3 493	323	2	-	551	2 590	7 499	27
6 258	4 182	9 646	3 726	119	532	-	668	3 983	9 134	28
-	-	959	76	-	-928	-	-	-	107	29
-	23	15	269	-	-	-	44	15	225	30
84 502	198 711	1 354 212	676 229	11 275	-	1 056	38 138	343 071	1 639 013	31
3 634	23 297	366 356	64 728	1 644	42 869	3	193	37 594	434 525	32
-	1 272	17 310	736	3 450	88	-	-	730	13 954	33
84	120	8 608	2 269	186	-1 375	-	-	295	9 021	34
-	580	7 010	720	-	14	-	-	763	6 981	35
3 718	25 269	399 284	68 453	5 280	41 596	3	193	39 382	464 481	36
56 102	146 564	684 606	315 073	4 519	114 182	1 001	29 772	260 646	819 923	37
8 244	22 694	81 089	39 477	819	2 118	52	1 944	33 537	86 436	38
16 225	43	185 437	252 104	656	-157 923	-	6 093	8 137	264 732	39
213	4 141	3 796	1 122	1	27	-	136	1 367	3 441	40
12 653	64 593	387 692	88 930	25 224	-	5 928	14 594	60 752	381 980	41
974	7 369	165 703	6 041	21 754	142	1 128	199	6 741	144 320	42
-	145	1 398	-	3	-	-	-	204	1 191	43
-	-	2 036	-	-	-	-	-	-	2 036	44
-	172	816	-	-	-	-	-	138	678	45
974	7 686	169 953	6 041	21 757	142	1 128	199	7 083	148 225	46
9 242	46 449	172 011	48 244	2 650	16 633	4 000	10 417	43 465	184 356	47
2 383	10 381	24 300	16 081	440	480	800	3 951	10 061	27 209	48
-	-	20 995	18 318	377	-17 255	-	-	-	21 681	49
54	77	433	246	-	-	-	27	143	509	50

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	IM GESCHAFTSJAHR 1985	
					UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN
270-2.9 LEDERGEWERBE, REP. V. SCHUHEN USW. 6 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	99 636	27 382	937	-	46
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	52 394	7 062	-	1 346	-
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	4 683	4	41	-	46
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	927	-	-	-	-
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	7 295	3 905	400	-308	-
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	65 299	10 971	441	1 038	46
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	11 588	7 098	116	50	-
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	19 765	8 861	380	66	-
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 178	268	-	-1 156	-
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	1 806	184	-	-	-
275 TEXTILGEWERBE 59 AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	972 773	469 089	10 018	-	4 498
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	375 969	42 127	2 961	8 366	754
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	35 548	1 059	1 707	-50	210
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	17 902	467	160	-18	45
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	89	3 313	-	-	-
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	429 508	46 966	4 828	8 298	1 009
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	395 016	272 919	2 517	29 059	1 497
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	98 839	68 252	1 452	2 756	1 472
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	42 243	79 058	1 221	-40 426	20
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	7 167	1 894	-	313	500
276 BEKLEIDUNGSGEWERBE 4 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	32 574	10 292	1 405	-	-
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	18 953	1 056	225	529	-
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 078	35	-	-	-
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 438	14	361	-542	-
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	44	14	-	-	-
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	21 513	1 119	586	-13	-
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	4 620	1 602	145	57	-
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	5 806	6 746	593	454	-
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	326	776	81	-496	-
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	309	47	-	-	-
281 MAHL-U. SCHAELEMUEHLEN 6 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	59 950	8 601	272	-	25
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	27 134	943	-	-	-
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	398	1	-	-	-
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	822	32	2	-	-
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	575	-	-	-	-
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	28 929	976	2	-	-
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	15 402	2 610	29	294	13
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	15 080	4 669	241	65	12
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	267	335	-	-359	-
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	272	11	-	-	-
285 ZUCKERINDUSTRIE 15 AG						
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	767 165	225 912	3 564	-	71 691
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	211 661	22 819	557	5 647	21 783
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	14 226	28	463	-37	1 427
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	33 801	3 899	375	5 547	2 297
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 191	13	1	-	137
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	260 879	26 759	1 396	11 157	25 644
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	440 701	141 023	1 830	26 054	42 291
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	24 152	13 540	75	379	1 373
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	40 351	41 053	262	-37 623	2 377
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	1 082	3 537	1	33	6

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAFTSJAHR 1985		BESTAND ALLE NETTO ENDE 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBÜCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1986	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAFTSJAHR 1986		BESTAND ALLE NETTO ENDE 1986	LFD. NR.
7 638	15 829	102 660	19 490	912	-	-	7 313	16 871	97 054	1
1 584	3 395	55 823	2 474	116	-2	-	1 035	3 992	53 182	2
-	162	4 530	-	69	-	-	-	110	4 351	3
-	6	921	329	1	-	-	-	-	1 249	4
430	1 688	8 374	696	184	-	-	56	1 817	7 013	5
2 014	5 251	69 648	3 499	370	-2	-	1 061	5 919	65 795	6
2 788	3 931	11 901	6 910	310	125	-	3 542	4 213	10 871	7
2 798	5 791	19 725	6 278	226	-263	-	2 671	6 190	18 653	8
-	6	284	476	6	-134	-	-	61	559	9
38	850	1 102	327	-	274	-	39	488	1 176	10
172 677	211 811	1 051 854	462 603	14 810	-	4 855	154 713	238 581	1 111 208	11
18 152	25 647	380 456	55 736	8 279	19 901	2 811	30 717	25 907	394 001	12
433	1 930	32 697	1 810	1 769	115	327	201	1 831	31 148	13
71	42	18 123	2 691	485	21	235	840	771	18 974	14
14	14	3 374	682	-	-	-	354	180	3 522	15
18 670	27 633	434 650	60 919	10 533	20 037	3 373	32 112	28 689	447 645	16
102 416	148 228	445 330	265 860	2 454	29 227	1 450	88 966	168 102	482 345	17
30 640	33 726	105 501	65 550	1 623	3 069	32	26 020	38 178	108 331	18
20 583	397	58 694	68 443	200	-52 333	-	7 392	1 438	65 774	19
368	1 827	7 679	1 831	-	-	-	223	2 174	7 113	20
2 402	6 258	32 801	13 651	393	-	2 302	335	8 435	39 591	21
734	1 428	18 151	2 147	1	168	1 093	81	1 528	19 949	22
-	51	1 062	1	-	-	30	-	91	1 002	23
12	-	537	60	-	-	-	-	22	575	24
-	17	41	5	-	-	-	-	16	30	25
746	1 496	19 791	2 213	1	168	1 123	81	1 657	21 556	26
231	1 834	4 069	2 467	17	179	511	-	2 192	5 017	27
1 423	2 770	8 222	6 322	370	240	666	223	4 434	10 425	28
-	-	523	2 446	5	-587	-	-	-	2 377	29
2	158	196	203	-	-	-	31	152	216	30
1 732	11 113	55 459	12 050	704	-	1 143	490	10 981	56 477	31
281	2 122	25 674	3 010	-	21	525	29	1 752	27 449	32
-	21	378	3	-	-	-	-	22	359	33
-	1	851	61	16	-	-	-	-	896	34
-	46	529	3	-	-	-	-	47	485	35
281	2 190	27 432	3 077	16	21	525	29	1 821	29 189	36
416	5 056	12 818	3 161	108	123	480	134	4 961	11 379	37
1 031	3 824	14 730	3 475	485	3	128	310	4 149	13 392	38
-	-	243	2 270	95	-147	-	-	-	2 271	39
4	43	236	67	-	-	10	17	50	246	40
86 776	150 058	824 370	229 097	9 016	-	1 454	72 007	155 823	818 075	41
7 021	12 134	242 196	18 966	2 444	5 007	407	2 427	14 173	247 534	42
1	602	14 578	813	97	6	14	522	597	14 195	43
2 040	35	43 094	6 094	507	-1 158	33	678	35	48 843	44
5	124	1 211	16	6	-103	-	1	116	1 001	45
9 067	12 895	301 081	27 889	3 054	3 752	454	3 628	14 921	311 573	46
62 408	127 807	458 024	158 482	1 530	27 436	936	56 163	130 409	456 776	47
5 489	9 217	24 663	13 976	231	66	41	6 087	9 725	22 703	48
9 154	32	36 710	28 453	4 201	-31 334	23	6 055	-	23 596	49
658	107	3 892	297	-	80	-	74	768	3 427	50

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASSTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN		
							IM GESCHAFTSJAHR 1985	
293 BRAUEREI, MÄLZEREI 69 AG								
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 726 998	554 647	26 440	-	14 506		
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	721 134	74 433	12 024	29 183	4 054		
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	28 873	3 907	1 504	-2 019	4 168		
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	14 959	2 124	254	-89	-		
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	33 902	6 719	381	610	645		
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	798 868	87 183	14 163	27 685	8 867		
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	344 872	93 192	3 321	24 695	119		
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	385 725	271 156	4 350	4 764	3 112		
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	56 774	64 519	691	-57 756	-		
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	140 759	38 597	3 915	610	2 408		
EX 294 5 SEKTKELLEREIEN 6 AG								
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	31 989	5 034	72	-	58		
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	19 297	660	-	480	41		
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	67	-	-	-	-		
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 445	89	-	-	-4		
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	-	-	-	-	-		
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	20 809	749	-	480	37		
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	6 131	2 041	12	55	1		
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	4 453	1 207	60	-	20		
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	538	1 033	-	-535	-		
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	58	4	-	-	-		
REST 28/29 UEBR. ERNAHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG 25 AG								
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 013 149	201 061	24 315	-	53 134		
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	453 116	19 294	13 383	26 108	30 519		
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	9 360	34	228	-12	472		
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	17 693	181	665	-3 941	10		
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	22 895	2 456	323	165	217		
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	503 064	21 965	14 599	22 320	31 218		
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	289 799	79 112	6 037	63 595	19 225		
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	103 122	52 236	2 717	3 977	2 017		
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	98 203	42 560	956	-90 234	674		
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	18 961	5 188	6	342	-		
3 BAUGEWERBE 27 AG								
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 591 762	441 058	48 393	-	-		
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	633 444	52 351	9 626	9 344	-		
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	70 759	2 591	4 572	3 820	-		
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	36 157	1 454	407	129	-		
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	28 295	10 206	1 050	4 901	-		
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	766 655	66 602	15 655	18 194	-		
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	505 317	191 512	22 780	14 772	-		
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	257 452	155 850	9 152	1 931	-		
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	53 953	25 256	426	-34 897	-		
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	6 385	1 838	380	-	-		
1-3 PRODUZIERENDES GEWERBE 756 AG								
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	146 013 336	39 194 758	1 872 600	-	2 819 889		
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A. BAUTEN	38 791 711	2 658 100	472 739	1 399 949	760 097		
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 307 566	80 708	54 365	-1 431	26 079		
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	3 289 077	306 558	98 485	-27 990	36 460		
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 477 321	204 622	13 865	55 214	40 860		
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	44 865 675	3 249 988	639 454	1 425 742	867 496		
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	73 493 298	14 295 673	704 965	6 621 241	1 570 775		
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	13 303 088	8 317 155	351 851	1 430 105	256 042		
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	13 298 204	12 987 968	130 798	-9 498 353	78 505		
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	1 053 071	343 974	45 532	21 265	45 071		

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2)		ALLE UEBRIGEN		BESTAND NETTO ENDE 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2)		ALLE UEBRIGEN		BESTAND NETTO ENDE 1986	LFD. NR.
IM GESCHAFTSJAHR 1986														
204 888	338 382	1 726 441	593 951	21 955	-	2 099	213 065	337 554	1 749 917	1				
38 795	57 194	720 791	47 311	10 167	17 589	1 057	25 275	49 090	702 216	2				
3 201	2 191	28 033	4 953	560	178	285	236	1 807	30 846	3				
2 007	3	14 730	3 818	527	20	35	2 852	1	15 223	4				
932	5 690	34 873	10 224	177	1 539	67	811	8 135	37 580	5				
44 935	65 078	798 427	66 306	11 431	19 326	1 444	29 174	59 033	785 865	6				
20 271	99 404	339 882	100 722	1 220	31 138	647	23 703	100 841	346 625	7				
134 116	137 946	388 347	292 036	4 028	4 204	131	152 154	142 150	386 386	8				
1 742	-	61 104	94 673	1 378	-54 702	-742	3 910	181	94 864	9				
3 824	35 954	138 681	40 214	3 898	34	619	4 124	35 349	136 177	10				
334	4 334	32 341	4 665	37	-	-	478	5 131	31 360	11				
23	816	19 639	585	16	40	-	21	1 220	19 007	12				
-	5	62	-	-	-	-	-	5	57	13				
-	45	1 485	73	-	-	-	-	8	1 550	14				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15				
23	866	21 186	658	16	40	-	21	1 233	20 614	16				
179	1 867	6 170	1 220	-	982	-	227	2 204	5 941	17				
131	1 596	3 893	2 017	21	-	-	230	1 688	3 971	18				
-	-	1 036	765	-	-1 022	-	-	-	779	19				
1	5	56	5	-	-	-	-	6	55	20				
111 094	184 433	947 502	196 428	62 800	-	3 265	48 421	164 723	871 251	21				
23 407	41 529	450 718	15 412	44 358	16 811	679	11 188	32 141	395 933	22				
-	369	9 257	10	1 942	-86	-	-	364	6 875	23				
137	-	13 141	874	367	-9	5	23	721	12 900	24				
581	1 804	23 025	940	6 826	-163	900	121	1 872	15 883	25				
24 125	43 702	496 141	17 236	53 493	16 553	1 584	11 332	35 096	431 591	26				
66 027	99 296	280 371	73 206	3 376	20 952	1 580	17 156	87 273	268 304	27				
20 431	35 313	102 891	52 487	5 633	2 334	-1	19 192	35 102	97 784	28				
-	-	50 247	47 962	148	-40 106	-	280	3	57 670	29				
511	6 122	17 852	5 537	150	269	102	461	7 247	15 902	30				
145 559	304 712	1 534 156	416 653	49 341	-	45 786	131 726	288 284	1 527 244	31				
11 700	26 424	647 389	23 858	20 195	116	84	4 732	25 797	620 723	32				
181	3 101	69 316	5 313	4 441	1 252	41 901	2 576	3 050	107 715	33				
28	1 779	35 526	2 807	4	2 203	-	120	1 170	39 242	34				
1 537	3 767	37 048	1 598	3 278	-31	366	106	4 427	31 170	35				
13 446	35 071	789 279	33 576	27 918	3 540	42 351	7 534	34 444	798 850	36				
53 281	178 230	457 310	208 896	14 764	30 327	2 096	58 931	168 180	456 754	37				
73 933	89 195	242 953	147 796	4 807	4 408	1 339	64 954	84 911	237 824	38				
4 736	1 762	37 388	25 120	1 852	-34 275	-	115	91	26 175	39				
163	454	7 226	1 265	-	-	-	192	658	7 641	40				
10 765 861	23 700 032	151 689 490	42 970 104	1 547 264	-	659 708	11 009 751	23 848 533	158 913 754	41				
887 957	2 717 117	39 532 044	3 020 774	359 847	1 681 014	224 025	876 025	2 785 977	40 434 008	42				
18 736	55 282	1 286 539	92 349	52 292	4 629	46 344	12 142	57 591	1 307 836	43				
60 010	36 488	3 411 122	287 893	90 371	-62 820	3 385	68 098	74 225	3 406 886	44				
45 464	217 961	1 500 727	215 891	105 171	85 160	18 546	34 331	190 153	1 490 669	45				
1 012 167	3 026 848	45 730 432	3 616 907	607 681	1 707 983	292 300	992 596	3 107 946	46 639 399	46				
5 241 155	15 742 427	74 292 440	15 003 383	504 004	6 414 270	195 923	5 263 343	15 609 437	74 529 232	47				
3 509 254	4 596 092	14 851 193	8 665 386	248 161	996 064	107 320	3 349 367	4 701 020	16 321 415	48				
890 886	109 254	15 735 386	15 372 433	178 927	-9 153 067	65 483	1 356 573	201 104	20 283 631	49				
112 399	225 411	1 080 039	311 995	6 491	34 750	-1 318	47 872	229 026	1 140 077	50				

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	VERGLEICHBARE		
					1 000		
					UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN	
					IM GESCHAFTSJAHR 1985		
4							
HANDEL							
104 AG							
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	6 037 394	961 474	122 484	-	32 383	
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	3 965 328	181 791	53 217	94 658	24 095	
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	14 217	580	126	91	-	
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	76 679	1 453	3 078	476	-	
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	512 215	70 234	8 099	5 868	860	
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	4 568 439	254 058	64 520	101 093	24 955	
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	452 870	92 562	18 356	-16 803	1 001	
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	839 645	466 400	36 118	15 505	5 621	
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	128 167	128 994	2 829	-124 048	214	
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	48 273	19 460	661	24 253	592	
40-42							
GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG							
83 AG							
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 810 650	355 323	69 712	-	7 096	
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	965 793	53 541	23 862	37 335	5 275	
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	10 922	1	126	91	-	
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	49 532	348	2 810	730	-	
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	154 676	9 602	2 412	1 638	8	
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 180 923	63 492	29 210	39 794	5 283	
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	253 266	47 047	12 972	7 096	-3 975	
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	317 339	168 564	24 396	5 139	5 172	
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	28 020	60 772	2 473	-52 015	55	
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	31 102	15 448	661	-14	561	
EX 439 82							
WARENHAEUER							
5 AG							
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	3 306 291	400 141	35 742	-	18 340	
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	2 601 238	97 238	28 323	48 715	18 211	
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	495	-	-	-	-	
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	12 567	471	56	-	-	
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	230 877	38 642	4 569	2 777	-	
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 845 177	136 351	32 948	51 492	18 211	
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	-	-	-	-	-	
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	368 239	213 464	2 572	4 521	-	
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	86 048	50 279	222	-56 013	129	
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	6 827	47	-	-	-	
REST 43							
UEBR.EINZELHANDEL							
16 AG							
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	920 453	206 010	17 030	-	6 947	
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	398 297	31 012	1 032	8 608	609	
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	2 800	579	-	-	-	
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	14 580	634	212	-254	-	
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	126 662	21 990	1 118	1 453	852	
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	542 339	54 215	2 362	9 807	1 461	
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	199 604	45 515	5 384	-23 899	4 976	
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	154 067	84 372	9 150	5 845	449	
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	14 099	17 943	134	-16 020	30	
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	10 344	3 965	-	24 267	31	
5(OHNE 511 1,517)							
VERKEHR, NACHR., UEBERMITTLG. (OH., BUNDESBahn, -POST)							
85 AG							
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	7 306 646	2 542 073	60 612	-	9 904	
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, FABRIK-U.A.BAUTEN	950 193	15 996	11 262	7 538	246	
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	61 259	3 571	8 586	5 705	-4	
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	37 927	4 833	725	2 673	-84	
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	581 424	81 967	1 231	15 077	1 121	
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 630 803	106 367	21 804	30 993	1 279	
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	4 327 012	1 380 888	32 222	602 075	7 784	
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	395 589	201 741	4 356	22 381	575	
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	921 798	849 603	2 229	-655 785	266	
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	31 444	3 474	-	336	-	

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAFTSJAHR 1985		BESTAND NETTO ENDE 1985		ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAFTSJAHR 1986		BESTAND NETTO ENDE 1986		LFD. NR.
248 140	726 603	5 934 024	1 289 925	142 091	-	44 656	253 358	802 537	6 070 619	1		
86 009	258 484	3 868 162	329 225	69 850	106 571	45 923	67 020	299 445	3 913 566	2		
6	507	14 249	679	1 025	-1 371	-	2	482	12 048	3		
270	-	75 260	10 536	8 605	326	-	614	-	76 903	4		
14 240	53 470	513 368	50 644	4 624	17 396	1 586	8 069	60 530	509 771	5		
100 525	312 461	4 471 039	391 084	84 104	122 922	47 509	75 705	360 457	4 512 288	6		
14 801	112 301	384 172	142 644	10 901	26 990	-4 193	22 901	98 998	416 813	7		
130 128	286 739	874 186	556 388	43 599	15 651	1 430	151 985	317 303	934 768	8		
33	96	130 369	160 387	3 265	-166 686	-614	-	52	120 139	9		
2 653	15 006	74 258	39 422	222	1 123	524	2 767	25 727	86 611	10		
79 623	244 095	1 779 639	430 195	61 135	-	17 612	77 836	253 635	1 834 840	11		
27 042	53 413	957 627	66 233	22 930	39 173	18 879	26 443	53 746	978 793	12		
1	372	10 515	156	511	-1 371	-	-	327	8 462	13		
270	-	47 530	9 202	4 882	628	-	461	-	52 017	14		
2 084	14 160	147 268	4 287	1 541	13 030	1 586	5 048	13 933	145 649	15		
29 397	67 945	1 162 940	79 878	29 864	51 460	20 465	31 952	68 006	1 184 921	16		
8 673	61 052	220 737	51 035	8 049	25 775	-4 193	8 931	56 608	219 766	17		
39 493	103 730	328 595	182 530	20 418	10 081	1 430	35 343	111 292	355 583	18		
33	5	34 321	95 360	2 682	-87 386	-614	-	-	38 999	19		
2 027	11 363	33 046	21 392	122	70	524	1 610	17 729	35 571	20		
128 727	338 776	3 221 527	552 849	52 053	-	27 044	123 235	409 538	3 216 594	21		
49 918	181 334	2 505 827	201 838	39 787	58 745	27 044	24 483	222 639	2 506 545	22		
-	18	477	1	-	-	-	-	25	453	23		
-	-	12 982	11	2 198	-	-	-	-	10 795	24		
7 398	21 867	238 462	21 492	444	669	-	1 181	29 172	229 826	25		
57 316	203 219	2 757 746	223 342	42 429	59 414	27 044	25 664	251 836	2 747 619	26		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27		
71 401	135 157	377 094	294 654	9 422	4 098	-	97 115	156 929	412 380	28		
-	91	80 130	32 596	194	-64 461	-	-	2	48 069	29		
10	309	6 555	2 257	8	949	-	456	771	8 526	30		
39 790	143 732	932 858	306 881	28 903	-	-	52 287	139 364	1 019 185	31		
9 049	23 737	404 708	61 154	7 133	8 653	-	16 094	23 060	428 228	32		
5	117	3 257	522	514	-	-	2	130	3 133	33		
-	-	14 748	1 323	1 525	-302	-	153	-	14 091	34		
4 758	17 443	127 638	24 865	2 639	3 697	-	1 840	17 425	134 296	35		
13 812	41 297	550 351	87 864	11 811	12 048	-	18 089	40 615	579 748	36		
6 128	51 249	163 435	91 609	2 852	1 215	-	13 970	42 390	197 047	37		
19 234	47 852	168 497	79 204	13 759	1 472	-	19 527	49 082	166 805	38		
-	-	15 918	32 431	389	-14 839	-	-	50	33 071	39		
616	3 334	34 657	15 773	92	104	-	701	7 227	42 514	40		
859 984	1 008 348	7 929 679	2 612 534	47 186	-	12 219	725 805	1 135 129	8 646 312	41		
5 390	37 243	920 078	40 036	1 957	15 861	764	11 244	38 678	924 860	42		
189	3 421	58 335	1 626	692	2 426	-	222	2 260	59 213	43		
443	456	43 725	3 443	562	-729	-4	151	323	45 399	44		
48 486	45 099	580 773	80 311	1 510	16 606	398	48 104	41 903	586 571	45		
54 508	90 219	1 602 911	125 416	4 721	34 164	1 158	59 721	83 164	1 616 043	46		
627 308	779 534	4 878 694	1 554 125	31 167	494 788	11 504	537 451	882 250	5 486 243	47		
62 336	123 621	429 973	223 637	4 894	13 424	176	69 244	134 106	458 966	48		
115 102	11 540	987 011	703 417	6 384	-549 195	-619	56 375	30 767	1 047 088	49		
730	3 434	31 090	5 939	20	6 819	-	3 014	4 842	35 972	50		

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASSTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	VERGLEICHBARE 1 000	
					UMBUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1985	BERICH- TIGUNGEN
511 5 EISENBAHNEN(OH.DEUTSCHE BUNDESBahn) 18 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	257 621	73 047	2 134	-	483
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	64 597	1 799	653	-225	-
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 175	181	9	-	-
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	3 206	309	20	1 291	-84
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	2 044	11	-	-	-
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	71 022	2 300	682	1 062	-84
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	120 713	23 926	1 368	26 221	537
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	5 935	2 215	22	442	-
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	59 860	44 571	62	-27 725	30
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	91	35	-	-	-
512 STRASSENVERKEHR, PARKPLAETZE U.-HAEUER 38. AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	2 944 151	766 719	24 406	-	1 356
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	570 065	10 482	4 842	7 598	246
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	57 212	3 310	8 577	5 705	-4
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	15 695	2 478	575	774	-
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	190 667	49 275	283	11 106	1
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	833 639	65 545	14 277	25 183	243
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 678 385	412 729	7 239	166 131	879
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	99 862	36 572	1 338	13 878	-
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	323 438	251 165	1 552	-205 462	236
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	8 827	708	-	270	-
513-4 SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN 19 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 109 068	204 183	11 721	-	4 308
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	55 745	1 130	4 923	-8	-
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	740	-	-	-	-
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	13 158	2 046	130	608	-
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	231 607	8 489	364	1 785	1 120
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	301 250	11 665	5 417	2 385	1 120
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	707 282	134 113	4 984	9 081	2 613
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	66 346	47 951	1 208	3 947	575
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	15 491	9 161	112	-15 465	-
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	18 697	1 293	-	52	-
REST 5 UEBR. VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG 10 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	2 995 806	1 498 124	22 351	-	3 755
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	259 786	2 585	844	177	-
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	2 132	80	-	-	-
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	5 868	-	-	-	-
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	157 106	24 192	584	2 186	-
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	424 892	26 857	1 428	2 363	-
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 820 632	810 120	18 632	400 642	3 755
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	223 444	115 003	1 788	4 114	-
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	523 009	544 706	503	-407 133	-
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	3 829	1 438	-	14	-
65 M. D. KREDIT-U. VERS. GEWERBE VERB. TAETIGKEITEN 15 AG						
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	14 534	36 984	4 410	-	18 136
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	2 638	260	-	-	-
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 986	-	-	-	-
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	-	-	-	-	-
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	-	-	-	-	-
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	4 624	260	-	-	-
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	249	5 693	878	-	9 773
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	5 441	15 012	3 532	-	8 363
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	4 197	15 954	-	-	-
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	23	65	-	-	-

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2)		ALLE UEBRIGEN		BESTAND NETTO ENDE 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2)		ALLE UEBRIGEN		BESTAND NETTO ENDE 1986	LFD. NR.
IM GESCHAFTSJAHR 1986														
22 630	18 863	287 524	64 776	1 356	-	-1 077	13 344	24 652	311 870	1				
1 196	2 329	61 989	981	50	851	-48	566	2 388	60 769	2				
181	67	1 099	-	-	274	-	-	78	1 295	3				
47	168	4 487	21	-	4	-4	1	-	4 507	4				
-	74	1 981	-	-	-	-	-	84	1 912	5				
1 424	2 638	69 556	1 002	50	1 129	-37	567	2 550	68 483	6				
18 714	14 129	137 186	18 818	536	16 062	-1 058	10 798	20 002	139 672	7				
484	1 796	6 290	2 017	12	121	-1	402	1 640	6 373	8				
2 004	293	74 377	42 876	758	-17 312	19	1 576	447	97 179	9				
4	7	115	63	-	-	-	1	14	163	10				
307 566	308 466	3 071 790	656 604	15 421	-	2 849	342 658	289 550	3 283 614	11				
4 126	20 253	559 170	22 560	1 485	13 570	790	10 043	22 727	561 835	12				
7	3 233	54 406	1 578	665	1 800	-	205	2 067	54 847	13				
85	69	18 218	2 804	-475	-26	-	15	81	20 425	14				
43 973	14 404	192 389	45 821	654	5 719	-	39 729	9 266	194 280	15				
48 191	37 959	824 183	72 763	3 279	21 063	790	49 992	34 141	831 387	16				
195 695	233 002	1 822 188	468 442	6 695	157 217	2 520	240 689	220 276	1 982 707	17				
12 603	25 478	110 893	33 167	750	7 990	177	10 316	27 980	113 181	18				
50 695	11 230	305 900	281 248	4 677	-186 653	-638	41 599	5 464	348 117	19				
382	797	8 626	984	20	383	-	62	1 689	8 222	20				
59 249	166 057	1 080 532	113 333	10 802	-	10 412	9 291	245 018	939 166	21				
44	2 179	49 721	5 382	83	228	22	253	2 253	52 764	22				
1	72	667	43	-	352	-	17	72	973	23				
311	219	15 152	618	87	-	-	135	242	15 306	24				
225	17 715	224 697	7 856	87	-128	383	293	16 403	216 025	25				
581	20 185	290 237	13 899	257	452	405	698	18 970	285 068	26				
49 812	123 897	674 396	54 767	8 358	7 901	10 007	4 659	196 863	537 191	27				
8 809	20 079	86 725	25 698	2 157	264	-	3 898	27 140	81 492	28				
3	15	9 057	18 478	30	-8 617	-	-	5	18 883	29				
44	1 881	18 117	491	-	-	-	36	2 040	16 532	30				
470 539	514 962	3 489 833	1 577 821	19 607	-	35	360 512	575 908	4 111 662	31				
24	12 482	249 198	11 113	339	1 212	-	382	11 310	249 492	32				
-	49	2 163	5	27	-	-	-	43	2 098	33				
-	-	5 868	-	-	-707	-	-	-	5 161	34				
4 288	16 906	161 706	26 634	769	11 015	-	8 082	16 150	174 354	35				
4 312	29 437	418 935	37 752	1 135	11 520	-	8 464	27 503	431 105	36				
363 087	408 506	2 244 924	1 012 098	15 578	313 608	35	281 305	445 109	2 828 673	37				
40 440	76 268	224 065	162 755	1 975	5 049	-	54 628	77 346	257 920	38				
62 400	2	597 677	360 815	919	-336 613	-	13 200	24 851	582 909	39				
300	749	4 232	4 401	-	6 436	-	2 915	1 099	11 055	40				
26	11 991	53 227	40 538	50 816	-	2 709	1	13 808	31 849	41				
-	110	2 788	-	4 622	-	2 044	-	28	182	42				
-	48	1 938	1 360	-	-	-	-	937	2 361	43				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45				
-	158	4 726	1 360	4 622	-	2 044	-	965	2 543	46				
-	4 066	10 771	3 422	556	-	-	-	4 066	9 571	47				
14	7 758	17 512	12 513	2 822	-	135	1	8 751	18 586	48				
-	-	20 151	23 223	42 816	-	530	-	-	1 088	49				
12	9	67	20	-	-	-	-	26	61	50				

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASSTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	IM GESCHAFTSJAHR 1985		
				ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN
7 DIENSTLEISTG.V.UNTERNEHMEN U.FR.BERUFEN 407 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	26 276 798	1 850 942	206 252	-	95 504
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	2 873 243	345 399	38 406	74 362	31 399
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	21 024 479	437 189	108 289	451 354	2 126
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	418 119	46 323	21 015	-21 174	-58
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	131 425	17 253	6 173	7 311	8 718
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	24 447 266	846 164	173 883	511 853	42 185
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	733 620	165 913	9 903	54 626	22 198
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	460 378	245 592	13 885	11 840	18 978
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	582 721	579 373	6 200	-582 836	1 064
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	52 813	13 900	2 381	4 517	11 079
71 GASTGEBWERBE 11 AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	86 367	21 220	196	-	18 542
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	57 677	2 156	23	303	16 081
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	4 750	1 016	1	-	-
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	722	124	-	-	-
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	7 325	278	11	-	-6
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	70 474	3 574	35	303	16 075
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	2 912	2 448	-	-	-13
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	12 461	13 877	151	97	2 479
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	420	975	10	-400	1
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	100	346	-	-	-
781 4-9 STEUERBERATUNG, WIRTSCH.PRUEFUNG U.-BERATUNG 24 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	136 462	36 529	2 221	-	-
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	102 061	16 224	1 548	820	-
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	3 722	1 702	105	-	-
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 781	-	-	-369	-
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	81	8	-	-	-
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	107 645	17 934	1 653	451	-
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	13	29	-	-	-
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	19 112	17 601	565	-	-
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	672	816	3	-669	-
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	9 020	149	-	218	-
789 3 VERMOEGENSVERWALTUNG(OH.BETEILIGUNGSGES.) 47 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	504 459	89 864	5 673	-	335
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	284 955	28 247	3 392	9 129	-1
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	13 050	4 880	351	-4	-
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	9 282	146	227	-1	-
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	796	75	-	-	-
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	308 083	33 346	3 970	9 124	-1
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	102 520	26 789	526	1 354	-
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	81 185	14 573	1 041	323	-
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	9 134	15 046	336	-11 571	-
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	3 537	108	-	770	336
794 1 WOHNUNGSUNTERNEHMEN 76 AG						
41	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	21 842 964	675 132	107 334	-	2 294
42	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-,FABRIK-U.A.BAUTEN	436 546	22 802	350	7 427	22
43	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	20 636 938	402 011	89 547	447 863	1 491
44	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	275 750	31 714	13 498	-21 141	-58
45	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	27 821	804	-	670	-
46	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	21 377 055	457 331	103 395	434 839	1 455
47	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	14 257	431	2	733	-
48	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	19 645	13 321	406	66	-
49	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	430 887	403 763	3 524	-435 638	839
50	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	1 120	286	7	-	-

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN		BESTAND NETTO ENDE 1985		ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1986	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN		BESTAND NETTO ENDE 1986		LFD. NR.
289 353	1 128 470	26 599 169	1 761 065	231 230	-	54 315	244 510	1 158 046	26 780 763	1		
93 246	157 940	3 034 811	233 339	59 316	72 297	15 744	54 393	174 281	3 068 201	2		
58 000	534 371	21 214 488	369 835	91 041	448 182	35 073	37 922	548 546	21 390 069	3		
16 127	8 691	397 377	27 369	13 917	-20 187	-1 404	742	19 662	368 834	4		
1 364	9 725	147 445	25 152	19 807	6 024	14	3 869	8 330	146 629	5		
168 737	710 727	24 794 121	655 695	184 081	506 316	49 427	96 926	750 819	24 973 733	6		
34 195	227 004	705 255	240 254	13 342	56 493	1 369	46 687	206 226	737 116	7		
62 782	164 264	495 857	269 933	16 395	1E 780	535	60 125	176 035	529 550	8		
20 321	10 294	543 507	575 695	16 965	-578 978	1 817	35 177	8 463	481 432	9		
3 318	16 181	60 429	19 488	443	389	1 167	5 595	16 503	58 932	10		
6 527	13 529	105 877	26 364	11 943	-	-	5 079	12 948	102 271	11		
49	4 323	71 822	10 962	9 244	729	-	43	4 746	69 480	12		
-	132	5 633	-	-	-	-	-	141	5 492	13		
-	-	846	524	-	-	-	-	-	1 370	14		
53	543	6 990	1 462	620	-	-	212	469	7 151	15		
102	4 998	85 291	12 548	9 864	729	-	255	5 356	83 493	16		
518	998	3 831	2 203	11	-	-	498	1 529	3 996	17		
5 894	7 423	15 446	11 082	2 068	245	-	4 325	5 952	14 428	18		
-	-	986	122	-	-974	-	-	-	134	19		
13	110	323	9	-	-	-	1	111	220	20		
4 596	13 266	152 908	22 182	433	-	32	4 260	15 600	154 829	21		
73	4 069	113 415	2 461	-	723	-	1 356	4 165	111 078	22		
1 402	125	3 792	752	-	-131	-	67	126	4 220	23		
-	-	1 412	514	1	-	-	-	-	1 925	24		
1	11	77	-	-	-	-	-	13	64	25		
1 476	4 205	118 696	3 727	1	592	-	1 423	4 304	117 287	26		
-	17	25	-	-	-25	-	-	-	-	27		
3 069	6 488	26 591	16 613	432	-319	32	2 822	8 736	30 927	28		
40	-	776	1 556	-	-274	-	3	67	1 988	29		
11	2 556	6 820	286	-	26	-	12	2 493	4 627	30		
23 232	63 002	502 551	106 058	16 438	-	340	7 523	68 054	516 934	31		
13 485	14 616	290 837	40 359	4 422	7 806	48	829	27 506	306 293	32		
1 451	816	15 308	264	255	29	-	-	565	14 781	33		
2	1	9 197	207	438	-	-	-	2	8 964	34		
14	75	782	-	-	-	-	-	81	701	35		
14 952	15 508	316 124	40 830	5 115	7 835	48	829	28 154	330 739	36		
7 080	27 355	95 702	31 177	7 501	2 348	1	5 842	20 643	95 242	37		
1 039	18 881	75 120	14 196	3 434	384	-	850	18 125	67 291	38		
-	-	12 273	19 728	374	-10 567	-45	-	-	21 015	39		
161	1 258	3 332	127	14	-	336	2	1 132	2 647	40		
78 612	570 153	21 964 291	770 588	103 755	-	17 298	43 775	585 841	22 018 806	41		
2 351	26 000	438 096	19 449	6 411	11 833	107	1 269	21 155	440 650	42		
53 416	515 372	20 829 988	360 517	82 649	444 321	16 885	37 365	532 051	20 999 646	43		
13 820	6 358	250 589	13 683	9 643	-18 464	-2 268	162	15 867	217 866	44		
44	1 198	28 053	877	-	1 415	-	91	1 215	29 039	45		
69 631	550 928	21 546 726	394 526	98 703	439 105	14 724	38 887	570 288	21 687 203	46		
106	1 857	13 456	400	15	161	2	123	1 829	12 052	47		
3 518	7 503	21 605	16 618	738	132	-	3 708	7 864	26 045	48		
5 338	9 514	381 475	358 866	4 286	-439 398	2 572	1 032	5 536	292 661	49		
19	351	1 029	178	13	-	-	25	324	845	50		

2) SOWEIT ERKENNBAR.

3 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN ANLAGEWERTE

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1) WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ANZAHL DER ERFASTEN AG ART DER SACHANLAGE	BESTAND NETTO ANFANG 1985	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN
794 5-9 GRUNDST.-U.WOHNUNGSWESEN(OH.WOHNUNGSUNTERNEHMEN) 78 AG						
1	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 328 147	200 390	10 510	-	14 735
2	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- .FABRIK-U.A.BAUTEN	821 596	57 086	633	10 513	550
3	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	218 419	16 678	429	616	584
4	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	32 545	5 097	1 082	35	-
5	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	23 136	4 830	4 015	1 052	1
6	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	1 095 696	83 691	6 159	12 216	1 135
7	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	135 047	39 395	382	12 781	8 556
8	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	58 836	22 481	1 724	2 555	4 846
9	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	26 877	51 634	197	-27 664	198
10	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	11 691	189	2 048	112	-
797 BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN 112 AG						
11	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 166 841	307 653	72 659	-	57 126
12	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- .FABRIK-U.A.BAUTEN	552 221	126 273	31 354	13 170	14 276
13	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	122 178	10 702	17 318	2 786	51
14	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	89 156	7 935	5 932	302	-
15	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	53 716	10 429	2 087	-76	8 723
16	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	817 271	155 339	56 691	16 182	23 050
17	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	176 532	47 353	8 160	11 503	12 227
18	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	130 725	55 721	7 009	3 755	11 151
19	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	36 407	46 887	787	-31 440	26
20	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	5 906	2 353	12	-	10 672
REST 7 UEBR.DIENSTLEISTG.V.UNTERNEHMEN U.FR.BERUFEN 59 AG						
21	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 241 558	320 154	7 459	-	2 472
22	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- .FABRIK-U.A.BAUTEN	618 187	92 611	1 106	33 000	471
23	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	25 422	200	538	73	-
24	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	8 883	1 307	276	-	-
25	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	18 550	829	60	5 665	-
26	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	671 042	94 947	1 980	38 738	471
27	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	302 339	49 468	833	28 255	1 428
28	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	138 414	105 018	2 989	5 044	502
29	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	78 324	60 252	1 343	-75 454	-
30	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	21 435	10 469	314	3 417	71
0-7(OH.511 1,517,60,61) ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 1 371 AG						
31	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	185 675 348	44 593 286	2 270 436	-	2 977 873
32	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- .FABRIK-U.A.BAUTEN	46 594 704	3 204 296	575 625	1 577 150	815 837
33	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	22 411 982	522 056	171 366	455 719	30 222
34	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	3 823 973	359 185	123 303	-46 015	38 318
35	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	2 702 814	374 082	29 368	83 455	51 559
36	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	75 533 473	4 459 619	899 662	2 070 309	935 936
37	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	79 013 103	15 943 203	770 268	7 261 812	1 613 607
38	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	15 005 861	9 247 622	409 778	1 479 978	291 539
39	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	14 936 633	14 561 955	142 154	-10 862 470	80 049
40	KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	1 186 278	380 887	48 574	50 371	56 742

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE BILANZSTATISTIK, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986

DM

ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1985		BESTAND NETTO ENDE 1985		ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN AUF NEU- ZUGAENGE 2) UEBRIGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1986		BESTAND NETTO ENDE 1986		LFD. NR.
37 494	113 641	1 381 627	216 104	11 980	-	29 398	46 401	121 673	1 447 075	1		
14 095	51 745	823 272	94 114	5 995	19 517	10 799	31 177	53 506	857 024	2		
203	8 074	227 591	4 861	693	3 331	18 115	128	10 140	242 937	3		
1 840	5	34 750	1 613	1 483	-936	324	96	18	34 154	4		
495	2 116	22 393	5 387	88	1 368	14	1 374	1 435	26 265	5		
16 633	61 940	1 108 006	105 975	8 259	23 280	29 252	32 775	65 099	1 160 380	6		
6 736	31 944	156 717	30 310	946	11 722	108	5 370	35 108	157 433	7		
9 866	18 573	61 535	36 058	379	6 155	38	7 703	17 844	77 860	8		
4 123	183	46 542	43 744	2 396	-41 157	-	546	2 683	43 504	9		
116	1 001	8 827	17	-	-	-	7	939	7 898	10		
72 127	145 926	1 240 908	256 034	62 189	-	6 235	41 090	153 312	1 248 586	11		
44 315	26 411	603 860	33 307	29 423	10 210	4 783	4 510	27 654	590 573	12		
1 528	9 084	107 787	3 226	2 876	336	73	216	4 936	103 396	13		
465	56	90 940	5 188	2 320	1 017	540	468	3 775	91 122	14		
26	4 050	66 629	13 726	19 070	3 579	-	1 604	3 284	55 976	15		
46 334	39 601	869 216	55 449	53 689	15 142	5 396	6 798	39 649	845 067	16		
12 055	58 438	168 962	70 454	1 386	23 192	-	18 432	59 801	182 989	17		
13 589	46 048	134 706	72 291	5 608	4 219	73	15 482	50 230	139 969	18		
-	472	50 621	56 355	1 495	-42 616	-	-	177	62 688	19		
149	1 367	17 403	3 485	11	63	766	378	3 455	17 873	20		
66 765	208 953	1 251 007	361 735	24 492	-	1 012	96 382	200 618	1 292 262	21		
13 878	30 776	693 509	32 687	3 821	21 479	7	15 209	35 549	693 103	22		
-	768	24 389	213	4 568	296	-	146	587	19 597	23		
-	271	9 643	5 640	32	-1 804	-	16	-	13 431	24		
731	1 732	22 521	3 700	29	-338	-	588	1 833	23 433	25		
19 609	33 547	750 062	42 240	8 450	19 633	7	15 959	37 969	749 564	26		
7 700	106 395	266 562	105 710	3 483	19 095	1 258	16 422	87 316	285 404	27		
25 787	59 346	160 854	103 075	3 736	4 964	392	25 235	67 284	173 030	28		
10 820	125	50 834	95 324	8 418	-43 992	-710	33 596	-	59 442	29		
2 849	9 538	22 695	15 386	405	300	65	5 170	8 049	24 822	30		
12 169 003	26 578 753	192 228 315	46 684 146	2 018 666	-	776 647	12 236 863	26 962 257	200 471 322	31		
1 075 468	3 171 561	47 369 333	3 623 957	495 593	1 875 746	288 500	1 010 925	3 299 115	48 351 903	32		
76 931	593 719	22 577 963	466 024	145 050	453 866	81 417	50 455	609 890	22 773 875	33		
76 850	45 649	3 929 659	329 241	113 455	-83 410	1 977	69 605	94 239	3 900 168	34		
109 554	330 288	2 742 700	372 083	131 112	125 186	20 544	94 382	300 946	2 734 073	35		
1 338 803	4 141 217	76 619 655	4 791 305	885 210	2 371 388	392 438	1 225 367	4 304 190	77 760 019	36		
5 919 311	16 866 920	80 275 226	16 946 959	560 013	6 992 578	207 720	5 872 178	16 803 324	81 186 968	37		
3 765 432	5 179 092	16 670 698	9 729 925	315 906	1 040 938	109 519	3 631 942	5 337 940	18 265 292	38		
1 026 342	131 184	17 416 487	16 835 551	248 361	-10 447 989	66 597	1 448 125	240 386	21 933 774	39		
119 115	260 340	1 246 249	380 406	9 176	43 085	373	59 251	276 417	1 325 269	40		

2) SOWEIT ERKENNBAR.

4 ERFOLGSRECHNUNGEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	0		1		101			
		LAND-U.FORSTWIRT- SCHAFT,FISCHEREI		ENERGIE-U.WASSERVER- SORG. BERGBAU		ELEKTROENERGIE- VERSORUNG			
		1985	1986	1985	1986	1985	1986		
		4 AG		139 AG		77 AG			
1	UMSATZERLOESE	206 901	187 200	145 811	382 138	087 590	63 593	409 64	876 441
2	ERHOEHUNG D.VORRAETE AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGNISSEN	1 628	10 777	94 914	542 299	18 591	7 332		
3	VERMINDRG.D.VORRAETE AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGNISSEN	16 868	1	468 606	180 961	8 351	32 663		
4	ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	474	358	878 155	874 276	408 449	428 583		
5	GESAMTLEISTUNG	192 135	198 334	146 315	845 139	323 204	64 012	098 65	279 693
6	AUFWENDG.F.ROH- .HILFS-U.BETRIEBSSTOFFE U.WARENBEZUG .	79 488	111 991	93 669	615 86	387 886	41 050	101 40	789 178
7	ROHERTRAG	112 647	86 343	52 646	230 52	935 318	22 961	997 24	490 515
8	ROHAUFWAND	-	-	-	-	-	-	-	-
9	ERTRAEGE AUS GEWINNABFUEHRUNGSVERTRAEGEN U.AE.	-	-	628 161	551 537	321 633	268 282		
10	ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	2 287	5 516	1 109 034	1 074 033	389 599	390 671		
11	ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	57	48	107 852	110 348	40 197	44 531		
12	SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	1 243	1 420	1 241 522	1 206 094	539 758	557 059		
13	ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG UND -ZUSCHREIBUNG	4 174	601	304 394	482 408	131 103	269 861		
14	ERTR.A.D.HERABSETZUNG D.PAUSCHALWERTBER.Z.FORDERUNG.	2	41	9 991	30 712	3 064	2 640		
15	ERTRAEGE AUS DER AUFLÖSUNG VON RUECKSTELLUNGEN	560	676	531 466	572 267	244 181	215 035		
16	ERTR.A.D.AUFLÖS.V.SONDERPOSTEN M.RUECKLAGEANTEIL ...	2 624	158	513 866	429 655	293 986	175 189		
17	SONSTIGE ERTRAEGE	9 075	6 925	4 495 626	4 426 136	1 271 948	1 409 905		
18	DARUNTER: AUSSERORDENTLICHE	2 276	1 681	2 221 879	1 850 578	704 540	781 358		
19	ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	-	-	92 430	72 479	46 402	29 032		
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	20 022	15 389	9 034 342	8 955 669	3 281 871	3 362 205		
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN ...	132 669	101 732	61 680 572	61 890 987	26 243 868	27 852 720		
22	LOEHNE UND GEHAELTER	46 470	33 577	17 835 561	18 298 705	5 745 714	5 993 012		
23	SOZIALE ABGABEN	7 454	4 995	3 797 422	3 880 935	950 315	984 608		
24	AUFWENDUNGEN F.ALTERSVERSORUNG U.UNTERSTUETZUNG	6 969	5 669	2 361 221	2 590 065	1 236 704	1 254 577		
25	ABSCR.U.WERTBER.A.SACHANLAGEN U.IMMAT.ANLAGEWERTE ..	8 948	7 642	11 071 045	11 711 509	6 248 345	6 665 296		
26	DARUNTER: ABSCHREIBUNGEN AUF NEUZUGANG 1)	5 639	3 438	2 974 584	3 165 023	1 856 806	1 883 265		
27	ABSCHREIBUNGEN U.WERTBERICHTIG.AUF FINANZANLAGEN ...	1	437	269 541	202 497	113 488	55 522		
28	DAVON: ABSCHREIBUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	1	437	212 366	135 472	75 678	17 439		
29	ABSCR.A.WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS .	-	-	35	25	26	25		
30	ABSCHREIBUNGEN AUF AUSLEIHUNGEN	-	-	57 140	67 000	37 784	38 058		
31	VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	133	122	296 054	295 294	82 313	87 002		
32	VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	9	22	206 246	325 825	79 975	48 376		
33	ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	2 288	1 634	1 962 354	1 802 595	885 457	866 662		
34	STEUERN	15 398	13 847	4 844 988	4 562 645	1 856 885	1 948 426		
35	DAVON: STEUERN V.EINKOMMEN,V.ERTRAG U.V.VERMÖGEN .	15 338	13 764	3 826 098	3 509 669	1 846 898	1 937 779		
36	SONSTIGE	60	83	1 018 890	1 052 976	9 987	10 649		
37	AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	1	749	1 093 110	1 047 835	291 325	299 046		
38	EINSTELLUNGEN IN SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ...	130	172	370 141	386 939	159 559	215 437		
39	SONSTIGE AUFWENDUNGEN	34 021	22 020	13 468 476	13 662 034	7 009 248	7 724 163		
40	AUFGRUND VON VERTRAEGEN ABGEGUEHRTE GEWINNE	1 215	202	641 090	813 095	229 604	192 167		
41	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	123 037	91 088	58 217 249	59 579 973	24 888 932	26 334 298		
42	JAHRESUEBERSCHUSS	9 632	10 650	3 475 084	2 629 613	1 363 339	1 520 618		
43	JAHRESFEHLBETRAG	-	6	11 761	318 599	8 403	2 196		
44	GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	235	19	39 923	71 839	14 036	8 852		
45	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	476	-	257 469	221 198	12 333	6 457		
46	ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	-	-	167 566	359 565	18 022	21 932		
47	DAVON: AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	-	-	5 423	120 005	5 351	-		
48	AUS FREIEN RUECKLAGEN	-	-	162 143	239 560	12 671	21 932		
49	ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNGEN	-	-	-	-	-	-		
50	EINSTELLG.A.D.JAHRESUEBERSCHUSS I.OFFENE RUECKLAGEN .	2 725	3 860	1 682 148	1 006 583	329 137	456 685		
51	DAVON: IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	56	94	561 640	189 524	10 562	116 779		
52	IN FREIE RUECKLAGEN	2 669	3 766	1 120 508	817 059	318 575	339 906		
53	BILANZGEWINN	6 666	6 803	1 952 393	1 777 377	1 051 981	1 088 595		
54	BILANZVERLUST	-	-	221 198	262 740	6 457	2 531		
55	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	6 666	6 803	1 952 393	1 777 377	1 051 981	1 088 595		
56	DAVON: DIVIDENDE AUF STAMMAKTIEN	6 644	5 321	1 676 361	1 534 865	904 518	945 788		
57	DIVIDENDE AUF VORZUGSAKTIEN	-1	-1	123 578	124 266	123 435	124 035		
58	ZUFUEHRUNG ZU DEN RUECKLAGEN	4	1 260	54 619	86 286	16 785	5 347		
59	GEWINNVORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	19	223	71 843	25 040	8 853	11 444		
60	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	-	-	1 000	1 485	-	-		
61	AUSSCHÜTTUNG AUF GENUSS-SCHEINE	-	-	-	-	-	-		
62	ZUSÄTZLICHER AUFWAND (SALDO)	-	-	24 992	5 435	-1 610	1 981		
NACHRICHTLICHE ANGABEN:									
63	BEZUEGE DES VORSTANDS 1)	2 477	2 609	149 316	155 510	68 578	73 012		
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS 1)	243	231	18 033	18 409	10 480	10 915		
65	BEZUEGE DES BEIRATS O.AE. 1)	-	-	3 515	3 902	1 901	1 951		
66	PENSIONSZAHLUNGEN	2 205	2 465	1 313 546	1 371 480	565 309	604 987		
67	AGIO	-	-	111 384	109 599	6 250	15 519		
68	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-		
69	AUSGABE VON BERICHTIGUNGSAKTIEN	-	-	295 592	458 314	24 092	30 000		

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SOWEIT ERKENNBAR.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986

DM

103 GASVERSORGUNG		100,5-7 UEBR. ENERGIEVERSORGUNG, WASSERVERSORGUNG		110 STEINKOHLENBERGB. U. -BR1- KETTERSTELLUNG, KOKEREI		111-8 BERGBAU (OH. STEINKOHLEN- BERGBAU, KOKEREI)		2 VERARB. GEWERBE		LFD. NR.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
14 AG		37 AG		3 AG		B AG		590 AG		
22 807 267	18 373 112	26 941 347	26 598 677	20 419 646	18 953 549	12 049 713	9 285 811	565 744 390	529 888 367	1
378	424	8 600	6 483	-	521 486	67 345	6 574	3 685 121	3 285 332	2
8 109	6 097	1 331	4 508	421 614	16 950	29 201	120 743	4 453 407	5 949 825	3
45 475	47 514	168 874	178 806	41 276	54 238	214 081	165 135	3 006 193	3 189 687	4
22 845 011	18 414 953	27 117 490	26 779 458	20 039 308	19 512 323	12 301 938	9 336 777	567 982 297	530 413 561	5
20 040 042	15 696 804	17 609 695	16 927 130	9 414 048	9 612 568	5 555 729	3 362 206	338 106 703	295 151 158	6
2 804 969	2 718 149	9 507 795	9 852 328	10 625 260	9 899 755	6 746 209	5 974 571	229 875 608	235 321 794	7
-	-	-	-	-	-	-	-	14	59 391	8
4 588	6 475	67 463	64 186	84 979	54 178	149 498	158 414	2 677 651	2 951 149	9
224 761	228 478	182 998	187 555	105 464	130 573	206 212	136 756	3 300 693	3 888 784	10
22 380	20 960	20 260	21 751	20 631	19 811	4 384	3 295	211 278	265 262	11
168 026	149 117	106 006	120 105	240 116	207 944	187 616	171 869	6 588 884	6 854 816	12
7 478	25 129	55 811	75 158	52 294	57 482	57 708	54 778	2 140 773	2 729 008	13
30	14 097	3 646	4 010	1 440	7 010	1 811	2 955	66 172	115 183	14
48 494	51 573	71 421	71 592	146 959	150 317	20 411	83 750	2 316 881	2 301 910	15
3 179	88 777	84 518	40 107	14 455	14 455	117 728	111 127	2 608 378	2 507 409	16
144 020	260 916	1 548 833	1 095 868	1 172 803	1 193 093	358 022	466 354	15 604 728	16 033 191	17
65 575	165 886	914 543	227 937	424 866	480 373	112 355	195 024	3 032 682	2 481 944	18
-	-	46 028	38 510	-	-	-	4 937	858 264	1 152 369	19
622 956	845 522	2 186 984	1 718 844	1 839 141	1 834 863	1 103 390	1 194 235	36 373 702	38 799 081	20
3 427 925	3 563 671	11 694 779	11 571 172	12 464 401	11 734 618	7 849 599	7 168 806	266 249 296	274 061 484	21
619 711	646 659	2 738 305	2 863 936	6 846 796	6 934 117	1 885 035	1 860 981	97 724 501	102 598 116	22
100 880	105 881	453 167	486 719	1 877 747	1 883 355	415 313	420 372	15 485 503	16 406 592	23
113 241	125 428	411 299	535 308	487 406	519 940	112 571	154 812	10 120 028	9 010 308	24
497 330	675 441	2 320 472	2 415 950	713 173	653 578	1 291 725	1 301 244	22 944 577	22 726 765	25
83 465	216 532	505 855	548 076	118 327	121 854	410 131	395 296	7 645 718	7 713 002	26
406	2 460	3 603	32 477	56 569	29 684	95 475	82 354	1 465 237	2 126 434	27
-	121	1 335	28 257	44 506	12 612	90 847	77 043	1 307 509	1 988 815	28
-	-	9	-	-	-	-	-	17 790	21 934	29
406	2 339	2 259	4 220	12 063	17 072	4 628	5 311	139 938	115 685	30
31 589	35 296	29 800	58 561	58 551	27 462	93 801	86 973	2 044 138	2 585 223	31
2 245	4 841	19 912	38 650	66 064	43 495	38 050	190 461	403 493	409 720	32
117 316	109 502	514 514	451 148	293 947	254 663	151 120	120 620	4 924 073	4 445 137	33
965 217	864 142	693 151	534 217	46 825	91 698	1 282 910	1 124 160	32 966 461	32 312 178	34
963 293	861 486	682 079	528 303	44 576	86 206	289 252	93 895	16 488 567	15 664 086	35
1 924	2 656	11 072	5 914	2 249	3 492	993 658	1 030 265	16 477 894	16 648 092	36
7 934	10 310	495 330	477 914	81 892	145 837	216 629	114 728	869 683	1 344 325	37
8 423	9 330	58 267	54 364	-	-	143 792	107 808	1 098 053	1 594 491	38
394 801	431 706	2 581 739	2 766 332	1 847 678	1 430 538	1 635 010	1 309 295	64 051 698	66 303 296	39
19 529	18 485	198 722	396 058	-	-	193 235	206 385	862 070	866 780	40
2 878 622	3 039 481	10 518 381	11 111 634	12 376 648	12 014 367	7 554 666	7 080 193	254 959 516	262 729 365	41
549 333	532 207	1 176 398	462 939	91 081	-	294 933	113 849	11 859 829	12 378 849	42
30	8 017	-	3 401	3 328	279 749	-	25 236	570 049	1 046 730	43
1 037	1 138	324	531	-	-	24 526	61 318	288 003	267 688	44
-	-	51 876	28 153	153 260	186 588	-	-	2 267 282	2 312 604	45
-	330	149 544	1 335	-	335 968	-	-	281 087	611 422	46
-	-	72	410	-	119 595	-	-	24 795	187 813	47
-	330	149 472	925	-	216 373	-	-	256 292	423 609	48
-	-	-	-	-	-	-	-	56 199	7 855	49
206 613	188 697	929 683	242 428	81 081	64 595	135 634	54 178	4 677 760	4 381 059	50
890	1 067	548 404	7 059	1 708	64 595	76	24	307 157	375 242	51
205 723	187 630	381 279	235 369	79 373	-	135 558	54 154	4 370 603	4 005 817	52
343 727	344 967	372 860	222 854	-	-	183 825	120 961	7 282 766	7 665 674	53
-	8 006	28 153	32 031	186 588	194 964	-	25 208	2 312 739	2 140 253	54
343 727	344 967	372 860	222 854	-	-	183 825	120 961	7 282 766	7 665 674	55
341 227	342 367	369 624	210 638	-	-	60 992	36 072	6 029 706	6 253 197	56
214	302	1	1	-	-	-72	-72	253 752	206 799	57
147	-	2 087	8 139	-	-	35 600	72 800	638 565	696 148	58
1 139	813	533	622	-	-	61 318	12 161	261 429	406 865	59
1 000	1 485	-	-	-	-	-	-	19 637	904	60
-	-	-	-	-	-	-	-	12 109	27 203	61
-	-	615	3 454	-	-	25 987	-	67 568	74 558	62
18 952	20 742	32 833	33 735	13 012	11 942	15 941	16 079	758 280	771 379	63
2 443	2 298	3 111	3 326	633	635	1 366	1 235	66 513	66 050	64
426	421	1 188	1 530	-	-	-	-	337	415	65
59 571	59 910	236 592	252 221	387 950	391 113	64 124	63 249	3 681 727	3 848 798	66
-	50 518	105 134	43 562	-	-	-	-	4 607 950	7 919 871	67
-	-	-	-	-	-	-	-	1 320	7 013	68
205 000	5 000	65 500	117 314	-	-	1 000	306 000	360 135	444 288	69

4 ERFOLGSRECHNUNGEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	200 (OHNE 200 4), 201 CHEM. INDUSTRIE USW. (DH. H. V. CHEMIEFASERN)		200 4 H. V. CHEMIEFASERN		205 MINERALÖLVERARBEITUNG		
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
	48 AG		3 AG		9 AG		
1	UMSATZERLOESE	97 404 081	91 273 509	3 084 153	2 801 134	104 797 043	69 787 831
2	ERHOEHUNG D. VORRAETE AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGNISSEN	253 619	98 044	19 896	9 180	1 188	-
3	VERMINDRG.D.VORRAETE AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGNISSEN	169 212	743 179	14 440	31 763	841 988	1 575 485
4	ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	682 627	781 273	18 520	22 763	73 656	60 096
5	GESAMTLEISTUNG	98 171 115	91 409 647	3 108 125	2 801 314	104 029 899	68 272 442
6	AUFWENDG.F.ROH-HILFS-U.BETRIEBSSTOFFE U.WARENBEZUG	53 180 588	44 448 858	1 706 058	1 407 184	81 170 893	46 436 781
7	ROHERTRAG	44 990 527	46 960 789	1 402 071	1 394 130	22 859 006	21 835 661
8	ROHAUFWAND	-	-	-	-	-	-
9	ERTRAEGE AUS GEWINNABFUHRUNGSVERTRAEGEN U.AE.	475 801	424 548	2 136	2 526	1 051 620	1 218 871
10	ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	1 200 218	1 338 501	56 022	58 702	196 876	252 548
11	ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	29 065	49 340	663	875	61 248	50 407
12	SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	853 678	1 051 403	38 837	42 351	331 088	463 756
13	ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG UND -ZUSCHREIBUNG	151 866	315 285	28 262	6 157	163 615	198 039
14	ERTR.A.D.HERABSETZUNG D.PAUSCHALWERTBER.Z.FORDERUNG.	18 226	16 395	-	1 407	973	19 310
15	ERTRAEGE AUS DER AUFLÖSUNG VON RUECKSTELLUNGEN	345 142	260 884	33 675	19 628	111 846	187 035
16	ERTR.A.D.AUFLÖS.V.SONDERPOSTEN M.RUECKLAGEANTEIL	523 355	396 065	5 704	6 169	1 108 099	929 212
17	SONSTIGE ERTRAEGE	2 180 963	2 038 115	79 722	105 533	2 408 436	1 728 706
18	DARUNTER: AUSSERORDENTLICHE	536 389	357 184	9 458	13 098	151 793	64 179
19	ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	3 171	230 575	-	-	211 735	83 397
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	5 781 485	6 121 111	245 021	243 348	5 645 536	5 131 281
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	50 772 012	53 081 900	1 647 092	1 637 478	28 504 542	26 966 942
22	LOEHNE UND GEHAELTER	17 494 611	18 356 344	740 941	713 738	1 823 422	1 667 776
23	SOZIALE ABGABEN	2 544 589	2 714 527	108 939	113 958	243 865	239 281
24	AUFWENDUNGEN F.ALTERSVERSORGUNG U.UNTERSTUETZUNG	2 859 279	2 195 941	126 053	87 091	568 430	560 687
25	ABSCHR.U.WERTBER.A.SACHANLAGEN U.IMMAT.ANLAGEWERTE	4 294 954	4 310 763	125 254	144 900	1 712 752	1 133 337
26	DARUNTER: ABSCHREIBUNGEN AUF NEUZUGAENGE 1)	1 324 842	1 278 593	35 797	57 587	348 036	258 125
27	ABSCHREIBUNGEN U.WERTBERICHTIG.AUF FINANZANLAGEN	281 689	384 816	8 398	8	103 466	529 661
28	DAVON: ABSCHREIBUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	254 846	356 471	8 395	8	103 029	529 382
29	ABSCHR.A.WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	-	-	-
30	ABSCHREIBUNGEN AUF AUSLEIHUNGEN	26 843	28 345	3	-	437	279
31	VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	295 193	356 218	21 853	24 847	121 200	46 827
32	VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	85 601	57 444	296	589	45 067	52 236
33	ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	662 881	585 793	17 564	16 331	333 919	216 993
34	STEUERN	3 949 192	4 189 984	93 300	113 087	15 609 776	15 238 754
35	DAVON: STEUERN V.EINKOMMEN,V.ERTRAG U.V.V.VERMOEGEN	3 714 741	3 971 883	92 945	112 778	2 051 368	1 420 334
36	SONSTIGE	234 451	218 101	351	309	13 558 408	13 818 420
37	AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	129 476	387 129	179	103	157 776	116 505
38	EINSTELLUNGEN IN SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	233 174	239 809	4 073	284	220 525	53 137
39	SONSTIGE AUFWENDUNGEN	14 587 341	15 953 630	297 582	321 296	6 148 379	5 820 592
40	AUFGRUND VON VERTRAEGEN ABGEGUEHRTE GEWINNE	20 601	119 846	3 971	5 058	333 808	119 584
41	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	47 438 581	49 852 244	1 548 403	1 541 290	27 422 385	25 795 370
42	JAHRESUEBERSCHUSS	3 335 742	3 304 143	98 689	96 188	1 097 732	1 212 013
43	JAHRESFEHLBETRAG	2 311	74 487	-	-	15 575	40 441
44	GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	88 439	82 127	207	59	2 980	37 689
45	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	27 125	2 311	-	-	9 186	24 761
46	ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	1 285	107 558	4 180	1 404	35 901	-
47	DAVON: AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	683	42 144	-	-	-	-
48	AUS FREIEN RUECKLAGEN	602	65 414	4 180	1 404	35 901	-
49	ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNGEN	-	-	-	-	-	-
50	EINSTELLG.A.D.JAHRESUEBERSCHUSS I.OFFENE RUECKLAGEN	1 216 782	1 113 024	43 900	3 700	115 924	80 037
51	DAVON: IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	244 916	116 604	-	-	10 151	5 203
52	IN FREIE RUECKLAGEN	971 866	996 420	43 900	3 700	105 773	74 834
53	BILANZGEWINN	2 181 559	2 313 027	59 176	93 951	1 020 689	1 169 665
54	BILANZVERLUST	2 311	9 021	-	-	24 761	65 202
55	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	2 181 559	2 313 027	59 176	93 951	1 020 689	1 169 665
56	DAVON: DIVIDENDE AUF STAMMAKTIEN	1 995 321	2 166 642	59 253	93 790	983 000	1 032 500
57	DIVIDENDE AUF VORZUGSAKTIEN	16 782	33 481	-136	-136	-	-
58	ZUFUEHRUNG ZU DEN RUECKLAGEN	54 578	32 062	-	-	-	136 524
59	GEWINNVORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	81 996	81 946	59	297	37 689	641
60	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
61	AUSSCHUETTUNG AUF GENUSS-SCHEINE	-	-	-	-	-	-
62	ZUSAETZLICHER AUFWAND (SALDO)	32 882	-1 104	-	-	-	-

NACHRICHTLICHE ANGABEN:

63	BEZUEGE DES VORSTANDS 1)	127 960	125 666	6 629	7 317	33 044	32 451
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS 1)	12 808	12 102	514	647	2 093	1 930
65	BEZUEGE DES BEIRATS O.AE. 1)	100	168	-	-	-	-
66	PENS:ONSAHLUNGEN	931 400	961 328	50 672	36 728	262 090	292 181
67	AGIO	1 823 475	2 534 030	-	-	-	-
68	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
69	AUSGABE VON BERICHTIGUNGSAKTIEN	201 000	56 296	-	-	-	-

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SOWEIT ERKENNBAR.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

210 H. V. KUNSTSTOFFWAREN		213-6 GUMMI-VERARBEITUNG		22 (OHNE 222 1, 224, 227) GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OH. H. V. ZEMENT)		222 1 H. V. ZEMENT		224 FEINKERAMIK		LFD. NR.
1985 8 AG	1986	1985 12 AG	1986	1985 29 AG	1986	1985 6 AG	1986	1985 10 AG	1986	
1 240 307	1 251 724	6 410 559	6 452 592	2 851 557	2 850 989	1 685 416	1 731 212	1 191 044	1 198 996	1
5 540	8 436	34 758	17 978	26 462	9 862	8 384	-	7 773	8 177	2
5 777	4 948	69 493	39 474	17 105	31 581	14 877	17 170	1 846	2 487	3
5 228	4 654	40 663	38 690	4 884	4 710	5 601	3 448	5 251	3 006	4
1 245 298	1 259 866	6 416 487	6 469 786	2 865 798	2 833 980	1 684 524	1 717 490	1 202 222	1 207 692	5
645 380	642 773	3 349 054	3 166 883	1 372 361	1 270 488	707 158	644 100	324 930	296 704	6
599 918	617 093	3 067 433	3 302 903	1 493 437	1 563 492	977 366	1 073 390	877 292	910 988	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
5 537	4 425	15 691	21 360	12 199	4 870	8 954	9 369	2 313	2 067	9
3 014	7 782	24 155	74 890	10 972	11 845	42 773	22 780	2 877	1 423	10
49	43	494	328	78	66	3 977	4 742	74	98	11
2 158	2 875	15 110	17 706	18 587	21 852	13 730	19 575	9 277	5 887	12
3 941	72 437	33 219	30 280	17 315	10 489	5 450	7 107	83 300	9 650	13
535	170	280	493	315	923	76	408	1 171	564	14
2 705	4 765	15 379	15 839	11 219	8 374	10 267	5 838	2 818	2 546	15
1 573	730	6 326	20 891	6 170	2 530	8 016	4 166	1 096	1 229	16
44 169	44 760	114 770	154 480	74 809	98 437	49 405	48 878	39 535	32 763	17
11 677	12 940	18 031	44 905	18 621	37 804	12 237	9 099	17 786	6 546	18
11 911	3 724	-	-	5 472	1 091	-	-	-	-	19
75 592	141 711	225 424	336 267	157 136	160 477	142 648	122 863	142 461	56 227	20
675 510	758 804	3 292 857	3 639 170	1 650 573	1 723 969	1 120 014	1 156 253	1 019 753	967 215	21
280 869	294 670	1 607 289	1 686 159	674 007	668 419	316 909	289 475	483 290	497 742	22
48 770	52 299	280 051	295 592	127 756	127 581	57 770	52 387	90 182	95 552	23
11 485	15 494	81 078	101 905	46 956	46 229	42 331	44 551	31 433	19 762	24
51 313	52 825	256 427	257 486	141 415	154 710	170 379	163 955	66 696	67 147	25
10 909	7 814	75 365	57 085	25 751	32 373	54 515	40 353	24 498	15 825	26
6 000	12 373	1 427	2 830	2 449	4 590	26 590	8 074	15 748	4 227	27
6 000	12 373	1 427	2 820	2 433	4 553	26 590	5 786	15 724	4 223	28
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	9	16	37	-	2 288	24	4	30
13 454	14 227	11 928	9 138	17 268	17 198	3 064	1 810	70 236	20 215	31
856	1 023	4 254	3 583	5 786	1 764	125	374	1 965	153	32
16 280	12 922	77 661	64 628	44 333	43 367	10 067	9 976	10 920	6 929	33
4 502	11 325	167 443	267 352	39 836	49 671	96 335	160 722	20 644	24 149	34
3 619	10 150	165 522	265 615	38 341	46 144	95 888	160 279	19 168	23 599	35
883	1 173	1 921	1 737	1 497	1 527	447	443	1 476	550	36
1 846	4 919	8 811	11 184	2 531	1 919	3 053	6 886	-	-	37
2 451	14 569	18 421	33 920	3 267	2 192	3 456	999	1 020	4 841	38
201 610	213 470	665 070	720 257	512 226	541 260	344 682	383 857	213 137	209 305	39
23 946	44 230	-	-	1 991	29 309	-	-	-	-	40
663 382	744 344	3 179 860	3 454 034	1 619 823	1 688 209	1 074 761	1 123 066	1 005 271	950 022	41
12 140	14 460	112 997	185 204	52 043	47 318	48 770	73 187	15 490	17 193	42
12	-	-	68	21 293	11 558	3 517	-	1 008	-	43
1 004	1 342	5 789	8 904	638	329	116	122	323	456	44
6 368	5 337	44 734	31 778	41 887	26 689	-	3 517	695	1 253	45
-	-	5 533	1 056	30 084	1 804	-	-	-	-	46
-	-	-	-	508	1 736	-	-	-	-	47
-	-	5 533	1 056	29 576	68	-	-	-	-	48
-	-	1 500	-	499	-	-	-	-	-	49
8 608	3 577	17 774	32 190	7 415	6 012	18 250	29 785	1 700	2 260	50
98	274	244	888	552	56	-	335	-	-	51
8 510	3 303	17 530	31 302	6 863	5 956	18 250	29 450	1 700	2 260	52
3 493	6 888	95 089	132 974	39 539	35 151	30 636	40 007	13 663	15 330	53
5 337	-	31 778	1 846	26 870	29 959	3 517	-	1 253	1 194	54
3 493	6 888	95 089	132 974	39 539	35 151	30 636	40 007	13 663	15 330	55
11 664	12 287	83 141	114 430	17 923	17 690	26 781	34 197	12 320	9 956	56
-10 094	-10 252	68	57	55	-512	3 733	5 527	-	2	57
-	-	2 900	3 150	20 200	17 690	-	-	600	600	58
1 343	4 893	8 683	14 890	330	480	122	283	456	4 491	59
-	-	-	-	1 236	-	-	-	-	-	60
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
580	-	297	447	-207	-197	-	-	287	281	62
5 839	5 146	14 452	15 731	13 615	13 903	8 738	9 725	8 259	8 235	63
473	486	1 233	1 365	1 621	1 578	1 408	1 762	919	837	64
-	-	-	-	-	-	40	40	4	5	65
4 720	4 446	25 616	15 288	27 991	33 006	27 436	29 346	12 475	10 404	66
-	-	-	96 316	1 435	9 808	-	-	60 000	24	67
-	-	-	-	1 320	688	-	-	-	-	68
6 000	70	-	-	-	-	-	8 000	-	-	69

4 ERFOLGSRECHNUNGEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

LFD. NR.	VERGLEICHBARE 1 000,						
	227 H.U. VERARB. V. GLAS		23 (OHNE 233,6) METALLERZEUGUNG U. BEAR- BEITUNG (OH. NE-METALLE)		233,6 NE-METALLERZG., -HALB- ZEUGWERKE U. -GIESSEREI		
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
	9 AG		29 AG		14 AG		
1	UMSATZERLOESE	2 518 266	2 607 583	43 244 270	39 148 754	22 174 339	19 171 033
2	ERHOEHUNG D. VORRAETE AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGNISSEN	16 852	3 264	299 066	95 503	199 258	87 454
3	VERMINDRG. D. VORRAETE AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGNISSEN	4 690	20 043	7 329	686 662	38 766	124 381
4	ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	9 727	10 517	165 221	100 708	52 419	53 107
5	GESAMTLEISTUNG	2 540 155	2 601 321	43 701 228	38 658 303	22 387 250	19 187 213
6	AUFWENDG. F. ROH- HILFS- U. BETRIEBSSTOFFE U. WARENBEZUG	1 087 246	1 051 252	27 168 860	22 822 857	16 611 914	13 951 218
7	ROHERTRAG	1 452 909	1 550 069	16 532 368	15 835 446	5 775 336	5 235 995
8	ROHAUFWAND	-	-	-	-	-	-
9	ERTRAEGE AUS GEWINNABFUHRUNGSVERTRAEGEN U. AE.	50 079	52 442	142 330	138 333	101 802	81 073
10	ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	8 039	7 722	197 275	181 117	200 367	189 725
11	ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	1 938	2 144	23 835	20 975	3 762	4 194
12	SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	32 780	32 004	182 721	183 471	171 047	178 798
13	ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG UND -ZUSCHREIBUNG	9 804	24 810	282 514	90 356	59 767	320 139
14	ERTR. A. D. HERABSETZUNG D. PAUSCHALWERTBER. Z. FORDERUNG.	381	512	2 883	15 036	2 157	1 347
15	ERTRAEGE AUS DER AUFLUESUNG VON RUECKSTELLUNGEN	22 503	12 938	289 216	190 999	88 078	78 565
16	ERTR. A. D. AUFLUES. V. SONDERPOSTEN M. RUECKLAGEANTEIL	6 971	11 313	227 985	207 899	74 156	129 079
17	SONSTIGE ERTRAEGE	71 688	68 937	1 680 249	1 232 640	574 515	606 826
18	DARUNTER: AUSSERORDENTLICHE	17 926	8 805	926 689	447 531	129 754	46 028
19	ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	-	-	66 374	387 450	-	-
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	204 183	212 822	3 095 382	2 648 276	1 275 651	1 589 748
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	1 657 092	1 762 891	19 627 750	18 483 722	7 050 987	6 825 743
22	LOEHNE UND GEHAELTER	659 183	691 736	8 134 022	8 215 531	2 476 783	2 520 564
23	SOZIALE ABGABEN	116 107	120 219	1 453 849	1 476 808	441 648	451 312
24	AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG U. UNTERSTUETZUNG	53 682	52 486	926 857	737 296	172 489	145 581
25	ABSCHR. U. WERTBER. A. SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	149 717	160 691	2 074 704	1 923 758	761 767	634 041
26	DARUNTER: ABSCHREIBUNGEN AUF NEUZUGAENGE 1)	24 868	36 082	506 676	323 807	255 639	90 842
27	ABSCHREIBUNGEN U. WERTBERICHTIG. AUF FINANZANLAGEN	10 046	7 854	74 380	96 731	62 000	45 238
28	DAVON: ABSCHREIBUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	10 009	7 851	34 885	93 548	51 518	43 081
29	ABSCHR. A. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	81	-	-
30	ABSCHREIBUNGEN AUF AUSLEIHUNGEN	37	3	39 495	3 102	10 482	2 157
31	VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	15 407	12 271	45 172	25 608	79 389	103 628
32	VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	2 396	2 394	123 220	80 170	7 451	26 186
33	ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	17 576	13 853	722 487	621 401	250 935	219 817
34	STEUERN	73 732	104 367	401 043	252 442	200 491	184 228
35	DAVON: STEUERN V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	73 064	103 285	386 400	235 003	194 805	181 404
36	SONSTIGE	668	1 082	14 643	17 439	5 686	2 824
37	AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	1 386	3 100	117 269	103 288	24 925	157 780
38	EINSTELLUNGEN IN SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	4 009	13 905	127 070	19 994	54 564	355 208
39	SONSTIGE AUFWENDUNGEN	472 033	493 346	4 291 210	4 365 936	2 267 005	1 821 128
40	AUFGRUND VON VERTRAEGEN ABGEGUEHRTE GEWINNE	1 365	137	81 442	28 847	14 330	16 627
41	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	1 576 639	1 676 359	18 572 725	17 947 810	6 833 777	6 683 338
42	JAHRESUEBERSCHUSS	80 453	86 532	1 055 633	744 675	221 850	144 648
43	JAHRESFEHLBETRAG	-	-	608	208 763	4 640	2 243
44	GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	1 430	480	98 858	4 144	21 557	24 722
45	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	-	-	416 585	277 798	-	4 640
46	ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	-	-	40 173	250 213	-	-
47	DAVON: AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	-	-	896	-	-	-
48	AUS FREIEN RUECKLAGEN	-	-	39 277	250 213	-	-
49	ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNGEN	-	-	-	-	-	-
50	EINSTELLG. A. D. JAHRESUEBERSCHUSS I. OFFENE RUECKLAGEN	32 603	32 008	523 414	294 143	42 721	38 053
51	DAVON: IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	488	-	5 298	112	1	136
52	IN FREIE RUECKLAGEN	32 115	32 008	518 116	294 031	42 720	37 915
53	BILANZGEWINN	49 280	55 004	531 855	384 111	200 686	128 676
54	BILANZVERLUST	-	-	277 798	165 783	4 640	4 244
55	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	49 280	55 004	531 855	384 111	200 686	128 676
56	DAVON: DIVIDENDE AUF STAMMAKTIEN	47 435	51 525	351 691	166 554	155 443	96 790
57	DIVIDENDE AUF VORZUGSAKTIEN	-1	-1	-393	-349	146	333
58	ZUFUEHRUNG ZU DEN RUECKLAGEN	925	4 587	232 524	189 831	7 080	4 842
59	GEWINNVORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	500	544	4 147	28 049	24 721	18 621
60	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
61	AUSSCHUETTUNG AUF GENUSS-SCHEINE	-	-	-	-	-	-
62	ZUSAEZTLICHER AUFWAND (SALDO)	421	-1 651	-56 114	26	13 296	8 092
NACHRICHTLICHE ANGABEN:							
63	BEZUEGE DES VORSTANDS 1)	10 988	12 211	47 791	45 536	31 391	30 658
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS 1)	1 200	1 291	3 538	4 206	2 662	2 187
65	BEZUEGE DES BEIRATS O. AE. 1)	-	-	-	2	-	-
66	PENSIONSZAHLUNGEN	20 191	20 555	367 927	396 263	65 619	79 165
67	AGIO	-	34 000	10 000	95 203	92 113	38 430
68	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
69	AUSGABE VON BERICHTIGUNGSAKTIEN	-	-	-	-	8 600	1 725

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SOWEIT ERKENNBAR.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

240-1 STAHL-U. LEICHTMETALLBAU		242 MASCHINENBAU		243, 249 5 H.V. BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN U. -EINR. USW.		244-5, 247-249 1 FAHRZEUGBAU (OH. SCHIFF- BAU), REP. V. KFZ USW.		246 SCHIFFBAU		LFD.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	NR.
6 AG		83 AG		5 AG		19 AG		8 AG		
1 002 105	1 111 807	32 810 555	33 415 535	4 822 880	5 383 771	137 416 668	146 922 699	3 094 981	2 885 997	1
46 304	100 618	513 779	801 627	83 693	73 107	572 299	328 375	299 410	180 571	2
368	7 726	1 389 520	930 672	38 938	26 234	66 790	151 037	196 575	150 624	3
2 261	1 683	162 463	160 751	157 071	178 186	752 817	757 882	8 282	15 003	4
1 050 299	1 206 382	32 097 277	33 447 241	5 024 706	5 608 830	138 674 994	147 857 919	3 204 098	2 930 947	5
541 371	661 041	14 905 398	15 714 520	2 841 695	3 061 026	82 297 081	89 231 172	1 934 558	1 767 478	6
508 928	545 341	17 191 879	17 792 112	2 183 011	2 547 804	56 377 927	58 626 747	1 269 540	1 163 469	7
-	-	-	59 391	-	-	-	14	-	-	8
2 720	2 072	210 045	307 434	133 738	132 706	113 962	221 611	6 434	3 128	9
231	1 924	198 230	228 792	93 738	143 698	422 268	526 918	12 553	6 833	10
85	94	9 563	15 796	1 502	2 396	28 008	35 205	6 781	5 835	11
15 643	9 700	502 048	471 532	54 381	61 575	1 766 290	1 660 356	87 089	70 158	12
1 797	739	107 025	268 792	3 672	16 387	431 794	133 714	60 291	63 874	13
357	170	5 406	18 914	130	635	24 228	22 359	147	659	14
9 239	7 381	186 180	200 570	60 404	21 079	684 932	798 201	56 717	67 111	15
71	15	57 760	100 486	744	11 965	189 172	402 869	518	116	16
14 059	13 547	721 292	771 821	384 437	422 448	2 366 383	3 662 447	400 722	187 421	17
4 420	1 130	131 478	203 595	108 498	216 756	334 720	588 095	199 357	103 660	18
-	-	106 431	192 559	70 000	84 500	-	-	14 895	13 000	19
44 202	35 642	2 103 980	2 576 696	802 746	897 389	6 027 037	7 463 780	648 147	418 135	20
553 130	580 983	19 295 859	20 309 417	2 985 757	3 445 193	62 404 950	66 090 527	1 917 687	1 581 604	21
285 170	301 962	9 212 185	9 756 540	1 137 368	1 317 693	26 516 802	28 226 906	886 500	772 517	22
50 955	54 354	1 495 446	1 590 509	173 287	202 000	4 241 746	4 530 120	166 691	148 678	23
5 259	6 747	592 884	618 647	61 066	81 993	1 843 992	1 903 903	46 835	45 017	24
17 554	21 440	1 220 431	1 260 055	227 888	252 852	7 157 999	7 134 279	104 470	128 428	25
4 666	3 991	321 136	306 995	87 139	92 089	2 702 565	3 097 445	15 539	17 199	26
404	1 174	74 753	157 680	1 238	74 010	594 617	507 430	24 397	89 656	27
404	1 174	70 796	148 374	1 238	73 839	572 719	481 753	12 417	64 385	28
-	-	1 827	6 931	-	-	7 495	12 655	-	-	29
-	-	2 130	2 375	-	171	14 403	13 022	11 980	25 273	30
5 632	2 876	148 504	160 073	51 622	34 352	219 017	255 949	40 022	87 499	31
259	1 050	16 346	8 031	1 886	3 894	55 696	123 036	1 468	639	32
9 880	6 934	413 588	354 266	76 360	52 936	474 860	515 827	60 760	64 600	33
11 683	14 141	984 240	982 880	89 170	104 888	5 782 433	5 875 338	36 512	15 879	34
11 104	13 457	953 348	953 722	76 944	94 793	5 759 804	5 819 894	35 355	8 994	35
579	684	30 892	29 158	12 226	10 095	22 629	55 444	1 157	6 885	36
6 655	-	40 428	107 765	9 189	1 386	95 346	175 250	15 313	19 143	37
1 592	60	23 765	38 222	13 657	19 720	177 471	89 639	-	-	38
149 638	143 104	4 306 660	4 489 346	951 788	1 082 729	13 172 495	13 520 384	424 526	584 391	39
13 904	13 165	118 275	170 449	-	-	76	146 338	-	-	40
558 585	567 007	18 647 507	19 694 463	2 794 519	3 228 453	60 332 552	63 004 399	1 807 494	1 956 449	41
6 258	15 170	693 449	691 167	191 353	253 196	2 460 281	3 233 949	112 602	-	42
11 713	1 194	45 097	76 213	115	36 456	387 883	147 821	2 409	374 845	43
95	36	17 518	18 705	201	367	18 607	19 752	1 424	1 877	44
-	-	42 976	61 548	373 588	346 798	1 121 547	1 436 982	98 682	4 944	45
11 712	-	11 941	62 301	-	2 010	10 169	8 071	95 952	150 089	46
-	-	2 515	33 978	-	2 010	10 169	4 505	270	98 165	47
11 712	-	9 426	28 323	-	-	-	3 566	95 682	51 924	48
-	-	12 000	-	-	-	40 000	-	-	-	49
3 068	6 314	272 865	284 389	80 175	240 000	1 302 009	1 328 907	95 682	13 000	50
293	194	3 675	19 301	175	939	214 216	-	-	-	51
2 775	6 120	269 190	265 088	80 000	240 000	1 301 070	1 114 691	95 682	13 000	52
3 284	8 864	435 518	421 112	84 474	101 012	1 154 555	1 320 131	18 149	-	53
-	1 166	61 548	71 089	346 798	468 693	1 436 937	972 069	4 944	240 823	54
3 284	8 864	435 518	421 112	84 474	101 012	1 154 555	1 320 131	18 149	-	55
1 063	1 678	297 301	310 478	42 273	50 000	854 895	952 289	5 930	-	56
-	-	14 412	12 277	42 000	50 000	97 901	74 560	3 070	-	57
1 500	6 662	67 924	80 124	-	-	129 381	146 451	5 000	-	58
36	104	15 688	16 768	367	1 012	16 739	74 420	1 877	-	59
-	-	18 395	904	-	-	-	-	-	-	60
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
685	420	21 794	561	-166	-	55 639	72 411	2 272	-	62
2 860	3 428	97 412	102 537	11 065	10 571	80 014	81 779	12 559	11 265	63
138	337	10 686	10 260	769	771	5 086	4 940	799	676	64
-	-	3	-	-	-	-	-	117	125	65
2 464	2 379	280 380	310 825	21 085	23 168	528 920	546 822	21 249	21 942	66
-	-	725 198	425 103	602 915	561 711	-	2 590 136	-	211 249	67
-	-	-	6 325	-	-	-	-	-	-	68
4 860	-	42 500	59 177	-	-	7 900	245 671	28 600	-	69

4 ERFOLGSRECHNUNGEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	250, 259 1 ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN		252-4, 259 4-259 7 FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW.		256-8 H. V. EBM-WAREN, MUSIK- INSTRUM., SPIELWAREN USW.		
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
	42 AG		14 AG		17 AG		
1	UMSATZERLOESE	55 300 598	57 501 784	3 677 347	3 891 145	3 388 318	3 388 831
2	ERHOEHUNG D. VORRAETE AN FERTIG, U. UNFERT. ERZEUGNISSEN	961 089	1 023 027	35 286	30 186	44 818	28 352
3	VERMINDRG. D. VORRAETE AN FERTIG, U. UNFERT. ERZEUGNISSEN	1 234 502	1 221 249	18 187	14 752	5 791	14 455
4	ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	705 304	818 372	45 630	45 365	60 418	83 801
5	GESAMTLEISTUNG	55 732 489	58 121 934	3 740 076	3 951 944	3 487 763	3 486 529
6	AUFWENDG. F. ROH-, HILFS- U. BETRIEBSSTOFFE U. WARENBEZUG	24 076 497	25 038 498	1 753 809	1 797 566	1 645 955	1 615 639
7	ROHERTRAG	31 655 992	33 083 436	1 986 267	2 154 378	1 841 808	1 870 890
8	ROHAUFWAND	-	-	-	-	-	-
9	ERTRAEGE AUS GEWINNABFUHRUNGSVERTRAEGEN U. AE.	198 252	192 589	14 162	1 545	2 685	1 740
10	ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	436 093	651 254	5 888	11 404	11 634	9 229
11	ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	2 480	3 228	308	404	522	29 809
12	SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	2 185 250	2 212 131	14 229	16 026	18 305	20 857
13	ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG UND -ZUSCHREIBUNG	83 572	771 551	20 290	18 917	33 350	12 262
14	ERTR. A. D. HERABSETZUNG D. PAUSCHALWERTBER. Z. FORDERUNG.	988	6 815	958	721	794	431
15	ERTRAEGE AUS DER AUFLUESUNG VON RUECKSTELLUNGEN	238 495	269 925	13 860	21 951	23 328	19 704
16	ERTR. A. D. AUFL. V. SONDERPOSTEN M. RUECKLAGEANTEIL	121 456	56 200	7 269	4 586	20 227	5 484
17	SONSTIGE ERTRAEGE	3 207 844	3 600 620	131 094	115 757	50 565	85 220
18	DARUNTER: AUSSERORDENTLICHE	95 284	52 168	57 044	42 616	19 112	37 140
19	ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	306 568	134 772	-	-	-	-
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	6 780 998	7 895 085	208 058	191 311	1 614 410	184 736
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	38 436 990	40 982 521	2 194 325	2 345 689	2 003 218	2 055 626
22	LOEHNE UND GEHAELTER	17 071 644	18 534 854	1 041 154	1 153 740	985 677	1 010 820
23	SOZIALE ABGABEN	2 533 320	2 777 254	169 591	191 202	165 574	169 549
24	AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG U. UNTERSTUETZUNG	2 120 010	1 835 716	50 274	58 493	55 650	52 387
25	ABSCR. U. WERTBER. A. SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	2 158 867	2 659 681	182 341	214 458	139 764	150 049
26	DARUNTER: ABSCHREIBUNGEN AUF NEUZUGAENGE 1)	1 040 058	1 333 196	57 542	72 414	38 027	29 875
27	ABSCHREIBUNGEN U. WERTBERICHTIG. AUF FINANZANLAGEN	76 526	65 834	175	9 699	13 953	34 858
28	DAVON: ABSCHREIBUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	76 422	63 667	102	9 695	13 941	34 840
29	ABSCR. A. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	79	47	-	-	-	-
30	ABSCHREIBUNGEN AUF AUSLEIHUNGEN	25	2 120	73	4	12	16
31	VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	768 203	1 267 560	8 594	10 795	18 538	17 364
32	VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	29 714	29 664	1 336	1 563	2 443	1 637
33	ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	1 249 210	1 188 725	29 437	31 015	39 672	40 442
34	STEUERN	2 057 598	1 395 602	88 970	61 041	69 942	61 580
35	DAVON: STEUERN V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	2 012 360	1 357 183	87 687	57 845	68 323	59 361
36	SONSTIGE	45 238	38 419	1 283	3 196	1 619	2 219
37	AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	198 120	185 216	10 844	7 548	2 846	7 655
38	EINSTELLUNGEN IN SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	22 719	519 030	7 015	5 961	7 651	2 999
39	SONSTIGE AUFWENDUNGEN	8 623 525	9 002 365	490 887	511 173	452 302	466 445
40	AUFGRUND VON VERTRAEGEN ABGEFUHRTE GEWINNE	22 583	12 282	32 661	10 581	-	-
41	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	36 932 039	39 473 783	2 113 279	2 267 269	1 954 012	2 015 785
42	JAHRESUEBERSCHUSS	1 521 534	1 513 552	85 763	88 221	55 927	57 485
43	JAHRESFEHLBETRAG	16 583	4 814	4 717	9 801	6 721	17 644
44	GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	2 647	7 480	13 100	47 596	499	332
45	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	11 442	25 538	2 090	6 808	1 221	7 573
46	ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	571	287	1 855	146	300	9 177
47	DAVON: AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	-	47	-	-	300	4 292
48	AUS FREIEN RUECKLAGEN	571	240	1 855	146	-	4 885
49	ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNGEN	2 200	-	-	500	-	7 000
50	EINSTELLG. A. D. JAHRESUEBERSCHUSS I. OFFENE RUECKLAGEN	681 092	642 850	19 155	20 692	19 246	15 476
51	DAVON: IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	32 057	1 022	1 854	1 764	1 664	1 583
52	IN FREIE RUECKLAGEN	649 035	641 828	17 301	18 928	17 582	13 893
53	BILANZGEWINN	843 373	878 456	81 563	114 668	37 111	40 383
54	BILANZVERLUST	25 538	30 339	6 807	15 506	7 573	7 082
55	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	843 373	876 456	81 563	114 668	37 111	40 383
56	DAVON: DIVIDENDE AUF STAMMAKTIE	741 924	801 072	27 532	21 193	33 705	37 124
57	DIVIDENDE AUF VORZUGSAKTIE	75 952	12 224	3 796	10 895	2 413	2 476
58	ZUFUEHRUNG ZU DEN RUECKLAGEN	5 019	22 662	275	200	596	155
59	GEWINNVORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	7 630	7 564	47 595	80 198	281	557
60	AUSGABE VON GRATISAKTIE	-	-	-	-	-	-
61	AUSSCHUETTUNG AUF GENUSS-SCHEINE	9 869	25 115	2 240	2 088	-	-
62	ZUSAETZLICHER AUFWAND (SALDO)	2 979	9 819	125	94	116	71

NACHRICHTLICHE ANGABEN:

63	BEZUEGE DES VORSTANDS 1)	80 204	87 127	16 367	16 660	14 234	14 336
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS 1)	5 499	5 978	773	876	906	948
65	BEZUEGE DES BEIRATS O. AE. 1)	-	-	-	-	17	17
66	PENSIONSZAHLUNGEN	787 051	798 838	18 254	22 579	27 167	27 107
67	AGIO	1 151 911	948 972	-	113 004	-	36 690
68	AUSGABE VON GRATISAKTIE	-	-	-	-	-	-
69	AUSGABE VON BERICHTIGUNGSAKTIE	-	20 500	-	-	-	750

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SOWEIT ERKENNBAR.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

260-1.9 HOLZBE-U.-VER- ARBEITUNG USW.	264 ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG				265-B PAPIER-U. PAPPEVERARB., DRUCKEREI, VERVIELFAELTG.				270-2.9 LEDERGERWERBE, REP. V. SCHUHEN USW.		275 TEXTILGERWERBE		LFD. NR.
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
	5 AG		11 AG		13 AG		6 AG		59 AG				
503 043	469 882	5 624 461	5 679 934	1 554 752	1 587 987	1 267 205	1 286 053	7 891 107	7 695 577	1			
19 138	11 697	96 088	31 436	1 582	16 738	2 140	5 080	76 616	63 496	2			
1 335	389	2 444	34 923	15 256	417	25 544	12 979	49 231	53 945	3			
2 411	863	7 326	7 922	1 381	706	947	1 136	13 271	15 720	4			
523 257	482 053	5 725 431	5 684 365	1 542 459	1 605 014	1 244 748	1 279 290	7 931 763	7 720 848	5			
309 403	275 368	3 225 340	3 021 258	828 699	811 088	715 321	737 684	4 586 684	4 223 846	6			
213 854	206 685	2 500 091	2 663 111	713 760	793 926	529 427	541 606	3 345 079	3 457 002	7			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8			
318	412	6 574	6 592	6 536	5 934	2 023	1 524	29 993	38 058	9			
35	150	16 712	18 959	6 084	6 234	21 826	23 729	48 045	52 106	10			
8	8	270	321	292	530	190	332	4 046	4 576	11			
1 856	2 900	25 216	33 448	7 555	7 848	3 837	4 004	49 834	46 068	12			
3 323	2 424	4 511	12 847	23 862	23 833	3 699	4 669	82 524	78 573	13			
100	101	581	282	18	257	289	111	3 087	2 561	14			
2 659	2 110	6 728	8 493	835	2 069	2 955	4 066	26 872	22 751	15			
756	655	4 911	11 837	14 906	4 083	2 031	1 392	74 042	66 238	16			
28 716	12 278	79 434	77 471	32 511	31 800	42 100	51 488	224 126	226 647	17			
21 864	6 524	28 563	21 325	10 855	7 892	1 990	3 379	68 622	59 876	18			
49 999	13 360	-	-	-	-	-	-	-	-	19			
87 770	34 398	144 937	170 250	92 559	82 588	78 950	91 315	542 569	537 578	20			
301 624	241 083	2 645 028	2 833 361	806 319	876 514	608 377	632 921	3 887 648	4 034 580	21			
132 223	117 731	887 017	935 188	330 315	348 037	282 196	288 485	1 720 574	1 769 557	22			
20 754	21 515	142 580	153 668	55 447	59 228	48 825	50 331	292 557	304 089	23			
4 801	2 339	49 656	48 073	13 693	16 872	10 091	11 546	90 278	86 664	24			
59 667	10 434	283 213	381 209	77 246	75 346	23 467	24 184	384 488	393 294	25			
10 454	1 758	84 502	38 138	12 653	14 594	7 638	7 313	172 677	154 713	26			
8 330	27	89	138	1 110	16 977	4 400	2 795	6 041	13 242	27			
8 330	27	11	52	1 110	16 977	4 057	2 539	6 033	13 225	28			
-	-	78	86	-	-	343	256	8	17	29			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30			
782	1 389	5 706	7 659	9 811	2 678	4 092	4 512	22 145	26 861	31			
666	36	2 086	1 278	972	987	609	309	888	2 263	32			
10 494	5 924	83 171	88 042	19 602	20 221	12 376	12 073	108 075	96 946	33			
2 519	5 357	99 493	124 347	23 981	33 757	16 686	20 554	180 319	260 503	34			
1 907	4 953	96 502	121 980	23 507	33 235	16 039	19 854	171 512	251 189	35			
612	404	2 991	2 367	474	522	647	700	8 807	9 314	36			
74	4	-	-	4 375	4 899	418	439	16 545	5 214	37			
424	-	29 729	34 775	20 199	5 154	2 676	2 723	40 568	31 032	38			
60 833	73 784	862 263	901 469	233 240	258 085	191 039	189 167	884 691	891 025	39			
-	69	141 557	36 759	-	-	-	-	12 356	13 105	40			
301 567	238 609	2 586 560	2 712 605	789 991	842 241	596 875	607 118	3 759 525	3 893 795	41			
1 970	2 926	58 985	132 627	17 780	34 551	24 817	25 803	139 693	151 623	42			
1 913	452	517	11 871	1 452	278	13 315	-	11 570	10 838	43			
2	1	1 126	1 138	73	580	270	280	6 708	6 212	44			
4 181	4 353	76	-	3 778	2 495	1 332	247	16 869	13 909	45			
-	-	600	3 548	1 070	98	13 267	-	8 773	650	46			
-	-	-	-	-	98	8 347	-	1 050	-	47			
-	-	600	3 548	1 070	-	4 920	-	7 723	650	48			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49			
-	470	19 779	79 903	2 798	9 733	9 352	8 607	39 910	40 012	50			
-	-	17	9 594	1 424	1 013	52	7	611	572	51			
-	470	19 762	70 309	1 374	8 720	9 300	8 600	39 299	39 440	52			
231	475	40 339	56 729	13 390	23 674	14 602	17 229	100 734	110 758	53			
4 353	2 823	-	11 190	2 495	951	247	-	13 909	17 032	54			
231	475	40 339	56 729	13 390	23 674	14 602	17 229	100 734	110 758	55			
175	280	24 216	27 883	11 966	14 928	13 932	14 703	75 752	88 329	56			
55	70	427	4 437	3	4 802	-	-	1 104	1 239	57			
-	85	10 890	15 319	681	2 274	391	1 988	17 153	17 368	58			
1	1	1 137	1 772	581	689	279	538	6 213	4 873	59			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61			
-	39	3 669	7 318	159	981	-	-	512	-1 051	62			
1 161	1 676	8 076	9 359	3 924	5 189	4 850	5 340	36 254	39 232	63			
71	60	742	715	219	240	562	568	4 303	4 627	64			
-	-	5	4	-	-	-	-	15	15	65			
1 393	1 777	22 987	24 489	4 236	4 535	7 978	8 036	38 573	46 473	66			
-	-	114 979	123 250	-	-	-	30 360	9 600	24 806	67			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68			
-	-	51 925	10 800	-	1 500	-	-	-	33 097	69			

4 ERFOLGSRECHNUNGEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	276 BEKLEIDUNGSGEWERBE		281 MAHL-U. SCHAELMUEHLEN		285 ZUCKERINDUSTRIE	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986
	4 AG		6 AG		15 AG	
1	817 185	954 977	636 294	597 792	3 572 998	3 419 310
2	10 702	13 477	274	608	24 664	160 244
3	4 155	-	1 287	911	150 199	17 984
4	406	252	47	76	14 247	10 860
5	824 138	968 706	635 328	597 565	3 461 710	3 572 430
6	458 720	569 958	482 973	444 184	2 245 580	2 416 212
7	365 418	398 748	152 355	153 381	1 216 130	1 156 218
8	-	-	-	-	-	-
9	524	971	85	3	165	626
10	323	299	249	391	4 553	8 852
11	344	401	12	12	2 245	3 011
12	5 602	5 525	533	429	82 341	95 683
13	1 288	3 472	252	1 488	4 825	4 966
14	127	194	105	101	28	118
15	1 353	479	973	803	4 636	7 247
16	2 685	1 753	472	331	39 000	74 919
17	15 862	19 150	2 168	4 328	46 960	49 444
18	1 703	3 091	857	2 102	22 203	19 029
19	10 188	7 670	-	-	-	-
20	38 296	39 918	4 849	7 886	184 753	244 866
21	403 714	438 666	157 204	161 267	1 400 883	1 401 084
22	130 629	138 631	54 861	51 647	301 609	322 015
23	20 857	22 597	9 163	8 715	53 226	56 260
24	9 795	10 714	2 596	5 482	36 047	35 406
25	8 660	8 770	12 845	11 471	236 834	227 830
26	2 402	335	1 732	490	86 776	72 007
27	-	322	-	-	10 221	2 650
28	-	322	-	-	2 431	2 650
29	-	-	-	-	7 790	-
30	-	-	-	-	-	-
31	1 821	1 652	150	1 231	643	357
32	49	225	103	364	2 342	1 610
33	5 727	6 873	7 434	5 995	35 984	40 985
34	25 374	34 264	6 070	7 044	135 526	132 364
35	25 182	33 787	5 193	6 142	55 714	56 849
36	192	477	877	902	79 812	75 515
37	-	-	331	164	16	32
38	886	61	-	-	2 388	798
39	175 071	200 230	59 522	63 996	549 179	539 718
40	-	-	-	-	1 154	-
41	378 869	424 339	153 075	156 109	1 365 169	1 360 025
42	24 845	15 558	4 129	5 878	35 714	41 059
43	-	1 231	-	720	-	-
44	567	539	66	90	107	134
45	-	-	-	-	-	-
46	-	488	-	3 604	-	-
47	-	488	-	160	-	-
48	-	-	-	3 444	-	-
49	-	-	-	-	-	-
50	6 016	1 572	1 129	600	11 046	17 293
51	150	-	-	-	96	18
52	5 866	1 572	1 129	600	10 950	17 275
53	19 396	14 060	3 066	8 460	24 775	23 900
54	-	276	-	208	-	-
55	19 396	14 060	3 066	8 460	24 775	23 900
56	19 243	4 637	2 369	8 438	23 953	23 022
57	-443	2 497	1	1	-36	-36
58	-	6 880	400	-	725	690
59	539	46	90	21	133	129
60	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-
62	57	-	206	-	-	95
NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
63	5 914	4 999	3 976	2 765	2 741	2 826
64	162	177	264	169	753	776
65	-	-	-	-	-	-
66	458	486	754	816	15 866	16 814
67	-	-	-	-	6 896	9 021
68	-	-	-	-	-	-
69	1 500	-	-	-	5 250	-

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SOWEIT ERKENNBAR.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

293 BRAUEREI, MAELZEREI		EX 294 5 SEKTKELLEREIEN		REST 28/29 UEBR. ERNAERUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG		3 BAUGEWERBE		1-3 PRODUZIERENDES GEWERBE		LFD. NR.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
69 AG		6 AG		25 AG		27 AG		756 AG		
5 983 975	6 091 547	338 424	370 210	9 440 459	8 958 172	16 216 170	16 068 828	727 771 942	684 044 785	1
2 214	7 188	6 729	4 943	15 503	66 664	294 332	450 907	4 074 367	4 278 538	2
18 898	10 271	-	31	46 864	24 053	2 828 099	3 409 225	7 750 112	9 540 011	3
3 730	4 349	267	99	4 117	3 689	21 738	25 860	3 906 086	4 089 823	4
5 971 021	6 092 813	345 420	375 221	9 413 215	9 004 472	13 704 141	13 136 370	728 002 283	682 873 135	5
2 123 485	2 090 860	180 048	200 087	5 629 644	5 334 575	7 197 587	6 927 251	438 973 905	388 466 295	6
3 847 536	4 001 953	165 372	175 134	3 783 571	3 669 897	6 506 554	6 205 119	289 028 392	294 466 231	7
								14	59 391	8
65 511	61 184	1 322	552	14 140	12 584	32 844	81 832	3 338 656	3 584 518	9
35 906	19 658	908	465	42 829	30 854	74 116	61 734	4 483 843	5 024 551	10
21 970	21 405	-	-	7 509	8 687	19 322	30 949	338 452	406 559	11
31 535	30 662	685	706	67 642	85 526	366 219	316 697	8 196 625	8 377 607	12
144 109	113 378	286	435	291 250	111 938	110 834	82 624	2 556 001	3 294 040	13
1 441	1 705	2	198	389	2 286	4 379	1 403	80 542	1 147 298	14
25 984	21 127	233	5 651	35 650	33 781	66 771	63 029	2 915 118	2 937 206	15
32 292	28 429	401	2 597	70 214	24 071	58 096	135 221	3 180 340	3 072 285	16
341 957	326 250	6 103	11 263	190 134	201 714	161 629	210 493	20 261 983	20 669 820	17
48 132	34 960	509	639	27 110	29 848	64 371	97 589	5 318 932	4 430 111	18
320	271	-	-	1 200	-	-	-	950 694	1 224 848	19
701 025	626 065	9 940	21 867	720 957	511 441	894 210	983 982	46 302 254	46 738 732	20
4 548 561	4 628 022	175 312	197 001	4 504 528	4 181 338	7 400 764	7 193 101	335 330 632	343 145 572	21
1 214 574	1 213 518	29 484	29 402	813 193	706 719	3 732 097	3 648 804	119 292 159	124 545 625	22
203 923	204 801	4 232	4 376	123 803	117 830	664 470	698 809	19 947 395	20 986 336	23
107 589	105 518	5 155	4 089	94 284	73 679	159 337	152 676	12 640 586	11 753 049	24
543 270	550 619	4 668	5 609	295 527	213 144	450 271	420 010	34 465 893	34 858 284	25
204 888	213 065	334	478	111 094	48 421	145 559	131 726	10 765 861	11 009 751	26
50 592	48 369	2 024	4 174	5 169	5 169	43 196	49 163	1 777 974	2 378 094	27
16 822	11 966	2 024	-	3 796	3 234	43 185	47 760	1 563 060	2 172 047	28
232	274	-	-	359	1 928	11	2	17 836	21 961	29
33 538	36 129	-	-	19	7	-	1 401	197 078	184 086	30
42 550	45 427	288	19 094	1 854	5 908	89 803	118 444	2 429 995	2 998 961	31
5 423	3 083	45	4	4 141	2 131	13 842	8 081	623 581	743 626	32
52 918	49 922	4 357	4 472	65 545	46 929	95 574	103 333	6 982 001	6 351 065	33
641 426	634 684	74 492	84 034	1 983 731	1 867 842	421 898	313 862	38 233 347	37 188 705	34
126 060	118 895	4 475	4 695	121 686	114 784	411 795	294 386	20 726 460	19 468 141	35
515 366	515 789	70 017	79 339	1 862 045	1 753 058	10 103	19 496	17 506 887	17 720 564	36
19 371	25 925	-	-	2 560	10 872	75 642	55 127	2 038 435	2 447 287	37
49 918	63 527	69	187	25 296	41 745	26 480	8 896	1 494 674	1 990 326	38
1 513 019	1 576 903	48 331	52 108	882 415	912 797	1 344 271	1 514 197	78 864 446	81 479 527	39
24 390	28 369	-	-	13 660	72 025	149	299	1 503 309	1 680 174	40
4 468 963	4 550 665	173 145	203 375	4 310 183	4 076 790	7 117 030	7 091 721	320 293 795	329 401 059	41
86 710	79 549	2 344	2 657	204 136	108 317	289 028	203 747	15 623 941	15 212 209	42
7 112	2 192	177	9 031	9 791	3 769	5 294	102 367	587 104	1 467 696	43
1 347	1 158	555	569	1 750	468	1 800	2 702	329 726	342 229	44
5 637	8 960	758	907	36 525	13 458	1 720	4 948	2 526 471	2 538 750	45
3 439	407	-	8 511	4 282	-	6 523	98 403	455 176	1 069 390	46
21	179	-	11	36	-	6 523	290	36 741	308 108	47
3 418	228	-	8 500	4 246	-	-	98 113	418 435	761 282	48
-	-	-	-	-	355	1 900	5 395	58 099	13 250	49
16 461	18 959	120	700	68 766	16 793	129 025	75 404	6 488 933	5 463 046	50
508	355	-	-	1 894	1 993	1 191	664	869 988	565 430	51
15 953	18 604	120	700	66 872	14 800	127 834	74 740	5 618 945	4 897 616	52
71 246	61 449	2 751	1 906	108 544	87 622	168 160	131 308	9 403 319	9 574 359	53
8 960	10 446	907	807	13 458	12 502	4 948	3 780	2 538 885	2 406 773	54
71 246	61 449	2 751	1 906	108 544	87 622	168 160	131 308	9 403 319	9 574 359	55
61 810	54 736	1 604	1 743	46 091	44 303	113 214	111 707	7 819 281	7 899 769	56
1 971	2 011	356	85	610	1 151	916	918	378 248	331 983	57
9 620	4 761	160	-	70 043	1 243	50 770	14 000	743 954	796 434	58
1 159	1 325	569	71	469	61 642	2 713	2 640	335 985	434 545	59
-	-	-	-	-	-	-	-	20 637	2 389	60
-	-	-	-	-	-	-	-	12 109	27 203	61
-3 314	-1 384	62	7	-8 669	-20 717	545	2 043	93 105	82 036	62
46 030	46 822	991	1 323	20 942	17 566	36 092	38 580	943 688	965 469	63
5 038	4 105	44	53	1 230	1 383	4 586	4 456	89 132	88 917	64
23	26	-	-	13	13	191	189	4 043	4 506	65
63 037	64 938	2 124	2 438	41 614	43 626	56 918	60 894	5 052 191	5 281 172	66
4 428	12 195	1 000	-	4 000	25 563	-	1 576	4 719 334	8 031 046	67
-	-	-	-	-	-	-	-	1 320	7 013	68
-	2 000	-	-	2 000	4 700	2 500	-	658 227	902 602	69

4 ERFOLGSRECHNUNGEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	4 HANDEL		40-42 GROSSHANDEL, HANDELS- VERMITTLUNG		EX 439 82 WARENHAEUSER	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986
	104 AG		83 AG		€ AG	
1	618 967	91 940 125	62 469 675	56 968 555	15 929 931	16 405 247
2	6 153	31 235	6 124	31 030	-	-
3	24 839	51 474	16 029	51 371	-	-
4	5 116	4 655	2 812	1 927	-	-
5	605 397	91 924 541	62 462 582	56 950 141	15 929 931	16 405 247
6	216 700	71 333 354	54 668 095	49 275 367	10 120 600	10 450 442
7	393 969	20 623 509	7 799 759	7 707 096	5 809 331	5 954 805
8	5 272	32 322	5 272	32 322	-	-
9	201 641	300 923	138 994	170 150	35 446	61 582
10	399 803	369 286	267 989	228 538	59 505	65 477
11	30 152	24 860	25 360	21 619	2 010	2 059
12	690 059	694 697	463 813	462 112	182 586	197 484
13	367 100	92 580	232 001	56 538	108 460	14 230
14	4 742	18 388	4 062	17 496	368	63
15	117 459	138 741	90 101	112 037	18 298	12 565
16	188 728	145 515	107 838	105 775	47 744	11 707
17	1 740 960	1 976 907	902 918	952 211	587 982	683 876
18	260 921	288 478	173 755	75 920	26 042	103 856
19	23 374	34 276	21 782	34 276	-	-
20	3 764 018	3 796 193	2 254 858	2 160 752	1 042 399	1 049 043
21	24 152 715	24 387 380	10 049 345	9 835 526	6 851 730	7 003 848
22	7 094 536	7 132 352	2 936 167	2 996 078	3 192 964	3 196 050
23	1 169 331	1 185 105	473 249	487 870	536 902	539 947
24	500 961	460 588	198 511	202 813	223 103	198 727
25	974 743	1 055 895	323 718	331 471	467 503	532 773
26	248 140	253 358	79 623	77 836	128 727	123 235
27	227 139	74 919	150 650	57 226	65 599	14 070
28	206 636	74 408	130 880	56 808	65 599	14 070
29	19 645	265	19 645	265	-	-
30	858	246	125	153	-	-
31	228 910	221 736	206 474	201 298	18 884	16 625
32	46 896	14 168	39 999	6 349	3 970	2 882
33	717 007	686 691	538 744	504 950	133 340	134 546
34	4 815 398	5 124 122	762 731	838 953	134 922	219 283
35	436 300	589 748	228 878	278 105	130 963	214 358
36	4 377 098	4 534 374	533 853	560 846	3 959	4 928
37	79 357	100 723	35 977	42 477	31 580	38 190
38	120 678	50 508	70 968	40 272	47 460	9 763
39	7 539 311	7 679 365	3 924 634	3 816 487	1 861 182	2 017 040
40	126 824	171 525	79 913	150 054	-	-
41	23 641 091	23 957 697	9 741 735	9 676 298	6 717 409	6 919 896
42	534 394	582 765	329 709	241 020	134 321	155 242
43	22 770	153 082	22 099	81 792	-	71 290
44	16 822	13 136	13 954	10 968	37	119
45	76 388	89 491	63 663	76 703	-	-
46	539	121 091	484	35 682	-	84 440
47	456	30 084	456	30 084	-	-
48	83	91 007	28	5 598	-	84 440
49	360	83 980	360	83 980	-	-
50	190 543	140 870	164 843	54 701	8 012	31 496
51	5 597	41 503	5 065	5 547	506	507
52	184 946	99 367	159 778	49 154	7 506	30 989
53	351 597	464 092	170 297	193 013	126 346	137 015
54	89 183	46 563	76 395	34 559	-	-
55	351 597	464 092	170 297	193 013	126 346	137 015
56	283 458	293 920	139 715	127 064	126 227	123 523
57	12 060	19 902	8 822	11 980	-	-
58	15 958	113 084	9 160	26 100	-	13 150
59	37 466	28 298	11 071	25 627	119	342
60	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-
62	2 653	8 886	1 529	2 242	-	-
NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
63	71 511	78 922	42 194	45 799	19 163	20 037
64	6 702	7 109	2 905	2 988	2 332	2 530
65	157	186	122	133	-	-
66	280 729	272 588	109 686	120 092	121 084	102 944
67	119 915	494 497	26 715	57 703	-	80 494
68	-	-	-	-	-	-
69	880	29 950	880	29 950	-	-

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SOWEIT ERKENNBAR.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUSSE 1985 - 1986
DM

REST 43 UEBR. EINZELHANDEL		5 (OHNE 511 1, 517) VERKEHR, NACHR., UEBERMITT- LUNG(OH. BUNDESBAHN, -POST)		511 5 EISENBAHNEN(OH. DEUTSCHE BUNDESBAHN)		512 STRASSENVERKEHR, PARK- PLAETZE U. -HAEUSER		513-4 SCHIFFFAHRT, WASSER- STRASSEN, HAEFEN		LFD. NR.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
16 AG		85 AG		18 AG		36 AG		19 AG		
22 219 361	18 566 323	17 648 876	16 283 239	198 466	190 679	2 388 428	2 448 504	4 186 498	3 232 995	1
29	205	1 209	556	28	-	1 051	420	-	17	2
8 810	103	1 022	7 403	-	12	822	2 877	85	784	3
2 304	2 728	74 856	84 089	3 696	4 903	38 981	41 289	3 493	1 416	4
22 212 884	18 569 153	17 723 919	16 360 481	202 190	195 570	2 427 638	2 487 336	4 191 906	3 233 644	5
15 428 005	11 607 545	7 062 415	5 412 279	81 834	74 969	863 495	861 988	2 995 790	2 103 007	6
6 784 879	6 961 608	10 661 504	10 948 202	120 356	120 601	1 564 143	1 625 348	1 196 116	1 130 637	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
27 201	69 191	78 136	162 549	1 239	1 641	6 948	8 776	40 381	68 701	9
72 309	75 271	54 872	57 198	112	337	10 626	11 968	23 073	23 381	10
2 782	1 202	10 379	10 599	15	10	5 322	5 000	1 791	2 097	11
43 660	35 101	119 893	98 113	2 495	1 891	17 245	17 899	48 370	46 055	12
26 639	21 812	200 179	127 459	6 741	1 993	48 517	28 801	34 626	49 363	13
312	829	3 041	2 570	2	2	63	83	1 170	243	14
9 060	14 139	230 307	167 123	1 463	1 633	71 083	23 317	39 960	34 492	15
33 146	28 033	46 666	49 522	13 329	14 506	20 429	19 999	2 324	6 527	16
250 060	340 820	1 367 674	1 411 406	85 857	79 271	581 953	635 041	118 502	146 517	17
61 124	108 702	539 806	579 799	46 241	35 078	383 018	418 527	33 329	43 744	18
1 592	-	1 176 966	1 202 688	32 074	34 371	1 140 622	1 161 878	4 270	6 439	19
466 761	586 398	3 288 113	3 289 227	143 327	135 655	1 902 808	1 912 762	314 467	383 815	20
7 251 640	7 548 006	13 949 617	14 237 429	263 683	256 256	3 466 951	3 536 110	1 510 583	1 514 452	21
965 405	940 224	4 902 220	5 163 609	116 064	118 134	1 812 571	1 897 382	570 007	581 665	22
159 180	157 286	760 761	807 135	23 256	24 003	318 169	333 759	98 137	98 977	23
79 347	59 048	737 265	719 644	12 053	14 986	268 274	203 965	39 376	38 761	24
183 522	191 651	1 868 332	1 860 934	41 493	37 997	616 032	632 208	225 306	254 309	25
39 790	52 287	859 984	725 805	22 630	13 344	307 566	342 658	59 249	9 291	26
10 890	3 623	25 723	14 571	7	9	1 525	2 659	21 051	10 137	27
10 157	3 530	23 286	11 289	-	-	-	723	20 958	10 123	28
-	-	69	15	-	-	-	-	69	14	29
733	93	2 366	3 267	7	9	1 525	1 936	24	-	30
3 552	3 813	81 865	67 975	280	220	5 226	6 143	5 266	3 549	31
2 927	4 937	8 926	10 704	632	482	4 714	6 595	1 429	2 654	32
44 923	47 195	260 728	286 636	1 883	2 239	92 827	92 945	67 942	57 796	33
3 917 745	4 065 886	206 505	189 846	1 370	1 772	11 980	9 468	82 753	64 639	34
76 459	97 288	183 186	166 098	902	1 521	7 528	6 916	76 268	59 626	35
3 839 286	3 968 598	23 319	23 748	468	251	4 452	2 552	6 485	5 013	36
11 800	20 056	22 534	18 111	22	19	1 530	1 446	15 467	13 368	37
2 250	473	55 062	68 689	32 115	24 957	14 177	29 881	6 727	3 089	38
1 753 495	1 845 838	4 850 511	4 872 882	31 361	30 312	311 349	325 438	302 963	311 903	39
46 911	21 471	7 221	17 164	1 750	2 514	-	-	5 471	14 650	40
7 181 947	7 361 503	13 787 657	14 097 900	262 286	257 644	3 458 374	3 541 889	1 441 895	1 455 497	41
70 364	186 503	189 759	156 500	1 635	770	12 274	5 590	92 131	64 191	42
671	-	27 799	16 971	238	2 158	3 697	9 369	23 443	5 236	43
2 831	2 049	2 918	4 004	1 327	1 626	317	260	544	1 055	44
12 725	12 788	30 324	48 927	8 220	8 171	15 213	14 457	5 794	26 299	45
55	969	69 128	73 621	-	-	65 195	72 408	1 800	1 213	46
-	-	-	713	-	-	-	-	-	713	47
55	969	69 128	72 908	-	-	65 195	72 408	1 800	500	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
17 688	54 673	114 447	94 592	809	233	71 283	69 761	38 817	19 437	50
26	35 449	130	183	5	2	3	2	66	113	51
17 662	19 224	114 317	94 409	804	231	71 280	69 759	38 751	19 324	52
54 954	134 064	138 162	108 155	1 866	2 121	2 050	1 640	52 720	22 550	53
12 788	12 004	48 927	34 520	8 171	10 287	14 457	16 969	26 299	7 063	54
54 954	134 064	138 162	108 155	1 866	2 121	2 050	1 640	52 720	22 550	55
17 516	43 333	84 150	94 316	156	156	1 040	1 187	10 738	20 757	56
3 236	7 922	8 501	8 462	-4	-4	-108	-107	588	650	57
6 798	73 834	40 848	599	61	54	567	345	40 220	200	58
26 276	2 329	4 002	4 251	1 626	1 891	259	205	1 054	792	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
-	-	97	-	-	-	-	-	97	-	61
1 124	6 646	564	527	27	24	292	10	23	151	62
10 154	13 086	35 684	37 785	2 239	2 407	14 711	15 583	9 870	10 291	63
1 465	1 591	3 118	3 196	77	105	1 020	1 070	1 156	1 297	64
35	53	20	20	1	2	18	16	1	2	65
49 959	49 552	293 758	304 477	10 386	10 868	162 372	164 188	30 663	31 867	66
93 200	356 300	662	13 142	-	-	-	1 500	662	9 242	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
-	-	-	3 256	-	-	-	-	-	3 256	69

4 ERFOLGSRECHNUNGEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN

VERGLEICHBARE
1 000

LFD. NR.	REST 5		65		7		
	UEBR. VERKEHR U. NACH- RICHTENUEBERMITTLUNG		M. D. KREDIT-U. VERS. GE- WERBE VERB. TAEITIGKEITEN		DIENSTLEISTG. V. UNTER- NEHMEN U. FR. BERUFEN		
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
	10 AG		15 AG		407 AG		
1	UMSATZERLOESE	10 873 484	10 411 061	745 410	768 071	27 157 215	28 162 265
2	ERHOEHUNG D. VORRAETE AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGNISSEN	130	119	-	4 784	79 333	174 628
3	VERMINDRG. D. VORRAETE AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGNISSEN	115	3 730	466 445	475 368	299 231	194 516
4	ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	28 686	36 481	-	-	68 505	61 133
5	GESAMTLEISTUNG	10 902 185	10 443 931	278 965	297 487	27 005 822	28 203 510
6	AUFWENDG. F. ROH- . HILFS- U. BETRIEBSSTOFFE U. WARENBEZUG	3 121 296	2 372 315	131 835	132 452	17 396 365	18 401 897
7	ROHERTRAG	7 780 889	8 071 616	147 130	165 035	9 620 395	9 850 551
8	ROHAUFWAND	-	-	-	-	10 938	48 938
9	ERTRAEGE AUS GEWINNABFUEHRUNGSVERTRAEGEN U. AE.	29 568	83 431	15 527	17 341	1 655 376	2 462 577
10	ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	21 061	21 512	304	352	2 904 271	1 788 788
11	ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	3 251	3 492	1 227	1 266	189 494	194 928
12	SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	51 783	32 268	5 807	5 119	1 060 759	1 072 557
13	ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG UND -ZUSCHREIBUNG	110 295	47 302	2 003	5 579	410 525	5 543 479
14	ERTR. A. D. HERABSETZUNG D. PAUSCHALWERTBER. Z. FORDERUNG.	1 806	2 242	49	89	1 694	2 754
15	ERTRAEGE AUS DER AUFLUESUNG VON RUECKSTELLUNGEN	117 801	107 681	2 214	2 143	249 064	207 855
16	ERTR. A. D. AUFL. OES. V. SONDERPOSTEN M. RUECKLAGEANTEIL	10 584	8 490	39	117	150 184	76 015
17	SONSTIGE ERTRAEGE	581 362	550 577	18 762	20 181	2 789 861	3 019 446
18	DARUNTER: AUSSERORDENTLICHE	77 218	82 450	2 107	1 721	774 752	616 913
19	ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	-	-	-	-	127 499	278 078
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	927 511	656 995	45 932	52 187	9 538 747	14 646 479
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	8 708 400	8 928 611	193 062	217 222	19 148 204	24 448 092
22	LOEHNE UND GEHAELTER	2 403 578	2 566 428	45 080	49 946	4 159 418	4 231 763
23	SOZIALE ABGABEN	321 199	350 396	5 267	5 528	602 352	617 918
24	AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG U. UNTERSTUETZUNG	417 566	461 932	5 088	4 870	462 028	477 850
25	ABSCHR. U. WERTBER. A. SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	985 501	936 420	12 017	13 809	1 417 823	1 402 556
26	DARUNTER: ABSCHREIBUNGEN AUF NEUZUGAENGE 1)	470 539	360 512	26	1	289 353	244 510
27	ABSCHREIBUNGEN U. WERTBERICHTIG. AUF FINANZANLAGEN	3 140	1 766	9	71	167 945	661 353
28	DAVON: ABSCHREIBUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	2 328	443	-	-	141 466	648 342
29	ABSCHR. A. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	-	1	9	71	1 007	10 426
30	ABSCHREIBUNGEN AUF AUSLEIHUNGEN	812	1 322	-	-	25 472	2 585
31	VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	71 093	58 063	3 094	4 640	176 053	225 807
32	VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	2 151	973	562	527	20 492	46 967
33	ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	98 076	133 656	1 999	2 227	2 152 259	2 011 862
34	STEUERN	110 402	113 967	7 222	6 471	2 536 727	4 854 843
35	DAVON: STEUERN V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	98 488	98 035	7 148	6 416	2 312 601	4 633 919
36	SONSTIGE	11 914	15 932	74	53	224 126	220 924
37	AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	5 515	3 278	2 865	4 952	474 602	622 902
38	EINSTELLUNGEN IN SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	2 043	10 762	78	296	50 456	145 161
39	SONSTIGE AUFWENDUNGEN	4 204 838	4 205 229	77 200	86 687	3 571 248	3 684 129
40	AUFGRUND VON VERTRAEGEN ABGEFUEHRTE GEWINNE	-	-	14 200	15 248	488 795	664 995
41	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	8 625 102	8 842 870	174 681	197 674	16 280 198	19 648 106
42	JAHRESUEBERSCHUSS	83 719	85 949	18 390	19 551	2 946 166	4 902 130
43	JAHRESFEHLBETRAG	421	208	9	3	78 160	102 144
44	GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	730	1 063	46	55	69 447	148 234
45	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	1 097	-	25	16	208 136	80 929
46	ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	2 133	-	50	-	215 816	547 797
47	DAVON: AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	-	-	-	-	27 212	621
48	AUS FREIEN RUECKLAGEN	2 133	-	50	-	188 604	547 176
49	ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNGEN	-	-	-	-	61 216	350 810
50	EINSTELLG. A. D. JAHRESUEBERSCHUSS I. OFFENE RUECKLAGEN	3 538	5 161	11 054	10 384	1 325 101	1 202 150
51	DAVON: IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	56	66	565	521	9 627	363 802
52	IN FREIE RUECKLAGEN	3 482	5 095	10 489	9 863	1 315 474	838 348
53	BILANZGEWINN	81 526	81 844	7 414	9 222	1 761 879	4 660 076
54	BILANZVERLUST	-	201	16	19	80 631	96 328
55	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	81 526	81 844	7 414	9 222	1 761 879	4 660 076
56	DAVON: DIVIDENDE AUF STAMMAKTIEN	72 216	72 216	6 906	8 512	1 378 299	4 313 599
57	DIVIDENDE AUF VORZUGSAKTIEN	8 025	7 923	-	-	21 358	29 756
58	ZUFUEHRUNG ZU DEN RUECKLAGEN	-	-	254	381	161 149	135 169
59	GEWINNVORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	1 063	1 363	65	66	148 155	128 918
60	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
61	AUSSCHUETTUNG AUF GENUSS-SCHEINE	-	-	-	-	46 705	52 837
62	ZUSAETZLICHER AUFWAND (SALDO)	222	342	189	262	6 213	-203
NACHRICHTLICHE ANGABEN:							
63	BEZUEGE DES VORSTANDS 1)	8 864	9 504	-	-	204 659	188 674
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS 1)	865	724	162	162	16 646	18 314
65	BEZUEGE DES BEIRATS C. AE. 1)	-	-	-	-	400	305
66	PENSIONSZAHLUNGEN	90 337	97 554	1 209	1 224	223 945	231 500
67	AGIO	-	2 400	-	-	779 617	510 754
68	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
69	AUSGABE VON BERICHTIGUNGSAKTIEN	-	-	5 000	5 000	120 589	114 275

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SOWIE ERKENNBAR.

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

ABSCHLUESSE 1985 - 1986
DM

71 GASTGEWERBE		781 4-9 STEUERBERATUNG, WIRTSCH. PRUEFUNG U. BERATUNG		785 3 VERMOEGENSVERWALTUNG (OH. BETEILIGUNGSGES.)		794 1 WOHNUNGSUNTERNEHMEN		794 5-9 GRUNDST.-U. WOHNUNGSWESEN (OH. WOHNUNGSUNTERNEHMEN)		LFD. NR.
1985 11 AG	1986	1985 24 AG	1986	1985 47 AG	1986	1985 76 AG	1986	1985 78 AG	1986	
404 340	385 765	814 631	875 921	567 311	618 397	4 330 507	4 251 566	1 002 116	1 013 296	1
-	-	-	-	913	27	43 493	128 922	10 831	14 812	2
20	6	-	-	37	7 856	54 306	56 043	19 966	14 076	3
7	-	-	-	911	876	53 518	47 743	2 298	1 917	4
404 327	385 759	814 631	875 921	569 098	611 442	4 373 212	4 372 188	995 279	1 015 949	5
90 737	88 676	18 562	19 982	112 353	134 820	2 142 637	2 109 605	229 202	230 676	6
313 590	297 083	796 069	855 939	456 745	476 622	2 230 575	2 262 583	767 008	786 100	7
-	-	-	-	-	-	-	-	931	827	8
4 812	5 746	3 766	4 076	10 542	11 411	3 701	6 524	42 510	515 703	9
4 771	6 170	5 131	6 527	16 220	15 411	2 430	2 410	21 734	26 676	10
147	173	23 673	24 635	13 330	32 060	11 011	9 371	7 840	4 505	11
2 459	3 468	8 274	9 171	23 992	26 787	49 175	42 253	82 805	64 825	12
485	8 211	2 716	2 856	20 025	31 930	95 357	118 424	73 559	92 836	13
10	7	115	39	85	6	547	605	513	941	14
1 125	546	4 893	4 694	4 331	6 719	18 512	27 110	34 457	10 082	15
-	-	1 146	1 834	12 046	2 939	59 937	10 637	20 417	36 209	16
5 579	7 627	36 080	35 379	40 006	26 142	106 986	86 185	65 487	49 338	17
2 399	1 951	6 145	8 933	17 924	4 636	64 396	46 885	26 968	14 701	18
1 214	799	-	-	1 378	358	203	345	17 619	30 481	19
20 602	32 747	85 794	89 211	141 955	153 763	347 859	303 864	366 941	831 596	20
334 192	329 830	881 863	945 150	598 700	630 385	2 578 434	2 566 447	1 133 018	1 616 869	21
137 100	141 704	483 690	514 785	157 132	160 209	349 991	361 845	360 912	327 728	22
24 433	24 805	52 264	55 979	23 626	25 251	54 477	57 590	57 992	54 357	23
3 478	2 982	52 761	48 862	18 374	28 632	51 840	51 488	82 525	89 001	24
20 056	18 027	17 862	19 860	86 234	75 577	648 765	629 616	151 135	168 074	25
6 527	5 079	4 596	4 260	23 232	7 523	78 612	43 775	37 494	46 401	26
46	264	493	5 039	3 871	16 235	527	365	27 147	46 098	27
46	264	294	4 348	1 814	6 629	63	65	26 644	45 965	28
-	-	199	393	578	9 606	58	1	1	24	29
-	-	-	298	1 479	-	406	299	502	109	30
5 069	1 966	3 054	5 124	2 056	11 023	36 136	40 168	14 170	46 901	31
100	80	119	141	2 020	7 859	1 522	2 257	2 395	4 686	32
8 792	8 111	2 855	2 870	27 259	32 055	977 330	925 133	77 625	70 953	33
11 770	9 626	55 339	65 695	52 817	56 772	116 613	119 102	76 368	87 973	34
9 830	7 709	54 742	65 145	52 460	54 681	116 238	118 714	65 838	76 626	35
1 940	1 917	597	550	357	2 091	375	388	10 530	11 347	36
11	-	43	204	9 576	21 708	3 041	863	16 998	4 512	37
1 428	3 738	3 250	-	4 568	3 855	6 913	41 082	21 484	46 317	38
112 977	109 252	183 471	197 558	150 114	145 840	196 864	223 136	129 523	137 616	39
1 682	1 809	27	26	31 605	13 960	6 865	7 634	58 010	482 508	40
326 942	322 364	855 228	916 143	569 452	598 976	2 450 864	2 460 279	1 076 284	1 566 724	41
7 321	7 555	27 042	29 007	37 496	38 016	132 372	147 822	60 218	60 325	42
71	89	407	-	8 250	6 609	4 822	41 654	3 484	10 180	43
160	99	387	532	328	396	1 096	1 053	1 612	2 016	44
536	477	-	407	8 167	9 238	1 170	2 931	7 968	10 080	45
-	-	-	51	6 765	105	4 590	31 782	21 147	69	46
-	-	-	-	365	-	-	306	21 147	-	47
-	-	-	51	6 400	105	4 590	31 476	-	69	48
-	-	-	-	66	-	-	-	-	-	49
3 523	2 913	10 088	11 570	7 077	7 881	54 432	65 559	35 928	10 946	50
131	1	44	61	124	1 365	3 324	3 281	396	1 093	51
3 392	2 912	10 044	11 509	6 953	6 516	51 108	62 278	35 532	9 853	52
3 828	4 652	17 341	17 617	30 401	28 725	80 554	82 938	45 677	49 397	53
477	477	407	4	9 238	13 934	2 920	12 425	10 080	18 193	54
3 828	4 652	17 341	17 617	30 401	28 725	80 554	82 938	45 677	49 397	55
3 722	4 050	14 091	14 404	25 245	25 063	25 201	25 790	41 445	45 605	56
-	-	735	933	-581	-136	575	480	440	471	57
-	-	1 391	730	7 207	3 537	53 698	53 053	1 705	1 367	58
98	592	434	1 137	399	460	1 052	3 601	2 010	1 787	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
-	-	-	-	10	12	-	-	-	-	61
8	10	690	413	-1 879	-209	28	14	77	167	62
2 803	3 909	33 639	35 293	5 134	3 956	19 379	18 871	9 115	9 186	63
249	308	880	903	728	547	1 313	1 301	1 181	1 299	64
75	-	23	25	-	-	22	2	-	7	65
863	882	18 276	21 151	8 338	9 407	25 389	27 434	33 928	37 633	66
-	3 250	12 532	-	385	113 550	-	11	9 614	5 880	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
-	-	400	3 000	21 000	37 266	686	-	-	-	69

4 ERFOLGSRECHNUNGEN VON AKTIENGESELLSCHAFTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN*)

VERGLEICHBARE ABSCHLUESSE 1985 - 1986

1 000 DM

LFD. NR.	797 BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFTEN		REST 7 UEBR.DIENSTLEISTG.V. UNTERNEHMEN U.FR.BERUFEN		0-7(OH.511 1.517.60.61) ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE		
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
	112 AG		59 AG		1 371 AG		
1	UMSATZERLOESE	15 722 044	16 579 207	4 316 266	4 436 113	874 149 311	821 385 685
2	ERHOEHUNG D.VORRAETE AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGNISSEN	5 300	23 754	18 796	7 113	4 162 690	4 500 518
3	VERMINDRG.D.VORRAETE AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGNISSEN	214 962	90 622	9 940	25 911	8 558 517	10 268 773
4	ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	7 294	6 704	4 477	3 893	4 055 037	4 240 058
5	GESAMTLEISTUNG	15 519 676	16 519 043	4 329 599	4 423 208	873 808 521	819 857 488
6	AUFWENDG.F.ROH-,HILFS-U.BETRIEBSSTOFFE U.WARENBEZUG ..	13 267 079	14 285 659	1 535 795	1 532 479	543 860 708	483 858 266
7	ROHERTRAG	2 262 604	2 281 495	2 793 804	2 890 729	329 964 037	336 139 871
8	ROHAUFWAND	10 007	48 111	-	-	16 224	140 651
9	ERTRAEGE AUS GEWINNABFUERHUNGSVERTRAEGEN U.AE.	1 558 738	1 911 309	31 307	7 808	5 289 336	6 527 906
10	ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	2 826 010	1 694 621	27 975	36 973	7 845 380	7 245 691
11	ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	126 390	118 930	7 103	5 254	569 761	638 280
12	SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	865 670	897 039	28 384	29 014	10 074 386	10 249 513
13	ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG UND -ZUSCHREIBUNG	203 340	5 268 746	15 043	20 476	3 539 982	9 063 738
14	ERTR.A.D.HERABSETZUNG D.PAUSCHALWERTBER.Z.FORDERUNG.	219	56	205	1 100	90 070	171 140
15	ERTRAEGE AUS DER AUFLUESUNG VON RUECKSTELLUNGEN	157 549	126 028	28 157	32 676	3 514 722	3 453 744
16	ERTR.A.D.AUFLUES.V.SONDERPOSTEN M.RUECKLAGEANTEIL ...	52 001	20 028	4 637	4 368	3 568 581	3 343 612
17	SONSTIGE ERTRAEGE	2 267 867	2 569 751	267 876	245 026	26 188 335	27 104 691
18	DARUNTER: AUSSERORDENTLICHE	572 941	482 254	83 979	57 553	6 898 794	5 918 703
19	ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	72 726	213 939	34 359	32 156	2 278 533	2 739 890
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	8 130 510	12 820 447	445 086	414 851	62 959 086	70 538 207
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN ...	10 383 107	15 053 831	3 238 890	3 305 580	392 906 899	406 537 427
22	LOEHNE UND GEHAELTER	1 262 845	1 296 175	1 407 748	1 429 317	135 539 883	141 156 872
23	SOZIALE ABGABEN	190 291	194 770	199 069	205 166	22 492 560	23 607 417
24	AUFWENDUNGEN F.ALTERSVERSORGUNG U.UNTERSTUETZUNG	190 051	198 839	62 999	58 046	14 352 901	13 421 670
25	ABSCHR.U.WERTBER.A.SACHANLAGEN U.IMMAT.ANLAGEWERTE ..	218 053	194 402	275 718	297 000	38 747 756	39 199 120
26	DARUNTER: ABSCHREIBUNGEN AUF NEUZUGAENGE 1)	72 127	41 090	66 765	96 382	12 169 003	12 236 863
27	ABSCHREIBUNGEN U.WERTBERICHTIG.AUF FINANZANLAGEN	132 210	591 395	3 651	1 957	2 198 791	3 129 445
28	DAVON: ABSCHREIBUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	109 063	589 416	3 542	1 655	1 934 449	2 906 523
29	ABSCHR.A.WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	168	144	3	258	38 566	32 738
30	ABSCHREIBUNGEN AUF AUSLEIHUNGEN	22 979	1 835	106	44	225 776	190 184
31	VERLUSTE DES UML.AUFVERMOEGENS	85 459	96 735	30 109	23 890	2 920 050	3 519 241
32	VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	11 359	29 130	2 977	2 814	700 466	816 014
33	ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	1 021 975	936 453	36 423	36 287	10 116 282	9 340 115
34	STEUERN	2 065 935	4 313 280	157 885	202 398	45 814 597	47 379 834
35	DAVON: STEUERN V.EINKOMMEN, V.ERTRAG U.V.VERMUEGEN ..	1 858 143	4 110 233	155 350	200 811	23 663 033	24 880 086
36	SONSTIGE	207 792	203 047	2 535	1 584	22 131 564	22 499 746
37	AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	441 723	590 374	3 210	5 241	2 617 794	2 194 724
38	EINSTELLUNGEN IN SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ...	11 633	42 837	1 180	7 332	1 721 078	2 255 154
39	SONSTIGE AUFWENDUNGEN	1 876 465	1 950 033	921 834	920 694	94 936 737	97 824 610
40	AUFGRUND VON VERTRAEGEN ABGEFUHRTE GEWINNE	357 299	145 918	33 307	13 140	2 141 564	2 549 308
41	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	7 865 298	10 580 341	3 136 110	3 203 279	374 300 459	387 393 524
42	JAHRESUEBERSCHUSS	2 575 467	4 488 476	106 248	130 927	19 322 282	20 883 805
43	JAHRESFEHLBETRAG	57 658	14 986	3 468	28 626	715 842	1 739 902
44	GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	63 604	140 934	2 260	3 204	419 194	507 677
45	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	167 839	42 972	22 456	14 824	2 841 820	2 758 113
46	ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	180 279	491 763	3 035	24 027	740 709	1 811 899
47	DAVON: AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	5 318	315	382	-	64 409	339 526
48	AUS FREIEN RUECKLAGEN	174 961	491 448	2 653	24 027	676 300	1 472 373
49	ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNGEN	60 150	350 810	1 000	-	119 675	448 040
50	EINSTELLG.A.D.JAHRESUEBERSCHUSS I.OFFENE RUECKLAGEN ..	1 168 466	1 051 621	45 587	51 660	8 132 803	6 914 902
51	DAVON: IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	2 832	355 873	2 776	2 128	885 963	971 533
52	IN FREIE RUECKLAGEN	1 165 634	695 748	42 811	49 532	7 246 840	5 942 369
53	BILANZGEWINN	1 528 510	4 398 622	55 568	78 125	11 665 037	14 822 707
54	BILANZVERLUST	42 973	36 216	14 536	15 077	2 757 642	2 584 203
55	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	1 528 510	4 398 622	55 568	78 125	11 665 037	14 822 707
56	DAVON: DIVIDENDE AUF STAMMAKTIEEN	1 229 701	4 140 101	38 894	58 586	9 578 738	12 615 437
57	DIVIDENDE AUF VORZUGSAKTIEEN	20 884	26 688	-695	-678	420 166	390 102
58	ZUFUEHRUNG ZU DEN RUECKLAGEN	87 433	67 848	9 715	6 634	962 167	1 046 927
59	GEWINNVORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	140 967	114 225	3 195	7 116	525 694	596 301
60	AUSGABE VON GRATISAKTIEEN	-	-	-	-	20 637	2 389
61	AUSSCHUETTLUNG AUF GENUSS-SCHIEINE	46 695	52 825	-	-	58 911	80 040
62	ZUSAETZLICHER AUFWAND (SALDO)	2 830	-5 065	4 459	4 467	102 724	91 511

NACHRICHTLICHE ANGABEN:

63	BEZUEGE DES VORSTANDS 1)	109 990	87 549	24 599	25 908	1 258 019	1 273 459
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS 1)	11 452	12 734	843	1 222	116 003	117 929
65	BEZUEGE DES BEIRATS O.AE. 1)	250	236	30	33	4 620	5 017
66	PENSIONSZAHLUNGEN	117 511	113 938	19 640	21 058	5 854 037	6 093 426
67	AGIO	752 136	381 659	4 950	6 404	5 619 528	9 049 439
68	AUSGABE VON GRATISAKTIEEN	-	-	-	-	1 320	7 012
69	AUSGABE VON BERICHTIGUNGSAKTIEEN	74 503	74 009	24 000	-	784 696	1 055 083

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE. 1) SOWEIT ERKENNBAR.

T a b e l l e 5

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1 Energie- u. Wasserversorg., Bergbau		2 Verarb. Gewerbe	
		1985	1986	1985	1986
		139 AG		590 AG	
Keine Dividende ¹⁾					
1	Erfasste Abschlüsse	50	52	221	227
2	Dividendeberechtigtes Kapital	6 685 535	8 619 916	11 469 130	13 180 612
Dividende bis zu 4 %					
3	Erfasste Abschlüsse	4	4	23	19
4	Dividendeberechtigtes Kapital	154 800	154 800	425 830	338 309
5	Dividendebeziehendes Kapital	141 900	141 900	221 678	294 716
6	Dividendensumme	5 301	5 326	8 721	8 950
Dividende über 4 bis 6 %					
7	Erfasste Abschlüsse	5	7	38	36
8	Dividendeberechtigtes Kapital	250 500	296 250	920 544	973 530
9	Dividendebeziehendes Kapital	250 500	296 250	384 887	425 646
10	Dividendensumme	14 697	15 413	22 538	24 453
Dividende über 6 bis 8 %					
11	Erfasste Abschlüsse	9	7	43	43
12	Dividendeberechtigtes Kapital	269 670	163 670	1 452 393	1 203 544
13	Dividendebeziehendes Kapital	179 706	73 706	1 091 324	843 761
14	Dividendensumme	12 958	5 580	82 789	66 365
Dividende über 8 bis 10 %					
15	Erfasste Abschlüsse	9	7	38	40
16	Dividendeberechtigtes Kapital	2 376 836	834 836	1 173 285	1 783 244
17	Dividendebeziehendes Kapital	2 285 056	833 961	1 133 456	1 699 833
18	Dividendensumme	227 754	83 018	112 179	160 086
Dividende über 10 bis 12 %					
19	Erfasste Abschlüsse	21	18	38	33
20	Dividendeberechtigtes Kapital	2 756 672	4 008 250	1 746 767	1 395 102
21	Dividendebeziehendes Kapital	2 756 535	3 917 135	1 623 729	1 338 173
22	Dividendensumme	306 236	454 273	185 380	157 129
Dividende über 12 bis 14 %					
23	Erfasste Abschlüsse	12	13	28	28
24	Dividendeberechtigtes Kapital	981 119	1 176 719	1 083 025	1 901 808
25	Dividendebeziehendes Kapital	981 119	1 194 082	969 112	1 717 422
26	Dividendensumme	135 157	160 957	134 313	229 789
Dividende über 14 bis 16 %					
27	Erfasste Abschlüsse	17	18	48	41
28	Dividendeberechtigtes Kapital	4 380 359	3 326 558	1 917 045	1 594 188
29	Dividendebeziehendes Kapital	3 900 837	2 827 041	1 643 484	1 408 656
30	Dividendensumme	614 236	442 670	253 166	215 037
Dividende über 16 bis 18 %					
31	Erfasste Abschlüsse	3	3	23	19
32	Dividendeberechtigtes Kapital	158 075	70 633	3 105 431	488 976
33	Dividendebeziehendes Kapital	155 000	66 250	3 025 866	444 142
34	Dividendensumme	27 800	11 375	517 298	77 624
Dividende über 18 bis 20 %					
35	Erfasste Abschlüsse	a)	4	29	34
36	Dividendeberechtigtes Kapital .....	.	120 997	10 265 229	11 474 374
37	Dividendebeziehendes Kapital .....	.	120 997	10 242 721	11 381 724
38	Dividendensumme .....	.	23 658	2 012 546	2 270 305
Dividende über 20 bis 25 %					
39	Erfasste Abschlüsse	6	3	20	25
40	Dividendeberechtigtes Kapital	1 365 175	1 253 175	4 577 962	6 696 691
41	Dividendebeziehendes Kapital	1 371 175	1 253 175	4 250 656	6 689 301
42	Dividendensumme	325 606	301 527	1 001 843	1 578 438
Dividende über 25 bis 30 %					
43	Erfasste Abschlüsse	-	a)	12	12
44	Dividendeberechtigtes Kapital	-	.	2 080 073	2 381 780
45	Dividendebeziehendes Kapital	-	.	2 095 391	2 380 227
46	Dividendensumme	-	.	511 352	644 091
Dividende über 30 %					
47	Erfasste Abschlüsse	a)	a)	29	33
48	Dividendeberechtigtes Kapital .....	.	.	3 169 863	2 178 292
49	Dividendebeziehendes Kapital .....	.	.	3 113 512	2 117 376
50	Dividendensumme .....	.	.	1 187 581	820 930
Insgesamt					
51	Erfasste Abschlüsse	139	139	590	590
52	Dividendeberechtigtes Kapital	19 412 782	20 131 648	43 386 577	45 590 450
53	Dividendebeziehendes Kapital	12 065 869	10 830 341	29 795 816	30 740 977
54	Dividendensumme	1 676 361	1 534 865	6 029 706	6 253 197
55	Dividendensumme (Lfd.Nr. 54) in % des Dividendebeziehenden Kapitals (Lfd.Nr. 53)	13,9	14,2	20,2	20,3

1) Darunter: Gewinnabführungen aufgr. einer Organschaft

Erfasste Abschlüsse	28	29	36	43
Dividendeberechtigtes Kapital	3 464 640	4 682 640	3 613 488	4 330 944

a) Aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, aber in den Summen enthalten.

ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

Abschlüsse 1985 - 1986

DM

3 Baugewerbe		4 Handel		5 (ohne 511 1, 517) Verkehr, Nachr.-Übermittlung (oh. Bundesbahn, -post)		7 Dienstleistg. v. Unter- nehmen u. Fr.Berufen		Lfd. Nr.
1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	
27 AG		104 AG		85 AG		407 AG		
80 665	72 070	1 088 456	1 455 056	1 118 434	1 149 524	2 960 993	3 349 396	1 2
a)	a)	6	a)	9	9	57	60	3
.	.	302 300	.	194 891	194 891	978 060	850 640	4
.	.	300 898	.	7 470	7 447	957 697	830 071	5
.	.	9 074	.	260	259	34 128	27 608	6
a)	a)	6	10	4	3	26	28	7
.	.	47 752	72 990	276 819	158 819	985 522	540 252	8
.	.	34 181	58 253	29 672	19 506	828 668	359 781	9
.	.	2 042	3 472	1 759	1 149	42 921	20 639	10
4	a)	11	6	6	5	16	12	11
48 000	.	809 417	564 900	816 270	814 870	138 660	70 280	12
48 000	.	808 188	564 263	815 853	814 453	105 908	61 279	13
3 845	.	58 775	43 383	57 249	57 233	7 821	4 366	14
3	a)	9	8	3	5	21	21	15
47 000	.	226 183	128 583	10 210	132 432	3 190 765	1 769 441	16
20 556	.	221 356	123 756	10 202	131 773	3 117 916	1 697 537	17
1 956	.	21 215	12 164	1 020	13 177	310 218	168 601	18
a)	a)	a)	a)	-	-	17	20	19
.	.	.	.	-	-	287 511	862 433	20
.	.	.	.	-	-	258 009	842 203	21
.	.	.	.	-	-	30 960	100 060	22
a)	a)	7	a)	a)	a)	10	12	23
.	.	960 564	.	.	.	319 380	252 806	24
.	.	960 564	.	.	.	318 719	252 425	25
.	.	134 421	.	.	.	44 348	34 535	26
a)	a)	4	6	4	3	17	21	27
.	.	106 000	813 650	112 865	108 865	554 416	617 939	28
.	.	57 758	765 408	112 683	108 683	474 617	558 140	29
.	.	9 044	122 368	17 271	16 671	71 678	88 007	30
a)	a)	a)	a)	-	a)	9	8	31
.	.	.	.	-	.	298 047	489 367	32
.	.	.	.	-	.	297 687	479 367	33
.	.	.	.	-	.	51 403	84 512	34
a)	a)	3	3	a)	a)	23	23	35
.	.	67 750	199 500	.	.	2 451 078	2 680 744	36
.	.	67 750	186 375	.	.	2 415 228	2 642 224	37
.	.	13 144	36 975	.	.	482 716	524 214	38
a)	a)	-	a)	a)	a)	17	14	39
.	.	-	.	.	.	779 333	500 963	40
.	.	-	.	.	.	777 216	484 443	41
.	.	-	.	.	.	168 929	111 754	42
-	a)	3	a)	a)	-	10	9	43
-	.	15 400	.	.	-	56 103	544 788	44
-	.	15 400	.	.	-	30 094	468 454	45
-	.	4 402	.	.	-	8 163	133 530	46
a)	a)	6	6	a)	a)	34	39	47
.	.	35 910	31 460	.	.	237 657	627 116	48
.	.	35 910	31 460	.	.	203 938	614 133	49
.	.	17 156	12 956	.	.	125 014	3 015 773	50
27	27	104	104	85	85	407	407	51
717 530	719 935	3 983 732	4 047 126	2 559 345	2 592 901	13 237 525	13 176 165	52
610 308	621 334	2 631 766	2 316 263	1 005 410	1 115 362	9 785 697	9 290 057	53
113 214	111 707	283 458	293 920	84 150	94 316	1 378 299	4 313 599	54
18,6	18,0	10,8	12,7	8,4	8,5	14,1	46,4	55
1	1	11	12	18	18	38	37	
750	750	617 740	617 770	627 235	646 235	1 233 518	1 136 318	

6 KONZERNBILANZEN NACH AKTIENRECHT*)
1 000 DM

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	235 OBERGESELLSCHAFTEN MIT VOLLKONSOLIDIRTER ERFOLGSRECHNUNG		30 OBERGESELLSCHAFTEN MIT TEILKONSOLIDIRTER ERFOLGSRECHNUNG		97 OBERGESELLSCHAFTEN MIT VEREINFACHTER ERFOLGSRECHNUNG	
		1985	1986	1985	1986	1985	1986
1	AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS NOMINALKAPITAL	664 169	12 043	9 800	-	-	2 475
2	ANLAGEVERMOEGEN	179 659 783	194 963 274	11 326 789	11 233 202	41 319 127	44 288 713
3	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	149 149 780	162 479 031	8 583 715	8 764 081	30 744 242	33 020 687
4	FINANZANLAGEN 1)	30 510 003	32 484 243	2 743 074	2 469 121	10 574 885	11 268 026
5	BETEILIGUNGEN 1)	26 156 205	27 631 978	2 104 638	1 637 256	9 326 591	10 011 724
6	WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 1)	775 955	1 018 194	356 017	497 253	243 248	244 049
7	AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	3 577 843	3 834 071	282 419	334 612	1 005 046	1 012 253
8	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT ..	1 149 829	1 095 746	72 023	90 141	250 515	243 669
9	KONSOLIDIERUNGSAusGLEICHSPoSTEN	5 554 951	8 123 056	38 419	77 422	845 877	1 095 191
10	UMLAUFVERMOEGEN	316 417 378	331 917 435	29 551 045	28 864 675	51 745 785	54 653 759
11	VORRAETE	120 498 061	123 862 907	13 819 961	13 422 203	15 980 834	14 911 602
12	ANDERE GEGENSTAEENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	195 919 317	208 054 528	15 731 084	15 442 472	35 764 951	39 742 157
13	GELEISTETE ANZAHLUNGEN	9 497 612	7 884 263	947 095	992 870	353 617	470 851
14	FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	73 405 573	72 609 761	7 305 574	6 791 087	13 843 828	11 887 100
15	DARUNTER: RESTLAUFZEIT MEHR ALS 1 JAHR	4 161 823	3 696 449	844 906	498 641	308 070	329 687
16	WECHSEL	2 088 505	2 840 599	437 782	424 617	282 259	294 600
17	DARUNTER: BUNDESBANKFAEHIG	361 797	330 121	57 605	32 031	82 738	81 213
18	SHECKS	308 421	340 792	6 983	5 180	30 016	43 774
19	KASSENBESTAND, BUNDESBANK-, POSTSCHECKGUTHABEN ..	537 583	562 920	29 454	26 563	63 770	51 850
20	GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	26 042 757	38 140 766	1 535 292	2 110 985	5 372 996	8 867 758
21	WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	39 695 027	38 808 018	2 882 353	2 604 281	3 789 775	4 493 809
22	FLUESSIGE MITTEL (NR. 16+18+19+20+21)	68 672 293	80 693 095	4 891 864	5 171 626	9 538 816	13 751 791
23	EIGENE ANTEILE (BUCHWERT)	120 987	128 300	4 718	5 547	4 871	4 661
24	EIGENE ANTEILE (NENNWERT)	81 798	78 412	2 550	3 115	2 533	2 426
25	ANTEILE A.HERRSCHENDER KAPITALGESELLSCHAFT U.AE.	10 860	4 572	-	-	-	-
26	ANTEILE A.HERRSCH.KAP.-GES.U.AE.(NENNWERT) ..	4 500	4 500	-	-	-	69
27	FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	8 544 374	7 590 333	998 965	913 211	7 626 549	8 508 217
28	FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	3 578 718	3 754 660	10 705	12 650	719 971	876 589
29	FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	11 287	7 569	19	16	182	569
30	SONSTIGE VERMOEGENSGEGENSTAEENDE	32 077 613	35 381 955	1 572 140	1 555 465	3 677 117	4 242 379
31	RECHNUNGSABGRENZUNGSPoSTEN	1 567 768	2 165 984	46 301	46 474	357 624	340 473
32	KONZERNVERLUST	860 779	911 055	105 321	59 720	152 495	161 446
33	BILANZSUMME	504 724 828	538 092 847	41 077 675	40 281 493	94 420 908	100 542 057
34	NOMINALKAPITAL	38 350 490	39 731 191	2 511 854	2 633 403	12 698 067	13 342 546
35	STAMMAKTIEEN	34 274 565	35 492 330	2 128 010	2 208 664	11 189 962	11 819 441
36	VORZUGSAKTIEEN	1 725 099	1 867 035	154 844	195 739	121 138	121 138
37	STAMMKAPITAL	2 350 826	2 371 826	229 000	229 000	1 386 967	1 401 967
38	GENUSS-SCHEINE, EINLAGEN PERSOENL.HAFT.GESELLSCHAFTER	1 228 208	1 386 852	2 000	7 000	86 690	111 680
39	OFFENE RUECKLAGEN	57 911 351	68 441 593	3 519 920	4 334 157	16 411 777	19 641 308
40	GESETZLICHE RUECKLAGE	21 703 790	28 558 309	1 276 677	1 523 869	6 976 367	9 047 261
41	ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	36 207 561	39 883 284	2 243 243	2 810 288	9 435 410	10 594 047
42	KONSOLIDIERUNGSAusGLEICHSPoSTEN	10 653 408	11 522 566	1 282 931	1 160 013	786 357	785 243
43	AUSGLEICHSPoSTEN FUER ANTEILE IN FREMOBESITZ	6 833 048	8 499 562	612 556	345 647	485 938	499 692
44	EIGENKAPITAL (NR. 34+38+39+42+43)	114 976 505	129 581 764	7 929 261	8 480 220	30 468 829	34 380 469
45	POSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	12 281 598	11 776 732	699 692	619 689	3 465 824	3 134 128
46	SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	-	-	-	-	-	-
47	STEUERBEZUGENSTIGTE RUECKLAGEN	6 324 906	5 708 220	501 487	425 339	1 925 457	1 557 588
48	EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE	5 956 692	6 068 512	198 205	194 350	1 540 367	1 576 540
49	WERTBERICHTIGUNGEN	2 428 843	1 243 536	283 258	270 422	264 093	241 778
50	WERTBERICHTIGUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	963 987	5 285	7 158	-	13 278	12 470
51	WERTBERICHTIG.A.WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS .	-	-	-	-	-	-
52	PAUSCHALWERTBERICHTIGUNGEN ZU FORDERUNGEN	1 464 856	1 238 251	276 100	270 422	250 815	229 308
53	RUECKSTELLUNGEN	158 140 230	172 624 561	9 663 111	9 840 258	28 138 129	31 644 127
54	PENSIOnSRUECKSTELLUNGEN	69 291 679	77 200 280	3 815 174	4 023 222	14 763 526	15 951 463
55	ANDERE RUECKSTELLUNGEN	88 848 551	95 424 281	5 847 937	5 817 036	13 374 603	15 692 664
56	DARUNTER: ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	11 060 830	13 214 022	86 663	85 323	360 395	374 078
57	VERBINDLICHKEITEN (LAUFZEIT MINDESTENS 4 JAHRE)	51 989 505	52 961 202	3 345 195	3 092 139	8 084 389	8 489 508
58	DARUNTER: VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	24 003 140	22 584 316	1 613 574	1 393 580	3 550 956	3 886 594
59	ANLEIHEN	4 058 183	6 344 437	1 800	300	1 078 388	1 050 576
60	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	849 398	966 963	-	-	581	40 581
61	VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	35 685 618	34 208 405	2 861 055	2 630 201	5 367 690	5 884 474
62	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	14 019 378	15 408 110	1 109 367	1 094 538	1 145 214	1 125 623
63	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	10 704 351	10 643 297	456 130	433 079	1 207 106	1 206 296
64	DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	5 766 875	4 852 183	213 372	192 304	88 101	76 747
65	SOZIALVERBINDLICHKEITEN 2)	1 541 353	1 765 063	26 210	28 559	431 205	348 162
66	ANDERE VERBINDLICHKEITEN	158 057 805	159 361 856	18 654 436	17 636 640	20 996 792	19 291 854
67	VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN ..	42 558 912	40 672 291	3 637 796	3 663 993	8 903 546	7 411 280
68	WECHSELVERBINDLICHKEITEN	5 284 474	5 452 469	536 325	484 033	643 522	701 884
69	VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	22 694 492	21 612 107	1 101 540	1 116 096	1 983 366	1 954 389
70	ERHALTENE ANZAHLUNGEN	53 707 523	54 034 889	10 775 106	9 884 367	1 961 661	1 958 222
71	VERBINDLICHK. GEGENUEBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	4 831 285	7 166 326	699 970	630 773	1 783 149	1 767 458
72	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	28 981 119	30 423 774	1 903 695	1 857 376	5 721 546	5 498 621
73	RECHNUNGSABGRENZUNGSPoSTEN	1 104 960	1 431 085	76 022	80 741	488 204	499 062
74	KONZERNGEWINN	5 745 382	9 112 111	426 700	261 384	2 514 648	2 861 131

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.
1) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

2) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUFIG UNTER
"SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN" (LFD. NR. 63 BZW. 72)
BILANZIERT.

7 KONZERNERFOLGSRECHNUNGEN NACH AKTIENRECHT*)
1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	235 OBERGESELLSCHAFTEN MIT VOLLKONSOLIDIRTER ERFOLGSRECHNUNG		30 OBERGESELLSCHAFTEN MIT TEILKONSOLIDIRTER ERFOLGSRECHNUNG		97 OBERGESELLSCHAFTEN MIT VEREINFACHTER ERFOLGSRECHNUNG	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986
AUSSENSATZERLOESE	681 396 652	659 911 295	45 637 213	43 958 689	162 161 739	148 288 487
INNENSATZERLOESE	-	-	5 672 733	5 285 699	-	-
ERHOEHUNG D. VORRAETE AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGNISSEN	3 101 628	6 632 082	533 846	525 241	-	-
VERMINDRG. D. VORRAETE AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGNISSEN	10 693 525	7 442 014	320 081	1 225 788	-	-
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	4 320 013	4 646 359	174 281	178 981	-	-
GESAMTLEISTUNG	678 124 768	663 747 722	51 697 992	48 762 822	162 161 739	148 288 487
AUFWENDG. F. ROH- u. HILFS- U. BETRIEBSSTOFFE U. WARENBEZUG	394 374 554	367 579 621	33 354 507	30 797 700	-	-
NICHT GESONDERT AUSZUWEISENDE AUFWENDUNGEN	-	-	-	-	148 028 789	134 223 595
ROHERTRAG	283 754 763	296 166 101	18 343 485	17 965 122	14 298 917	14 221 957
ROHAUFWAND	4 549	-	-	-	165 967	157 065
ERTRAEGE AUS GEWINNABFUERHUNGSVERTRAEGEN U. AE.	264 770	233 133	35 853	45 511	255 013	206 743
ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	2 690 855	2 716 424	165 076	179 359	1 017 611	1 043 309
ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	358 014	391 180	40 501	52 364	77 890	101 490
SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	9 747 191	9 204 780	587 457	530 355	1 206 741	1 304 822
ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG UND -ZUSCHREIBUNG	2 831 433	8 147 811	726 423	336 212	36 711	44 300
ERTR. A. D. HERABSETZUNG D. PAUSCHALWERTBER. Z. FORDERUNG	48 177	143 764	10 769	16 813	7	-
ERTRAEGE AUS DER AUFLÖSUNG VON RUECKSTELLUNGEN	3 128 308	3 150 259	381 468	341 446	554 620	512 099
ERTR. A. D. AUFLÖSUNG V. SONDERPOSTEN M. RUECKLAGEANTEIL	1 809 459	2 124 101	205 623	147 788	-	613
SONSTIGE ERTRAEGE	16 402 991	18 636 000	1 658 825	1 204 536	4 538 101	4 574 656
DARUNTER: AUSSERORDENTLICHE	3 215 882	3 496 576	889 025	557 969	-	553
ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	391 880	290 851	10 064	8 000	491	-
ERTRAEGE ZUSAMMEN	37 673 078	45 038 303	3 822 059	2 862 384	7 687 185	7 788 032
ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	321 423 292	341 206 404	22 165 544	20 827 506	21 820 135	21 852 924
LOEHNE UND GEAELTER	120 995 049	131 772 037	9 086 902	9 234 478	-	-
SOZIALE ABGABEN	20 736 186	22 947 560	1 530 786	1 582 282	-	-
AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG U. UNTERSTUETZUNG	11 589 785	11 434 689	753 025	510 227	-	-
ABSCHR. U. WERTBER. A. SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	30 783 856	32 802 895	1 986 386	1 801 539	7 178 462	7 422 072
ABSCHREIBUNGEN U. WERTBERICHTIG. AUF FINANZANLAGEN	1 195 340	1 415 038	141 726	158 458	292 552	192 999
DAVON: ABSCHREIBUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	928 867	1 194 504	116 599	155 354	258 304	152 095
ABSCHR. A. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	22 562	22 796	19 490	127	307	125
ABSCHREIBUNGEN AUF AUSLEIHUNGEN	243 911	197 738	5 637	2 977	33 941	40 779
VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	3 124 559	3 582 285	305 079	315 008	-	-
VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	532 607	574 659	27 264	61 024	-	-
ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	9 032 083	7 864 599	589 865	462 051	1 003 060	919 439
STEUERN	29 072 490	30 989 439	1 289 010	1 134 756	9 594 136	9 483 167
DAVON: STEUERN V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	17 737 751	18 911 464	721 497	552 190	5 339 954	5 219 572
SONSTIGE	11 334 739	12 077 975	567 513	582 566	4 254 182	4 263 595
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	320 680	316 135	40 393	10 423	96 267	141 274
EINSTELLUNGEN IN SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	1 252 064	1 396 091	211 774	73 764	-	-
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	81 593 023	82 673 848	4 850 545	4 900 021	-	-
AUFRUHR VON VERTRAEGEN ABGEFUHRTE GEWINNE	114 114	46 752	2 135	509	24 611	9 794
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	310 341 836	327 816 027	20 814 890	20 244 540	18 189 088	18 168 745
JAHRESUEBERSCHUSS	11 400 345	14 020 828	1 424 494	656 028	3 736 227	3 768 988
JAHRESFEHLBETRAG	318 889	630 451	73 840	73 062	105 180	84 809
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	427 200	599 785	32 065	30 875	226 977	358 845
VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	958 465	1 089 427	190 333	129 969	134 914	106 530
ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	747 681	1 947 640	176 241	90 267	93 435	55 379
DAVON: AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	18 387	210 153	5 773	-	-	2 551
AUS FREIEN RUECKLAGEN	729 294	1 737 487	170 468	90 267	93 435	52 828
ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNGEN	32 350	350 000	9 800	54 280	-	-
EINSTELLG. A. D. JAHRESUEBERSCHUSS I. OFFENE RUECKLAGEN	6 014 086	6 427 369	1 012 378	412 977	1 420 172	1 264 936
DAVON: IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	450 897	913 924	2 096	5 896	243 857	120 021
IN FREIE RUECKLAGEN	5 563 189	5 513 445	1 010 282	407 081	1 176 285	1 144 915
KONZERNFREMDE GESELLSCHAFTERN ZUSTEHENDE GEWINNE	777 106	890 436	80 201	45 417	36 103	35 725
AUF KONZERNFR. GESELLSCHAFTER ENTFALLENDE VERLUSTE	345 575	320 466	35 531	31 639	1 883	8 473
KONZERNGEWINN	5 745 382	9 112 111	426 700	261 384	2 514 648	2 661 131
KONZERNVERLUST	860 779	911 055	105 321	59 720	152 495	161 446

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE.

1 Jahresabschlüsse von Unternehmen und Konzernen, für die das Publizitätsgesetz gilt

1.1 Vorbemerkung

Vom Geschäftsjahr 1971 an sind Unternehmen, unabhängig von ihrer Rechtsform, aufgrund des Publizitätsgesetzes¹⁾ verpflichtet, ihren Jahresabschluß im Bundesanzeiger zu veröffentlichen, wenn sie in drei zusammenhängenden Geschäftsjahren mindestens zwei der folgenden Merkmale überschritten haben:

- 125 Mill. DM Bilanzsumme,
- 250 Mill. DM Umsatzerlöse,
- 5 000 Beschäftigte.

Vom gleichen Zeitpunkt an haben Konzerne, unabhängig von der Rechtsform des leitenden Unternehmens, einen Konzernabschluß oder einen Teilkonzernabschluß im Bundesanzeiger zu veröffentlichen, wenn auf sie die genannten Größenmerkmale zutreffen; jedoch sind anstelle der Umsatzerlöse die Außenumsatzerlöse maßgebend.

Die Definition des Konzerns im § 18 des Aktiengesetzes ist auch für das Publizitätsgesetz maßgebend. Hat das herrschende Unternehmen seinen Sitz oder seine Hauptniederlassung im Inland, muß es einen Konzernabschluß aufstellen (§ 11 Abs. 1 des Publizitätsgesetzes). Befindet sich der Sitz oder die Hauptniederlassung des herrschenden Unternehmens im Ausland, sind Teilkonzernabschlüsse für die inländischen Konzernbereiche aufzustellen (§ 11 Abs. 3 des Publizitätsgesetzes).

Das Publizitätsgesetz gilt nicht für Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien und Genossenschaften²⁾. Es befreit außerdem eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung von der Pflicht zur Offenlegung ihres Jahresabschlusses, wenn ihre Geschäftsanteile vollständig im Besitz der Obergesellschaft eines Konzerns oder eines Teilkonzerns sind, ihr Jahresabschluß in den Konzern- oder Teilkonzernabschluß der Obergesellschaft einbezogen ist und die Obergesellschaft für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft gesamtschuldnerisch haftet. Ebenso brauchen Personengesellschaften und Unternehmen von Einzelkaufleuten einen Konzernabschluß nicht aufzustellen, wenn sich ihr Gewerbebetrieb nur mit der Vermögensverwaltung befaßt und sie nicht die Konzern-

leitung ausüben (§ 11 Abs. 5 des Publizitätsgesetzes).

Das Statistische Bundesamt wertet seit dem Berichtsjahr 1972 die nach dem Publizitätsgesetz veröffentlichten Jahresabschlüsse und Konzernabschlüsse aus. In dieser Veröffentlichung werden die Ergebnisse für das Jahr 1986 vorgelegt. Um einen Vergleich der Abschlüsse mit den entsprechenden Ergebnissen im Vorjahr zu ermöglichen, wurden in die Auswertung nur diejenigen Unternehmen einbezogen, für die vergleichbare Abschlüsse für die Geschäftsjahre 1986 und 1985 bis Anfang Oktober 1988 vorlagen. Für die zeitliche Zuordnung eines Abschlusses ist bei der Aufbereitung das Ende des Geschäftsjahres eines Unternehmens maßgebend. Die Zuordnung eines Konzernabschlusses zur Bilanzstatistik nach dem Publizitätsgesetz oder zur Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften richtet sich nach der Rechtsgrundlage für dessen Veröffentlichung. Deshalb werden in der vorliegenden Statistik Konzernabschlüsse erfaßt, bei denen erkennbar ist, daß sie aufgrund des Publizitätsgesetzes veröffentlicht wurden (siehe dazu 1 - Grundlage und Methode). Abschlüsse von Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen wurden wegen der erheblich eingeschränkten Vergleichbarkeit der Ergebnisse aufgrund abweichender Gliederungsvorschriften nicht in die statistische Auswertung einbezogen.

Die Jahresabschlüsse und die Konzernabschlüsse umfassen jeweils die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung. Für deren Gliederung sind die Vorschriften des Aktiengesetzes maßgebend. Eine Bilanz muß, unabhängig von der Rechtsform, stets offengelegt werden. Die Gewinn- und Verlustrechnung kann von Personengesellschaften und Unternehmen von Einzelkaufleuten entweder in vollständiger Form oder in Form eines Anhangs zur Bilanz veröffentlicht werden (§§ 5 bzw. 13 des Publizitätsgesetzes), so daß in diesen Fällen die Gewinn- und Verlustrechnung nicht in der Form aufbereitet werden kann, die nach dem Aktiengesetz vorgeschrieben ist. In der Gliederung nach Rechtsformgruppen und Wirtschaftszweigen kann nur die Anzahl der in die Statistik einbezogenen Unternehmen und Konzerne gezeigt werden. Eine Darstellung der Ergebnisse aus den Jahresabschlüssen und Konzernabschlüssen ist in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen nicht sinnvoll, weil die meisten Wirtschaftszweige jeweils nur von wenigen Unternehmen besetzt sind.

1) Gesetz über die Rechnungslegung von bestimmten Unternehmen und Konzernen vom 15. August 1969, BGBl. I S. 1189.

2) Genossenschaften veröffentlichen ihre Jahresabschlüsse aufgrund des Gesetzes betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften. Das Publizitätsgesetz ist anzuwenden auf Konzerne unter der Leitung einer Genossenschaft.

Die Darstellung der Ergebnisse der Statistik richtet sich nach der Gliederung des Jahresabschlusses bzw. des Konzernabschlusses, wie sie das Aktiengesetz vorschreibt. Daraus ergibt sich u.a., daß bei dem nachgewiesenen Bilanzgewinn (Konzerngewinn) oder Bilanzverlust (Konzernverlust) Vorträge aus alter Rechnung, Gewinnabführungen an andere (z.B. an ein Unternehmen), Verlustübernahmen durch andere und Rücklagenveränderungen bereits hinzurechnet bzw. abgesetzt sind. Beim Sachanlagevermögen in den Konzernabschlüssen können nur die E n d b e s t ä n d e nach Anlagearten statistisch nachgewiesen werden, weil hier die Darstellung der V e r ä n d e r u n g e n nicht getrennt nach Zugängen, Abgängen, Zuschreibungen, Abschreibungen und Umbuchungen vorgeschrieben ist. Sofern in Ausnahmefällen noch ein Posten mit Lastenausgleichs-Vermögensabgabe vorkommt, wird er auf der Passivseite der Bilanz den freien Rücklagen und in der Gewinn- und Verlustrechnung den Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen zugerechnet; dementsprechend wird ein Posten mit Kreditgewinnabgabe mit den sonstigen Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren zusammengefaßt.

1.2 Ergebnisse

Für das Jahr 1986 haben bis Anfang Oktober 1988 368 U n t e r n e h m e n (ohne Kreditinstitute und ohne Unternehmen des Versicherungsgewerbes) im Bundesanzeiger einen Jahresabschluß bekanntgemacht, bei dem sich erkennen ließ, daß er aufgrund des Publizitätsgesetzes offengelegt wurde. Darunter befanden sich 271 Gesellschaften mit beschränkter Haftung, 94 Personengesellschaften oder Einzelkaufleute, zwei bergrechtliche Gewerkschaften und eine Stiftung des bürgerlichen Rechts. In die Auswertung nicht einbezogen wurden 26 Unternehmen, die für 1986 erstmals ihren Abschluß aufgrund des Publizitätsgesetzes veröffentlichten, sowie 4 Unternehmen, bei denen die Abschlüsse für 1986 nicht mit den Abschlüssen für 1985 vergleichbar waren. Die Aufgliederung der 338 in die Aufbereitung einbezogenen Unternehmen in Wirtschaftsbereiche und Rechtsformen ist in Tabelle 1 dargestellt. In die Angaben über die Gesellschaften mit beschränkter Haftung wurden die zwei bergrechtlichen Gewerkschaften sowie die Stiftung des bürgerlichen Rechts einbezogen, da auch sie verpflichtet sind, eine vollständige Gewinn- und Verlustrechnung zu veröffentlichen.

Tabelle 1: In die Bilanzstatistik 1986 einbezogene Unternehmen*), für die das Publizitätsgesetz gilt

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Insgesamt	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ²⁾	Offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften, Einzelunternehmen
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	29	26	3
Verarbeitendes Gewerbe	198	142	56
Chemische Industrie usw., Mineralölverarbeitung	43	38	5
Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren	9	7	2
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glas	5	4	1
Metallerzeugung und -bearbeitung	16	13	3
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	54	41	13
Elektrotechnik, Feinmechanik, Herstellung von EBM-Waren usw.	40	28	12
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	8	3	5
Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	2	-	2
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	21	8	13
Baugewerbe	5	5	-
Handel	74	52	22
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6	5	1
Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	-	-	-
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	26	20	6
Insgesamt ...	338	250	88
Nachrichtlich: Bereinigte Bilanzsumme	221,7	180,8	40,9

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.

2) Einschl. zwei bergrechtliche Gewerkschaften und eine Stiftung des bürgerlichen Rechts.

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (Kurzbezeichnungen).

Tabelle 2: Vermögens- und Kapitalaufbau von 338 Unternehmen*), für die das Publizitätsgesetz gilt

Bilanzposten	1985		1986		1986 gegenüber 1985	
	Mill.DM	%	Mill.DM	%	z	%
Aktiva						
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte 1)	62 384	27,9	62 901	28,4	+	0,8
Finanzanlagen 1)	18 249	8,2	18 388	8,3	+	0,8
Anlagevermögen	80 632	36,0	81 290	36,7	+	0,8
Vorräte	48 622	21,7	45 878	20,7	-	5,6
Forderungen 2)	73 860	33,0	70 912	32,0	-	4,0
Flüssige Mittel	18 394	8,2	21 183	9,6	+	15,2
Umlaufvermögen	140 876	63,0	137 973	62,2	-	2,1
Sonstige Aktiva	637	0,3	682	0,3	+	7,1
Bilanzverlust 3)	1 634	0,7	1 780	0,8	+	8,9
Bereinigte Bilanzsumme 4)	223 779	100	221 725	100	-	0,9
Passiva						
Stammkapital 5), Inhaberkapital	35 847	16,0	37 164	16,8	+	3,7
Rücklagen	11 920	5,3	12 055	5,4	+	1,1
Eigenkapital	47 767	21,3	49 220	22,2	+	3,0
Posten mit Rücklageanteil	3 075	1,4	2 695	1,2	-	12,4
Langfristige Rückstellungen 6)	24 997	11,2	27 281	12,3	+	9,1
Langfristige Verbindlichkeiten 7)	27 839	12,4	27 081	12,2	-	2,7
Langfristiges Fremdkapital	52 836	23,6	54 363	24,5	+	2,9
Übrige Rückstellungen	27 699	12,4	29 575	13,3	+	6,8
Übrige Verbindlichkeiten	86 830	38,8	79 773	36,0	-	8,1
Kurzfristiges Fremdkapital	114 529	51,2	109 348	49,3	-	4,5
Sonstige Passiva	302	0,1	325	0,1	+	7,6
Bilanzgewinn 3)	5 271	2,4	5 774	2,6	+	9,5

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen.

2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

3) Ohne die Ergebnisse der 88 Unternehmen unter der Leitung einer Personengesellschaft oder eines Einzelkaufmanns; diese sind mit dem Inhaberkapital zusammengefaßt.

4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Geschäftsanteile.

5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Geschäftsanteile.

6) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

7) Einschl. Sozialverbindlichkeiten.

Die Bilanzen der 338 einbezogenen Unternehmen hatten für 1986 eine bereinigte Bilanzsumme (Bilanzsumme nach Abzug der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen auf das Kapital und des Buchwertes der eigenen Geschäftsanteile) von zusammen 221,7 Mrd.DM; dieselben Unternehmen hatten 1985 eine bereinigte Bilanzsumme von 223,8 Mrd.DM (siehe Tabelle 2, ferner die ausführlichen Tabellen im Abschnitt 1.3 dieses Anhangs, in denen die Angaben in der vollständigen Gliederung nach dem Aktiengesetz dargestellt sind). Im Durchschnitt hatten die hier nachgewiesenen Unternehmen eine Bilanzsumme in Höhe von 656 Mill.DM (1985: 662 Mill.DM).

Die Aktivseite der Bilanzen zeigte im Jahr 1986 gegenüber 1985 folgende Änderungen der Bilanzstruktur (des Vermögens- und Kapitalaufbaus): Das Anlagevermögen hatte mit einem Volumen von 81,3 Mrd.DM (1985: 80,6 Mrd.DM) einen Anteil von 36,7 % (36,0 %) an der bereinigten Bilanzsumme. Die Zunahme des Anlagevermögens im Jahr 1986 gegenüber 1985 betrug 0,8 %. Vom Gesamtbetrag des Anlagevermögens waren 62,9 Mrd.DM oder 77,4 % Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte und 18,4 Mrd.DM oder 22,6 % Finanzanlagen. Das Umlaufvermögen nahm um 2,1 % auf 138,0 Mrd.DM

(1985: 140,9 Mrd.DM) ab; sein Anteil an der bereinigten Bilanzsumme fiel von 63,0 % auf 62,2 %.

Die Jahresabschlüsse enthalten auch Angaben über Bestand und Bewegung der Sachanlagen und immateriellen Anlagewerte (siehe Tabelle 3); danach verringerte sich der Reinzugang im Jahr 1986 gegenüber 1985 um 0,1 Mrd.DM. Auf die am Anfang des Jahres 1986 vorhandenen Bestände in Höhe von 62,4 Mrd.DM und auf die Zugänge des Jahres 1986 von 13,6 Mrd.DM wurden zusammen 12,0 Mrd.DM (1985: 11,1 Mrd.DM) abgeschrieben. Am Ende des Jahres 1986 ergab sich ein Bestand an Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten von 62,9 Mrd.DM. Dieser Endbestand verteilte sich auf die Anlagearten wie folgt:

	1985	1986
	%	
Grundstücke und Gebäude	43,8	43,7
Maschinen und maschinelle Anlagen	38,9	37,5
Betriebs- und Geschäftsausstattung	10,3	11,3
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	6,3	6,8
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen u.ä.	0,7	0,8

Tabelle 3: Bestand und Bewegung der Sachanlagen von 338 Unternehmen*) für die das Publizitätsgesetz gilt

Mill. DM

Anlageart	Bestand	Rein-	Abgang	Berich-	Abschrei-	Bestand	Rein-	Abgang	Berich-	Abschrei-	Bestand
	Ende 1984	zugang 1)	im Geschäftsjahr 1985	tigung 1985	bung	Ende 1985	zugang 1)	im Geschäftsjahr 1986	tigung 1986	bung	Ende 1986
Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik- und anderen Bauten	15 145	1 709	161	19	1 108	15 605	1 638	344	522	1 164	16 257
Grundstücke mit Wohnbauten	10 666	553	616	8	188	10 422	326	331	4	498	9 923
Grundstücke ohne Bauten	740	- 4	72	0	35	629	44	35	3	17	625
Bauten auf fremden Grundstücken	655	88	5	2	65	675	63	23	25	70	670
Grundstücke und Gebäude zusammen	27 207	2 347	855	29	1 397	27 331	2 071	733	554	1 749	27 474
Maschinen und maschinelle Anlagen	21 134	9 695	428	27	6 173	24 255	5 983	444	93	6 319	23 568
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5 875	3 891	161	34	3 217	6 423	4 360	159	74	3 600	7 098
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen ..	7 097	- 2 391	532	5	231	3 937	957	244	168	211	4 270
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen u.ä.	391	177	12	10	129	437	208	7	5	153	490
Insgesamt ...	61 703	13 719	1 987	96	11 147	62 384	13 579	1 568	558	12 031	62 901

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.

1) Saldo aus Zugang und Umbuchungen.

Die Passivseite der Bilanzen zeigte bei den hier erfaßten Unternehmen für das Jahr 1986 im Vergleich zum Jahr 1985 folgende Struktur: Auf das Eigenkapital entfielen 49,2 Mrd. DM. Das Fremdkapital (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) ging von 167,4 Mrd. DM im Jahr 1985 auf 163,7 Mrd. DM zurück, sein Anteil an der Bilanzsumme verringerte sich von 74,8 % auf 73,8 %. Das Fremdkapital hatte zu einem Drittel langfristigen und zu zwei Dritteln kurzfristigen Charakter.

Tabelle 4 zeigt die Entwicklung der Eigenkapitalquote, gemessen als Anteil des Eigenkapitals in Prozent der bereinigten Bilanzsumme der Unternehmen, für die das Publizitätsgesetz gilt. Wegen des Wechsels der jeweils in die Auswertung einbezogenen Bilanzen sind strenggenommen nur die Angaben für ein Berichtsjahr mit denjenigen für das dazugehörige Vorjahr vergleichbar. Trotzdem wird aus den Angaben für die weiter zurückliegen-

den Jahre eine rückläufige Tendenz der Ausstattung der Unternehmen mit Eigenkapital sichtbar. In den Jahren ab 1984 hat sich diese Tendenz nicht fortgesetzt. Zur Abgrenzung des Eigenkapitals sei angemerkt, daß dieser Posten in den veröffentlichten Bilanzen der Personengesellschaften und der Unternehmen von Einzelkaufleuten nur als Zusammenfassung aus den Kapitalanteilen der Gesellschafter oder Inhaber, den Rücklagen, dem Gewinn- oder Verlustvortrag und dem Gewinn oder Verlust (Erleichterung für diese Rechtsformen aufgrund des § 9 des Publizitätsgesetzes) erscheint; die anderen Unternehmen (z.B. die Gesellschaften mit beschränkter Haftung) weisen beim Kapital nur das Nennkapital und die Rücklagen aus, während die übrigen Bestandteile des Eigenkapitals an anderen Stellen der Bilanz stehen. Nicht zum Eigenkapital gerechnet werden bei den hier nachgewiesenen Ergebnissen die Sonderposten mit Rücklageanteil. Teile hiervon können zwar auch dem

Tabelle 4: Entwicklung der Eigenkapitalquote von Unternehmen*), für die das Publizitätsgesetz gilt

Jahr	Anzahl der einbezogenen Unternehmen	Eigenkapital ¹⁾ in % der bereinigten Bilanzsumme ²⁾	
		Vorjahr	Berichtsjahr
1973	94	29,7	29,2
1974	109	28,0	27,5
1975	124	27,2	27,4
1976	130	27,4	26,0
1977	148	25,6	26,3
1978	166	25,8	25,7
1979	186	25,2	24,2
1980	199	23,5	22,6
1981	219	23,5	22,8
1982	255	22,2	22,0
1983	275	21,1	20,8
1984	294	21,5	21,2
1985	310	20,9	21,2
1986	338	21,3	22,2

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.

1) Bei Personengesellschaften und Einzelkaufleuten das Eigenkapital in der Abgrenzung gemäß dem Publizitätsgesetz, bei den Un-

ternehmen anderer Rechtsformen das Nennkapital und die Rücklagen.

2) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Geschäftsanteile.

Eigenkapital zugerechnet werden, die vorhandenen Informationen aus veröffentlichten Jahresabschlüssen erlauben jedoch nicht, diesen Teil gesondert darzustellen. Bei einer Reihe von Gesellschaften mit beschränkter Haftung kommen Rücklagen vor, die ihrer Bestimmung nach der gesetzlichen Rücklage einer Aktiengesellschaft ähnlich sind. Derartige Rücklagen werden, soweit sie zu erkennen waren, in der Darstellung als "Besondere Rücklagen" nachgewiesen, weil sie rechtlich gesehen nicht gesetzliche Rücklagen sind. Den "Besonderen Rücklagen" werden auch die vereinzelt auftretenden Sonderrücklagen aufgrund des D-Markbilanzgesetzes zugerechnet.

Die Deckung des Anlagevermögens (Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte, Finanzanlagen) durch Eigenkapital, Posten mit Rücklageanteil und langfristiges Fremdkapital belief sich

1986 auf 131 % (1985: 129 %). Das kurzfristige Fremdkapital war durch das Umlaufvermögen im Jahr 1986 zu 126 % gedeckt (1985: 123 %).

Wie bereits erwähnt, ist eine zusammenfassende Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung für alle in die Bilanzstatistik einbezogenen Unternehmen wegen der bestehenden Wahlmöglichkeit für Personengesellschaften und Unternehmen von Einzelkaufleuten nicht möglich. Von den einbezogenen Unternehmen veröffentlichten 247 Gesellschaften mit beschränkter Haftung, zwei bergrechtliche Gewerkschaften und eine Stiftung des bürgerlichen Rechts eine vollständige Gewinn- und Verlustrechnung (siehe die Tabellen im Abschnitt 1.3 dieses Anhangs), aus der die folgenden zusammengefaßten Angaben für 1986 abgeleitet wurden:

Erfolgsrechnungen von 250 Gesellschaften
mit beschränkter Haftung*), für die das Publizitätsgesetz gilt

	1985	1986	1986 gegenüber 1985
	Mill.DM		%
Umsatzerlöse	272 815	260 346	- 4,6
+ Erhöhung der Vorräte	1 813	1 013	- 44,1
- Minderung der Vorräte	1 193	2 011	+ 68,6
+ Aktivierte Eigenleistungen	711	792	+ 11,4
= Gesamtleistung	274 146	260 140	- 5,1
- Materialverbrauch	181 918	164 933	- 9,3
= Rohertrag (Saldo)	92 228	95 207	+ 3,2
+ Übrige ausweispflichtige Erträge	16 696	16 520	- 1,1
= Gesamtertrag	108 924	111 727	+ 2,6
- Personalaufwendungen	42 630	44 911	+ 5,4
- Abschreibungen	9 496	10 226	+ 7,7
- Zinsaufwand	3 685	3 335	- 9,5
- Steuern	13 738	13 625	- 0,8
- Übrige Aufwendungen	33 543	34 828	+ 3,8
= Jahresüberschuß (Saldo)	5 832	4 802	- 17,7
+ Entnahmen aus Rücklagen	396	549	+ 38,6
- Einstellungen in Rücklagen	1 086	602	- 44,5
+ Gewinnvortrag	1 751	2 636	+ 50,5
- Verlustvortrag	3 257	3 391	+ 4,1
= Bilanzgewinn (Saldo)	3 637	3 995	+ 9,8
dar.: ausgewiesene Bilanzverluste	1 634	1 780	+ 8,9

*) Einschl. zwei bergrechtliche Gewerkschaften und eine Stiftung des bürgerlichen Rechts.

Für die 250 Unternehmen ergab sich 1986 eine Gesamtleistung von zusammen 260,1 Mrd.DM; gegenüber dem Jahr 1985 war das eine Abnahme um 5,1 %. Die Gesellschaften erzielten Umsatzerlöse von 260,3 Mrd.DM (1985: 272,8 Mrd.DM), ihre Personalaufwendungen beliefen sich auf 44,9 Mrd.DM (42,6 Mrd.DM). Die Personalaufwendungen umfassen die Löhne und Gehälter, die sozialen Abgaben sowie die Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung. Die Jahresüberschüsse betragen nach Abzug der Jahresfehlbeträge 4,8 Mrd.DM (1985: 5,8 Mrd.

DM). Bilanzgewinne im Gesamtbetrag von 5,8 Mrd.DM (1985: 5,3 Mrd.DM) wurden von 145 (146) der 250 Unternehmen erzielt. Bilanzverluste im Gesamtbetrag von 1,8 Mrd.DM (1,6 Mrd.DM) entstanden bei 30 (31) Unternehmen. Ohne Bilanzgewinn oder Bilanzverlust waren 75 (73) Unternehmen.

Aus den Jahresabschlüssen der 88 Personengesellschaften und Unternehmen von Einzelkaufleuten wurden nur diejenigen Abschlußposten

statistisch aufbereitet, die sowohl in der Gewinn- und Verlustrechnung als auch im Anhang zur Bilanz ausgewiesen werden. Im folgenden werden die Ergebnisse für diese Posten genannt:

	1985	1986
	Mill.DM	
Umsatzerlöse	103 773	107 572
Erträge aus Beteiligungen	384	374
Personalaufwendungen	14 976	15 886

Die Umsatzerlöse beliefen sich bei allen in die Aufbereitung einbezogenen 338 Unternehmen 1986 auf insgesamt 367,9 Mrd.DM (1985: 376,6 Mrd.DM). Das entsprach einem Durchschnitt je Unternehmen von 1 089 Mill.DM (1 114 Mill.DM).

Zum Vergleich können die Durchschnittswerte für die Bilanzsumme und die Umsatzerlöse der einbezogenen Unternehmen den entsprechenden Ergebnissen für die in der Bilanzstatistik 1986 erfaßten 1 371 Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und ohne Unternehmen des Versicherungsgewerbes) gegenübergestellt werden. Wie bereits erwähnt, hatten die erfaßten 338 Unternehmen 1986 im Durchschnitt eine Bilanz-

summe von 656 Mill.DM je Unternehmen. Demgegenüber stand bei den Aktiengesellschaften eine durchschnittliche Bilanzsumme von 500 Mill.DM (siehe Tabelle 8). Die Bilanzsumme der 338 erfaßten publizitätspflichtigen Unternehmen betrug 221,7 Mrd.DM und die der Aktiengesellschaften 685,5 Mrd.DM. Die durchschnittlichen Umsatzerlöse beliefen sich bei den 338 Unternehmen auf 1,1 Mrd.DM und bei den Aktiengesellschaften auf 599 Mill.DM je Gesellschaft. Den gesamten Umsatzerlösen der hier dargestellten 338 Unternehmen in Höhe von 367,9 Mrd.DM entsprachen Umsatzerlöse der in die Bilanzstatistik einbezogenen Aktiengesellschaften in Höhe von insgesamt 821,4 Mrd.DM.

Neben den Abschlüssen von Unternehmen wurde auch von 149 **K o n z e r n e n** (ohne Konzerne unter der Leitung von Kreditinstituten oder Versicherungsunternehmen und ohne sonstige Konzerne unter der Leitung von Genossenschaften) bis Anfang Oktober 1988 ein Jahresabschluß veröffentlicht, bei dem erkennbar war, daß er aufgrund des Publizitätsgesetzes offengelegt wurde. Als leitende Unternehmen wurden bei den 149 Konzernen 91 Gesellschaften mit beschränkter Haftung, 56 Personengesell-

Tabelle 5: In die Bilanzstatistik 1986 einbezogene Konzerne*), für die das Publizitätsgesetz gilt

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Insgesamt	Gesellschaften mit beschränkter Haftung 2)3)	Offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften, Einzelfirmen 2)
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	2	2	-
Verarbeitendes Gewerbe	79	44	35
Chemische Industrie usw., Mineralölverarbeitung	12	10	2
Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glas	3	1	2
Metallerzeugung und -bearbeitung	2	1	1
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	6	3	3
Elektrotechnik, Feinmechanik, Herstellung von EBM-Waren usw.	21	17	4
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	15	6	9
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	9	3	6
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	1	-	1
Baugewerbe	10	3	7
Handel	3	2	1
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	20	13	7
Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	3	3	-
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	1	1	-
Insgesamt ...	34	23	11
Nachrichtlich: Bereinigte Bilanzsumme	142	88	54
..... (Mrd.DM)	171,2	128,5	42,7

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe, ohne Genossenschaften.

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

2) Rechtsform des leitenden Unternehmens.

3) Einschl. zwei Stiftungen des bürgerlichen Rechts.

schaften oder Einzelkaufleute und zwei Stiftungen des bürgerlichen Rechts ermittelt.

Von den Konzernen mit Abschlüssen für 1986 veröffentlichten sieben ihren Abschluß zum ersten Mal. Deshalb wurden diese 7 Konzerne nicht in die statistische Aufbereitung einbezogen, sondern nur 142 Konzerne mit vergleichbaren Abschlüssen für 1986 und 1985. Leitendes Unternehmen der 142 Konzerne war in

- 88 Fällen eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (darunter die erwähnten zwei Stiftungen des bürgerlichen Rechts)
- 54 Fällen eine Personengesellschaft oder das Unternehmen eines Einzelkaufmanns.

Die Unterteilung der 142 in die Aufbereitung einbezogenen Konzerne nach Rechtsformen der leitenden Unternehmen und nach Wirtschaftsbe-

reichen ist aus Tabelle 5 zu ersehen. Die zwei Stiftungen des bürgerlichen Rechts wurden den Gesellschaften mit beschränkter Haftung zugeordnet, weil sie ebenfalls verpflichtet sind, eine vollständige Gewinn- und Verlustrechnung offenzulegen. Die Rechtsform und die Zahl der Konzernunternehmen, deren Unternehmensabschlüsse in den erfaßten Konzernabschlüssen insgesamt enthalten sind, können nicht ermittelt werden, weil diese Angaben nur in den Geschäftsberichten veröffentlicht werden, die dem Statistischen Bundesamt nur von rund der Hälfte der Konzerne vorliegen.

Die Bilanz der einbezogenen 142 Konzerne zeigt im Jahr 1986 gegenüber 1985 im wesentlichen folgende Veränderungen (siehe Tabelle 6, ferner die Tabelle im Abschnitt 1.4 dieses Anhangs mit der Darstellung der Ergebnisse in der ausführlichen Gliederung nach dem Aktiengesetz): Das Anlagevermögen verringerte sich um 6,2 % auf 58,8 Mrd. DM. Von diesem Betrag entfielen rund 82 % auf

Tabelle 6: Vermögens- und Kapitalaufbau von 142 Konzernen*, für die das Publizitätsgesetz gilt

Bilanzposten	1985		1986		1986 gegenüber 1985	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%		%
Aktiva						
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte 1)	52 204	29,7	48 239	28,2	-	7,6
Finanzanlagen 1)	10 471	6,0	10 576	6,2	+	1,0
Anlagevermögen	62 675	35,7	58 816	34,4	-	6,2
Vorräte	48 590	27,7	45 725	26,7	-	5,9
Forderungen 2)	43 785	24,9	43 914	25,7	+	0,3
Flüssige Mittel	18 673	10,6	20 808	12,2	+	11,4
Umlaufvermögen	111 048	63,2	110 447	64,5	-	0,5
Sonstige Aktiva	709	0,4	570	0,3	-	19,6
Konzernverlust 3)	1 284	0,7	1 337	0,8	+	4,1
Bereinigte Bilanzsumme 4)	175 717	100	171 170	100	-	2,6
Passiva						
Stammkapital 5), Inhaberkapital	21 152	12,0	22 280	13,0	+	5,3
Rücklagen 6)	12 328 a)	7,4	13 344 b)	7,8	+	3,2
Eigenkapital	34 080	19,4	35 624	20,8	+	4,5
Posten mit Rücklageanteil	2 348	1,3	2 149	1,3	-	8,5
Langfristige Rückstellungen 7)	21 263	12,1	22 951	13,4	+	7,9
Langfristige Verbindlichkeiten 8)	33 049	18,8	26 021	15,2	-	21,3
Langfristiges Fremdkapital	54 312	30,9	48 972	28,6	-	9,8
Übrige Rückstellungen	25 833	14,7	27 025	15,8	+	4,6
Übrige Verbindlichkeiten	54 825	31,2	52 451	30,6	-	4,3
Kurzfristiges Fremdkapital	80 658	45,9	79 476	46,4	-	1,5
Sonstige Passiva	937	0,5	989	0,6	+	5,6
Konzerngewinn 3)	3 382	1,9	3 960	2,3	+	17,1

* 1) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe, ohne Genossenschaften.
 1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen.
 2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.
 3) Ohne die Ergebnisse der 54 Konzerne unter der Leitung einer Personengesellschaft oder eines Einzelkaufmanns; diese sind mit dem Inhaberkapital zusammengefaßt.
 4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Anteile und der aktiven Konsolidierungsausgleichsposten.

5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Anteile.
 6) Einschl. Saldo der Konsolidierungsausgleichsposten.
 7) Überwiegend Pensionsrückstellungen.
 8) Einschl. Sozialverbindlichkeiten.
 a) Einschl. 1 870 Mill. DM Fremdanteile.
 b) Einschl. 1 856 Mill. DM Fremdanteile.

Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte und rund 18 % auf Finanzanlagen. Das Umlaufvermögen nahm 1986 gegenüber 1985 um 0,5 % ab und erreichte 110,4 Mrd.DM. Das Eigenkapital (ohne Sonderposten mit Rücklageanteil) wurde von den Konzernen um 4,5 % verstärkt und betrug Ende 1986 35,6 Mrd. DM (1985: 34,1 Mrd.DM). Dagegen verminderte sich das Fremdkapital (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) um 4,8 % von 135,0 auf 128,4 Mrd.DM; von diesem Betrag entfielen rund 38 % auf langfristiges und rund 62 % auf kurzfristiges Fremdkapital.

Die einbezogenen 142 Konzerne hatten eine bereinigte Bilanzsumme (Bilanzsumme nach Abzug der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen auf das Kapital, des Buchwerts der eigenen Anteile und der aktiven Konsolidierungsausgleichsposten) von zusammen 171,2 Mrd.DM. Das ist etwas mehr als ein Viertel des entsprechenden Betrags der Konzerne, die ihren Jahresabschluß aufgrund des Aktienrechts veröffentlichten (siehe Tabelle 8). Von 1985 auf 1986 ist die Bilanzsumme der Konzerne nach dem Publizitätsgesetz um 4,5 Mrd.DM bzw. 2,6 % gefallen. Im Vergleich zur Bilanzsumme ist das Anlagevermögen in stärkerem Umfang zurückgegangen, das Umlaufvermögen jedoch in geringerem Umfang. Auf der Passivseite zeigte sich eine Zunahme beim Eigenkapital und ein Rückgang beim Fremdkapital.

Vom Gesamtbetrag der Bilanzsumme in Höhe von 171,2 Mrd.DM entfielen 128,5 Mrd.DM oder 75,1 % auf die Konzerne unter der Leitung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung und 42,7 Mrd.DM oder 24,9 % auf die Konzerne unter der Leitung einer Personengesellschaft

oder eines Einzelkaufmanns. Die einbezogenen 142 Konzerne hatten im Durchschnitt eine Bilanzsumme von 1 205 Mill.DM (1985: 1 237 Mill.DM) je Konzern. Zum Vergleich kann Tabelle 8 entnommen werden, daß 1986 die durchschnittliche Bilanzsumme je Konzern bzw. je Unternehmen bei den Konzernen mit Jahresabschlüssen aufgrund des Aktienrechts 1 845 Mill.DM, bei den sonstigen Unternehmen mit Jahresabschlüssen nach dem Publizitätsgesetz 656 Mill.DM und bei den Aktiengesellschaften 500 Mill.DM betrug.

Das Anlagevermögen war 1986 durch Eigenkapital, Posten mit Rücklageanteil und langfristiges Fremdkapital zu 147 % gedeckt (1985: 145 %). Die Deckung des kurzfristigen Fremdkapitals durch das Umlaufvermögen betrug 139 % im Jahr 1986 und 138 % im Jahr 1985.

Zur inhaltlichen Abgrenzung des Eigenkapitals wird auf die entsprechenden Erläuterungen bei den Jahresabschlüssen verwiesen. Bei den Konzernabschlüssen kommt jedoch hinzu, daß unter dem Eigenkapital ein Ausgleichsposten für Anteile in Fremdbesitz und ein Konsolidierungsausgleichsposten ausgewiesen werden.

Es wurde bereits darauf hingewiesen, daß eine zusammenfassende Übersicht für die Ergebnisse aus den Gewinn- und Verlustrechnungen aller in die Bilanzstatistik einbezogenen Konzerne nicht aufgestellt werden kann, weil Konzerne unter der Leitung einer Personengesellschaft oder eines Einzelkaufmanns aufgrund des Publizitätsgesetzes die Wahl haben zwischen der Veröffentlichung ihrer Erfolgsrechnung und der Veröffentlichung eines Anhangs zur Konzernbilanz.

Tabelle 7: Entwicklung der Außenumsatzerlöse und des Jahresergebnisses von Konzernen*) für die das Publizitätsgesetz gilt

Jahr	Anzahl der einbezogenen Konzerne	Außenumsatzerlöse			Jahresergebnis					
		Vorjahr	Berichts- jahr	Berichtsjahr gegenüber Vorjahr	Vorjahr		Saldo	Berichtsjahr		Saldo
					Jahres- überschuß	Jahres- fehlbetrag		Jahres- überschuß	Jahres- fehlbetrag	
Mill.DM		%		Mill.DM						
1973	31	42 230	49 604	+ 17,5	1 026	65	961	1 118	14	1 104
1974	39	54 956	64 532	+ 17,4	1 192	14	1 178	1 154	28	1 126
1975	42	64 406	64 789	+ 0,6	1 200	28	1 172	1 065	174	891
1976	49	68 461	74 780	+ 9,2	1 091	252	839	1 475	184	1 291
1977	55	79 114	84 262	+ 6,5	1 630	233	1 397	1 206	1 044	162
1978	51	80 891	81 898	+ 1,2	1 160	832	328	1 481	191	1 290
1979	51	80 747	87 401	+ 8,2	1 491	191	1 300	1 405	49	1 356
1980	53	81 930	87 486	+ 6,8	1 419	67	1 352	1 027	314	713
1981	59	94 333	99 959	+ 6,0	1 025	328	697	850	1 417	- 567
1982	66	118 018	124 588	+ 5,6	1 060	1 547	- 487	1 669	725	944
1983	68	134 003	141 360	+ 5,5	1 729	616	1 112	1 532	439	1 093
1984	73	148 621	162 915	+ 9,6	2 079	297	1 782	2 839	352	2 487
1985	82	181 089	190 137	+ 5,0	3 126	354	2 772	3 295	680	2 615
1986	88	196 241	185 016	- 5,7	3 407	677	2 730	2 874	553	2 321

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe sowie ohne sonstige Konzerne von Einzelkaufleuten, Personengesellschaften und Genossenschaften.

Unter den Obergesellschaften der einbezogenen Konzerne waren 86 Gesellschaften mit beschränkter Haftung und zwei Stiftungen des bürgerlichen Rechts, die eine vollständige Gewinn- und Verlustrechnung veröffentlichten (siehe die Tabelle im Abschnitt 1.4 dieses Anhangs). Darüber hinaus haben alle Konzerne bei der Aufstellung der Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Publizitätsgesetz - wie nach dem Aktiengesetz - die Wahl zwischen einer vollkonsolidierten und einer teilkonsolidierten Erfolgsrechnung sowie einer vollkonsolidierten Erfolgsrechnung in vereinfachter Gliederung.

Von den 88 Konzernobergesellschaften, die eine vollständige Gewinn- und Verlustrechnung veröffentlichten, hatten 51 eine voll- oder teilkonsolidierte Erfolgsrechnung in ausführlicher Gliederung und 37 eine vollkonsolidierte Erfolgsrechnung in vereinfachter Gliederung.

Aus den 51 voll- oder teilkonsolidierten Erfolgsrechnungen in ausführlicher Gliederung konnten die folgenden vergleichbaren Angaben für 1985 und 1986 zusammengefaßt werden:

Voll- oder teilkonsolidierte Erfolgsrechnungen in ausführlicher Gliederung
von 51 Konzernen, für die das Publizitätsgesetz gilt

	1985	1986	1986 gegenüber 1985
	Mill.DM		%
Außenumsatzerlöse	126 980	114 623	- 9,7
+ Innenumsatzerlöse	147	140	- 4,6
+ Erhöhung der Vorräte	493	497	+ 0,6
- Verminderung der Vorräte	1 718	1 461	- 15,0
+ Aktivierte Eigenleistungen	364	400	+ 10,1
= Gesamtleistung	126 266	114 199	- 9,6
- Materialverbrauch	75 888	64 306	- 15,3
= Rohertrag (Saldo)	50 378	49 894	- 1,0
+ Übrige ausweispflichtige Erträge	6 373	6 748	+ 5,9
= Gesamtertrag	56 751	56 642	- 0,2
- Personalaufwendungen	21 470	22 513	+ 4,9
- Abschreibungen	4 424	4 608	+ 4,2
- Zinsaufwand	2 460	1 900	- 22,7
- Steuern	12 804	11 593	- 9,5
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	10	0	- 97,3
- Abgeführte Gewinne	37	39	+ 4,8
- Übrige Aufwendungen	14 157	15 162	+ 7,1
= Jahresüberschuß (Saldo)	1 389	827	- 40,5
+ Gewinnvortrag	1 017	1 874	+ 84,2
- Verlustvortrag	430	962	+ 123,8
+ Entnahmen aus Rücklagen	198	447	+ 125,8
- Einstellungen in Rücklagen	711	325	- 54,2
- Konzernfremden Gesellschaftern zustehender Gewinn	93	91	- 2,0
+ Auf konzernfremde Gesellschafter entfallender Verlust	45	26	- 41,8
= Konzerngewinn (Saldo)	1 415	1 796	+ 26,9
dar.: Konzernverluste	1 082	1 095	+ 1,1

Die 51 Konzerne erzielten 1986 eine Gesamtleistung von 114,2 Mrd.DM; das bedeutete eine Verminderung gegenüber 1985 um 9,6 %. Der Rohertrag verringerte sich gegenüber 1985 um 1,0 % auf 49,9 Mrd.DM. Rechnet man zum Rohertrag die übrigen ausweispflichtigen Erträge hinzu, ergibt sich für 1986 ein Gesamtertrag von 56,6 Mrd.DM. Dieser war 1986 um 0,2 % niedriger als 1985.

Das Jahresergebnis dieser 51 Konzerne mit voll- oder teilkonsolidierter Erfolgsrechnung zeigte 1986 eine Verschlechterung gegenüber 1985. Die Jahresüberschüsse verringerten sich um 33,6 % auf 1 368,1 Mill.DM und die Jahresfehlbeträge um 19,3 % auf 541,1 Mill. DM. Per Saldo ergab sich nach der Verrechnung der Jahresüberschüsse mit den Jahresfehlbeträgen für 1986 ein Überschuß von 827 Mill.DM gegenüber 1 389 Mill. DM im Jahre 1985.

Vollkonsolidierte Erfolgsrechnungen in vereinfachter Gliederung
von 37 Konzernen, für die das Publizitätsgesetz gilt

	1985	1986	1986 gegenüber 1985
	Mill.DM		%
Außenumsatzerlöse	69 261	70 393	+ 1,6
- Nicht gesondert auszuweisende Aufwendungen 1)	63 965	64 430	+ 0,7
+ Ausweisungspflichtige Erträge	3 763	3 417	- 9,2
- Abschreibungen	3 028	3 354	+ 10,8
- Zinsaufwand	682	562	- 17,7
- Steuern	3 962	3 922	- 1,0
- Aufwendungen aus Verlustübernahme	5	7	+ 34,4
- Abgeführte Gewinne	40	42	+ 6,4
= Jahresüberschuß (Saldo)	1 341	1 494	+ 11,4
+ Gewinnvortrag	252	298	+ 18,4
- Verlustvortrag	298	294	- 1,3
+ Entnahmen aus Rücklagen	58	20	- 65,2
- Einstellungen in Rücklagen	578	596	+ 3,1
- Konzernfremden Gesellschaftern zustehender Gewinn	114	122	+ 6,4
+ Auf konzernfremde Gesellschafter ent- fallender Verlust	23	27	+ 14,8
= Konzerngewinn (Saldo)	683	827	+ 21,1
dar.: Konzernverluste	201	243	+ 20,5

1) Saldo gemäß § 333 des Aktiengesetzes aus den nicht gesondert auszuweisenden Aufwendungen (im wesentlichen Materialeinsatz, Personalaufwendungen, Sonstige Aufwen-

dungen) und den Innenumsatzerlösen, Bestandsänderungen und anderen aktivierten Eigenleistungen.

Für die 37 Konzerne mit vollkonsolidierten Erfolgsrechnungen in vereinfachter Gliederung wurden für 1985 und 1986 die Ergebnisse in der obenstehenden Staffeldrechnung nachgewiesen.

Bei diesen 37 Konzernen stiegen die Außenumsatzerlöse um 1,6 % auf 70,4 Mrd.DM. Der Jahresüberschuß (Saldo) dieser Konzerne erhöhte sich von 1 341 Mill.DM im Jahr 1985 auf 1 494 Mill.DM im Jahr 1986.

Für die beiden Gruppen von Konzernen mit Gewinn- und Verlustrechnung zeigt Tabelle 7

die Entwicklung des Jahresergebnisses ab 1973. Als Vergleichsgröße werden dem Jahresergebnis die Außenumsatzerlöse gegenübergestellt. Wegen des Wechsels der jeweils in die Auswertung einbezogenen Konzernabschlüsse lassen sich genaugenommen nur die Angaben eines Berichtsjahres mit denjenigen des Vorjahres derselben Konzerne vergleichen. Trotz dieser Einschränkung wird aus den Angaben deutlich, daß die saldierten Jahresergebnisse erheblichen Schwankungen unterworfen gewesen sind. Ein negatives Jahresergebnis war seit 1973 einmalig im Jahr 1981 zu verzeichnen.

Tabelle 8: Ausgewählte Posten des Jahresabschlusses von Unternehmen und Konzernen, für die das Publizitätsgesetz bzw. das Aktiengesetz gilt*)

Anzahl Abschlußposten	Publizitätsgesetz ¹⁾								Aktiengesetz			
	Unternehmen				Konzerne				Gesell- schaften		Konzerne	
	insgesamt		darunter mit Gewinn- und Verlustrechnung		insgesamt		darunter mit Gewinn- und Verlustrechnung		1985	1986	1985	1986
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986				
Einbezogene Jahresabschlüsse	338	338	250	250	142	142	88	88	1 371	1 371	362	362
	Anzahl											
	Mill. DM											
Bereinigte Bilanzsumme 2)	223 779	221 725	183 903	180 845	175 717	171 170	134 472	128 519	662 544	685 510	630 003	667 712
je Unternehmen bzw. Konzern	662	656	736	723	1 237	1 205	1 528	1 460	483	500	1 740	1 845
Umsatzerlöse 3)	376 589	367 917	272 815	260 346	277 223	267 883	196 241	185 016	874 149	821 386	889 196	852 198
je Unternehmen bzw. Konzern	1 114	1 089	1 091	1 041	1 952	1 887	2 230	2 102	638	599	2 456	2 354
Jahresüberschuß (Saldo),			5 831	4 802			2 730	2 321	18 606	19 144	16 063	17 658
und zwar:												
Jahresüberschuß			6 578	5 621			3 407	2 874	19 322	20 884	16 561	18 446
Jahresfehlbetrag			747	819			677	553	716	1 740	498	788
Bilanzgewinn (Saldo),			3 637	3 994			2 098	2 623	8 911	12 239	7 568	11 103
und zwar:												
Bilanzgewinn			5 271	5 774			3 382	3 960	11 669	14 823	8 687	12 235
Bilanzverlust			1 634	1 780			1 284	1 337	2 758	2 584	1 119	1 132

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.

1) Ohne Genossenschaften.

2) Bilanzsumme nach Abzug der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen auf das Kapital und des Buchwertes der eigenen Anteile, bei

Konzernen außerdem nach Abzug der aktiven Konsolidierungsausgleichsposten.

3) Bei Konzernen nur die Außenumsatzerlöse, also ohne Umsatzerlöse zwischen den Konzernunternehmen.

Von den 54 Konzernen unter der Leitung einer Personengesellschaft oder eines Einzelkaufmanns wurden aus den Jahresabschlüssen nur diejenigen Posten statistisch aufbereitet, die sowohl in der Gewinn- und Verlustrechnung als auch im Anhang zur Bilanz angegeben sind. Für diese Posten waren die Ergebnisse wie folgt:

	1985	1986
	Mill.DM	
Außenumsatzerlöse	80 983	82 868
Erträge aus Beteiligungen	274	362
Personalaufwendungen	16 919	17 680

Zu den Personalaufwendungen gehören die Löhne und Gehälter, die sozialen Abgaben sowie die

Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

Die Außenumsatzerlöse betragen bei allen in die vorliegende Darstellung einbezogenen 142 Konzernen 1986 insgesamt 267,9 Mrd.DM (1985: 277,2 Mrd.DM). Das ergibt einen Durchschnitt je Konzern von 1 887 Mill.DM (1 952 Mill.DM). Wie aus Tabelle 8 hervorgeht, liegt dieser Außenumsatz je Konzern unter demjenigen der Konzerne nach dem Aktienrecht (1986: 2 354 Mill.DM) und deutlich über dem Umsatz je Unternehmen mit Jahresabschluß nach dem Publizitätsgesetz (1 089 Mill.DM). Verglichen mit dem Umsatz je Aktiengesellschaft (599 Mill.DM im Jahr 1986) ist er sogar mehr als dreimal so groß.

1 JAHRESABSCHLUESSE VON UNTERNEHMEN UND KONZERNEN, FUER DIE DAS PUBLIZITAETSGESETZ GILT
 1.3 JAHRESABSCHLUESSE VON UNTERNEHMEN, FUER DIE DAS PUBLIZITAETSGESETZ GILT
 1.3.1 BILANZEN VON 338 UNTERNEHMEN *) 1985 UND 1986

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	338 UNTERNEHMEN INSGESAMT		250 GESELLSCHAFTEN MIT BESCHRAENKTER HAFTUNG 1)		88 OFFENE HANDELSGESELLSCHAFTEN, KOMMANDITISTELLENSCHAFTEN, EINZELFIRMEN	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986
AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS KAPITAL	451465	381473	434740	364410	16725	17063
ANLAGEVERMOEGEN	80719966	81350917	66752115	66974418	13967851	14376499
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	62383505	62901243	51517124	51799596	10866381	11101647
FINANZANLAGEN 2)	18336461	18449674	15234991	15174822	3101470	3274852
BETEILIGUNGEN 2)	15737003	16029495	12907577	13039799	2829426	2989696
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	894393	937719	870653	915008	23740	22711
AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT VON MINDESTENS VIER JAHREN)	1705065	1482460	1456761	1220015	248304	262445
DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	403307	362503	352287	317141	51020	45362
UMLAUFVERMOEGEN	141694039	138643476	115726849	112169958	25967190	26473518
VORRAETE	48622105	45877864	37751223	35328406	10870882	10549458
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	11249075	9948008	8973501	7927669	2275574	2020339
UNFERTIGE ERZEUGNISSE	13058983	12416013	11550173	10889827	1508810	1526186
FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	24314047	23513843	17227549	16510910	7086498	7002933
ANDERE GEGENSTAENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	93071934	92765612	77975626	76841552	15096308	15924060
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	9964565	8575250	9727550	8339498	237015	235752
FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	34532307	32824782	27987721	26333714	6544586	6491068
DARUNTER: RESTLAUFZEIT MEHR ALS EIN JAHR	1526507	1254037	1464072	1188941	62435	65096
WECHSEL	940078	814648	778547	679274	161531	135374
DARUNTER: BUNDESBANKFAEHIG	204530	140276	161574	111509	42956	28767
SHECKS	237717	168180	203774	116433	33943	51747
KASSENBESTAND, BUNDESBANK- UND POSTSCHECKGUTHABEN	276640	253330	182369	157517	94271	95813
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	10100469	11929295	7986610	9261758	2113859	2667537
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	5838793	8017842	5506416	6762034	1332377	1255808
FLUESSIGE MITTEL	18393697	21183295	14657716	16977016	3735981	4206279
EIGENE GESCHAFTSANTEILE (BUCHWERT)	91395	12283	91395	12283	-	-
EIGENE GESCHAFTSANTEILE (NENNWERT)	92812	19769	92812	19769	-	-
ANTEILE AN HERRSCHENDER KAPITALGESELLSCHAFT U.AE.	858	282	858	282	-	-
ANTEILE AN HERRSCH. KAP.-GES. U.AE. (NENNWERT)	288	95	288	95	-	-
FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN U.AE.	21726103	22147916	18329804	18301122	3396299	3846794
FORDERUNGEN AN GESCHAFTSFUEHRER	336190	337070	319788	322072	16402	14998
FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	159238	2863	159238	2863	-	-
SONSTIGE VERMOEGENSgegenstaende	7867581	7681871	6701556	6552702	1166025	1129169
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	636507	682391	457952	453302	178555	229089
BILANZVERLUST	1634017	1782925	1634017	1779665	-	3260
BILANZSUMME	225135994	222841182	185005673	181741753	40130321	41099429
EIGENKAPITAL	48151269	49399743	36766335	37799827	11384934	11599916
STAMMKAPITAL	24413073	25266235	24413073	25266235	-	-
BESONDERE RUECKLAGEN 3)	1170529	1136415	1170529	1136415	-	-
FREIE RUECKLAGEN	10749897	10918967	10469782	10653557	280115	265410
KAPITAL DER FIRMENINHABER	10899125	11107362	-	-	10899125	11107362
SONSTIGE PERSOENLICHE EINLAGEN	918645	970764	712951	743620	205694	227144
POSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	3075452	2694875	2073248	1848910	1002204	845965
STEUERBEGUEENSTIGTE RUECKLAGEN	2383969	1989987	1451809	1216086	932160	773901
BAUKOSTENZUSCHUESSE	691483	704888	621439	632824	70044	72064
WERTBERICHTIGUNGEN	813510	719103	576946	520463	236564	198640
WERTBERICHTIGUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	85501	61207	555	555	84946	60652
WERTBERICHTIG. AUF WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	2023	-	-	-	2023	-
PAUSCHALWERTBERICHTIGUNGEN ZU FORDERUNGEN	725986	657896	576391	519908	149595	137988
RUECKSTELLUNGEN	52695663	56856120	43539597	46781440	9156066	10074680
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	22517336	24306158	17833849	19270240	4683487	5035918
ANDERE RUECKSTELLUNGEN	30178327	32549962	25705748	27511200	4472579	5036762
DARUNTER: ALLS LANGFRISTIG ERKENNBAR	2479267	297256	2465564	2964510	13703	10746
VERBINDLICHKEITEN MIT EINER LAUFZEIT VON MINDESTENS VIER JAHREN	27839011	27081441	23713888	22899871	4125123	4241570
DARUNTER: VOR ABLAUF VON VIER JAHREN FAELLIG	9533327	8847154	7784727	7061372	1748600	1785782
ANLEIHEN	90000	90000	90000	90000	-	-
DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	-	-	-	-	-	-
VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	21391048	20732192	18823741	17983115	2567307	2749077
DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	13989291	13977302	12705140	12551130	1284151	1426172
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	5221152	5032674	3956683	3843775	1284469	1188899
DARUNTER: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	2549803	2327329	2231182	2018897	318621	308432
SOZIALVERBINDLICHKEITEN 4)	1136811	1226575	843464	922981	293347	303594
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	86829622	79773387	72846515	65949275	13983107	13824112
VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	18042757	16622821	12929582	11846148	5113175	4776673
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	3103021	2599284	2574842	1975043	528179	624241
VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	10439331	9147340	8657432	7581354	1781899	1565986
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	20988570	18733719	19889560	17624388	1099010	1109331
VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	23238476	22039509	20631871	19246538	2606605	2792971
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	11017467	10630714	8163228	7675804	2854239	2954910
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	301982	325100	218351	227659	83631	97441
BILANZGEWINN	5429485	5991413	5270793	5774308	158692	217105

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE,
 1) EINSCHL. BERECHTLICHER GEWERKSCHAFTEN UND STIFTUNGEN
 DES BUERGERLICHEN RECHTS.
 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

3) SOMEIT ERKENNBAR.
 4) SOMEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUFIG UNTER DEN
 "SONSTIGEN VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.

1 Jahresabschlüsse von Unternehmen und Konzernen, für die das Publizitätsgesetz gilt
 1.3 Jahresabschlüsse von Unternehmen, für die das Publizitätsgesetz gilt
 1.3.2 Entwicklung der Sachanlagen einschl. immaterieller Anlagewerte bei 338 Unternehmen*) 1985 und 1986
 1 000 DM

Anlageart	Bestand Ende 1984	Rein- ¹⁾ zugang	Abgang im Geschäftsjahr 1985	Berich- tigung 1985	Abschrei- bung	Bestand Ende 1985	Rein- ¹⁾ zugang	Abgang im Geschäftsjahr 1986	Berich- tigung 1986	Abschrei- bung	Bestand Ende 1986
338 Unternehmen zusammen											
Grundstücke mit Ge- schäfts-, Fabrik- und anderen Bauten	15 145 409	1 709 161	160 992	18 992	1 107 682	15 604 888	1 637 957	343 620	521 573	1 163 727	16 257 071
Grundstücke mit Wohn- bauten	10 665 736	553 254	616 454	7 878	188 050	10 422 364	325 656	331 482	4 210	498 159	9 922 589
Grundstücke ohne Bauten. Bauten auf fremden Grundstücken	740 467	- 3 822	72 392	229	35 391	629 091	44 250	34 703	3 334	17 082	624 890
Grundstücke und Ge- bäude zusammen	27 206 726	2 346 635	854 828	29 006	1 396 564	27 330 975	2 070 968	732 913	554 000	1 748 532	27 474 498
Maschinen und maschi- nelle Anlagen	21 133 713	9 694 744	427 535	27 418	6 172 993	24 255 347	5 983 015	444 311	93 366	6 318 925	23 568 492
Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	5 875 338	3 891 010	160 624	34 122	3 216 724	6 423 122	4 359 639	159 428	74 390	3 600 103	7 097 620
Anlagen in Bau und An- zahlungen auf Anlagen .	7 097 034	-2 391 033	532 420	- 5 228	231 216	3 937 137	957 354	244 425	- 168 434	211 335	4 270 297
Konzessionen, gewerb- liche Schutzrechte, Lizenzen u.ä.	390 609	177 396	12 038	10 256	129 299	436 924	207 586	6 553	4 930	152 551	490 336
Zusammen ...	61 703 420	13 718 752	1 987 445	95 574	11 146 796	62 383 505	13 578 562	1 587 630	558 252	12 031 446	62 901 243
250 Gesellschaften mit beschränkter Haftung ²⁾											
Grundstücke mit Ge- schäfts-, Fabrik- und anderen Bauten	11 700 925	1 351 975	126 383	17 617	889 060	12 055 074	1 265 254	317 073	494 364	923 247	12 574 372
Grundstücke mit Wohn- bauten	10 581 970	543 146	610 909	6 799	184 216	10 336 790	317 593	325 518	4 030	493 133	9 839 762
Grundstücke ohne Bauten. Bauten auf fremden Grundstücken	557 496	- 4 889	69 415	188	29 504	453 876	35 345	32 218	3 195	11 269	448 929
Grundstücke und Ge- bäude zusammen	23 308 617	1 963 151	811 442	25 703	1 152 282	23 333 747	1 660 487	697 477	524 962	1 478 979	23 342 740
Maschinen und maschi- nelle Anlagen	17 133 940	7 907 837	331 519	22 064	5 009 009	19 723 313	4 857 943	349 526	80 653	5 081 988	19 230 395
Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	4 225 385	2 905 085	119 534	12 227	2 349 585	4 673 578	3 167 550	122 068	42 361	2 614 122	5 147 299
Anlagen in Bau und An- zahlungen auf Anlagen .	6 223 955	-1 988 359	518 715	- 1 625	216 129	3 499 127	835 908	229 230	-166 202	193 954	3 745 649
Konzessionen, gewerb- liche Schutzrechte, Lizenzen u.ä.	240 334	126 672	6 788	5 542	78 401	287 359	145 560	3 922	3 491	98 975	333 513
Zusammen ...	51 132 231	10 914 386	1 787 998	63 911	8 805 406	51 517 124	10 667 448	1 402 223	485 265	9 468 018	51 799 596
86 Offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften, Einzelfirmen											
Grundstücke mit Ge- schäfts-, Fabrik- und anderen Bauten	3 444 484	357 186	34 609	1 375	218 622	3 549 814	372 703	26 547	27 209	240 480	3 682 699
Grundstücke mit Wohn- bauten	83 766	10 108	5 545	1 079	3 834	85 574	8 063	5 964	180	5 026	82 327
Grundstücke ohne Bauten. Bauten auf fremden Grundstücken	182 971	1 067	2 977	41	5 887	175 215	8 905	2 485	139	5 813	175 961
Grundstücke und Ge- bäude zusammen	3 898 109	383 484	43 386	3 303	244 282	3 997 228	410 481	35 436	29 036	269 553	4 131 758
Maschinen und maschi- nelle Anlagen	3 999 773	1 786 907	96 016	5 354	1 163 984	4 532 034	1 125 072	94 785	12 713	1 236 937	4 338 097
Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	1 649 953	985 925	41 090	21 895	867 139	1 749 544	1 192 089	37 360	32 029	985 931	1 950 321
Anlagen in Bau und An- zahlungen auf Anlagen .	873 079	- 402 674	13 705	- 3 603	15 087	438 010	121 446	15 195	- 2 232	17 381	524 648
Konzessionen, gewerb- liche Schutzrechte, Lizenzen u.ä.	150 275	50 724	5 250	4 714	50 898	149 565	62 026	2 631	1 439	53 576	156 823
Zusammen ...	10 571 189	2 804 366	199 447	31 663	2 341 390	10 866 381	2 911 114	185 407	72 987	2 563 428	11 101 647

*) Ohne Kreditinstitute und ohne Versicherungsgewerbe.
 1) Saldo aus Zugang und Umbuchungen.

2) Einschl. bergrechtlicher Gewerkschaften und Stiftungen des bürger-
 lichen Rechts.

1 JAHRESABSCHLUESSE VON UNTERNEHMEN UND KONZERNEN, FUER DIE DAS PUBLIZITAETSGESETZ GILT
 1.3 JAHRESABSCHLUESSE VON UNTERNEHMEN, FUER DIE DAS PUBLIZITAETSGESETZ GILT
 1.3.3 ERFOLGSRECHNUNGEN VON 250 GESELLSCHAFTEN MIT BESCHRAENKTER HAFTUNG *) 1985 UND 1986

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	1985	1986
UMSATZERLOESE	272 815 120	260 345 746
ERHOEHUNG DER VORRAETE AN FERTIGEN UND UNFERTIGEN ERZEUGNISSEN	1 812 518	1 012 545
VERMINDERUNG DER VORRAETE AN FERTIGEN UND UNFERTIGEN ERZEUGNISSEN	1 192 920	2 010 928
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	711 448	792 245
GESAMTLEISTUNG	274 146 166	260 139 608
AUFWENDUNGEN FUER ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE UND WARENBEZUG	181 918 479	164 932 611
ROHERTRAG	92 243 348	95 206 997
ROHAUFWAND	15 661	-
ERTRAEGE AUS GEWINNABFUERHUNGSVERTRAEGEN U.AE.	887 779	747 558
ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	1 677 535	1 201 039
ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	190 621	207 107
SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	2 020 622	1 901 642
ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG UND -ZUSCHREIBUNG	1 207 626	909 928
ERTRAEGE AUS DER HERABSETZUNG DER PAUSCHALWERTBERICHTIGUNG ZU FORDERUNGEN ..	26 186	69 344
ERTRAEGE AUS DER AUFLUESUNG VON RUECKSTELLUNGEN	1 231 388	1 448 040
ERTRAEGE AUS DER AUFLUESUNG VON SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	517 653	503 821
SONSTIGE ERTRAEGE	6 901 145	6 942 595
DARUNTER: AUSSERORDENTLICHE	2 295 401	1 764 697
ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	2 035 531	2 589 101
ERTRAEGE ZUSAMMEN	16 696 086	16 520 175
ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	108 923 773	111 727 172
LOEHNE UND GEAELTER	34 359 114	36 105 366
SOZIALE ABGABEN	5 430 405	5 747 897
AUFWENDUNGEN FUER ALTERSVERSORGUNG UND UNTERSTUETZUNG	2 840 943	3 058 233
ABSCHR. UND WERTBER. AUF SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	8 805 406	9 468 018
DARUNTER: ABSCHREIBUNGEN AUF NEUZUGAENGE 1)	1 856 947	1 776 778
ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN AUF FINANZANLAGEN	690 277	758 173
ABSCHREIBUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	676 143	737 017
ABSCHREIBUNGEN AUF WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	6 221	6 426
ABSCHREIBUNGEN AUF AUSLEIHUNGEN	7 913	14 730
VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	986 063	1 047 600
VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	158 308	168 299
ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	3 685 205	3 335 393
STEUERN	13 737 903	13 624 588
A) VOM EINKOMMEN, VOM ERTRAG UND VOM VERMOEGEN	5 449 030	4 883 772
B) SONSTIGE	8 288 873	8 740 816
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	388 765	491 587
EINSTELLUNG IN SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	355 062	270 611
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	30 062 063	31 243 796
AUFGRUND VON VERTRAEGEN ABGEFUEHRTE GEWINNE	1 592 713	1 605 645
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	103 092 227	106 925 206
JAHRESUEBERSCHUSS	6 578 470	5 621 188
JAHRESFEHLBETRAG	746 924	819 222
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	1 751 241	2 636 210
VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	3 256 524	3 390 640
ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	396 110	488 107
A) AUS DEN BESONDEREN RUECKLAGEN 1)	-	19 000
B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	396 110	469 107
ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNGEN	-	61 000
EINSTELLUNG AUS DEM JAHRESUEBERSCHUSS IN OFFENE RUECKLAGEN	1 085 597	602 000
A) IN DIE BESONDEREN RUECKLAGEN 1)	66 416	6 245
B) IN FREIE RUECKLAGEN	1 019 181	595 755
BILANZGEWINN	5 270 793	5 774 308
BILANZVERLUST	1 634 017	1 779 665

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE,
 EINSCHL. BERGRECHTLICHER GEWERKSCHAFTEN UND STIFTUNGEN
 DES BUERGERLICHEN RECHTS.

1)SOWEIT ERKENNBAR.

1 JAHRESABSCHLUESSE VON UNTERNEHMEN UND KONZERNEN, FUER DIE DAS PUBLIZITAETSGESETZ GILT
 1.4 JAHRESABSCHLUESSE VON KONZERNEN, FUER DIE DAS PUBLIZITAETSGESETZ GILT
 1.4.1 BILANZEN VON 142 KONZERNEN *) 1985 UND 1986

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	142 KONZERNE INSGESAMT		GESELLSCHAFTEN MIT BESCHRAENKTER HAFTUNG 1)				54 OFFENE HANDELS- GESELLSCHAFTEN, KOMMANDIT- GESELLSCHAFTEN UND EINZELFIRMEN	
	1985	1986	51 MIT VOLL- UND TEILKONSOLIDIERTER ERFOLGSRACHUNG		37 MIT VEREINFACHTER ERFOLGSRACHUNG		1985	1986
			1985	1986	1985	1986		
AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS KAPITAL	84080	17448	76430	1908	7500	14600	150	940
ANLAGEVERMOEGEN	62685137	58828963	35654262	30442913	12228682	13081223	14802193	15304827
SACHANLAGEN U. IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	52203623	48239346	31330784	26069348	9810906	10593973	11061933	11576025
FINANZANLAGEN 2)	10481514	10589617	4323478	4373565	2417776	2487250	3740260	3728802
BETEILIGUNGEN 2)	6858829	7145448	2075910	2173347	2075347	2167772	2707572	2804329
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	1552380	1066954	752202	399968	34135	31182	766043	635804
AUSLEIHUNGEN (LAUFZ. V. MIND. VIER JAHREN) DAR.: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	2070305	2377215	1495366	1800250	308294	288296	266645	288669
	412047	321353	270464	191900	91149	79221	50434	50232
KONSOLIDIERUNGS-AUSGLEICHSPOSTEN	2806222	2476898	1946692	1693487	665529	573895	194001	209516
UMLAUFVERMOEGEN	111646671	110999809	52454604	50601708	32731390	33027037	26460677	27371064
VORRAETE	48590375	45724572	24318929	21501383	12712905	12645956	11558541	11577233
ANDERE GEGENSTAENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	63056296	65275237	28135675	29100325	20016485	20381081	14902136	15793831
ERLEISTETE ANZAHLUNGEN	1855753	2410032	1037053	1633432	582165	525865	236535	250735
FORDERUNGEN AUS LIEFERUNG, U. LEISTUNG DAR.: RESTLAUFZEIT MEHR ALS EIN JAHR	27743917	27281503	11666389	10836581	8242553	8376939	7834975	8067983
	633561	480511	399959	302487	145543	111353	88059	66671
WECHSEL	769050	739243	182603	195829	468666	445888	117781	97526
DARUNTER: BUNDESBANKFAEHRIG	128312	81274	29192	20377	81672	42352	17448	18545
CHECKS	214096	147933	114271	34657	63092	55216	36733	58060
KASSENBESTAND, BUNDESBANK- UND POSTSCHECKGUTHABEN	333521	313166	95523	83610	78642	66738	159356	162818
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	9638143	11313079	4360780	5289447	3758092	4055684	1519271	1967948
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	7718375	8294594	3032619	3239035	2766459	3189812	1919297	1865747
FLUESSIGE MITTEL	18673185	20808015	7785796	8842578	7134951	7813338	3752438	4152099
EIGENE GESCHAFTSANTEILE (BUCHWERT)	53557	58485	8770	282	44787	44638	-	13565
EIGENE GESCHAFTSANTEILE (NENNWERT)	40085	44804	2156	95	37929	37954	-	6755
ANTEILE AN HERRSCH. KAPITALGES. U.AE. ANTEILE AN HERRSCHENDER KAPITAL- GESELLSCHAFT U.AE. (NENNWERT)	-	-	-	-	-	-	-	-
FORDERUNGEN AN VERB. UNTERNEHMEN U.AE. FORDERUNGEN AN GESCHAFTSFUEHRER	6657577	6372055	3200706	3192457	2140171	1697607	1316700	1481991
	94887	81974	20026	14262	22130	20168	52731	47544
FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGL. SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE	3454	2854	2672	2670	769	174	12	10
	7973966	8260319	4414263	4578063	1850959	1902352	1708744	1779904
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	709487	569810	456944	332027	83565	76039	168978	161744
KONZERNVERLUST	1385350	1377740	1082448	1094823	201241	242505	101661	40412
BILANZSUMME	179316947	174270668	91671380	84166866	45917907	47015299	41727660	43088503
EIGENKAPITAL	36937760	38037197	14924440	14740306	11211812	11748430	10801508	11548461
STAMMKAPITAL	12545631	12770687	7950900	8005031	4587541	4765656	-	-
BESONDERE RUECKLAGEN 3)	464855	482205	338118	355468	126737	126737	-	-
FREIE RUECKLAGEN	8822732	9115730	4697218	4750210	2942244	3248269	1183270	1117251
KAPITAL DER FIRMENINHABER	7916928	8578172	-	-	-	-	7916928	8578172
SONSTIGE PERSOENLICHE EINLAGEN	741374	867771	87964	191949	230927	217198	422483	458624
KONSOLIDIERUNGS-AUSGLEICHSPOSTEN	4576560	4367026	1127860	675407	2553581	2669470	895119	1022149
AUSGLEICHSPOSTEN F. ANT. IN FREMDBESITZ	1869680	1855606	715190	762241	770782	721100	383708	372265
POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	2347553	2149241	804926	743992	814242	766485	728385	638764
STEUERBEGUENSTIGTE RUECKLAGEN	2214362	2016479	754671	694379	733165	684729	726526	637371
BAUKOSTENZUSCHUESSE	133191	132762	50255	49613	81756	1859	1859	1393
WERTBERICHTIGUNGEN	554722	507883	193507	160427	174338	173897	186877	173559
WERTBERICHTIGUNGEN AUF BETEILIGUNGEN WERTBERICHTIGUNGEN AUF WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	10054	13254	-	-	-	-	10054	13254
PAUSCHALWERTBERICHTIG. ZU FORDERUNGEN ...	544668	494629	193507	160427	174338	173897	176823	160305
RUECKSTELLUNGEN	47096917	49975233	20107425	21252958	16021401	17055461	10968091	11666814
PENSIONS-RUECKSTELLUNGEN	21199426	22766350	7929232	8644783	7974269	8443514	5295925	5678053
ANDERE RUECKSTELLUNGEN	25897491	27208883	12178193	12608175	8047132	8611947	5672166	5988761
DARUNTER: ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	64048	184208	36959	154736	19101	22086	7988	7386
VERBINDLICHKEITEN MIT EINER LAUFZEIT VON MINDESTENS VIER JAHREN	33049157	26020874	24543719	17761428	4165583	3805124	4339855	4454322
DAR.: VOR ABLAUF V. VIER JAHREN FAELLIG	7782714	7562193	3900657	3890202	1817628	1619030	2064429	2052961
ANLEIHEN	262868	337256	821	75086	262047	262170	-	-
DAR.: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	10287	495	698	-	9589	495	-	-
VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDIT- INSTITUTEN	25432900	19696365	19705431	14263615	2644884	2270172	3082585	3162578
DAR.: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICH.	18736185	13432226	16667173	11324989	692420	662752	1376592	1444485
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	6311808	4915302	4486071	3036229	862591	885038	963146	994035
DAR.: DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	3079199	1684588	2705406	1317464	239718	221783	134075	145341
SOZIALVERBINDLICHKEITEN 4)	1041581	1071951	351396	386498	396061	387744	294124	297709
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	54825007	52450982	27907469	25937007	12568443	12312251	14349095	14201724
VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	13626678	13112036	6443315	5642046	3200118	3213052	3983245	4256938
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	2083224	1647936	662454	650602	287118	327703	1133652	669631
VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER KREDIT- INSTITUTEN	7823875	7015547	3674604	3250332	1604072	1525429	2545199	2139786
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	12462458	13481952	6346611	7113354	3604664	3409778	2511183	2958820
VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	7983910	7118302	5400649	4495847	1381014	1473703	1202247	1148752
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	10844862	10075209	5379836	4684826	2491457	2362586	2973569	3027797
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	936694	988749	692177	680373	77983	83957	166534	224419
KONZERNGEWINN	3569137	4140509	2497717	2890375	884105	1069694	187315	180440

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE, OHNE GENOSSENSCHAFTEN.
 1) EINSCHL. BERGRECHTLICHER GEWERKSCHAFTEN UND STIFTUNGEN DES BUEERGERLICHEN RECHTS.

2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.
 3) SOWEIT ERKENNBAR.
 4) SOWEIT ERKENNBAR, DIESER POSTEN WIRD HAEUEFIG UNTER DEN "SONSTIGEN VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.

1 JAHRESABSCHLUESSE VON UNTERNEHMEN UND KONZERNEN, FUER DIE DAS PUBLIZITAETSGESETZ GILT
 1.4 JAHRESABSCHLUESSE VON KONZERNEN, FUER DIE DAS PUBLIZITAETSGESETZ GILT
 1.4.2 ERFOLGSRECHNUNGEN VON 88 KONZERNEN*) 1985 UND 1986

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	GESELLSCHAFTEN MIT BESCHRAENKTER HAFTUNG 1)			
	51 MIT VOLL- UND TEILKONSOLIDIERTER		37 MIT VEREINFACHTER	
	ERFOLGSRECHNUNG		ERFOLGSRECHNUNG	
	1985	1986	1985	1986
AUSSENUMSATZERLOESE	126 980 074	114 622 725	69 260 517	70 393 048
INNENUMSATZERLOESE	147 090	140 278	-	-
ERHOEHUNG DER VORRAETE AN FERTIGEN U. UNFERT. ERZEUGNISSEN . VERMINDERUNG DER VORRAETE AN FERTIGEN UND UNFERTIGEN ERZEUGNISSEN	493 461 1 718 146	496 543 1 460 530	- -	- -
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	363 601	400 283	-	-
GESAMTLEISTUNG	126 266 080	114 199 299	69 260 517	70 393 048
AUFWENDUNGEN FUER ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE UND WARENBEZUG	75 888 150	64 305 609	-	-
NICHT GESONDERT AUSZUWEISENDE AUFWENDUNGEN	-	-	63 965 298	64 429 949
ROHERTRAG	50 377 930	49 893 690	5 491 348	6 111 711
ROHAUFWAND	-	-	196 129	148 612
ERTRAEGE AUS GEWINNABFUHRUNGSVERTRAEGEN U.AE.	14 667	32 388	-	-
ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	353 221	234 173	226 966	261 299
ERTRAEGE AUS ANDERENEN FINANZANLAGEN	112 352	107 732	24 319	24 886
SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	811 482	730 707	787 170	639 127
ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG UND -ZUSCHREIBUNG	1 050 711	1 291 212	8 374	21 655
ERTRAEGE AUS DER HERABSETZUNG DER PAUSCHALWERT- BERICHTIGUNG ZU FORDERUNGEN	6 729	24 071	-	-
ERTRAEGE AUS DER AUFLUESUNG VON RUECKSTELLUNGEN	734 921	766 207	481 428	577 840
ERTRAEGE AUS DER AUFLUESUNG VON SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	336 425	221 827	-	1
SONSTIGE ERTRAEGE	2 952 315	3 339 937	2 234 904	1 892 644
DARUNTER: AUSSERORDENTLICHE	903 554	1 158 141	-	-
ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	80	-	-	-
ERTRAEGE ZUSAMMEN	6 372 903	6 748 254	3 763 161	3 417 452
ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	56 750 833	56 641 944	9 058 380	9 380 551
LOEHNE UND GEHAELTER	17 387 275	18 178 358	-	-
SOZIALE ABGABEN	2 670 502	2 821 143	-	-
AUFWENDUNGEN FUER ALTERSVERSORGUNG UND UNTERSTUETZUNG	1 412 351	1 513 150	-	-
ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN AUF SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	4 192 576	4 290 178	2 640 236	2 902 049
ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN AUF FINANZANLAGEN	231 218	318 070	388 019	451 516
ABSCHREIBUNGEN AUF BETEILIGUNGEN	215 200	300 463	316 879	446 665
ABSCHREIBUNGEN AUF WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	2 120	2 609	3 459	3 086
ABSCHREIBUNGEN AUF AUSLEIHUNGEN	13 898	14 998	67 681	1 785
VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	614 216	596 852	-	-
VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	68 017	135 299	-	-
ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	2 459 695	1 900 359	682 282	561 844
STEUERN	12 804 380	11 592 851	3 962 292	3 922 061
A) VOM EINKOMMEN, VOM ERTRAG UND VOM VERMOEGEN	2 832 885	1 951 532	2 006 088	2 083 264
B) SONSTIGE	9 971 495	9 641 319	1 956 204	1 838 797
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	10 298	275	4 851	6 522
EINSTELLUNGEN IN SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	110 411	160 824	-	-
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	13 364 439	14 268 896	-	-
AUFGRUND VON VERTRAEGEN ABGEFUHRTE GEWINNE	36 941	38 729	39 712	42 240
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	55 362 319	55 814 984	7 717 392	7 886 232
JAHRESUEBERSCHUSS	2 058 851	1 368 086	1 347 990	1 506 167
JAHRESFEHLBETRAG	670 337	541 126	7 002	11 848
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	1 017 391	1 873 528	251 794	298 170
VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	430 077	962 315	297 700	293 803
ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	197 102	447 437	57 519	20 039
A) AUS DEN BESONDEREN RUECKLAGEN	1 725	-	-	-
B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	195 377	447 437	57 519	20 039
ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNGEN	1 000	-	-	-
EINSTELLUNG AUS DEM JAHRESUEBERSCHUSS IN OFFENE RUECKLAGEN .	710 791	325 187	578 435	596 382
A) IN DIE BESONDEREN RUECKLAGEN	5 894	11 050	12 000	129
B) IN FREIE RUECKLAGEN	704 897	314 137	566 435	596 253
KONZERNFREMDE GESELLSCHAFTERN ZUSTEHENDER GEWINN	93 029	91 141	114 439	121 709
AUF KONZERNFREMDE GESELLSCHAFTER ENTFALLENDER VERLUST	45 159	26 270	23 137	26 555
KONZERNGEWINN	2 497 717	2 890 375	884 105	1 069 694
KONZERNVERLUST	1 082 448	1 094 823	201 241	242 505

*) OHNE KREDITINSTITUTE UND OHNE VERSICHERUNGSGEWERBE, OHNE GENOSSENSCHAFTEN.
 1) EINSCHL. BERGRECHTLICHER GEWERKSCHAFTEN UND STIFTUNGEN DES BUERGERLICHEN RECHTS.

2 Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Bilanzstatistik

Nummer	Bezeichnung und KURZBEZEICHNUNG
0	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT,FISCHEREI
1 - 3	<u>PRODUZIERENDES GEWERBE</u> PROD.GEWERBE
1	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU ENERGIE-U.WASSERVERSORG.,BERGBAU
10	<u>Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung</u> ELEKTRIZ.-,GAS-,FERNWAERME-U.WASSERVERSORG.
101	Elektrizitätsversorgung ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG
103	Gasversorgung GASVERSORGUNG
100, 105 - 107	Übrige Energieversorgung ¹⁾ , Wasserversorgung UEBR.ENERGIEVERSORGUNG,WASSERVERSORGUNG
11	<u>Bergbau</u> BERGBAU
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei STEINKOHLENBERGB.U.-BRIKETTHERSTELLUNG,KOKEREI
111 - 118	Bergbau (ohne Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei) BERGBAU(OH.STEINKOHLENBERGBAU,KOKEREI)
2	VERARBEITENDES GEWERBE VERARB.GEWERBE
20	<u>Chemische Industrie, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen, Mineralölverarbeitung</u> CHEM.INDUSTRIE USW,MINERALOELVERARB.
200 - 201	Chemische Industrie, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen CHEM.INDUSTRIE,H.U.VERARB.V.SPALT-U.BRUTSTF.
200 (oh. 200 4), 201	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern), Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen CHEM.INDUSTRIE USW(OH.H.V.CHEMIEFASERN)
200 4	Herstellung von Chemiefasern H.V.CHEMIEFASERN
205	Mineralölverarbeitung MINERALOELVERARBEITUNG

1) Elektrizitäts-, Gas- und Fernwärmeversorgung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); Fernwärmeversorgung.

2 Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Bilanzstatistik

Nummer	Bezeichnung und KURZBEZEICHNUNG
21	<u>Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren</u> H.V.KUNSTSTOFF-U.GUMMIWAREN
210	Herstellung von Kunststoffwaren H.V.KUNSTSTOFFWAREN
213 - 216	Gummiverarbeitung GUMMIVERARBEITUNG
22	<u>Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik, Glasgewerbe</u> GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN,FEINKERAMIK,GLAS
22 (oh. 224, 227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN
221 - 223 (oh. 222 1), 226	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Herstellung von Zement) GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN(OH.H.V.ZEMENT)
222 1	Herstellung von Zement H.V.ZEMENT
224	Feinkeramik FEINKERAMIK
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas H.U.VERARB.V.GLAS
23	<u>Metallerzeugung und -bearbeitung</u> METALLERZEUGUNG U.-BEARBEITUNG
23 (oh. 233, 236)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle) METALLERZEUGUNG U.-BEARBEITUNG(OH.NE-METALLE)
233, 236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei NE-METALLERZG.,-HALBZEUGWERKE U.-GIESSEREI
24	<u>Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau; Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen</u> STAHL-,MASCHINEN-U.FAHRZEUGBAU,H.V.ADV-EINR.
240 - 241	Stahl- und Leichtmetallbau STAHL-U.LEICHTMETALLBAU
242	Maschinenbau MASCHINENBAU
243, 249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Reparatur von Haushaltsnäh- und -schreibmaschinen H.V.BUERMASCHINEN,ADV-GERAETEN U.-EINR.USW
244 - 245, 247 - 249 1	Fahrzeugbau (ohne Schiffbau); Reparatur von Kraftfahrzeugen usw. FAHRZEUGBAU(OH.SCHIFFBAU),REP.V.KFZ USW
246	Schiffbau SCHIFFBAU

2 Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Bilanzstatistik

Nummer	Bezeichnung und KURZBEZEICHNUNG
25	<u>Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik; Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Schmuck; Foto- und Filmlabors</u> ELEKTROTECHNIK,FEINMECHANIK,H.V.EBM-WAREN USW
250, 259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt ELEKTROTECHNIK,REP.V.HAUSHALTSGERAETEN
252 - 254, 259 4 - 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren; Reparatur von Gebrauchsgütern aus der Unterabteilung 25 (ohne elektrische Geräte für den Haushalt) FEINMECHANIK,OPTIK,H.V.UHREN USW
256 - 258	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren, Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors H.V.EBM-WAREN,MUSIKINSTRUM.,SPIELWAREN USW
26	<u>Holz-, Papier- und Druckgewerbe</u> HOLZ-,PAPIER-U.DRUCKGEWERBE
260 - 261, 269	Holzbe- und -verarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä. HOLZBE-U.-VERARBEITUNG USW
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-,PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG
265 - 268	Papier- und Pappeverarbeitung, Druckerei, Vervielfältigung PAPIER-U.PAPPEVERARB.,DRUCKEREI,VERVIELFAELTG.
27	<u>Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe</u> LEDER-,TEXTIL-U.BEKLEIDUNGSGEWERBE
270 - 272, 279	Ledergewerbe; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen LEDERGEWERBE,REP.V.SCHUHEN USW
275 - 276	Textil- und Bekleidungsgewerbe TEXTIL-U.BEKLEIDUNGSGEWERBE
275	Textilgewerbe TEXTILGEWERBE
276	Bekleidungsgewerbe BEKLEIDUNGSGEWERBE
28/29	<u>Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung</u> ERNAEHRUNGSGEWERBE,TABAKVERARBEITUNG
281	Mahl- und Schälmlühlen MAHL-U.SCHAEMLUEHLEN
285	Zuckerindustrie ZUCKERINDUSTRIE
293	Brauerei, Mälzerei BRAUEREI,MAELZEREI

2 Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Bilanzstatistik

Nummer	Bezeichnung und KURZBEZEICHNUNG
ex 294 5	Sektkellereien SEKTKELLEREIEN
Rest 28/29	Übriges Ernährungsgewerbe ¹⁾ , Tabakverarbeitung UEBR.ERNAEHRUNGSGEWERBE,TABAKVERARBEITUNG
3	BAUGEWERBE BAUGEWERBE
4	HANDEL HANDEL
40/41 - 42	<u>Großhandel, Handelsvermittlung</u> GROSSHANDEL,HANDELSVERMITTLUNG
43	<u>Einzelhandel</u> EINZELHANDEL
43 (oh. ex 439 82)	Einzelhandel (ohne Warenhäuser) EINZELHANDEL(OH.WARENHAEUSER)
ex 439 82	Warenhäuser WARENHAEUSER
5 (oh. 511 1, 517)	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG (OHNE DEUTSCHE BUNDESBAHN, DEUTSCHE BUNDESPOST) 2) VERKEHR,NACHR.UEBERMITTLG.(OH.BUNDESBAHN,-POST)
511 5	Eisenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn) EISENBAHNEN(OH.DEUTSCHE BUNDESBAHN)
512	Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser STRASSENVERKEHR,PARKPLAETZE U.-HAEUSER
513 - 514	Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen SCHIFFFAHRT,WASSERSTRASSEN,HAEFEN
515 - 516, 55	Übriger Verkehr ³⁾ und Nachrichtenübermittlung UEBR.VERKEHR U.NACHRICHTENUEBERMITTLUNG
65	<u>Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten 4)</u> M.D.KREDIT-U.VERS.GEWERBE VERB.TAETIGKEITEN

1) Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen; Herstellung von Teigwaren; Herstellung von Backwaren; Obst- und Gemüseverarbeitung; Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren); Milchverwertung; Herstellung von Speiseöl, Margarine u.ä. Nahrungsfetten; Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe); Fleischverarbeitung; Fischverarbeitung; Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung (ohne Sektkellereien); Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser,

Limonaden; Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln); Herstellung von Futtermitteln.
2) Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost werden durch die Bilanzstatistik nicht erfaßt.
3) Luftfahrt, Flugplätze; Transport in Rohrleitungen; Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung.
4) Kreditinstitute sowie Versicherungsgewerbe werden durch die Bilanzstatistik nicht erfaßt.

2 Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Bilanzstatistik

Nummer	Bezeichnung und KURZBEZEICHNUNG
7	DIENSTLEISTUNGEN, SOWEIT VON UNTERNEHMEN UND FREIEN BERUFEN ERBRACHT DIENSTLEISTG.V.UNTERNEHMEN U.FR.BERUFEN
71	<u>Gastgewerbe</u> GASTGEWERBE
781 4 - 781 9	Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und -beratung STEUERBERATUNG,WIRTSCH.PRUEFUNG U.-BERATUNG
789 3	Vermögensverwaltung (ohne Beteiligungsgesellschaften) VERMOEGENSVERWALTUNG(OH.BETEILIGUNGSGES.)
794 1	Wohnungsunternehmen WOHNUNGSUNTERNEHMEN
794 5 - 794 9	Grundstücks- und Wohnungswesen (ohne Wohnungsunternehmen) GRUNDST.-U.WOHNUNGSWESEN(OH.WOHNUNGSUNTERNEHMEN)
797	Beteiligungsgesellschaften (ohne Kapitalanlagegesellschaften) BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN
Rest 7	Übrige Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht 1) UEBR.DIENSTLEISTG.V.UNTERNEHMEN U.FR.BERUFEN

1) Heime (ohne Fremden-, Erholungs- und Ferienheime); Wäscherei, Körperpflege, Fotoateliers u.a. persönliche Dienstleistungen; Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u.a. hygienische Einrichtungen; Bildung, Wissenschaft, Kultur, Sport, Unterhaltung; Verlagsgewerbe; Gesundheits- und Veterinärwesen; Rechtsberatung; Technische Beratung und Planung; Werbung; Markt- und Meinungsforschung, Organisationsberatung; Datenverarbeitung; Korres-

pondenz- und Nachrichtenbüros, selbständige Journalisten; Ausstellungs-, Messe- und Warenmarkt-Einrichtungen; Grundstücks-, Gebäude- und Fahrzeugbewachung; Auskunftsbüros, Schreib- und Übersetzungsbüros, Stellenvermittlung; Abfüll- und Verpackungsgewerbe; Sonstige Dienstleistungen für Unternehmen, a.n.g.; Vermietung beweglicher Sachen (ohne Buch-, Zeitschriften- und Filmverleih); Sonstige Dienstleistungen, a.n.g.

3 Literaturverzeichnis

Titel der Veröffentlichung/ des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Statistisches Bundesamt		
Dividende der Aktiengesellschaften 1986	Arbeitsunterlage	jährlich
Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein (Fröbelstraße 15 - 17, Postfach 11 41, 2300 Kiel 1)		
Kapitalgesellschaften 1986	Statistische Berichte (D I 1 - j/86)	jährlich
Statistisches Landesamt Bremen (An der Weide 14/16, Postfach 10 13 09, 2800 Bremen 1)		
Kapitalgesellschaften im Lande Bremen 1986 und 1987	Statistische Berichte (D I - j/86 u. 87)	jährlich
Hessisches Statistisches Landesamt (Rheinstraße 35/37, 6200 Wiesbaden)		
Kapitalgesellschaften in Hessen Ende 1986	Staat und Wirtschaft in Hessen Heft 6/7, Juni/Juli 1987, 42. Jg.	jährlich
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Böblingerstr. 68, Postfach 8 98, 7000 Stuttgart 1)		
Kapitalgesellschaften 1986	Statistische Berichte (D I 1 - j/86)	jährlich
Baden-Württemberg in Wort und Zahl, Heft 6/Juni 1987		
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (Neuhauser Straße 51, 8000 München 2)		
Kapitalgesellschaften in Bayern seit 1960 (Schaubild)	Bayern in Zahlen Februar 1987	unregelmäßig
Statistisches Amt des Saarlandes (Hardenbergstraße 3, Postfach 409, 6600 Saarbrücken)		
Kapitalgesellschaften, Kalenderjahr 1986	Statistische Berichte (D I 1 - j/86)	jährlich

4 Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zur Bilanzstatistik

In der Reihe: Statistik der Bundesrepublik Deutschland

Die Kapital- und Bilanzumstellungen der Aktiengesellschaften Band 60

Die Abschlüsse der Aktiengesellschaften

für das verlängerte Geschäftsjahr 1948/49	Band 80
für die Geschäftsjahre 1950 und 1951	Band 104
für die Geschäftsjahre 1952 und 1953	Band 131
für das Geschäftsjahr 1954	Band 150
für das Geschäftsjahr 1955	Band 180
für das Geschäftsjahr 1956	Band 204
für das Geschäftsjahr 1957	Band 231
für das Geschäftsjahr 1958	Band 250
für das Geschäftsjahr 1959	Band 266

In der früheren Fachserie C: Unternehmen und Arbeitsstätten,
Reihe 2: Kapitalgesellschaften, I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften
vom Geschäftsjahr 1960 bis zum Geschäftsjahr 1973
jährlich eine Veröffentlichung

In der Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 2.1: Abschlüsse der Aktiengesellschaften
Gesamtbericht
vom Geschäftsjahr 1974 bis zum Geschäftsjahr 1985
jährlich eine Veröffentlichung
Vorbericht (Produzierendes Gewerbe)
für das Geschäftsjahr 1986

In "Wirtschaft und Statistik"

Jahresabschlüsse von Unternehmen, für die das Publizitätsgesetz gilt

für das Geschäftsjahr 1972	Heft 8/1974
für das Geschäftsjahr 1973	Heft 8/1975
für das Geschäftsjahr 1974	Heft 8/1976
für das Geschäftsjahr 1975	Heft 8/1977
für das Geschäftsjahr 1976	Heft 8/1978
für das Geschäftsjahr 1977	Heft 8/1979
für das Geschäftsjahr 1978	Heft 8/1980
für das Geschäftsjahr 1979	Heft 8/1981
für das Geschäftsjahr 1980	Heft 8/1982
für das Geschäftsjahr 1981	Heft 11/1983

Jahresabschlüsse von Konzernen, für die das Publizitätsgesetz gilt

für das Geschäftsjahr 1972	Heft 10/1974
für das Geschäftsjahr 1973	Heft 10/1975
für das Geschäftsjahr 1974	Heft 10/1976
für das Geschäftsjahr 1975	Heft 10/1977
für das Geschäftsjahr 1976	Heft 10/1978
für das Geschäftsjahr 1977	Heft 10/1979
für das Geschäftsjahr 1978	Heft 10/1980
für das Geschäftsjahr 1979	Heft 10/1981
für das Geschäftsjahr 1980	Heft 10/1982
für das Geschäftsjahr 1981	Heft 1/1984

Außerdem erschien in der Reihe: Statistik der Bundesrepublik Deutschland

Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften (Ergebnisse der Ermittlung Ende 1956) Band 188

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Einzelveröffentlichungen zur Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987

Heft 1: Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung*

Neben einer ausführlichen Darstellung der methodischen, organisatorischen und systematischen Grundlagen der Arbeitsstättenzählung enthält dieser Methodenband sämtliche Erhebungspapiere, das vollständige Tabellenprogramm, die zugrundeliegende Systematik der Wirtschaftszweige sowie einen Vergleichsschlüssel für die Arbeitsstättenzählungen von 1970 und 1987.

Heft 2: Arbeitsstätten und Beschäftigte

Informationen über die Zahl der Arbeitsstätten und der Beschäftigten insgesamt sowie differenziert nach Niederlassungsarten (einzige Niederlassung, Zweigniederlassung oder Hauptniederlassung) liefert dieser Bericht (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 3: Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen*

Diese Veröffentlichung gliedert die Zahl der Arbeitsstätten und der Beschäftigten nach 10 Beschäftigtengrößenklassen auf (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 4: Beschäftigte in Arbeitsstätten nach Stellung im Betrieb*)

Angaben über die Beschäftigten in den Arbeitsstätten, gegliedert nach tätigen Inhabern, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten und Angestellten, Facharbeitern, sonstigen Arbeitern, Auszubildenden, Teilzeitbeschäftigten und ausländischen Arbeitnehmern, sind diesem Heft zu entnehmen (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 5: Arbeitsstätten und Beschäftigung

Einen Überblick über die Zahl der Arbeitnehmer und die Löhne und Gehälter (insgesamt und je Arbeitnehmer) in den Arbeitsstätten bietet diese Publikation (Bundes- und Länderergebnisse; das Bundesergebnis ist nach 9 Beschäftigtengrößenklassen untergliedert).

Heft 6: Arbeitsstätten und Beschäftigung nach Kreisen

Kreisdaten über die Zahl der Arbeitnehmer und die Löhne und Gehälter (insgesamt und je Arbeitnehmer) in den Arbeitsstätten werden in diesem Heft nachgewiesen.

Heft 7: Arbeitsstätten nach Eröffnungsjahren

Die Zahl der Arbeitsstätten und der Beschäftigten, gegliedert nach dem Eröffnungsjahr der Arbeitsstätte (vor 1970, von 1970 bis 1984, 1985, 1986, 1987), stehen im Mittelpunkt der Veröffentlichung (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 8: Unternehmen und Beschäftigte nach Rechtsformen

Angaben über die Zahl der Unternehmen und der Beschäftigten insgesamt sowie differenziert nach 9 verschiedenen Rechtsformen werden in diesem Band dargestellt. (Bundes- und Länderergebnisse; das Bundesergebnis ist nach 11 Beschäftigtengrößenklassen untergliedert).

Heft 9: Beschäftigte in Unternehmen nach Stellung im Betrieb*)

Dieses Heft bringt Daten zur Struktur der Beschäftigten in den Unternehmen: Zahl der tätigen Inhaber, der mithelfenden Familienangehörigen und der Arbeitnehmer (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 10: Unternehmen und Beschäftigung

Die Zahl der Arbeitnehmer und die Löhne und Gehälter (insgesamt und je Arbeitnehmer) in den Unternehmen veröffentlicht das Statistische Bundesamt in diesem Bericht (Bundes- und Länderergebnisse; das Bundesergebnis ist nach 11 Beschäftigtengrößenklassen untergliedert).

Heft 11: Arbeitsstätten, Unternehmen und Beschäftigte 1987, 1970, 1961 und 1950

Angaben über Arbeitsstätten und Unternehmen aus der Arbeitsstättenzählung 1987 werden in dieser Publikation den Ergebnissen früherer Zählungen gegenübergestellt. Im Vordergrund steht dabei ein Vergleich der Daten von 1970 und 1987. Daneben wird aber u.a. auch die Zahl der Arbeitsstätten und der darin Beschäftigten in den Jahren 1950, 1961, 1970 und 1987 ausgewiesen (Bundesergebnisse).

Heft 12: Konzentration und Beschäftigung der Unternehmen (Arbeitstitel)

Konzentrationsraten für Unternehmen, gemessen an den Beschäftigten, sowie kumulierte Anteile der Beschäftigten in den Unternehmen eines Wirtschaftszweiges enthält diese Veröffentlichung (Bundesergebnisse).

Heft 13: Unternehmen, ihre Niederlassungen und deren Beschäftigung nach dem Wirtschaftszweig der Unternehmen und den Wirtschaftszweigen ihrer zugehörigen Niederlassungen (Arbeitstitel)

Dieses Heft bietet Informationen über die sektorale Verflechtung der Unternehmen mit ihren Niederlassungen. Es gibt Antwort auf die Frage, zu welchen Wirtschaftszweigen die Niederlassungen der Unternehmen eines bestimmten Wirtschaftszweiges gehören (Bundesergebnisse).

Heft 14: Unternehmen, ihre Niederlassungen und deren Beschäftigung nach dem Sitz der Unternehmen und dem Sitz ihrer zugehörigen Niederlassungen (Arbeitstitel)

Die regionale Verflechtung zwischen Unternehmen und ihren Niederlassungen steht im Mittelpunkt dieser Publikation. Sie gibt Auskunft darüber, wo die Niederlassungen der Unternehmen einer Region angesiedelt sind (Kreisergebnisse).

Heft 15: Arbeitsstätten sowie deren Beschäftigung nach dem Sitz der Arbeitsstätten und den Wirtschaftszweigen ihrer zugehörigen Unternehmen (Arbeitstitel)

Für die Arbeitsstätten einer Region werden die Wirtschaftszweige der zugehörigen Unternehmen in diesem Band nachgewiesen (Kreisergebnisse).

Heft 16: Niederlassungen der Unternehmen und deren Beschäftigung nach dem Wirtschaftszweig der Niederlassungen und den Wirtschaftszweigen ihrer zugehörigen Unternehmen (Arbeitstitel)

Ein Bild von der sektoralen Verflechtung zwischen den Niederlassungen und ihren zugehörigen Unternehmen vermittelt diese Veröffentlichung. Für die Niederlassungen eines bestimmten Wirtschaftszweiges werden die Wirtschaftszweige des Unternehmens nachgewiesen (Bundesergebnisse).

*) Bereits erschienen.

Weiterhin sind Sonderhefte mit Daten zu Handwerksunternehmen sowie dem Nachweis der Arbeitsstätten nach dem Unternehmenskonzept geplant.

Diese Veröffentlichungen können über den Buchhandel oder über die Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 7, 7408 Kusterdingen bezogen werden.

Fachserie 2:

Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z.B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel, bei Buch- u. ä. Verlagen

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschiffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschiffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Ärzten, Zahnärzten, Tierärzten

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Die Ergebnisse der jährlichen Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1 Abschlüsse der Aktiengesellschaften

Die Berichterstattung erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Aktiengesellschaften und von Konzernen nach dem Aktienrecht. Die Angaben in den Jahresabschlüssen werden vom Statistischen Bundesamt anhand der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger sowie von Geschäftsberichten der Unternehmen ausgewertet und jährlich veröffentlicht. In einer Gliederung nach Wirtschaftszweigen werden die Posten der Jahresabschlüsse nachgewiesen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt. Als Anhang sind die Posten des Jahresabschlusses von Unternehmen und Konzernen, für die das Publizitätsgesetz gilt, dargestellt.

Ein Vorbericht enthält für die Mehrzahl der Aktiengesellschaften des Produzierenden Gewerbes vollständige Angaben aus den Jahresabschlüssen der Unternehmen in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen.

2.2 Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Berichtet wird jährlich für sämtliche Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) und für Gesellschaften mit beschränkter Haftung über die Zahl der Gesellschaften und das Nominalkapital, und zwar Anfangs- und Endbestand eines Jahres sowie Zugänge und Abgänge, getrennt nach Arten, in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. Zusätzlich wird alle drei Jahre (erstmalig für 1983) der Jahresendbestand, getrennt für beide Rechtsformen, in der Gliederung nach Größenklassen des Nominalkapitals und Wirtschaftszweigen nachgewiesen. Die Angaben sind den Bekanntmachungen im Bundesanzeiger über die Eintragungen in das Handelsregister entnommen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form geführt werden. Die jährliche Veröffentlichung gruppiert die Jahresabschlüsse nach Betriebsarten und gliedert die Daten nach den Posten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird monatlich berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die jährliche Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Liste der vorgesehenen bzw. bereits erschienenen Hefte ist auf der Innenseite dieses Umschlages aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Erläuterungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.